

FACHSERIE

2

UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

Reihe 1.3

Kostenstruktur im Einzelhandel

1985

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv
09-14482



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTT GART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1
Telefon: 06121/75-1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: 06131/59094-95

Erscheinungsfolge: vierjährlich

Erschienen im Dezember 1987

Preis: DM 15,90

Bestellnummer: 2020130 - 85900

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
 T e x t t e i l	
1 Allgemeine und methodische Erläuterungen	
1.1 Rechtsgrundlage, Periodizität, Erhebungsbereich der Kostenstrukturstatistik	6
1.2 Erhebungszweck	6
1.3 Erhebungsbereich und -einheit, Erhebungsmerkmale	7
1.4 Erhebungs- und Auswahlverfahren	7
1.5 Repräsentation	8
1.6 Durchführung und Aufbereitung der Erhebung	11
1.7 Gruppierung der Unternehmen, Darstellung der Ergebnisse	11
2 Aufbau und Inhalt der Tabellen	
2.1 Umsatz, Gesamtleistung und Rohertrag	12
2.2 Gesamtleistung, Material- und Wareneinsatz, Rohertrag, Kosten insgesamt und Betriebsergebnis je Unternehmen	13
2.3 Kosten und Betriebsergebnis	14
2.4 Beschäftigte und Personalkosten je Unternehmen	16
2.5 Posten des Jahresabschlusses je Unternehmen	17
 T a b e l l e n t e i l	
Unternehmen gruppiert nach der Gesamtleistung (hochgerechnetes Ergebnis; ausgewählte Wirtschaftsklassen)	
1 Umsatz, Gesamtleistung und Rohertrag 1985	18
2 Gesamtleistung, Material- und Wareneinsatz, Rohertrag, Kosten insgesamt und Betriebsergebnis 1985 je Unternehmen	38
3 Kosten und Betriebsergebnis 1985	48
4 Beschäftigte und Personalkosten 1985 je Unternehmen	88
5 Posten des Jahresabschlusses 1985 je Unternehmen	108
 A n h a n g	
1 Erhebungsunterlagen	
1.1 Fragebogen	118
1.2 Richtlinien zur Ausfüllung des Fragebogens	122
2 Gesetz über Kostenstrukturstatistik	124

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der
Zahlenwert Fehler aufweisen kann
- / = keine Angaben, da Zahlenwert nicht
sicher genug

Abkürzungen

- a.n.g. = anderweitig nicht genannt (er, es)
- BerlinFG = Berlinförderungsgesetz
- BGBI. = Bundesgesetzblatt
- EDV = Elektronische Datenverarbeitung
- EstDV = Einkommensteuer-Durchführungsverordnung
- EstG = Einkommensteuergesetz
- HGB = Handelsgesetzbuch
- o.a.S. = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- UStG = Umsatzsteuergesetz
- VRG = Vorruhestandsgesetz

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen

Vorbemerkung

Mit diesem Bericht werden die Ergebnisse der Kostenstrukturstatistik 1985 für ausgewählte Wirtschaftsklassen des Einzelhandels vorgelegt.

Der Textteil gibt im Abschnitt 1 einen allgemeinen Überblick über die Grundlagen und Methoden dieser Statistik. Abschnitt 2 enthält umfassende Erläuterungen zum Aufbau und Inhalt der Tabellen. Da die ausgewiesenen Tatbestände auf das allgemeine Frageprogramm der Kostenstrukturstatistik ausgerichtet sind, bieten sich gewisse Vergleichsmöglichkeiten nicht nur mit den Ergebnissen der vorherigen Berichtsjahre an, sondern auch mit den Ergebnissen anderer Erhebungsbereiche. Der Tabellenteil bildet den Abschnitt 3; es folgen im Abschnitt 4 die Erhebungunterlagen sowie das Gesetz über Kostenstrukturstatistik als Anhang.

Diese Veröffentlichung wurde in der Abteilung "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Unternehmens- und Wirtschaftsrechnungen" des Leitenden Regierungsdirektors Lützel von Regierungsdirektor Dr. Schulmeyer und Mitarbeitern in der Gruppe des Leitenden Regierungsdirektors Euler bearbeitet.

1.1 Rechtsgrundlage, Periodizität, Erhebungsbereich der Kostenstrukturstatistik

Die Kostenstrukturerhebungen werden durch das Gesetz über Kostenstrukturstatistik vom 12. Mai 1959 (BGBl. I S. 245) - siehe Anhang -, zuletzt geändert durch das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe vom 6. November 1975 (BGBl. I S. 2779) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641), angeordnet. Sie finden in den einzelnen Erhebungsbereichen in einem vierjährigen Turnus statt. Bisher wurden für die einzelnen Bereiche die folgenden Berichtsjahre erfaßt:

Industrie (einschließlich Energiewirtschaft und Wasserversorgung), Handwerk:
1958, 1962, 1966, 1970, 1974¹⁾, 1978, 1982

Verkehrsgewerbe, Freie Berufe:
1959, 1963, 1967, 1971, 1975, 1979, 1983

Großhandel, Buch- u.ä. Verlage,
Handelsvertreter und Handelsmakler:
1960, 1964, 1968, 1972, 1976²⁾, 1980, 1984

Einzelhandel, Gastgewerbe:
1961, 1965, 1969, 1973, 1977, 1981

1.2 Erhebungszweck

Die Kostenstrukturstatistik gibt ein Bild von dem Leistungs- und Produktionsaufwand und seiner Zusammensetzung. Sie stellt damit eine Ergänzung jener Statistiken dar, die vorwiegend das Ergebnis der Wirtschaftstätigkeit (Produktion, Umsatz usw.) messen. Zahlen über die Kostenstruktur und die Entwicklung der Kostenrelationen liefern den Ressorts und anderen

- 1) Für die Industrie (einschließlich Energiewirtschaft und Wasserversorgung) wurden im Rahmen dieser Statistik letztmalig Ergebnisse für 1974 erstellt, da gemäß Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe vom 6.11.1975 (BGBl. I S. 2779) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) ab 1975 jährliche repräsentative Kostenstrukturerhebungen durchgeführt werden (siehe u.a. Fachserie 4, Reihe 4.3.1, 4.3.2, 4.3.3, 5.3 und 6.1).
- 2) Für Verlage, die Zeitungen oder Zeitschriften verlegen, wurde der vierjährige Turnus durch das Gesetz über die Pressestatistik vom 1. April 1975 (BGBl. I S. 777) ab 1976 auf einen zweijährlichen Turnus verkürzt. Die Ergebnisse werden jeweils in der Fachserie 11, Reihe 5, veröffentlicht.

statlichen Stellen wertvolle Anhaltspunkte für die Beurteilung bestimmter wirtschaftspolitischer Probleme und Maßnahmen und für die allgemeine Beobachtung der Wirtschaftslage und des Wirtschaftsablaufs. Von Bedeutung sind die Ergebnisse auch für die Beurteilung der Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft innerhalb des Gemeinsamen Marktes und sonstiger wirtschaftspolitischer Zusammenschlüsse.

Außerdem bildet die Kostenstrukturstatistik zusammen mit Umsatzstatistiken u.a. eine unentbehrliche Grundlage für die Berechnung der Entstehung des Sozialprodukts nach Wirtschaftsbereichen im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Sozialprodukts- bzw. Volkseinkommenszahlen und von ihnen abgeleitete Produktivitätsmeßziffern werden für viele Zwecke der staatlichen Wirtschafts-, Finanz- und Steuerpolitik gebraucht. Sie dienen außerdem vielen internationalen Organisationen als allgemeiner Maßstab für einen Vergleich der wirtschaftlichen Lage und Entwicklung ihrer Mitgliedsländer.

Auch die Wirtschaft selbst kann eine Reihe von Erkenntnissen aus den Ergebnissen der Kostenstrukturstatistik gewinnen. Angaben über die Struktur der Kosten und die Bedeutung der einzelnen Kostenarten in den verschiedenen Zweigen und Unternehmensgrößen sind nicht nur für die Wirtschaftsprüfung und -beratung, die Kreditwirtschaft, die Wirtschaftsverbände usw. von Nutzen, sondern können auch den einzelnen Unternehmen - besonders den mittelständischen - Anhaltspunkte für die Überprüfung der eigenen Kostensituation und der Wirtschaftlichkeit des Unternehmens geben. Um diese Aufgabe zu erleichtern, werden die Ergebnisse sehr detailliert nach Wirtschaftsklassen und Größenklassen aufgliedert.

Abschließend sei noch erwähnt, daß Unterlagen über die Kostenstruktur auch für die wirtschaftswissenschaftlichen Untersuchungen, die empirische Wirtschaftsforschung in den Instituten und Hochschulen, die Ausbildung des Nachwuchses und die berufliche Fortbildung eine Rolle spielen.

1.3 Erhebungsbereich und -einheit, Erhebungsmerkmale

Zum Erhebungsbereich Einzelhandel gehören laut Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, alle Institutionen, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Waren in eigenem Namen für eigene oder fremde Rechnung vorwiegend an private Haushalte abzusetzen. Außerdem werden dem Einzelhandel Institutionen zugeordnet, die Waren in eigenem Namen überwiegend an andere als private Haushalte oder Wiederverkäufer in vergleichsweise kleinen geringwertigen Mengen absetzen. Erfasst wurden in der Kostenstrukturerhebung 1985 lediglich ausgewählte Wirtschaftsklassen (siehe auch Repräsentationstabelle S. 9).

Erhebungseinheit ist das Gesamtunternehmen (Gesamtbetrieb) einschließlich aller Verkaufsstellen und Nebenbetriebe. Dagegen sollten Niederlassungen im Außengebiet im Sinne des Umsatzsteuergesetzes 1980 vom 26. November 1979 (BGBl. I S. 1953) sowie land- und forstwirtschaftliche Arbeitsstätten unberücksichtigt bleiben. Als Gesamtunternehmen gilt die kleinste rechtlich selbständige Einheit. Das Gesamtunternehmen umfaßt hier auch etwa vorhandenen Großhandel sowie eigene Herstellung, Fuhrbetrieb, Gaststätte u.a.m., sofern der wirtschaftliche Schwerpunkt im Einzelhandel liegt.

Unter den Erhebungsmerkmalen nehmen die Kosten naturgemäß den größten Raum ein. Erfasst werden die anfallenden Kosten nach Kostenarten, also z.B. Personalkosten, Provisionen, Verbrauch von Brennstoffen, Energie u.dgl. sowie von sonstigen Betriebsstoffen, Instandhaltungskosten, Kosten für Kraftfahrzeughaltung, Mieten und Pachten, Steuern. Weitere wesentliche Tatbestände, die erfragt werden, sind der Umsatz, ausgewählte Posten des Jahresabschlusses (Sachanlagen, Bestände an Handelsware, Material zur Be- und Verarbeitung, Betriebsstoffe sowie selbsthergestellte und bearbeitete Erzeugnisse, Forderungen und Verbindlichkeiten) sowie der Material- und Wareneinsatz. Die als Bezugsgrundlage für die Kosten dienende Gesamtleistung ergibt sich aus dem Umsatz ohne Umsatzsteuer und der Veränderung etwaiger Bestände an selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen sowie den selbsterstellten aktivierten Anlagen. Außerdem

enthält der Erhebungsbogen - siehe Anhang - eine Reihe allgemeiner Fragen (Geschäftsjahr, Kennzeichnung des Unternehmens wie vorwiegende wirtschaftliche Tätigkeit, Rechtsform). Ferner wird die Anzahl der im Unternehmen tätigen Personen erfragt. Diese Angaben dienen vor allem zur fachlichen Gruppierung der Unternehmen und zur Bildung wichtiger Beziehungszahlen (z.B. Gesamtleistung je Beschäftigten). Auch liefern sie gewisse Anhaltspunkte, um die Plausibilität der übrigen Angaben zu überprüfen.

1.4 Erhebungs- und Auswahlverfahren

Die Kostenstrukturstatistik wird im Statistischen Bundesamt durchgeführt, ist also eine zentrale Statistik (§ 7 des Gesetzes über Kostenstrukturstatistik). Im Gegensatz zu den meisten anderen Statistiken ist das Statistische Bundesamt damit für Erhebung und Aufbereitung allein verantwortlich. Es wählt die einzubeziehenden Unternehmen aus, versendet die Erhebungsunterlagen und sorgt auch für deren Rücklauf.

Die Erhebungen werden auf repräsentativer und freiwilliger Grundlage durchgeführt. Der im Gesetz über Kostenstrukturstatistik vorgeschriebene Repräsentationsgrad von 5 Prozent aller Unternehmen und sonstigen Arbeitsstätten (§ 5 des Gesetzes über Kostenstrukturstatistik) bezieht sich auf den Erhebungsbereich als Ganzes. Er variiert je nach den sachlichen Erfordernissen in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Unternehmensgrößenklassen. In Bereichen mit uneinheitlicher Kostenstruktur müssen verhältnismäßig mehr Unternehmen erfaßt werden als in Bereichen mit überwiegend einheitlicher Kostengestaltung.

Da die Beteiligung freiwillig ist und sich erfahrungsgemäß nur ein Teil der angeschriebenen Unternehmen an der Erhebung beteiligt, muß dieses im Auswahlplan durch das Anschreiben einer entsprechend höheren Zahl von Unternehmen berücksichtigt werden. Dabei muß die Auswahlquote um so höher sein, je länger die Erhebung, deren Anschriftenmaterial verwendet wird, zurückliegt, bzw. je älter und/oder problematischer das verwendete Material ist. Für die Kostenstruktur im Einzelhandel mußte auf die Handels- und Gaststättenzählung 1979 zurückgegriffen werden. Insgesamt wurden 94 054 Unternehmen angeschrieben; brauchbare Unterlagen gingen von 13 676 Unternehmen ein, das sind 14,5 % der angeschriebenen Unternehmen.

1.5 Repräsentation

Zur Ermittlung des Repräsentationsgrades stehen für 1985 als Totalzahlen die Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählung 1985¹⁾ zur Verfügung.

Bei einer Beurteilung der dargestellten Repräsentation ist neben den unterschiedlichen Erhebungsjahren - die Handels- und Gaststättenzählung 1985 weist die Umsätze des Geschäftsjahres 1984 nach - zu beachten, daß im Verhältnis zu den Totalzahlen der Handels- und Gaststättenzählung die kleineren Unternehmen bei

1) Siehe Fachserie 6 "Handels- und Gaststättenzählung 1985", Heft 1, Unternehmen des Einzelhandels.

der Kostenstrukturstatistik zumeist in geringerer Anzahl als die größeren erfaßt wurden. Die veröffentlichten Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählung 1985 und der Kostenstrukturstatistik beinhalten jeweils Unternehmen mit einem Umsatz ab 20 000 DM.

Die nachfolgende Repräsentationstabelle gibt auch einen Überblick über die in dieser Veröffentlichung dargestellten Wirtschaftsklassen (Einzelhandelszweige) sowie die Zahl der durch die Kostenstrukturstatistik erfaßten Unternehmen und deren Umsatz im Vergleich zur Handels- und Gaststättenzählung 1985.

Wirtschafts- klasse 1)	Bezeichnung	Unternehmen			Umsatz 2)		
		laut Handels- und Gast- stätten- zählung 1985	laut Kosten- struktur- statistik 1985 3)	Reprä- senta- tions- grad 4)	laut Handels- und Gast- stätten- zählung 1985	laut Kosten- struktur- statistik 1985 3)5)	Reprä- senta- tions- grad 4)
		Anzahl		%	1 000 DM		%
	Einzelhandel mit:						
431 11	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (ohne Reformwaren) 6)	47 593	1 713	3,6	113 591 262	1 678 656	1,5
431 15	Reformwaren	1 090	145	13,3	651 353	102 619	15,8
431 41	Milch, Milcherzeugnissen, Fettwaren, Eiern	2 462	195	7,9	745 661	60 987	8,2
431 42	Fischen, Fischerzeugnissen	1 750	133	7,6	585 976	51 272	8,8
431 44	Süßwaren	2 220	147	6,6	715 061	114 799	16,1
431 45	Kaffee, Tee, Kakao	654	38	5,8	452 641	22 852	5,0
431 46	Fleisch, Fleischwaren	4 504	264	5,9	3 694 332	347 156	9,4
431 47	Brot, Konditorwaren	1 852	148	8,0	590 162	66 031	11,2
431 48	Kartoffeln, Gemüse, Obst	7 855	377	4,8	2 484 729	114 364	4,6
431 61	Wein, Spirituosen	2 935	96	3,3	1 460 745	63 339	4,3
431 65	Bier, alkoholfreien Getränken	9 359	471	5,0	4 173 227	286 581	6,9
431 90	Tabakwaren	13 807	454	3,3	10 035 720	246 368	2,5
432 10	Textilien, Bekleidung 6)	15 292	525	3,4	13 892 059	1 031 765	7,4
432 20	Meterware für Bekleidung und Wäsche	912	63	6,9	404 117	35 882	8,9
432 31	Oberbekleidung 6)	5 368	245	4,6	9 467 149	752 735	8,0
432 33	Herrenoberbekleidung	2 243	129	5,8	3 692 276	241 750	6,5
432 35	Damenoberbekleidung	11 468	285	2,5	18 506 262	470 630	2,5
432 37	Bekleidung und Bekleidungszubehör für Kinder und Säuglinge	1 604	88	5,5	601 253	43 556	7,2
432 41	Pullovern u.ä., Strümpfen und Bekleidungs- zubehör für Herren und Damen, Herrenwäsche, Damenblusen	1 759	521	29,6	1 038 973	130 080	12,5
432 48	Kopfbedeckungen, Schirmen	685	127	18,5	144 799	32 269	22,3
432 71	Gardinen, Dekorationsstoff	2 937	223	7,6	1 118 731	134 399	12,0
432 72	Teppichen	1 588	69	4,3	1 307 371	221 423	16,9
432 73	Bodenbelägen (ohne Teppiche)	1 378	60	4,4	1 775 782	238 758	13,4
432 74	Bettwaren	770	109	14,2	637 494	89 039	14,0
432 81	Schuhen	9 191	472	5,1	9 358 114	508 932	5,4
432 85	Leder- und Täschnerwaren (ohne Schuhe)	2 132	149	7,0	1 299 598	108 147	8,3

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

2) Einschließlich Umsatzsteuer.

3) Eingeschlossen sind auch Unternehmen, deren Angaben aus verschiedenen Gründen nicht in die Tabellen aufgenommen werden konnten.

4) Die ermittelten Werte werden u.a. durch die unterschiedliche Zuordnung in beiden Statistiken beeinflusst.

5) Die unterschiedlichen Berichtsjahre (Handels- und Gaststättenzählung 1984/Kostenstrukturstatistik 1985) wurden durch einen Faktor rechnerisch ausgeglichen.

6) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

Wirtschafts- klasse 1)	Bezeichnung	Unternehmen			Umsatz ²⁾		
		laut Handels- und Gast- stätten- zählung 1985	laut Kosten- struktur- statistik 1985 3)	Reprä- senta- tions- grad 4)	laut Handels- und Gast- stätten- zählung 1985	laut Kosten- struktur- statistik 1985 3)5)	Reprä- senta- tions- grad 4)
		Anzahl		%	1 000 DM		%
	Einzelhandel mit:						
433 11	Eisen-, Metall- und Kunststoffwaren ⁶⁾	1 336	161	12,1	1 725 270	227 045	13,2
433 15	Hausrat aus Eisen, Metall und Kunststoff (ohne Öfen, Herde, elektrotechnische Erzeugnisse, Schneidwaren)	3 931	52	1,3	2 293 356	40 331	1,8
433 30	Feinkeramik und Glaswaren für den Haushalt	2 757	367	13,3	1 684 624	169 871	10,1
433 40	Möbeln (ohne Büromöbel)	9 042	310	3,4	20 303 664	1 389 947	6,8
433 51	Antiquitäten, antiken Teppichen, Münzen	3 633	196	5,4	750 966	71 495	9,5
433 70	Tapeten	714	59	8,3	319 520	31 133	9,7
434 11	elektrotechnischen Erzeugnissen, a.n.g.	3 956	203	5,1	2 328 352	203 471	8,7
434 15	Öfen, Herden, Kühlschränken, Waschmaschinen ...	1 710	35	2,0	1 728 881	37 700	2,2
434 40	Rundfunk-, Fernseh- und phonotechnischen Geräten	10 606	229	2,2	10 622 557	350 887	3,3
434 70	Näh- und Strickmaschinen	406	59	14,5	284 192	38 420	13,5
435 11	Schreib- und Papierwaren, Schul- und Büroartikeln	4 872	350	7,2	2 167 003	209 619	9,7
435 41	Büchern, Fachzeitschriften	4 442	249	5,6	3 950 737	899 640	22,8
435 45	Unterhaltungszeitschriften, Zeitungen	2 429	180	7,4	1 334 188	99 735	7,5
436 10	Apotheken	16 583	595	3,6	22 038 876	890 175	4,0
436 50	kosmetischen Erzeugnissen, Körperpflegemitteln (Parfümerien)	3 545	90	2,5	2 111 638	74 498	3,5
436 61	Drogerien (einschließlich Einzelhandel mit pharmazeutischen Erzeugnissen und Chemikalien, a.n.g.)	3 713	248	6,7	4 552 710	1 061 175	23,3
436 65	Feinseifen, Wasch-, Putz- und Reinigungs- mitteln, Bürstenwaren	1 961	42	2,1	163 077	9 572	5,9
436 80	Lacken, Farben	1 567	169	10,8	667 575	101 715	15,2
437 50	Tankstellen (Absatz in eigenem Namen)	1 794	104	5,8	4 475 752	201 850	4,5
438 11	Kraftwagen	15 990	434	2,7	53 830 210	3 236 514	6,0
438 15	Kraftwagenteile, -zubehör und -reifen	4 354	251	5,8	4 169 535	334 460	8,0
438 50	Zweirädern, Zweiradteilen, -zubehör und -reifen	4 496	262	5,8	2 147 427	135 777	6,3
439 10	Blumen, Pflanzen	12 470	420	3,4	3 718 031	142 201	3,8
439 41	Foto- und Kinogeräten, fototechnischem und -chemischem Material	2 393	149	6,2	3 009 058	536 718	17,8
439 50	Uhren, Edelmetallwaren, Schmuck	8 723	427	4,9	4 731 982	251 103	5,3
439 61	Spielwaren	2 591	145	5,6	1 517 235	114 289	7,5
439 65	Sport- und Campingartikeln (ohne Campingmöbel)	4 904	176	3,6	3 125 255	198 232	6,3
439 70	Brennstoffen	4 898	305	6,2	16 811 246	1 428 436	8,5
439 81	Waren verschiedener Art (ohne Nahrungs- mittel)	3 586	35	1,0	12 611 519	497 650	3,9
439 82	Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nicht-Nahrungsmittel	1 436	57	4,0	34 259 230	7 472 985	21,8
439 83	Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel	1 263	71	5,6	26 730 425	7 053 622	26,4

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

2) Einschließlich Umsatzsteuer.

3) Eingeschlossen sind auch Unternehmen, deren Angaben aus verschiedenen Gründen nicht in die Tabellen aufgenommen werden konnten.

4) Die ermittelten Werte werden u.a. durch die unterschiedliche Zuordnung in beiden Statistiken beeinflusst.

5) Die unterschiedlichen Berichtsjahre (Handels- und Gaststättenzählung 1984/Kostenstrukturstatistik 1985) wurden durch einen Faktor rechnerisch ausgeglichen.

6) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

1.6 Durchführung und Aufbereitung der Erhebung

Die Erhebung begann im März 1986 mit der Befragung der Unternehmen durch das Statistische Bundesamt. Zur Wahrung des Datenschutzes und der Geheimhaltung waren die Fragebogen nur mit Kenn-Nummern (also nicht mit dem Namen des Unternehmens) versehen. Dieses Verfahren fand auch bei zusätzlichem Schriftwechsel (z.B. bei Rückfragen) Anwendung.

Bei einer Reihe von Unternehmen, die einen ausgefüllten Fragebogen eingesandt hatten, lagen besondere Betriebsverhältnisse vor. Derartige Sonderfälle wurden nicht in die Aufbereitung einbezogen. Ferner mußte auf die Darstellung nach der Gesamtleistung verzichtet werden, wenn die Zahl der erfaßten Unternehmen zu gering war. Das gilt insbesondere für Unternehmen mit extrem niedrigen oder hohen Umsätzen. In den hochgerechneten Gesamtzahlen je Wirtschaftsklasse und für den erfaßten Einzelhandel insgesamt sind diese Unternehmen jedoch berücksichtigt; insofern darf nicht von den einzelnen Ergebnissen der Größenklassen auf die Ergebnisse für die gesamte Wirtschaftsklasse geschlossen werden.

1.7 Gruppierung der Unternehmen, Darstellung der Ergebnisse

Grundsätzlich wurden die erfaßten Unternehmen nach den Wirtschaftsklassen der "Systematik der Wirtschaftszweige", Ausgabe 1979, gruppiert. Bei kombinierten Unternehmen erfolgte die Zuordnung nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt. In der Repräsentationstabelle und in den Ergebnistabellen sind wie seither die in Frage kommenden Wirtschaftsklassen-Nummern, den jeweiligen Ergebnissen vorangestellt.

Die befragten Unternehmen wurden entsprechend ihrer für 1985 ermittelten Gesamtleistung (Umsatz + Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen + selbstgestellte aktivierte Anlagen) wie seither nach Größenklassen der Gesamtleistung zusammengefaßt, die in Anlehnung an die Größen-

klassengrenzen der Umsatzsteuerstatistik und der Handels- und Gaststättenzählung gebildet wurden. Durch diese Größenklassengliederung können die Strukturunterschiede gezeigt werden, die bei unterschiedlichen Unternehmensgrößen vorhanden sind.

Bis zum Jahre 1973 wurden lediglich die Ergebnisse der in der Kostenstrukturstatistik erfaßten Unternehmen nach Gesamtleistungsgrößenklassen, aber ohne Zusammenfassung der einzelnen Zweige zu einem Gesamtergebnis nachgewiesen. Für Betriebsvergleiche u.ä. reicht eine derartige Darstellung meistens aus. Wegen des wachsenden Bedürfnisses nach gesamtwirtschaftlichen Daten wurden für 1977 erstmals die Ergebnisse jeweils auf die Gesamtheit der einzelnen Wirtschaftsklassen bzw. des erfaßten Einzelhandels insgesamt hochgerechnet. Als Grundlage dafür diente die Umsatzsteuerstatistik.

Für 1985 bot sich zur **H o c h r e c h - n u n g** der Kostenstrukturstatistik im Einzelhandel der Umsatz einschließlich Umsatzsteuer aus der Handels- und Gaststättenzählung 1985 an. Da das Bezugsjahr für den Umsatz bei dieser Zählung das Jahr 1984 war, wurden die unterschiedlichen Berichtsjahre bei der Hochrechnung durch einen Faktor rechnerisch ausgeglichen, der die Entwicklung der Produktionswerte des Einzelhandels zwischen 1984 und 1985 wiedergibt. Die Hochrechnung erfolgte für die einzelnen Wirtschaftsklassen in der Gliederung nach Gesamtleistungsgrößenklassen anhand des Umsatzes einschließlich Umsatzsteuer. Innerhalb der einzelnen Hochrechnungsklassen wurden die aus dem Umsatz gewonnenen Hochrechnungsfaktoren für alle in der Kostenstrukturstatistik erfaßten Tatbestände verwendet, so daß innerhalb einer Hochrechnungsklasse die Relationen (Strukturen) zwischen den erhobenen Tatbeständen durch die Hochrechnung nicht verändert werden. Die Strukturen bzw. die Angaben je Unternehmen für zusammengefaßte Bereiche unterscheiden sich bei den hochgerechneten Werten in der Regel jedoch von den nicht hochgerechneten Angaben der Kostenstrukturerhebungen, da bei der Hochrechnung die Unterschiede in den Repräsentationsgraden ausgeglichen werden.

Im folgenden Abschnitt werden der Aufbau der Ergebnistabellen und insbesondere die Begriffe in den Tabellenköpfen erläutert.

Die Ergebnisse werden zum Teil als absolute Zahlen, zum Teil als Verhältniszahlen und zwar als Gliederungszahlen (Prozentzahlen) bzw. Beziehungszahlen (je Beschäftigten) dargestellt. Die in DM ausgewiesenen Werte sind auf volle 100 DM gerundet.

Die nachstehenden Erläuterungen zu den Ergebnistabellen behandeln den erfaßten Einzelhandel. Die einzelnen Wirtschaftsklassen sind in der Reihenfolge der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, aufgeführt.

2.1 Umsatz, Gesamtleistung und Rohertrag

Der in der Tabelle 1 ausgewiesene Umsatz wird einschließlich und ohne Umsatzsteuer dargestellt. Es handelt sich hierbei um den wirtschaftlichen Umsatz je Unternehmen, der den Gesamtbetrag der im Geschäftsjahr abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang umfaßt. Erlösschmälerungen wie Preisnachlässe, Rabatte, Retouren u.dgl. sowie Skonti sollten abgesetzt werden. Dagegen ist der Eigenverbrauch im wirtschaftlichen Umsatz eingeschlossen.

Der hier dargestellte Umsatz vermittelt in seiner Aufgliederung wesentliche Erkenntnisse über die vielseitigen Aufgaben und Tätigkeiten des Einzelhandels. Zu dem Umsatz von Handelsware zählen auch Verkaufserlöse aus dem Kommissionsgeschäft (Handel in eigenem Namen für fremde Rechnung) als häufige Nebenfunktion des Einzel- bzw. Großhandels, ferner Verkaufserlöse aus dem Streckengeschäft und dem Transithandel bei Kombination mit Großhandel. Als Streckengeschäft gilt hier der Verkauf von Waren durch Einzelhandelsunternehmen, die vom Lieferanten direkt an den Käufer geliefert werden, ohne das Lager des Einzelhandelsunternehmens zu berühren. Transithandelsgeschäfte sind Geschäfte, bei denen außerhalb des Wirtschaftsgebietes befindliche Waren oder in das Wirtschaftsgebiet verbrachte, jedoch einfuhrrechtlich noch nicht abgefertigte Waren, durch Gebietsansässige von Gebietsfremden erworben

und an Gebietsfremde veräußert werden. Transithandel darf also nicht mit "Durchfuhr" verwechselt werden, die im Transithandel verkauften Waren berühren in der Regel das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland überhaupt nicht. Bei der Aufgliederung des Umsatzes wird weiter unterschieden zwischen Umsatz aus dem Verkauf von selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen, Umsatz aus Gaststätten und Beherbergung (z.B. aus Erfrischungsräumen oder Kantinen), Provisionen aus Handelsvermittlung und dem übrigen Umsatz.

Umsatz von Handelswaren im Einzelhandel (einschließlich Versandhandel) liegt grundsätzlich vor, wenn Waren in eigenem Namen für eigene oder fremde Rechnung in der Regel vorwiegend an private Haushalte abgesetzt werden. Zum Einzelhandel rechnet aber auch der Absatz an andere Abnehmer, z.B. an Unternehmen, wenn er in einer sonst nur im Einzelhandel üblichen Form (z.B. Ladengeschäft) und/oder in verhältnismäßig kleinen Mengen an andere als Wiederverkäufer erfolgt. Nennenswerte Beispiele hierfür sind der Handel mit Eisenwaren, Bürobedarf sowie mit Kraftfahrzeugen.

Beim Umsatz im Großhandel hingegen werden fertigbezogene Waren in eigenem Namen für eigene oder fremde Rechnung an Abnehmer abgesetzt, die sie wiederverkaufen, verarbeiten oder für betriebliche Zwecke bzw. für die Berufsausübung verwenden, auch wenn Behörden oder sonstige öffentliche Institutionen beliefert werden.

Zu dem Umsatz von selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen gehören u.a. im Nahrungsmittel-Einzelhandel selbsthergestellte Spirituosen, im Einzelhandel mit Oberbekleidung u.a. Kleider, Anzüge, die selbst hergestellt wurden, und im Einzelhandel mit Süßwaren selbsthergestellte Schokoladenerzeugnisse. Bei Apotheken gehören zu den selbsthergestellten oder bearbeiteten Waren u.a. galenische Präparate, Rezepturen und Eigenspezialitäten wie Tabletten, Dragées, Mixturen und Salben. Nicht als Bearbeitung gelten hier handelsübliche Manipulationen wie z.B. Ab- und Umfüllen, Sortieren, Verpacken. Dies gilt auch für Leistungen, die üblicherweise eng mit dem Ab-

satz bestimmter Waren verbunden sind, wie z.B. das Ändern von Oberbekleidung, das Anschließen von elektrischen Geräten, von Badewannen u.dgl. an vorhandene Leitungen oder das Beizen und Polieren von Möbeln. Derartig manipulierte bzw. geringfügig bearbeitete Waren sollten daher zum Umsatz von Handelsware gerechnet werden.

Im Umsatz aus G a s t s t ä t t e n und B e h e r b e r g u n g ist auch der Erfriechungsraum- und Kantinenumsatz enthalten.

Die P r o v i s i o n e n aus H a n d e l s v e r m i t t l u n g umfassen die Entgelte aus der Vermittlung von Waren in fremdem Namen für fremde Rechnung. Auch die überwiegend von Ein- und/oder Verkaufsgenossenschaften oder -vereinigungen getätigten Delkredere- oder Zentralregulierungsgeschäfte, bei denen u.a. der Eingang einer Forderung gewährleistet wird, rechnen zur Handelsvermittlung; ferner Umsatz derjenigen Tankstellen, die überwiegend Umsatz in fremdem Namen tätigen (Agenturtankstellen).

Der ü b r i g e U m s a t z setzt sich u.a. aus Entgelten aus Vermietung und Verpachtung betrieblicher Anlagen und Einrichtungen, Provisionen aus Versicherungsvertretung sowie aus Lotto- und Tottoannahme zusammen.

Die G e s a m t l e i s t u n g des Unternehmens entspricht der Summe des wirtschaftlichen Umsatzes ohne Umsatzsteuer und der Veränderung der Bestände von selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen. Hinzugerechnet werden gegebenenfalls auch im Geschäftsjahr 1985 selbsterstellte Anlagen, soweit diese der eigenen betrieblichen Nutzung dienten und aktiviert wurden. Die ermittelte Gesamtleistung je Unternehmen zeigt den Durchschnitt der Gesamtleistung für die erfaßten Unternehmen in den ausgewählten Zweigen bzw. in den ausgewiesenen Größenklassen.

Bei der Ermittlung der auf die B e s c h ä f t i g t e n bezogenen Gesamtleistung und des Rothertrages wurden neben den Vollbeschäftigten (Personen, die während der vollen, im befragten Unternehmen üblichen Wochenarbeitszeit tätig waren) auch die Teilzeitbeschäftigten (Personen, die dauernd oder als Aushilfskräfte stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen tätig waren) einbezogen. Dieser Personenkreis sollte von den Unternehmen auf Vollbe-

schäftigte umgerechnet werden. Bei der Umrechnung waren u.a. die geleisteten bzw. bezahlten Arbeitsstunden heranzuziehen. Vergleicht man die Werte für die einzelnen Größenklassen miteinander, so ist zu bedenken, daß die in den unteren Größenklassen enthaltenen mithelfenden Familienangehörigen zu geringeren Kopfquoten führen können. Insofern gibt die Gesamtleistung bzw. der Rothertrag je Beschäftigten lediglich Hinweise auf grobe Strukturunterschiede; sie sollte nicht als Leistungsmaßstab benutzt werden; vielmehr werden durch die Darstellung von Rothertragsdaten innerhalb der Gesamtleistungsgrößenklassen die Strukturunterschiede eindeutiger aufgezeigt.

Es folgt der R o h e r t r a g je Unternehmen, der sich aus der Gesamtleistung minus Material- und Wareneinsatz (ohne den Verbrauch von Brennstoffen, Energie u.dgl. sowie von sonstigen Betriebsstoffen) ergibt.

2.2 Gesamtleistung, Material- und Wareneinsatz, Rothertrag, Kosten insgesamt und Betriebsergebnis je Unternehmen

Tabelle 2 gibt einen Überblick über die wichtigen Eckdaten Gesamtleistung, Material- und Wareneinsatz und Kosten insgesamt sowie die daraus abgeleiteten Größen Rothertrag und Betriebsergebnis.

Auf die Abgrenzung der Gesamtleistung ist bereits eingegangen worden. Der M a t e r i a l - und W a r e n e i n s a t z umfaßt den Material- und Wareneingang zu Einstandspreisen (Einkaufspreise ohne Umsatzsteuer zuzüglich Beschaffungskosten wie Fracht, Anfuhr, Zoll, Verbrauchsteuern, Verpackungskosten u.dgl. abzüglich Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen u.dgl. sowie erzielte Skonti) zuzüglich Anfangsbestand und abzüglich Endbestand an Handelsware und Material zur Be- und Verarbeitung. Nicht enthalten ist der Verbrauch an Betriebsstoffen wie Brennstoffe, Energie, Schmier- und Reinigungsmittel sowie Kraft- und Schmierstoffe für Kraftfahrzeuge, der bei den entsprechenden Positionen der Kosten aufgeführt ist. Die hier auch dargestellte U m s c h l a g s h ä u f i g k e i t (Umschlag des Material- und Warenlagers) wurde wie folgt ermittelt: Material- und Wareneinsatz dividiert durch den durchschnittlichen Material- und Warenbestand, der sich aus der Addition der Bestände an Material zur Be-

und Verarbeitung sowie an Handelsware am Anfang und am Ende des Geschäftsjahres geteilt durch zwei ergibt.

Zwecks Vergleichbarkeit wesentlicher Eckdaten werden außerdem der Rohertrag (vorstehend bereits erläutert) sowie die Kosten insgesamt und ein Betriebsergebnis (siehe nachstehende Ausführungen) dargestellt.

2.3 Kosten und Betriebsergebnis

Die Kosten in Prozent der Gesamtleistung werden in der Tabelle 3 dargestellt. Zur Abgrenzung sei darauf hingewiesen, daß die auf das Geschäftsjahr 1985 entfallenden und nicht die gezahlten Beträge anzugeben waren. Nachzahlungen für vorhergehende und Vorauszahlungen für spätere Geschäftsjahre sollten daher in den Zahlenangaben des Fragebogens nicht einbezogen werden. Kosten für vermietete bzw. verpachtete betriebsfremd genutzte Gebäude, Gebäudeteile u.dgl. sowie für land- und forstwirtschaftliche Tätigkeiten und Aufwendungen für private Zwecke waren ebenfalls nicht mit aufzuführen. Zu den einzelnen Kostenarten ist folgendes zu bemerken:

Als Personalkosten werden Löhne und Gehälter (ohne Provisionen, aber einschließlich Vergütungen an Auszubildende), Provisionen an Angestellte bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis und an Lohnempfänger, gesetzliche sowie übrige Sozialkosten ausgewiesen.

Die Löhne und Gehälter stellen die Bar- und Sachbezüge brutto dar, das heißt vor Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen, aber ohne Arbeitgeberanteile. Der Arbeitgeberanteil war nicht hier, sondern bei den gesetzlichen Sozialkosten zu melden. Entgelte für tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie für mithelfende Familienangehörige waren nur dann zu berücksichtigen, wenn ein vertragliches Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis zum erfaßten Betrieb bestand.

Einzubeziehenden waren auch Vergütungen an Teilzeitbeschäftigte und Aushilfskräfte, ferner Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften, soweit sie steuerlich als "Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit" angesehen werden. Die Einbeziehung

weiterer betrieblicher Aufwendungen zu den Löhnen und Gehältern ist aus dem "Fragebogen" und den "Richtlinien zur Ausfüllung des Fragebogens" - siehe Anhang - zu ersehen.

Die gesetzlichen Sozialkosten umfassen die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung und die Berufsgenossenschaftsbeiträge. Die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung setzen sich aus Beiträgen zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung zusammen.

Bei den übrigen Sozialkosten handelt es sich um Sozialaufwendungen, die auf tariflicher, betriebs- und branchenüblicher Grundlage beruhen bzw. freiwillig gewährt werden (siehe "Richtlinien zur Ausfüllung des Fragebogens" im Anhang). Die übrigen Sozialkosten enthalten erstmalig auch Aufwendungen aus Verpflichtungen des Vorruhestandsgesetzes (VRG). Hierzu zählen dem Geschäftsjahr zuzurechnende Zahlungen nach dem VRG an ausgeschiedene Arbeitnehmer (soweit nicht aus entsprechenden Rückstellungen gezahlt wurde), sowie Rückstellungen für Verpflichtungen aus dem VRG. Diese Verpflichtungen umfassen die Arbeitgeberanteile zur Kranken- und Rentenversicherung an ausgeschiedene Arbeitnehmer.

Bei den Provisionen (ohne Provisionen an Angestellte und Reisende im Angestelltenverhältnis sowie an Lohnempfänger) handelt es sich beispielsweise um solche an selbständige Vertreter (auch an Unternehmen).

Der Verbrauch von Brennstoffen, Energie und dgl. sowie von sonstigen Betriebsstoffen wird vom Material- und Wareneinsatz getrennt ausgewiesen. Er umfaßt z.B. Entgelt für Kohle, Koks, Heizöl, Strom, Gas, Wasser, Schmier- und Reinigungsmittel u.dgl. sowie für Werkzeuge, Ersatzteile usw. Nicht aufzuführen waren hier Treib-, Brenn- und Schmierstoffe für Kraftfahrzeuge, da diese bei den Kosten für Kraftfahrzeughaltung miterfaßt wurden.

Zu den Instandhaltungskosten gehören hier - soweit nicht aktiviert - fremde Leistungen für betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl., Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl. (ohne die für Kraftfahrzeuge). Die Instandhaltungskosten für betrieblich ge-

nutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl. waren allerdings nur dann anzugeben, wenn sie nicht beim Mietwert berücksichtigt wurden.

Die Kosten für Kraftfahrzeughaltung waren nur aufzuführen, soweit sie betriebsbedingt anfielen. Hierzu zählen Treibstoffverbrauch, Instandhaltungskosten, Fahrzeugversicherungen, Kraftfahrzeugsteuer und sonstige laufende Betriebskosten. Eventuelle Kosten für Fahrpersonal, Miete für Kraftfahrzeuge, Miete bzw. Mietwert für Garagen und die steuerlichen Abschreibungen auf Kraftfahrzeuge sind in den entsprechenden Kostenpositionen enthalten.

Die vielfältigen Kosten für Werbung und Reisen beinhalten sämtliche Sachkosten für die Werbung und alle Reisespesen (einschließlich Spesenzuschüsse für die Reisenden, ohne Kosten für Kraftfahrzeuge). Für Werbung waren u.a. Kosten für Werbedrucksachen, Inserate, Musterkoffer, Kataloge, Kollektionen und sonstige Reklamekosten einzusetzen.

Innerhalb der Mieten und Pachten ist die Miete bzw. der Mietwert der eigenen Betriebs- und Geschäftsräume der wichtigste Posten, wozu auch Beträge für betrieblich genutzte Lagerräume und Garagen, aber nicht für betriebsfremd genutzte Räume gehören. Als Mietwert der eigenen Betriebs- und Geschäftsräume war der Nutzungswert der vom Betrieb genutzten Räume auf eigenen und gepachteten Grundstücken (einschließlich etwaiger Lagerräume) ohne Kosten für Heizung, Beleuchtung u.dgl. anzugeben, der der üblichen Miete für Räume im gleichen Umfang und gleicher Lage entsprach. Wurde das eigene Grundstück und Gebäude vollständig vom befragten Unternehmen genutzt, so daß die Angabe eines Mietwertes Schwierigkeiten bereitete, waren statt dessen in einer Summe anzugeben: Abschreibungen, Instandhaltungskosten, Prämien für Gebäudeversicherung, Grundsteuer, Gebühren und Beiträge für Gebäude, Hypotheken- und Grundschuldzinsen (ohne Tilgungsbeträge). Die übrigen Grundstückskosten sollten in diesen Fällen bei den entsprechenden Kostenpositionen mit aufgeführt werden. Bei den Mieten und Pachten ist auch die Miete (Leasing) für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte u.dgl. sowie die Pacht für das Unternehmen gesondert aufgeführt.

In den Steuern, Gebühren und öffentlichen Beiträgen sind drei unterschiedliche Kostenarten zusammengefaßt. Die Steuern, soweit sie Kosten sind, setzen sich aus Gewerbesteuer (nach dem Gewerbeertrag und Gewerbekapital), Vermögensteuer (von Kapitalgesellschaften, Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften) und sonstigen Steuern zusammen. Zu den letzteren gehören u.a. die Verbrauchsteuern (z.B. Getränkesteuer), Wechsel- und Urkundensteuer. Ausgeschlossen sind Umsatz-, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Grundsteuer; die letztere ist bereits im Mietwert enthalten. Die Kraftfahrzeugsteuer ist bei den Kosten für Kraftfahrzeughaltung anzugeben. Gebühren und öffentliche Beiträge sind Angaben, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden, wie etwa Eichgebühren oder Erschließungsbeiträge von Grundstückseigentümern.

Zu den Fremdkapitalzinsen, die nicht mit Zinserträgen zu saldieren waren, gehören die Zinsen für lang- und mittelfristige Schulden einschließlich Diskont (ohne Wechselspesen) und Provisionen für Bankkredite (insbesondere Kredit- und Überziehungsprovisionen sowie Kreditbereitstellungsprovisionen). Bankspesen waren hingegen unter den sonstigen Kosten zu melden. Ferner sind Grund- und Rentenschulden, die im Mietwert abgegolten sind, nicht enthalten. Ebenfalls sollten kalkulatorische Zinsen für das im Betrieb eingesetzte Eigenkapital unberücksichtigt bleiben.

Die steuerlichen Abschreibungen umfassen Abschreibungen auf Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl. sowie Abschreibungen auf Forderungen aus Lieferungen und sonstigen Leistungen (Außenstände), soweit sie im Laufe des Geschäftsjahres 1985 uneinbringlich geworden sind. Abschreibungen auf Anlagen, die nicht dem Betriebszweck dienen, waren nicht aufzuführen. Am Schluß dieser Tabelle werden noch die erfragten steuerlichen Abschreibungen auf betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl. ausgewiesen.

Die Sondervergünstigungen umfassen u.a. solche nach § 7e Einkommensteuergesetz (Bewertungsfreiheit für Fabrikgebäude und Lagerhäuser), § 80 EStDV (Bewertungsabschlag für bestimmte Wirtschaftsgüter des Umlaufvermögens ausländischer Herkunft, deren Preis auf dem Weltmarkt wesentlichen Schwankungen unterliegt), § 82d in Ver-

bindung mit § 84 Absatz 5 EStDV (Bewertungsfreiheit für abnutzbare Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, die der Forschung und Entwicklung dienen), § 82f (Bewertungsfreiheit für Handelsschiffe, für Schiffe, die der Seefischerei dienen, und für Luftfahrzeuge) sowie nach § 14 Berlinförderungsgesetz (erhöhte Absetzung für abnutzbare Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens) und nach § 3 des Zonenrandförderungsgesetzes (Sonderabschreibungen auf Investitionen für gewerbliche Betriebsstätten im Zonenrandgebiet). In wirtschaftlicher Betrachtungsweise handelt es sich bei diesen Vergünstigungen im wesentlichen um steuerlich erlaubte Sonderabschreibungen.

Als geringwertige Wirtschaftsgüter (§ 6 Absatz 2 Einkommensteuergesetz) sollten nur die im Geschäftsjahr 1985 angeschafften und ohne Beachtung der längeren Nutzungsdauer voll abgeschriebenen Güter eingesetzt werden.

Die Versicherungsbeiträge wurden ebenfalls gesondert ausgewiesen. Sie waren nur anzugeben, soweit sie nicht für Kraftfahrzeuge oder für private Zwecke anfielen.

Die sonstigen Kosten umfassen z.B. Kosten für Verpackungs- und Büromaterial, Porto und sonstige Postgebühren, Steuer- und Rechtsberatung, Beiträge zu Wirtschaftsorganisationen, Bankspesen, Ausgangsfrachten und sonstige Kosten für den Abtransport durch fremde Unternehmen, EDV-Kosten - nur fremde Leistungen - ohne Miete. Nicht zu berücksichtigen waren Versicherungsbeiträge, Postgebühren u.dgl. für private Zwecke, außerordentliche und betriebsfremde Aufwendungen, Grundstückskosten und -abgaben, die im Mietwert enthalten sind, Umsatz-, Einkommen-, Körperschaft- und Vermögensteuer, Abschreibungen auf das Warenlager; an Kunden gewährte Rabatte u.dgl. sowie Skonti, waren vom Umsatz abzusetzen.

Die Summe der erläuterten Kostenarten wird als Kosten insgesamt bezeichnet, sie umschließen in dieser Abgrenzung nicht den Material- und Wareneinsatz.

Das Betriebsergebnis ergibt sich, wie bereits erwähnt, durch Abzug der Kosten insgesamt vom Rohertrag. Zum gleichen Er-

gebnis gelangt man, wenn von der Gesamtleistung (Tabelle 2) der Material- und Wareneinsatz sowie die Kosten insgesamt abgezogen werden. Im Betriebsergebnis sind somit auch kalkulatorische Kosten wie etwa das kalkulatorische Unternehmerentgelt (Unternehmerlohn einschließlich Entgelt für mithelfende Familienangehörige) und/oder die Verzinsung des Eigenkapitals enthalten; aus verschiedenen Gründen wurde auf eine Ermittlung verzichtet.

2.4 Beschäftigte und Personalkosten je Unternehmen

Zu den Beschäftigten zählen hier alle im Unternehmen tätigen Personen, also tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige, Angestellte einschließlich Reisende im Angestelltenverhältnis, sonstige Arbeitnehmer einschließlich unmittelbar für das befragte Unternehmen tätige Heimarbeiter und Auszubildende.

Tabelle 4 gibt einen Überblick über die Zusammensetzung der bei den erfaßten Unternehmen Beschäftigten im Durchschnitt des Geschäftsjahres 1985. Die im Jahresdurchschnitt beschäftigten Personen sollte aus der Summe der an den Monatsenden Vollbeschäftigten dividiert durch zwölf errechnet werden. Wie an anderer Stelle bereits erwähnt, waren alle Personen, die im Unternehmen tätig waren - auch die dauernd oder als Aushilfskräfte stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen Tätigen - auf Vollbeschäftigte umzurechnen. Demnach sind u.a. auch solche mithelfende Familienangehörige erfaßt, die neben einer hauptberuflichen Tätigkeit in einem anderen Unternehmen im erfaßten Betrieb (z.B. für Buchführungsarbeiten) tätig waren. Dagegen waren Personen, die 1985 den Grundwehr- oder Zivildienst ableisteten, für diese Zeit nicht mitzuzählen.

Außerdem werden die Löhne und Gehälter sowie die Provisionen je Unternehmen in absoluten DM-Beträgen ausgewiesen und die gesetzlichen und übrigen Sozialkosten zusätzlich in einer prozentualen Aufgliederung sowie deren Summe in Prozent dieser Kostenposition dargestellt.

2.5 Posten des Jahresabschlusses je Unter-
nehmen

Die Posten des J a h r e s a b s c h l u s -
s e s (Tabelle 5) für das Geschäftsjahr 1985
waren entsprechend der Steuerbilanz anzugeben;

sie werden in DM ausgewiesen. Es handelt sich
um Sachanlagen, Bestände, Forderungen und Ver-
bindlichkeiten aus Lieferungen und sonstigen
Leistungen. Sie wurden u.a. zu Kontrollzwecken
bzw. zur Errechnung der Gesamtleistung benö-
tigt.

1 Umsatz, Gesamtleistung

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren				
		ein-schließlich	ohne	Umsatz von Handelsware			Umsatz von selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen 1)	Umsatz aus Gaststätte, Beherrbergung u.dgl.
				im Einzelhandel		im Großhandel		
				insgesamt	im Versandhandel			
DM		%						
1	Zusammen	2 500 400	2 282 400	99,4	0,0	0,1	0,3	0,1
	darunter:							
2	20 000 - 50 000	41 800	38 000	99,6	-	-	-	0,4
3	50 000 - 100 000	82 800	75 600	99,2	-	-	0,1	0,3
4	100 000 - 250 000	189 800	173 500	99,3	-	0,0	0,2	0,4
5	250 000 - 500 000	390 800	357 500	98,8	0,1	0,1	0,5	0,4
6	500 000 - 1 Mill.	755 100	690 700	98,0	0,0	0,4	1,0	0,4
7	1 Mill. - 2 Mill.	1 469 100	1 344 600	98,3	-	0,7	0,8	0,1
8	2 Mill. - 5 Mill.	3 221 900	2 961 300	98,6	-	0,3	0,8	-
9	5 Mill. - 10 Mill.	(7 348 800)	(6 713 400)	(99,4)	-	(0,3)	-	(0,2)
10	10 Mill. - 25 Mill.	(18 543 200)	(16 911 100)	(100,0)	-	-	-	-
							431 11 Einzelhandel mit Nahrungsmitteln,	
11	Zusammen	625 600	569 100	99,9	0,7	-	0,0	-
	darunter:							
12	100 000 - 250 000	186 400	169 000	99,9	-	-	-	-
13	250 000 - 500 000	407 200	369 400	99,9	0,3	-	-	-
14	500 000 - 1 Mill.	748 100	681 300	99,8	-	-	0,1	-
15	1 Mill. - 2 Mill.	1 429 800	1 298 500	100,0	-	-	-	-
							431 15 Einzelhandel	
16	Zusammen	315 100	293 100	95,4	0,2	4,4	-	-
	darunter:							
17	20 000 - 50 000	38 500	35 700	100,0	-	-	-	-
18	50 000 - 100 000	78 600	73 200	99,7	-	0,3	-	-
19	100 000 - 250 000	175 000	162 600	99,0	-	0,7	-	-
20	250 000 - 500 000	358 400	332 100	98,9	0,6	1,1	-	-
21	500 000 - 1 Mill.	736 600	683 800	97,9	-	2,0	-	-
							431 41 Einzelhandel mit Milch,	
22	Zusammen	359 700	335 400	93,4	0,3	4,4	0,6	1,3
	darunter:							
23	20 000 - 100 000	63 100	59 200	100,0	-	-	-	-
24	100 000 - 250 000	183 500	171 500	99,9	-	-	-	-
25	250 000 - 500 000	399 500	372 800	96,6	-	1,7	1,7	-
26	500 000 - 1 Mill.	742 700	693 200	97,1	-	2,9	-	-
							431 42 Einzelhandel mit	
27	Zusammen	391 300	358 000	93,8	-	4,3	0,3	0,3
	darunter:							
28	20 000 - 100 000	54 200	49 500	98,9	-	-	0,9	-
29	100 000 - 250 000	169 500	154 500	99,2	-	-	0,5	-
30	250 000 - 500 000	373 500	341 300	98,8	-	0,6	0,2	-
31	500 000 - 1 Mill.	(844 200)	(759 500)	(90,1)	-	-	-	(1,9)
							431 44 Einzelhandel	
32	Zusammen	741 700	687 800	68,7	3,7	31,1	0,0	0,2
	darunter:							
33	100 000 - 250 000	203 900	186 900	98,7	-	-	-	1,2
34	250 000 - 500 000	381 900	348 800	92,5	10,6	7,1	0,2	-
35	500 000 - 5 Mill.	2 668 400	2 481 500	63,0	3,3	36,9	-	0,1
							431 45 Einzelhandel	
36	Zusammen	867 200	808 600	94,1	0,0	2,1	1,0	2,7
	darunter:							
37	20 000 - 100 000	62 400	58 100	99,9	-	-	-	-
38	100 000 - 250 000	188 300	175 100	98,7	-	-	0,9	0,4
39	250 000 - 500 000	396 900	370 500	97,4	-	0,9	1,2	0,4
40	500 000 - 1 Mill.	758 800	705 500	96,8	0,0	2,0	0,9	0,2
41	1 Mill. - 2 Mill.	1 453 400	1 354 400	97,2	0,1	1,5	1,0	0,2
42	2 Mill. - 5 Mill.	3 406 500	3 178 300	95,2	-	1,8	2,1	0,8

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Auch Reparaturen, Installationen, Montagen u.dgl.

2) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen plus selbsthergestellte aktivierte Anlagen.

und Rohertrag 1985*)

Provi- sionen aus Handels- ver- mitt- lung	übriger Umsatz	Bestands- veränderung (Zu- (+) oder Abnahme (-)) an selbster- gestellten und bearbeiteten Erzeugnissen	Selbst- erstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtleistung ²⁾		Rohertrag ³⁾		Lfd. Nr.
				je Unter- nehmen	je Beschäf- tigten 4)	je Unter- nehmen	je Beschäf- tigten 4)	
je Unternehmen				DM				
Getränken, Tabakwaren o.a.S. (ohne Reformwaren)								
0,0	0,1	0	100	2 282 500	271 700	427 400	50 900	1
0,0	0,0	-	-	38 000	34 600	8 500	7 800	2
0,1	0,3	-	-	75 600	54 400	14 300	10 300	3
0,0	0,1	0	-	173 500	92 100	31 000	16 500	4
0,0	0,2	-	100	357 600	143 100	67 700	27 100	5
0,0	0,2	0	-	690 700	183 700	137 100	36 500	6
0,0	0,1	0	300	1 344 900	187 700	260 900	36 400	7
-	0,3	0	-	2 961 300	232 400	589 500	46 300	8
(0,1)	(0,0)	-	-	(6 713 400)	(242 400)	(1 299 200)	(46 900)	9
-	-	-	-	(16 911 100)	(291 400)	(3 364 800)	(58 000)	10
mit Reformwaren								
-	0,1	-	0	569 100	125 900	191 200	42 300	11
-	0,1	-	-	169 000	93 400	52 900	29 300	12
-	0,1	-	-	369 400	127 100	117 900	40 500	13
-	0,1	-	100	681 400	140 000	222 500	45 700	14
-	-	-	-	1 298 500	149 400	429 300	49 400	15
Milcherzeugnissen, Fettwaren, Eiern								
0,0	0,2	-	-	293 100	127 800	66 200	28 900	16
-	-	-	-	35 700	24 900	9 700	6 700	17
-	-	-	-	73 200	48 500	18 000	11 900	18
0,0	0,3	-	-	162 600	85 400	39 900	21 000	19
0,0	0,0	-	-	332 100	151 800	71 100	32 500	20
0,0	0,1	-	-	683 800	176 000	158 800	40 900	21
Fischen, Fischerzeugnissen								
0,0	0,3	-	-	335 400	113 800	121 400	41 200	22
-	-	-	-	59 200	47 700	21 900	17 700	23
-	0,1	-	-	171 500	88 400	62 300	32 100	24
0,0	0,0	-	-	372 800	119 100	138 500	44 300	25
-	0,0	-	-	693 200	132 200	239 600	45 700	26
mit Süßwaren								
1,1	0,2	-	600	358 600	122 700	110 900	38 000	27
-	0,2	-	-	49 500	32 200	20 500	13 300	28
0,1	0,2	-	-	154 500	81 300	56 200	29 600	29
0,1	0,3	-	-	341 300	118 700	93 200	32 400	30
(7,6)	(0,4)	-	-	(759 500)	(133 500)	(322 300)	(56 600)	31
mit Kaffee, Tee, Kakao								
0,0	0,0	-	-	687 800	190 200	228 000	63 100	32
-	0,1	-	-	186 900	93 500	57 500	28 700	33
0,2	-	-	-	348 800	148 100	101 300	43 000	34
-	-	-	-	2 481 500	237 400	834 400	79 800	35
Fleisch, Fleischwaren								
0,0	0,1	0	-	808 600	107 900	305 700	40 800	36
-	0,1	-	-	58 100	46 300	21 500	17 100	37
-	-	0	-	175 100	75 100	59 900	25 700	38
0,0	0,1	0	-	370 500	98 300	136 500	36 200	39
0,0	0,1	0	-	705 500	103 900	265 700	39 100	40
0,0	0,1	+ 200	-	1 354 600	119 200	498 200	43 800	41
-	0,1	- 100	-	3 178 200	137 700	1 014 600	44 000	42

3) Rohertrag = Gesamtleistung minus Material- und Wareneinsatz.

4) Einschließlich tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren					
		ein-schließlich	ohne	Umsatz von Handelsware			Umsatz von selbst-hergestellten und bear-beiteten Erzeug-nissen 1)	Umsatz aus Gast-stätte, Beher-bergung u.dgl.	
				im Einzelhandel		im Groß-handel			
				ins-gesamt	im Versand-handel				
DM		%							
1	Zusammen	339 200	313 600	91,9	-	0,1	431 47 Einzelhandel mit	7,6	0,3
	darunter:								
2	20 000 - 100 000	61 300	57 000	99,9	-	-	-	-	-
3	100 000 - 250 000	166 700	155 200	97,0	-	-	2,8	0,0	
4	250 000 - 500 000	406 100	375 200	94,7	-	0,2	3,9	1,1	
5	500 000 - 1 Mill.	731 600	673 900	90,9	-	-	9,0	0,1	
6	1 Mill. - 2 Mill.	1 497 400	1 378 100	95,3	-	-	4,7	-	
							431 48 Einzelhandel mit		
7	Zusammen	335 900	312 500	97,4	0,2	1,2	0,1	-	
	darunter:								
8	20 000 - 100 000	66 500	61 800	99,1	-	-	0,8	-	
9	100 000 - 250 000	183 200	170 400	99,6	0,9	0,2	0,2	-	
10	250 000 - 500 000	372 600	347 200	98,3	-	1,6	0,0	-	
11	500 000 - 1 Mill.	709 600	661 500	98,5	-	1,4	-	-	
12	1 Mill. - 5 Mill.	2 045 000	1 897 700	93,6	-	1,6	-	-	
							431 61 Einzelhandel		
13	Zusammen	564 000	500 100	92,8	8,5	5,0	1,1	0,8	
	darunter:								
14	20 000 - 100 000	52 500	46 200	96,0	13,2	3,9	-	-	
15	100 000 - 250 000	180 900	159 500	89,6	10,7	8,8	1,1	-	
16	250 000 - 500 000	432 500	380 700	87,5	12,4	6,3	1,0	4,9	
17	500 000 - 1 Mill.	(865 200)	(759 700)	(91,3)	(0,1)	(6,9)	(0,0)	(0,8)	
18	1 Mill. - 2 Mill.	(1 577 900)	(1 408 300)	(87,5)	(38,0)	(7,4)	(4,7)	(0,4)	
19	2 Mill. - 5 Mill.	(3 350 900)	(2 993 200)	(88,5)	-	(9,9)	(1,1)	-	
							431 65 Einzelhandel mit Bier,		
20	Zusammen	475 700	419 200	92,5	0,0	6,6	0,1	0,4	
	darunter:								
21	20 000 - 100 000	57 100	50 400	99,5	0,4	-	0,3	-	
22	100 000 - 250 000	192 200	169 600	96,9	-	2,0	0,1	0,8	
23	250 000 - 500 000	415 800	366 500	95,6	-	2,6	0,4	1,1	
24	500 000 - 1 Mill.	758 300	667 000	93,2	-	6,0	0,2	0,4	
25	1 Mill. - 2 Mill.	1 566 900	1 377 600	93,6	-	5,9	-	0,3	
26	2 Mill. - 10 Mill.	4 953 600	4 367 800	79,7	-	19,8	-	-	
							431 90 Einzelhandel		
27	Zusammen	783 100	692 200	77,3	0,0	21,0	0,0	0,0	
	darunter:								
28	20 000 - 100 000	71 100	63 600	98,6	-	-	-	-	
29	100 000 - 250 000	198 000	176 100	97,1	0,0	-	0,1	-	
30	250 000 - 500 000	403 500	358 700	95,5	-	0,7	0,0	0,0	
31	500 000 - 1 Mill.	766 300	681 400	94,7	-	2,3	-	-	
32	1 Mill. - 2 Mill.	1 533 000	1 362 600	95,3	-	3,3	-	-	
33	2 Mill. - 5 Mill.	(3 247 400)	(2 848 700)	(82,9)	-	(16,7)	-	-	
							431 90 Einzelhandel mit Nahrungs		
34	Zusammen	1 546 100	1 408 000	97,2	0,1	2,1	0,3	0,2	
							432 10 Einzelhandel mit		
35	Zusammen	1 320 500	1 160 400	99,0	0,1	0,3	0,1	0,4	
	darunter:								
36	100 000 - 250 000	217 700	191 400	99,5	-	0,2	-	-	
37	250 000 - 500 000	416 000	365 500	99,1	0,6	0,1	0,4	-	
38	500 000 - 1 Mill.	796 600	699 800	99,4	0,0	0,4	0,1	-	
39	1 Mill. - 2 Mill.	1 607 400	1 413 300	98,7	-	1,0	0,1	-	
40	2 Mill. - 5 Mill.	3 395 200	2 987 900	99,1	0,9	0,8	0,1	-	
41	5 Mill. - 10 Mill.	8 631 300	7 573 400	99,7	-	-	0,2	-	
42	10 Mill. - 25 Mill.	(18 219 100)	(15 984 000)	(99,2)	-	-	(0,1)	(0,7)	
43	25 Mill. - 50 Mill.	(46 779 000)	(41 122 200)	(98,6)	-	-	(0,1)	(0,9)	

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Auch Reparaturen, Installationen, Montagen u.dgl.

2) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen plus selbsthergestellte aktivierte Anlagen.

und Rohertrag 1985*)

Provi- sionen aus Handels- ver- mitt- lung	Übriger Umsatz	Bestands- veränderung (Zu- (+) oder Abnahme (-)) an selbsther- gestellten und bearbeiteten Erzeugnissen	Selbst- erstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtleistung ²⁾		Rohertrag ³⁾		Lfd. Nr.
				je Unter- nehmen	je Beschäf- tigten 4)	je Unter- nehmen	je Beschäf- tigten 4)	
je Unternehmen				DM				
Brot, Konditorwaren								
0,0	0,1	0	-	313 600	83 600	114 300	30 500	1
-	0,1	-	-	57 000	35 000	15 200	9 300	2
0,0	0,2	0	-	155 200	74 700	48 700	23 400	3
0,0	0,1	+ 100	-	375 300	93 100	134 700	33 400	4
0,0	0,0	- 100	-	673 800	91 800	260 000	35 400	5
-	-	-	-	1 378 100	94 000	527 900	36 000	6
Kartoffeln, Gemüse, Obst								
0,0	1,3	-	0	312 500	123 600	90 900	35 900	7
0,0	0,1	-	-	61 800	41 800	19 400	13 100	8
0,0	0,0	-	-	170 400	85 200	52 300	26 100	9
-	0,1	-	-	347 200	120 600	99 500	34 600	10
0,0	0,1	-	100	661 600	175 500	175 100	46 500	11
-	4,8	-	-	1 897 700	236 800	568 100	70 900	12
mit Wein, Spirituosen								
0,0	0,3	- 400	0	499 700	159 800	141 500	45 300	13
0,0	0,1	-	-	46 200	29 300	13 900	8 800	14
-	0,5	- 100	-	159 400	76 900	48 000	23 200	15
0,0	0,3	- 100	-	380 600	122 500	129 300	41 600	16
-	(1,0)	-	-	(759 700)	(189 700)	(235 400)	(58 800)	17
(0,0)	-	(- 8 500)	(200)	(1 400 000)	(214 500)	(494 800)	(75 800)	18
-	(0,5)	-	-	(2 993 200)	(227 200)	(996 200)	(75 600)	19
alkoholfreien Getränken								
0,0	0,4	0	-	419 200	159 600	93 600	35 600	20
0,0	0,2	-	-	50 400	33 600	12 900	8 600	21
0,0	0,2	-	-	169 600	88 800	41 300	21 600	22
0,0	0,3	0	-	366 500	149 700	86 200	35 200	23
0,0	0,2	-	-	667 000	208 600	148 300	46 400	24
0,0	0,2	-	-	1 377 600	233 700	309 800	52 500	25
-	0,5	-	-	4 367 800	298 700	960 500	65 700	26
mit Tabakwaren								
0,1	1,6	-	-	692 200	277 400	91 200	36 600	27
1,3	0,1	-	-	63 600	48 900	10 600	8 100	28
0,4	2,4	-	-	176 100	96 900	32 000	17 600	29
0,2	3,6	-	-	358 700	160 400	64 800	29 000	30
0,2	2,8	-	-	681 400	220 100	122 400	39 500	31
0,0	1,4	-	-	1 362 600	307 300	210 400	47 400	32
-	(0,4)	-	-	(2 848 700)	(791 300)	(289 700)	(80 500)	33
mitteln, Getränken, Tabakwaren								
0,0	0,2	0	0	1 408 000	242 000	275 800	47 400	34
Textilien, Bekleidung o.a.S.								
0,0	0,2	-	0	1 160 400	121 000	457 100	47 600	35
0,0	0,3	-	-	191 400	83 200	69 000	30 000	36
0,0	0,4	-	-	365 500	100 500	134 000	36 900	37
0,0	0,1	-	0	699 800	122 400	258 600	45 200	38
0,0	0,2	-	-	1 413 300	138 800	528 200	51 900	39
0,0	0,0	-	-	2 987 900	128 500	1 148 700	49 400	40
-	0,1	-	-	7 573 400	121 600	3 069 100	49 300	41
-	(0,0)	-	-	(15 984 000)	(126 900)	(6 707 600)	(53 200)	42
-	(0,4)	-	-	(41 122 200)	(129 200)	(16 934 600)	(53 200)	43

3) Rohertrag = Gesamtleistung minus Material- und Warenein-
satz.

4) Einschließlich tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne
Entgelt mithelfende Familienangehörige.

1 Umsatz, Gesamtleistung

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren				
		ein-schließlich	ohne	Umsatz von Handelsware			Umsatz von selbst-herge-stellten und bear-beiteten Erzeug-nissen 1)	Umsatz aus Gast-stätte, Beher-bergung u.dgl.
				im Einzelhandel		im Groß-handel		
				ins-gesamt	im Versand-handel			
DM		%						
432 20 Einzelhandel mit Meterware								
1	Zusammen	474 700	416 700	95,8	-	3,7	0,1	-
	darunter:							
2	20 000 - 100 000	69 800	61 300	99,5	-	-	0,5	-
3	100 000 - 250 000	198 800	174 400	99,2	-	-	0,8	-
4	250 000 - 1 Mill.	468 000	410 600	100,0	-	0,0	-	-
5	1 Mill. - 5 Mill.	1 936 000	1 701 200	86,7	-	12,2	-	-
432 31 Einzelhandel mit								
6	Zusammen	1 936 700	1 701 100	99,3	0,1	0,2	0,2	0,2
	darunter:							
7	100 000 - 250 000	195 200	171 200	99,4	-	-	0,3	-
8	250 000 - 500 000	399 000	350 400	99,7	0,0	0,1	0,0	-
9	500 000 - 1 Mill.	843 000	740 100	99,1	-	0,6	-	-
10	1 Mill. - 2 Mill.	1 543 700	1 355 700	98,9	-	0,2	0,5	-
11	2 Mill. - 5 Mill.	3 428 100	3 013 900	99,4	-	-	0,5	-
12	5 Mill. - 10 Mill.	8 023 000	7 084 900	99,0	-	-	0,2	0,0
13	10 Mill. - 25 Mill.	(17 784 400)	(15 620 200)	(99,9)	(1,1)	-	(0,1)	-
432 33 Einzelhandel mit								
14	Zusammen	1 856 700	1 631 100	99,5	0,8	0,4	0,1	-
	darunter:							
15	100 000 - 250 000	189 900	166 600	98,6	-	-	1,4	-
16	250 000 - 500 000	428 100	375 600	100,0	-	-	-	-
17	500 000 - 1 Mill.	834 900	732 700	100,0	-	-	-	-
18	1 Mill. - 2 Mill.	1 609 100	1 416 900	99,7	4,8	-	0,1	-
19	2 Mill. - 5 Mill.	3 436 800	3 018 100	97,5	-	2,4	0,1	-
432 35 Einzelhandel mit								
20	Zusammen	1 670 000	1 475 700	95,2	16,0	2,6	1,3	0,0
	darunter:							
21	20 000 - 100 000	63 200	55 400	98,5	-	-	1,5	-
22	100 000 - 250 000	188 200	165 300	99,1	1,6	0,1	0,7	-
23	250 000 - 500 000	410 700	360 400	99,9	-	-	0,0	-
24	500 000 - 1 Mill.	763 100	669 700	99,0	-	0,9	0,1	-
25	1 Mill. - 2 Mill.	1 583 200	1 389 600	99,7	2,1	-	0,0	-
26	2 Mill. - 5 Mill.	3 561 200	3 145 600	99,7	-	-	0,1	-
27	5 Mill. - 25 Mill.	(10 410 200)	(9 173 000)	(89,3)	-	(8,7)	(2,0)	-
432 37 Einzelhandel mit Bekleidung und								
28	Zusammen	434 000	381 200	99,6	0,0	-	-	-
	darunter:							
29	20 000 - 100 000	(60 500)	(53 100)	(100,0)	-	-	-	-
30	100 000 - 250 000	199 200	174 800	99,7	0,1	-	-	-
31	250 000 - 500 000	411 900	361 500	100,0	0,1	-	-	-
32	500 000 - 1 Mill.	887 400	779 600	98,8	-	-	-	-
33	1 Mill. - 2 Mill.	(1 369 100)	(1 203 400)	(100,0)	-	-	-	-
432 41 Einzelhandel mit Pullovern u.ä., Strümpfen und								
34	Zusammen	609 100	537 500	98,3	0,9	0,0	0,1	1,4
	darunter:							
35	20 000 - 100 000	65 500	57 600	99,4	-	-	0,1	-
36	100 000 - 250 000	187 200	164 600	99,3	0,4	0,1	0,3	-
37	250 000 - 500 000	395 100	347 400	99,8	7,9	-	-	-
38	500 000 - 1 Mill.	734 900	646 100	99,7	0,2	-	0,1	-
39	1 Mill. - 2 Mill.	(1 499 200)	(1 315 200)	(98,6)	-	-	(0,1)	-

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Auch Reparaturen, Installationen, Montagen u.dgl.

2) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen plus selbstgestellte aktivierte Anlagen.

und Rohertrag 1985*)

Provisionen aus Handelsvermittlung	übriger Umsatz	Bestandsveränderung (Zu- (+) oder Abnahme (-)) an selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen je Unternehmen	Selbsterstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtleistung ²⁾		Rohertrag ³⁾		Lfd. Nr.
				je Unternehmen	je Beschäftigten 4)	je Unternehmen	je Beschäftigten 4)	
DM								
für Bekleidung und Wäsche								
0,3	0,1	-	-	416 700	94 600	188 800	42 900	1
-	-	-	-	61 300	37 700	23 100	14 200	2
-	-	-	-	174 400	74 100	71 800	30 500	3
-	-	-	-	410 600	94 300	182 700	42 000	4
0,9	0,2	-	-	1 701 200	125 600	762 300	56 300	5
Oberbekleidung o.a.S.								
0,0	0,1	-	200	1 701 300	151 200	688 800	61 200	6
0,0	0,3	-	100	171 300	80 300	62 400	29 300	7
-	0,2	-	-	350 400	120 400	123 900	42 600	8
0,0	0,3	-	-	740 100	142 200	266 200	51 200	9
0,4	0,0	-	-	1 355 700	143 300	540 400	57 100	10
-	0,1	-	-	3 013 900	139 900	1 229 200	57 000	11
0,0	0,8	-	600	7 085 500	139 700	2 935 800	57 900	12
-	-	-	-	(15 620 200)	(142 300)	(6 473 600)	(59 000)	13
Herrenoberbekleidung								
0,0	0,0	-	-	1 631 100	176 400	678 100	73 300	14
0,0	-	-	-	166 600	75 600	58 300	26 500	15
-	-	-	-	375 600	118 300	141 500	44 600	16
-	-	-	-	732 700	169 400	290 000	67 100	17
0,1	0,1	-	-	1 416 900	173 000	584 300	71 300	18
0,0	0,0	-	-	3 018 100	183 100	1 288 500	78 200	19
Damenoberbekleidung								
0,0	0,9	+ 800	100	1 476 600	156 000	609 400	64 400	20
0,0	-	-	-	55 400	34 500	21 700	13 500	21
0,1	-	-	-	165 300	78 300	59 600	28 200	22
0,0	0,1	-	-	360 400	114 600	128 900	41 000	23
-	0,0	-	-	669 700	116 900	260 400	45 500	24
-	0,3	-	-	1 389 600	135 100	544 400	52 900	25
-	0,2	-	2 200	3 147 800	176 300	1 285 100	72 000	26
-	-	(+ 39 400)	-	(9 212 400)	(185 500)	(3 032 600)	(61 100)	27
Bekleidungszubehör für Kinder und Säuglinge								
-	0,4	-	100	381 300	112 100	142 900	42 000	28
-	-	-	-	(53 100)	(25 900)	(17 600)	(8 600)	29
-	0,3	-	-	174 800	82 700	59 000	27 900	30
-	-	-	500	362 000	116 000	124 000	39 700	31
-	1,2	-	-	779 600	147 900	288 200	54 700	32
-	-	-	-	(1 203 400)	(150 400)	(499 700)	(62 500)	33
Bekleidungszubehör für Herren und Damen, Herrenwäsche, Damenblusen								
0,0	0,2	-	-	537 500	106 600	216 200	42 900	34
0,2	0,3	-	-	57 600	38 600	21 500	14 400	35
0,2	0,1	-	-	164 600	77 600	59 200	27 900	36
0,0	0,2	-	-	347 400	92 400	124 200	33 000	37
-	0,2	-	-	646 100	108 200	273 300	45 800	38
-	(1,3)	-	-	(1 315 200)	(120 200)	(530 000)	(48 400)	39

3) Rohertrag = Gesamtleistung minus Material- und Wareneinsatz.

4) Einschließlich tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren				
		einschließlich	ohne	Umsatz von Handelsware			Umsatz von selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen 1)	Umsatz aus Gaststätte, Beherrbergung u.dgl.
				im Einzelhandel		im Großhandel		
				insgesamt	im Versandhandel			
DM		%						
							432 48 Einzelhandel mit	
1	Zusammen	217 000	190 700	97,7	-	-	1,6	-
	darunter:							
2	20 000 - 100 000	67 900	59 800	96,7	-	-	1,6	-
3	100 000 - 250 000	185 500	163 000	98,2	-	-	1,8	-
4	250 000 - 500 000	385 200	338 100	96,0	-	-	3,1	-
5	500 000 - 1 Mill.	698 700	614 700	96,5	-	-	1,2	-
							432 71 Einzelhandel mit	
6	Zusammen	392 800	345 500	91,2	0,0	1,5	6,8	-
	darunter:							
7	20 000 - 50 000	43 800	38 600	98,6	-	-	1,4	-
8	50 000 - 100 000	89 000	78 200	93,9	-	-	6,1	-
9	100 000 - 250 000	193 300	169 800	94,4	-	-	5,4	-
10	250 000 - 500 000	375 200	329 400	91,3	-	-	8,7	-
11	500 000 - 1 Mill.	759 100	668 000	91,9	0,1	1,9	6,0	-
12	1 Mill. - 2 Mill.	1 609 000	1 417 000	94,6	-	1,8	3,3	-
13	2 Mill. - 10 Mill.	(4 358 500)	(3 846 000)	(82,4)	-	(3,6)	(11,2)	-
							432 72 Einzelhandel	
14	Zusammen	882 500	776 700	95,0	0,8	2,2	2,6	0,0
	darunter:							
15	20 000 - 100 000	65 800	58 000	99,3	-	-	0,7	-
16	100 000 - 250 000	206 100	181 500	98,8	-	-	-	-
17	250 000 - 500 000	443 800	389 400	94,7	-	-	5,3	-
18	500 000 - 1 Mill.	(780 900)	(690 900)	(95,6)	-	(0,5)	(3,9)	-
19	1 Mill. - 2 Mill.	1 616 000	1 421 700	97,7	-	1,6	0,7	-
20	2 Mill. - 5 Mill.	(2 636 300)	(2 326 600)	(91,4)	-	(6,6)	(1,4)	-
							432 73 Einzelhandel mit	
21	Zusammen	1 362 900	1 197 200	84,7	2,0	5,6	9,7	-
	darunter:							
22	100 000 - 250 000	174 000	152 800	89,5	-	-	10,5	-
23	250 000 - 500 000	410 800	360 500	94,1	-	-	5,9	-
24	500 000 - 1 Mill.	(841 400)	(740 700)	(88,0)	-	(5,6)	(6,3)	-
25	1 Mill. - 5 Mill.	2 322 500	2 043 800	90,7	6,3	4,3	5,0	-
							432 74 Einzelhandel	
26	Zusammen	891 000	782 900	96,0	0,3	2,1	1,8	-
	darunter:							
27	100 000 - 250 000	197 900	173 700	93,8	-	2,5	3,7	-
28	250 000 - 500 000	443 500	389 200	97,6	0,9	-	2,1	-
29	500 000 - 1 Mill.	881 100	775 100	99,2	-	-	0,8	-
30	1 Mill. - 2 Mill.	1 416 500	1 243 900	97,0	1,4	-	3,0	-
31	2 Mill. - 5 Mill.	(3 361 500)	(2 950 300)	(89,1)	-	(7,9)	(3,0)	-
							432 81 Einzelhandel	
32	Zusammen	1 051 400	922 900	99,1	-	0,1	0,6	-
	darunter:							
33	20 000 - 50 000	38 900	34 300	95,5	-	-	3,7	-
34	50 000 - 100 000	83 400	73 200	96,5	-	-	3,2	-
35	100 000 - 250 000	192 100	168 600	97,5	-	0,2	2,3	-
36	250 000 - 500 000	399 000	350 800	97,6	-	0,5	1,4	-
37	500 000 - 1 Mill.	787 100	690 900	98,5	-	0,1	1,4	-
38	1 Mill. - 2 Mill.	1 554 300	1 364 800	98,1	-	0,5	1,2	-
39	2 Mill. - 5 Mill.	3 652 200	3 205 800	99,9	-	0,0	0,1	-

*) Hochgerechnetes Ergebnis.
 1) Auch Reparaturen, Installationen, Montagen u.dgl.

2) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen plus selbsterstellte aktivierte Anlagen.

und Rohertrag 1985*)

Provi- sionen aus Handels- ver- mitt- lung	Übriger Umsatz	Bestands- veränderung (Zu- (+) oder Abnahme (-)) an selbsther- gestellten und bearbeiteten Erzeugnissen je Unternehmen	Selbst- erstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtleistung ²⁾		Rohertrag ³⁾		Lfd. Nr.
				je Unter- nehmen	je Beschäf- tigten 4)	je Unter- nehmen	je Beschäf- tigten 4)	
DM								
Kopfbedeckungen, Schirmen								
0,2	0,5	0	-	190 700	78 000	82 000	33 500	1
1,5	0,2	0	-	59 800	39 100	24 700	16 200	2
0,0	0,0	-	-	163 000	68 500	69 900	29 400	3
-	0,9	0	-	338 100	83 500	160 000	39 500	4
-	2,3	-	-	614 700	110 200	293 200	52 600	5
Gardinen, Dekorationsstoff								
0,0	0,5	+ 100	0	345 600	85 700	161 300	40 000	6
-	-	-	-	38 600	23 300	17 300	10 400	7
0,0	-	-	-	78 200	43 500	31 500	17 500	8
0,2	-	-	-	169 800	69 000	77 800	31 600	9
0,0	0,0	0	100	329 500	78 000	158 400	37 500	10
-	0,2	-	-	668 000	102 400	302 600	46 400	11
-	0,3	-	-	1 417 000	112 500	700 500	55 600	12
-	(2,8)	(+ 5 700)	-	(3 851 700)	(122 900)	(1 791 700)	(57 200)	13
mit Teppichen								
0,0	0,2	- 100	0	776 600	151 100	332 900	64 800	14
-	-	-	-	58 000	38 400	26 100	17 300	15
-	1,2	-	-	181 500	83 900	87 300	40 400	16
-	-	-	-	389 400	116 900	166 400	49 900	17
-	-	-	-	(690 900)	(131 200)	(303 100)	(57 600)	18
-	-	-	-	1 421 700	170 300	574 000	68 800	19
-	(0,6)	-	-	(2 326 600)	(187 300)	(794 100)	(63 900)	20
Bodenbelägen (ohne Teppiche)								
0,0	0,0	+ 500	100	1 197 800	158 500	492 500	65 200	21
-	-	+ 1 600	-	154 400	80 900	62 600	32 800	22
0,0	0,0	+ 800	300	361 600	114 700	154 500	49 000	23
(0,0)	(0,1)	-	-	(740 700)	(142 100)	(313 600)	(60 200)	24
-	-	-	-	2 043 800	148 300	811 300	58 900	25
mit Bettwaren								
-	0,1	0	-	782 900	118 000	369 300	55 700	26
-	-	-	-	173 700	80 900	76 300	35 600	27
-	0,3	-	-	389 200	101 000	175 400	45 500	28
-	0,0	- 100	-	775 000	117 200	366 600	55 400	29
-	-	-	-	1 243 900	131 600	597 200	63 200	30
-	-	-	-	(2 950 300)	(143 300)	(1 525 900)	(74 100)	31
mit Schuhen								
0,0	0,2	0	100	923 000	129 300	361 100	50 600	32
0,3	0,5	-	-	34 300	26 000	11 600	8 800	33
0,0	0,3	-	-	73 200	44 400	25 600	15 600	34
0,0	0,0	0	-	168 600	78 900	55 900	26 100	35
-	0,5	-	-	350 800	106 300	124 500	37 700	36
0,0	0,0	-	400	691 300	117 800	259 600	44 200	37
0,0	0,2	0	-	1 364 800	123 300	512 000	46 300	38
-	0,0	-	-	3 205 800	137 700	1 135 500	48 800	39

3) Rohertrag = Gesamtleistung minus Material- und Wareneinsatz.

4) Einschließlich tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

1 Umsatz, Gesamtleistung

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren				
		einschließlich Umsatzsteuer je Unternehmen	ohne Umsatzsteuer	Umsatz von Handelsware			Umsatz von selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen 1)	Umsatz aus Gaststätte, Beherbergung u.dgl.
				im Einzelhandel		im Großhandel		
				insgesamt	im Versandhandel			
DM		%						
432 85 Einzelhandel mit Leder-								
1	Zusammen	678 900	597 200	99,1	-	0,4	0,3	-
	darunter:							
2	20 000 - 50 000	40 400	35 500	93,4	-	-	6,6	-
3	50 000 - 100 000	91 100	79 900	98,2	-	-	1,6	-
4	100 000 - 250 000	194 000	170 500	98,0	-	0,5	0,5	-
5	250 000 - 500 000	412 900	363 600	99,2	-	0,4	0,2	-
6	500 000 - 1 Mill.	767 900	674 000	97,3	-	2,1	0,5	-
7	1 Mill. - 2 Mill.	1 539 400	1 352 700	98,7	-	0,5	0,6	-
8	2 Mill. - 5 Mill.	(3 106 600)	(2 730 200)	(100,0)	-	-	-	-
432 Erfasster Einzelhandel mit Textilien,								
9	Zusammen	1 259 900	1 108 800	97,3	4,9	1,2	1,0	0,1
433 11 Einzelhandel mit Eisen-,								
10	Zusammen	1 331 700	1 170 800	86,6	-	12,3	1,0	-
	darunter:							
11	20 000 - 100 000	61 200	54 000	99,7	-	-	0,2	-
12	100 000 - 250 000	197 500	173 400	98,9	-	0,6	0,3	-
13	250 000 - 500 000	408 600	358 500	96,9	-	1,6	1,4	-
14	500 000 - 1 Mill.	837 900	735 600	97,2	-	1,2	1,6	-
15	1 Mill. - 2 Mill.	1 574 300	1 386 600	81,8	-	16,0	1,8	-
16	2 Mill. - 5 Mill.	3 254 100	2 873 100	85,0	-	11,9	2,7	-
17	5 Mill. - 10 Mill.	(8 963 000)	(7 873 100)	(71,1)	-	(28,9)	-	-
433 15 Einzelhandel mit Hausrat aus Eisen, Metall und Kunststoff								
18	Zusammen	626 800	551 100	79,7	-	18,8	0,7	0,0
	darunter:							
19	20 000 - 100 000	48 600	42 800	100,0	-	-	-	-
20	100 000 - 250 000	202 400	179 000	99,7	-	-	-	-
21	250 000 - 500 000	(377 500)	(332 200)	(94,0)	-	-	(6,0)	-
22	500 000 - 1 Mill.	824 300	723 900	90,3	-	7,9	1,8	-
23	1 Mill. - 2 Mill.	(1 484 200)	(1 312 400)	(100,0)	-	-	-	-
433 30 Einzelhandel mit Feinkeramik								
24	Zusammen	659 700	580 400	97,4	0,2	1,5	0,3	0,4
	darunter:							
25	20 000 - 100 000	59 400	52 300	99,0	1,0	-	0,4	-
26	100 000 - 250 000	188 700	165 900	98,7	-	0,2	0,2	0,0
27	250 000 - 500 000	395 500	349 400	98,1	-	-	0,9	0,4
28	500 000 - 1 Mill.	801 000	704 400	97,9	1,3	1,1	0,9	-
29	1 Mill. - 2 Mill.	1 533 700	1 355 100	98,4	-	1,2	-	-
30	2 Mill. - 10 Mill.	5 321 900	4 672 100	96,4	-	2,5	-	0,8
433 40 Einzelhandel mit								
31	Zusammen	2 427 600	2 134 500	98,1	0,3	0,7	0,8	0,3
	darunter:							
32	20 000 - 50 000	40 300	35 400	98,2	3,9	-	0,8	0,6
33	50 000 - 100 000	79 800	70 000	100,0	-	-	-	-
34	100 000 - 250 000	193 500	169 800	97,5	-	0,3	2,2	-
35	250 000 - 500 000	414 400	364 000	94,8	2,2	1,0	3,9	-
36	500 000 - 1 Mill.	824 200	723 200	97,0	-	1,3	1,7	-
37	1 Mill. - 2 Mill.	1 605 700	1 412 000	96,6	2,6	0,7	2,5	0,0
38	2 Mill. - 5 Mill.	3 450 000	3 029 800	99,0	-	0,5	0,2	-
39	5 Mill. - 10 Mill.	7 637 800	6 711 100	97,6	-	0,4	1,8	-
40	10 Mill. - 25 Mill.	(15 019 500)	(13 188 300)	(99,7)	-	-	(0,3)	-
41	25 Mill. - 50 Mill.	(44 518 100)	(39 129 100)	(99,8)	-	(0,0)	(0,1)	(0,0)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Auch Reparaturen, Installationen, Montagen u.dgl.

2) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen plus selbsterstellte aktivierte Anlagen.

und Rohertrag 1985*)

Provisionen aus Handelsvermittlung	Übriger Umsatz	Bestandsveränderung (Zu- (+) oder Abnahme (-)) an selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen je Unternehmen	Selbsterstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtleistung ²⁾		Rohertrag ³⁾		Lfd. Nr.
				je Unternehmen	je Beschäftigten 4)	je Unternehmen	je Beschäftigten 4)	
DM								
und Täschnerwaren (ohne Schuhe)								
0,1	0,1	-	-	597 200	123 100	259 900	53 600	1
-	-	-	-	35 500	30 900	13 500	11 800	2
-	0,2	-	-	79 900	43 700	30 600	16 800	3
0,9	0,1	-	-	170 500	74 100	65 000	28 300	4
-	0,2	-	-	363 600	99 600	144 900	39 700	5
0,0	0,1	-	-	674 000	127 000	278 800	52 500	6
-	0,2	-	-	1 352 700	125 300	603 000	55 900	7
-	-	-	-	(2 730 200)	(185 500)	(1 125 200)	(76 500)	8
Bekleidung, Schuhen, Lederwaren								
0,0	0,4	+ 200	0	1 109 000	137 700	450 800	56 000	9
Metall- und Kunststoffwaren o.a.s.								
0,0	0,1	+ 300	700	1 171 800	144 200	387 800	47 700	10
-	0,1	-	-	54 000	35 200	20 400	13 300	11
-	0,2	-	-	173 400	80 400	63 700	29 500	12
-	0,1	-	-	358 500	108 500	125 500	38 000	13
0,0	-	+ 300	-	735 900	122 900	265 800	44 400	14
0,4	-	0	6 800	1 393 400	136 100	492 200	48 100	15
0,0	0,4	+ 3 200	1 500	2 877 800	147 400	1 025 500	52 500	16
-	-	-	-	(7 873 100)	(190 500)	(2 076 900)	(50 200)	17
(ohne Öfen, Herde, elektrotechnische Erzeugnisse, Schneidwaren)								
0,8	0,0	-	100	551 200	109 400	182 400	36 200	18
-	-	-	-	42 800	29 300	13 700	9 400	19
0,0	0,3	-	-	179 000	79 900	59 700	26 600	20
(0,0)	-	-	(1 000)	(333 200)	(86 000)	(119 400)	(30 800)	21
-	-	-	-	723 900	99 800	272 300	37 500	22
-	-	-	-	(1 312 400)	(135 600)	(481 500)	(49 800)	23
und Glaswaren für den Haushalt								
0,1	0,3	0	200	580 600	104 000	225 200	40 300	24
0,4	0,2	-	-	52 300	36 400	18 200	12 600	25
0,5	0,4	0	-	165 900	71 600	58 300	25 200	26
0,1	0,5	-	-	349 400	98 600	127 500	36 000	27
0,0	0,1	-	-	704 400	109 500	267 600	41 600	28
0,1	0,3	-	-	1 355 100	133 400	524 900	51 700	29
-	0,3	-	3 700	4 675 800	115 900	1 889 100	46 800	30
Möbeln (ohne Büromöbel)								
0,0	0,1	- 100	1 400	2 135 800	217 700	806 300	82 200	31
-	0,4	-	-	35 400	25 400	14 200	10 200	32
-	-	-	-	70 000	43 800	21 800	13 600	33
0,0	0,0	-	-	169 800	86 700	57 000	29 100	34
0,2	0,1	0	200	364 200	119 100	141 400	46 200	35
0,0	-	-	100	723 300	157 200	256 500	55 700	36
-	0,2	- 700	-	1 411 300	199 200	515 400	72 700	37
-	0,3	- 100	11 000	3 040 700	208 000	1 087 300	74 400	38
-	0,2	+ 700	-	6 711 800	232 500	2 547 100	88 200	39
-	-	-	-	(13 188 300)	(218 400)	(5 302 200)	(87 800)	40
-	(0,1)	-	(21 300)	(39 150 400)	(299 000)	(15 350 400)	(117 200)	41

3) Rohertrag = Gesamtleistung minus Material- und Wareneinsatz.

4) Einschließlich tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

1 Umsatz, Gesamtleistung

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren				
		ein-schließlich	ohne	Umsatz von Handelsware			Umsatz von selbst-herge-stellten und bear-beiteten Erzeug-nissen 1)	Umsatz aus Gast-stätte, Beher-bergung u.dgl.
				im Einzelhandel		im Groß-handel		
				ins-gesamt	im Versand-handel			
Umsatzsteuer je Unternehmen								
		DM		%				
433 51 Einzelhandel mit Antiquitäten,								
1	Zusammen	236 700	215 600	98,5	3,2	0,8	0,5	0,0
	darunter:							
2	20 000 - 100 000	57 000	50 600	99,5	1,6	-	0,3	-
3	100 000 - 250 000	185 200	166 700	98,7	3,6	0,2	0,8	-
4	250 000 - 500 000	373 200	335 300	97,3	3,2	0,6	1,9	-
5	500 000 - 1 Mill.	756 800	691 000	95,3	4,4	4,2	-	0,2
6	1 Mill. - 2 Mill.	1 526 700	1 407 800	99,7	8,0	-	-	-
433 70 Einzelhandel								
7	Zusammen	476 300	418 200	94,2	-	1,1	4,4	-
	darunter:							
8	20 000 - 100 000	62 900	55 200	95,6	-	0,9	3,5	-
9	100 000 - 250 000	184 200	161 700	92,5	-	-	7,5	-
10	250 000 - 500 000	419 100	368 800	95,6	-	1,9	2,3	-
11	500 000 - 1 Mill.	847 300	743 800	93,5	-	0,6	4,8	-
433 Erfasster Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen								
12	Zusammen	1 376 000	1 211 000	95,7	0,4	3,1	0,8	0,2
434 11 Einzelhandel mit elektro								
13	Zusammen	671 000	598 900	89,9	1,1	2,1	7,3	0,0
	darunter:							
14	20 000 - 100 000	59 400	52 100	94,7	1,0	1,9	2,7	-
15	100 000 - 250 000	190 300	167 300	94,0	3,0	0,5	5,4	-
16	250 000 - 500 000	393 800	345 600	90,5	-	1,6	6,5	0,2
17	500 000 - 1 Mill.	837 000	738 600	84,9	4,4	0,8	13,8	-
18	1 Mill. - 2 Mill.	1 501 000	1 317 900	80,7	-	4,8	14,5	-
19	2 Mill. - 10 Mill.	3 816 200	3 363 200	90,3	0,3	4,9	4,6	-
434 15 Einzelhandel mit Öfen, Herden,								
20	Zusammen	952 000	835 200	85,3	-	7,8	6,2	-
434 40 Einzelhandel mit Rundfunk-,								
21	Zusammen	1 086 900	955 000	89,9	0,2	3,5	5,8	0,0
	darunter:							
22	20 000 - 100 000	78 500	68 900	90,4	6,6	-	9,6	-
23	100 000 - 250 000	190 300	167 100	91,3	-	-	8,4	-
24	250 000 - 500 000	407 600	358 000	92,0	0,8	-	7,5	-
25	500 000 - 1 Mill.	805 100	706 900	88,1	-	0,0	11,0	0,1
26	1 Mill. - 2 Mill.	1 506 100	1 322 300	93,4	-	0,0	6,3	-
27	2 Mill. - 5 Mill.	3 744 500	3 286 900	89,3	0,1	3,8	6,8	-
28	5 Mill. - 10 Mill.	(8 373 800)	(7 410 000)	(90,7)	-	(2,1)	(6,6)	-
434 70 Einzelhandel mit								
29	Zusammen	707 900	622 500	91,9	-	4,9	2,7	-
	darunter:							
30	20 000 - 100 000	65 400	57 800	85,9	-	-	13,9	-
31	100 000 - 250 000	205 600	180 700	93,5	-	-	5,4	-
32	250 000 - 500 000	411 500	362 400	96,8	-	-	3,2	-
33	500 000 - 1 Mill.	797 500	700 400	87,3	-	7,1	5,5	-
34	1 Mill. - 5 Mill.	2 284 700	2 008 900	92,0	-	6,1	1,2	-
434 Erfasster Einzelhandel mit elektrotechnischen								
35	Zusammen	966 400	851 000	89,4	0,3	3,8	6,1	0,0

*) Hochgerechnetes Ergebnis.
1) Auch Reparaturen, Installationen, Montagen u.dgl.

2) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen plus selbsterstellte aktivierte Anlagen.

und Rohertrag 1985*)

Provisionen aus Handelsvermittlung	Übriger Umsatz	Bestandsveränderung (Zu- (+) oder Abnahme (-)) an selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen je Unternehmen	Selbsterstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtleistung ²⁾		Rohertrag ³⁾		Lfd. Nr.
				je Unternehmen	je Beschäftigten 4)	je Unternehmen	je Beschäftigten 4)	
DM								
antiken Teppichen, Münzen								
0,1	0,1	-	0	215 600	110 600	87 200	44 700	1
-	0,2	-	-	50 600	34 300	25 600	17 400	2
0,2	0,1	-	-	166 700	89 800	78 700	42 400	3
0,2	-	-	200	335 500	128 000	150 400	57 400	4
0,0	0,3	-	-	691 000	218 100	278 900	88 000	5
0,0	0,3	-	-	1 407 800	237 600	534 300	90 200	6
mit Tapeten								
-	0,3	0	-	418 200	110 100	176 500	46 500	7
-	-	-	-	55 200	33 800	22 300	13 600	8
-	-	-	-	161 700	72 000	67 400	30 000	9
-	0,2	-	-	368 800	112 000	157 000	47 700	10
-	1,1	- 200	-	743 600	131 000	331 200	58 300	11
(ohne elektrotechnische und Haushaltsgroßgeräte)								
0,1	0,1	0	700	1 211 700	178 000	451 400	66 300	12
technischen Erzeugnissen, a.n.g.								
0,2	0,5	+ 300	300	599 500	142 800	227 300	54 100	13
0,6	0,1	-	-	52 100	38 500	20 700	15 300	14
0,0	0,1	-	-	167 300	83 700	61 500	30 700	15
1,2	0,0	0	1 800	347 400	110 000	116 700	36 900	16
0,1	0,4	+ 200	-	738 800	123 200	282 800	47 200	17
0,0	0,0	+ 5 200	-	1 323 100	111 000	505 700	42 400	18
0,0	0,2	-	-	3 363 200	212 600	1 004 700	63 500	19
Kühlschränken, Waschmaschinen								
0,0	0,7	-	100	835 300	163 700	269 800	52 900	20
Fernseh- und phonotechnischen Geräten								
0,6	0,2	+ 100	-	955 100	168 100	261 800	46 100	21
-	-	-	-	68 900	41 100	23 200	13 800	22
0,2	0,1	-	-	167 100	91 700	51 400	28 200	23
0,2	0,3	-	-	358 000	116 200	112 000	36 300	24
0,5	0,3	0	-	706 900	117 500	235 800	39 200	25
0,0	0,3	-	-	1 322 300	143 400	423 200	45 900	26
0,0	0,1	-	-	3 286 900	191 300	899 200	52 300	27
-	(0,6)	(+ 9 400)	-	(7 419 400)	(189 500)	(2 254 600)	(57 600)	28
Näh- und Strickmaschinen								
0,4	0,1	-	-	622 500	147 100	245 800	58 100	29
-	0,2	-	-	57 800	41 900	26 300	19 100	30
0,1	1,0	-	-	180 700	74 000	76 100	31 100	31
-	-	-	-	362 400	120 300	138 900	46 100	32
0,1	0,0	-	-	700 400	123 300	292 300	51 500	33
0,7	0,0	-	-	2 008 900	203 400	778 200	78 800	34
Erzeugnissen, Haushaltsgroßgeräten, Musikinstrumenten								
0,4	0,3	+ 200	100	851 300	162 600	254 500	48 600	35

3) Rohertrag = Gesamtleistung minus Material- und Wareneinsatz.

4) Einschließlich tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

1 Umsatz, Gesamtleistung

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren				
		einschließlich Umsatzsteuer je Unternehmen	ohne Umsatzsteuer	Umsatz von Handelsware			Umsatz von selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen 1)	Umsatz aus Gaststätte, Beherbergung u.dgl.
				im Einzelhandel		im Großhandel		
				insgesamt	im Versandhandel			
DM		%						
		435 11 Einzelhandel mit Schreib- und						
1	Zusammen	479 000	426 000	92,1	0,1	5,0	0,8	0,0
	darunter:							
2	20 000 - 100 000	70 800	63 600	98,3	-	0,4	0,3	-
3	100 000 - 250 000	199 100	178 300	97,6	0,9	-	0,1	0,2
4	250 000 - 500 000	404 300	361 700	95,6	-	0,8	0,8	-
5	500 000 - 1 Mill.	739 400	657 200	95,0	-	2,6	0,8	-
6	1 Mill. - 2 Mill.	1 405 600	1 248 900	95,9	-	1,8	1,1	-
7	2 Mill. - 10 Mill.	3 787 200	3 338 200	89,1	-	9,4	0,7	-
		435 41 Einzelhandel mit						
8	Zusammen	971 200	893 500	97,8	14,5	1,7	0,2	0,0
	darunter:							
9	20 000 - 50 000	38 400	35 600	99,3	43,0	0,7	-	-
10	50 000 - 100 000	75 000	69 800	96,1	49,2	3,0	0,9	-
11	100 000 - 250 000	179 300	164 300	97,5	7,7	0,7	-	-
12	250 000 - 500 000	404 600	368 800	97,3	3,9	1,1	-	0,1
13	500 000 - 1 Mill.	772 100	710 700	98,8	9,8	-	0,6	-
14	1 Mill. - 2 Mill.	1 468 100	1 354 600	98,0	0,7	1,7	-	-
15	2 Mill. - 5 Mill.	3 245 900	2 987 900	98,3	16,3	1,5	-	-
16	5 Mill. - 10 Mill.	8 039 200	7 475 700	99,5	9,4	0,5	-	-
17	10 Mill. - 25 Mill.	(15 565 400)	(14 148 800)	(92,5)	(21,8)	(7,0)	(0,5)	-
		435 45 Einzelhandel mit Unter						
18	Zusammen	599 500	551 500	98,6	7,3	-	0,0	0,1
	darunter:							
19	20 000 - 100 000	70 300	63 900	99,1	4,9	-	-	-
20	100 000 - 250 000	189 900	172 000	97,5	-	-	0,0	-
21	250 000 - 500 000	393 600	354 500	95,6	2,0	-	-	0,6
22	500 000 - 1 Mill.	761 600	685 500	96,1	4,2	-	-	0,7
23	1 Mill. - 5 Mill.	(2 573 500)	(2 392 900)	(100,0)	(31,3)	-	-	-
		435 Erfasster Einzelhandel mit Papierwaren,						
24	Zusammen	690 000	628 700	96,3	9,1	2,3	0,3	0,1
		436 10						
25	Zusammen	1 411 100	1 239 900	98,8	0,0	0,9	0,2	-
	darunter:							
26	250 000 - 500 000	430 000	377 600	99,8	-	0,0	0,2	-
27	500 000 - 1 Mill.	902 200	792 400	99,3	-	0,6	0,1	-
28	1 Mill. - 2 Mill.	1 584 300	1 392 300	99,1	0,0	0,6	0,2	-
29	2 Mill. - 5 Mill.	2 943 900	2 587 100	97,7	0,0	1,8	0,3	-
		436 50 Einzelhandel mit kosmetischen						
30	Zusammen	751 900	660 400	99,1	1,1	0,1	0,3	0,1
	darunter:							
31	20 000 - 100 000	49 200	43 400	94,5	-	-	3,3	-
32	100 000 - 250 000	197 800	173 800	95,1	1,5	-	1,5	2,1
33	250 000 - 500 000	383 500	337 300	99,6	-	0,1	-	-
34	500 000 - 1 Mill.	810 100	710 700	98,9	6,4	0,7	0,2	-
35	1 Mill. - 5 Mill.	2 153 900	1 895 200	99,1	-	-	0,4	-
		436 61 Drogerien (einschließlich Einzelhandel mit						
36	Zusammen	1 279 000	1 133 400	95,7	0,1	0,8	0,0	-
	darunter:							
37	20 000 - 100 000	77 200	68 200	99,1	1,4	0,6	-	-
38	100 000 - 250 000	196 500	173 700	98,4	0,5	0,3	0,4	-
39	250 000 - 500 000	394 100	349 300	99,2	0,3	0,0	-	-
40	500 000 - 1 Mill.	747 700	662 800	99,0	-	0,3	-	-
41	1 Mill. - 5 Mill.	1 924 600	1 708 800	97,7	-	0,0	-	-

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Auch Reparaturen, Installationen, Montagen u.dgl.

2) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen plus selbsthergestellte aktivierte Anlagen.

und Rohertrag 1985*)

Provisionen aus Handelsvermittlung	Übriger Umsatz	Bestandsveränderung (Zu- (+) oder Abnahme (-)) an selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen je Unternehmen	Selbsterstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtleistung ²⁾		Rohertrag ³⁾		Lfd. Nr.
				je Unternehmen	je Beschäftigten 4)	je Unternehmen	je Beschäftigten 4)	
DM								
Papierwaren, Schul- und Büroartikeln								
0,1	2,0	-	-	426 000	114 800	130 500	35 200	1
0,6	0,4	-	-	63 600	42 000	18 800	12 400	2
0,0	2,1	-	-	178 300	84 900	46 200	22 000	3
0,3	2,5	-	-	361 700	115 200	103 500	33 000	4
-	1,6	-	-	657 200	122 800	198 200	37 000	5
0,1	1,1	-	-	1 248 900	146 100	394 800	46 200	6
0,0	0,8	-	-	3 338 200	133 900	1 117 500	44 800	7
Büchern, Fachzeitschriften								
0,1	0,2	0	-	893 500	153 600	289 000	49 700	8
-	-	-	-	35 600	27 300	12 700	9 800	9
-	-	-	-	69 800	50 100	22 900	16 400	10
0,9	0,9	-	-	164 300	91 500	52 900	29 500	11
0,5	1,0	-	-	368 800	113 600	108 400	33 400	12
0,2	0,4	-	-	710 700	131 200	209 200	38 600	13
-	0,3	-	-	1 354 600	146 400	408 900	44 200	14
0,1	0,1	-	-	2 987 900	169 300	981 900	55 700	15
-	0,0	-	-	7 475 700	156 600	2 551 900	53 500	16
-	-	(- 2 000)	-	(14 146 800)	(319 400)	(4 925 800)	(111 200)	17.
haltungszeitschriften, Zeitungen								
0,1	1,2	-	-	551 500	146 000	179 200	47 400	18
-	0,9	-	-	63 900	49 100	16 500	12 600	19
0,4	2,1	-	-	172 000	87 000	39 100	19 700	20
0,2	3,6	-	-	354 500	145 600	81 400	33 400	21
0,1	3,1	-	-	685 500	180 200	153 600	40 400	22
-	-	-	-	(2 392 900)	(234 600)	(909 500)	(89 100)	23
Druckerzeugnissen, Büromaschinen								
0,1	0,9	0	-	628 700	139 100	200 500	44 300	24
Apotheken								
-	0,1	0	0	1 239 900	201 200	415 500	67 400	25
-	-	-	-	377 600	114 300	126 400	38 300	26
-	0,0	-	-	792 400	169 900	266 300	57 100	27
-	0,1	0	0	1 392 300	208 000	469 900	70 200	28
-	0,2	0	-	2 587 100	242 000	855 100	80 000	29
Erzeugnissen, Körperpflegemitteln (Parfümerien)								
0,1	0,3	-	-	660 400	149 700	271 800	61 600	30
-	2,2	-	-	43 400	31 600	16 800	12 300	31
-	1,3	-	-	173 800	78 000	73 900	33 100	32
0,3	-	-	-	337 300	95 400	130 000	36 800	33
0,1	0,1	-	-	710 700	130 200	285 300	52 300	34
0,1	0,4	-	-	1 895 200	131 500	762 700	52 900	35
pharmazeutischen Erzeugnissen und Chemikalien, a.n.g.)								
0,1	3,4	-	-	1 133 400	189 900	332 800	55 700	36
-	0,3	-	-	68 200	44 400	21 300	13 900	37
0,1	0,8	-	-	173 700	78 900	55 600	25 200	38
0,3	0,5	-	-	349 300	98 400	112 200	31 600	39
0,1	0,6	-	-	662 800	113 400	220 500	37 700	40
0,2	2,1	-	-	1 708 800	143 000	595 000	49 800	41

3) Rohertrag = Gesamtleistung minus Material- und Wareneinsatz.

4) Einschließlich tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

1 Umsatz, Gesamtleistung

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren				
		ein-schließlich	ohne	Umsatz von Handelsware			Umsatz von selbst-herge-stellten und bear-beiteten Erzeug-nissen 1)	Umsatz aus Gast-stätte, Beher-bergung u.dgl.
				im Einzelhandel		im Groß-handel		
				ins-gesamt	im Versand-handel			
DM		§						
436 65 Einzelhandel mit Feinseifen, Wasch-,								
1	Zusammen	133 300	117 700	90,4	4,3	8,9	-	0,3
	darunter:							
2	20 000 - 50 000	36 300	31 900	98,7	-	-	-	-
3	50 000 - 100 000	80 900	71 300	98,3	8,9	0,3	-	-
4	100 000 - 250 000	162 900	144 000	97,3	15,7	1,0	-	1,7
5	250 000 - 1 Mill.	(631 900)	(555 900)	(97,5)	-	(2,5)	-	-
436 80 Einzelhandel								
6	Zusammen	457 500	401 700	84,3	0,7	12,3	2,9	-
	darunter:							
7	20 000 - 100 000	60 400	53 000	96,8	-	2,0	1,0	-
8	100 000 - 250 000	188 500	165 900	96,3	-	0,6	2,8	-
9	250 000 - 500 000	425 900	373 900	94,5	-	2,6	2,8	-
10	500 000 - 1 Mill.	795 400	698 700	91,5	-	6,6	1,1	-
11	1 Mill. - 5 Mill.	(2 024 200)	(1 775 700)	(84,2)	-	(10,0)	(5,5)	-
436 Erfasster Einzelhandel mit pharmazeutischen und kosmetischen								
12	Zusammen	1 197 400	1 053 500	98,0	0,1	1,2	0,2	0,0
437 50 Tankstellen								
13	Zusammen	2 480 200	2 178 500	96,4	-	0,6	1,4	0,4
	darunter:							
14	100 000 - 250 000	192 700	169 300	90,2	-	-	4,2	-
15	250 000 - 500 000	433 700	381 600	85,1	-	-	7,6	0,8
16	500 000 - 1 Mill.	827 000	728 000	82,2	-	1,2	8,8	-
17	1 Mill. - 2 Mill.	1 599 300	1 413 600	92,3	-	0,1	4,4	0,0
18	2 Mill. - 5 Mill.	3 345 800	2 935 100	99,9	-	-	0,0	-
19	5 Mill. - 25 Mill.	(11 537 700)	(10 121 200)	(98,1)	-	(1,0)	-	(0,7)
437 Erfasster Einzelhandel mit Kraft-								
20	Zusammen	2 480 200	2 178 500	96,4	-	0,6	1,4	0,4
438 11 Einzelhandel								
21	Zusammen	3 913 000	3 454 400	76,0	-	11,2	11,2	0,0
	darunter:							
22	20 000 - 100 000	(78 600)	(69 100)	(91,4)	-	(4,2)	(0,1)	-
23	100 000 - 250 000	187 600	165 100	90,9	-	-	4,8	-
24	250 000 - 500 000	428 100	379 700	89,0	-	-	8,5	-
25	500 000 - 1 Mill.	800 300	706 100	84,5	-	-	12,2	0,0
26	1 Mill. - 2 Mill.	1 681 300	1 478 600	84,1	-	1,1	13,8	0,0
27	2 Mill. - 5 Mill.	3 553 600	3 128 500	83,4	-	2,4	13,0	0,0
28	5 Mill. - 10 Mill.	7 971 600	7 018 500	80,5	-	7,1	11,5	0,0
29	10 Mill. - 25 Mill.	17 828 200	15 776 100	74,8	-	11,3	12,0	0,0
30	25 Mill. - 50 Mill.	37 979 200	33 914 800	74,6	-	14,0	10,2	-
438 15 Einzelhandel mit Kraft								
31	Zusammen	1 082 000	955 500	88,3	0,0	6,7	4,2	0,0
	darunter:							
32	20 000 - 100 000	53 600	47 100	95,9	-	-	3,0	-
33	100 000 - 250 000	186 900	164 000	91,2	0,8	3,3	4,7	-
34	250 000 - 500 000	400 400	352 000	94,0	-	2,3	2,9	-
35	500 000 - 1 Mill.	802 200	705 200	89,8	0,1	5,2	3,4	0,1
36	1 Mill. - 2 Mill.	1 631 300	1 436 000	89,3	-	3,4	5,7	0,0
37	2 Mill. - 5 Mill.	3 377 400	2 971 200	89,0	-	7,8	2,9	-
38	5 Mill. - 10 Mill.	(7 318 800)	(6 532 000)	(89,8)	-	(4,4)	(5,3)	-

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Auch Reparaturen, Installationen, Montagen u.dgl.

2) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen plus selbsthergestellte aktivierte Anlagen.

und Rohertrag 1985*)

Provisionen aus Handelsvermittlung	Übriger Umsatz	Bestandsveränderung (Zu- (+) oder Abnahme (-)) an selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen je Unternehmen	Selbsterstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtleistung ²⁾		Rohertrag ³⁾		Lfd. Nr.
				je Unternehmen	je Beschäftigten 4)	je Unternehmen	je Beschäftigten 4)	
DM								
Putz- und Reinigungsmitteln, Bürstenwaren								
0,1	0,3	-	-	117 700	70 200	38 000	22 700	1
0,9	0,4	-	-	31 900	24 100	11 600	8 700	2
-	1,4	-	-	71 300	43 000	23 000	13 900	3
-	-	-	-	144 000	75 700	40 300	21 200	4
-	-	-	-	(555 900)	(178 400)	(153 900)	(49 400)	5
mit Lacken, Farben								
0,0	0,5	0	100	401 800	108 900	154 300	41 800	6
-	0,2	-	-	53 000	36 500	20 000	13 800	7
0,1	0,2	0	-	165 900	80 600	63 100	30 700	8
0,0	0,1	-	-	373 900	102 200	152 400	41 700	9
-	0,8	-	-	698 700	123 000	281 500	49 500	10
-	(0,3)	-	(700)	(1 776 400)	(127 500)	(652 000)	(46 800)	11
Erzeugnissen, medizinischen Artikeln, Reinigungsmitteln, Anstrichbedarf								
0,0	0,6	0	0	1 053 500	189 200	353 000	63 400	12
(Absatz in eigenem Namen)								
0,9	0,3	0	-	2 178 500	499 200	255 200	58 500	13
5,6	-	-	-	169 300	87 600	47 700	24 700	14
6,2	0,3	-	-	381 600	157 100	113 800	46 800	15
6,6	1,2	-	-	728 000	147 100	195 000	39 400	16
2,2	1,0	+ 200	-	1 413 800	346 000	205 600	50 300	17
-	0,1	-	-	2 935 100	893 400	173 000	52 700	18
-	(0,2)	-	-	(10 121 200)	(826 500)	(1 107 900)	(90 500)	19
und Schmierstoffen (Tankstellen)								
0,9	0,3	0	-	2 178 500	499 200	255 200	58 500	20
mit Kraftwagen								
0,8	0,8	+ 200	100	3 454 700	244 100	834 000	58 900	21
(3,9)	(0,4)	-	-	(69 100)	(54 700)	(29 700)	(23 500)	22
4,0	0,3	-	-	165 100	94 600	65 600	37 600	23
1,4	1,1	-	-	379 700	128 300	124 500	42 100	24
2,4	0,9	-	-	706 100	152 900	221 700	48 000	25
0,7	0,3	0	-	1 478 600	178 100	390 500	47 000	26
0,7	0,5	+ 800	100	3 129 400	207 000	827 900	54 800	27
0,6	0,3	0	-	7 018 500	255 400	1 595 800	58 100	28
0,9	1,0	+ 1 000	-	15 777 100	272 100	3 713 800	64 100	29
0,8	0,4	+ 1 700	-	33 916 500	297 100	7 401 900	64 800	30
wagenteilen, -zubehör und -reifen								
0,5	0,3	+ 200	700	956 400	205 900	272 600	58 700	31
0,5	0,6	-	-	47 100	36 300	15 900	12 300	32
0,5	0,3	-	-	164 000	76 600	62 000	29 000	33
0,5	0,3	+ 100	-	352 100	133 100	128 200	48 400	34
1,2	0,3	-	0	705 200	180 100	229 800	58 700	35
0,9	0,7	0	5 800	1 441 800	211 100	442 900	64 800	36
0,2	0,1	+ 200	-	2 971 400	271 600	763 400	69 800	37
(0,4)	(0,1)	-	-	(6 532 000)	(245 800)	(1 762 400)	(66 300)	38

3) Rohertrag = Gesamtleistung minus Material- und Wareneinsatz.

4) Einschließlich tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

1 Umsatz, Gesamtleistung

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren				
		einschließlich Umsatzsteuer je Unternehmen	ohne Umsatzsteuer	Umsatz von Handelsware			Umsatz von selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen 1)	Umsatz aus Gaststätte, Beherrbergung u.dgl.
				im Einzelhandel		im Großhandel		
				insgesamt	im Versandhandel			
DM		%						
438 50 Einzelhandel mit Zweirädern,								
1	Zusammen	501 600	441 000	92,6	0,0	1,6	5,6	-
	darunter:							
2	20 000 - 100 000	62 900	55 600	96,0	0,5	-	3,9	-
3	100 000 - 250 000	188 800	166 000	93,2	-	0,8	5,2	-
4	250 000 - 500 000	413 400	362 900	91,9	-	0,2	7,4	-
5	500 000 - 1 Mill.	808 100	710 800	95,2	-	0,0	4,5	-
6	1 Mill. - 2 Mill.	1 470 300	1 292 600	89,8	-	0,7	9,4	-
7	2 Mill. - 5 Mill.	(2 668 200)	(2 345 800)	(87,6)	-	(9,6)	(2,8)	-
438 Erfasster Einzelhandel mit Fahrzeugen,								
8	Zusammen	2 754 300	2 431 100	77,5	0,0	10,5	10,5	0,0
439 10 Einzelhandel								
9	Zusammen	331 900	306 000	97,3	0,0	0,1	2,5	-
	darunter:							
10	20 000 - 100 000	67 300	62 300	98,3	-	0,3	1,3	-
11	100 000 - 250 000	183 700	170 100	98,7	-	0,0	1,0	-
12	250 000 - 500 000	380 100	352 600	98,6	0,0	0,1	1,2	-
13	500 000 - 1 Mill.	733 100	675 200	96,5	0,0	0,4	3,1	-
14	1 Mill. - 5 Mill.	(2 102 700)	(1 936 200)	(92,5)	-	-	(7,5)	-
439 41 Einzelhandel mit Foto- und Kinogeräten,								
15	Zusammen	1 328 000	1 167 500	79,9	2,7	8,1	11,7	0,0
	darunter:							
16	20 000 - 100 000	71 200	62 600	95,8	-	-	3,0	-
17	100 000 - 250 000	193 700	170 700	93,8	-	0,9	4,8	-
18	250 000 - 500 000	374 000	328 300	96,3	-	-	3,0	-
19	500 000 - 1 Mill.	820 600	720 700	92,5	-	0,5	6,8	-
20	1 Mill. - 2 Mill.	1 434 000	1 262 700	94,5	-	-	4,5	-
21	2 Mill. - 5 Mill.	(3 366 300)	(2 969 100)	(91,3)	-	(8,0)	(0,5)	-
22	5 Mill. - 25 Mill.	(11 057 600)	(9 723 400)	(83,6)	-	(7,2)	(9,0)	-
439 50 Einzelhandel mit								
23	Zusammen	560 500	492 800	93,0	0,1	0,1	6,4	0,0
	darunter:							
24	20 000 - 50 000	35 500	31 700	96,7	-	2,4	0,9	-
25	50 000 - 100 000	88 600	77 700	92,6	0,5	-	7,1	-
26	100 000 - 250 000	190 400	167 300	92,2	0,9	0,3	7,0	0,1
27	250 000 - 500 000	406 600	357 200	92,8	0,1	0,1	6,9	-
28	500 000 - 1 Mill.	782 500	687 400	94,5	-	0,2	5,2	-
29	1 Mill. - 2 Mill.	1 446 100	1 271 400	95,6	-	0,2	4,2	-
30	2 Mill. - 10 Mill.	4 223 900	3 718 200	91,2	-	-	7,7	-
439 61 Einzelhandel								
31	Zusammen	627 700	553 500	98,2	0,7	0,8	0,7	-
	darunter:							
32	20 000 - 100 000	65 800	58 100	100,0	-	-	-	-
33	100 000 - 250 000	205 000	181 200	99,9	-	-	0,1	-
34	250 000 - 500 000	415 700	365 500	96,2	2,5	1,6	1,8	-
35	500 000 - 1 Mill.	794 500	702 300	96,2	-	0,3	2,8	-
36	1 Mill. - 2 Mill.	1 562 600	1 373 800	99,7	0,2	-	0,1	-
37	2 Mill. - 10 Mill.	4 655 200	4 108 800	98,5	0,7	1,3	-	-
439 65 Einzelhandel mit Sport- und								
38	Zusammen	716 700	630 200	98,8	3,0	0,7	0,4	0,0
	darunter:							
39	20 000 - 100 000	58 100	51 300	98,8	2,9	-	1,2	-
40	100 000 - 250 000	187 100	164 900	97,7	3,6	-	1,6	-
41	250 000 - 500 000	389 800	342 300	96,5	0,6	2,8	0,5	-
42	500 000 - 1 Mill.	767 800	674 300	98,7	0,4	-	0,9	0,1
43	1 Mill. - 2 Mill.	1 570 400	1 383 500	99,7	3,7	-	0,2	-
44	2 Mill. - 5 Mill.	(3 267 300)	(2 871 800)	(100,0)	(8,6)	-	-	-

*) Hochgerechnetes Ergebnis.
1) Auch Reparaturen, Installationen, Montagen u.dgl.

2) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen plus selbsterstellte aktivierte Anlagen.

und Rohertrag 1985*)

Provisionen aus Handelsvermittlung	Übriger Umsatz	Bestandsveränderung (Zu- (+) oder Abnahme (-)) an selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen	Selbsterstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtleistung ²⁾		Rohertrag ³⁾		Lfd. Nr.
				je Unternehmen	je Beschäftigten ⁴⁾	je Unternehmen	je Beschäftigten ⁴⁾	
DM								
Zweiradteilen, -zubehör und -reifen								
0,1	0,1	-	-	441 000	127 900	137 800	40 000	1
-	0,1	-	-	55 600	34 500	19 700	12 300	2
0,7	0,1	-	-	166 000	73 700	55 600	24 700	3
0,3	0,2	-	-	362 900	113 600	126 600	39 700	4
0,0	0,3	-	-	710 800	131 900	241 500	44 800	5
0,0	0,1	-	-	1 292 600	163 700	419 600	53 200	6
(0,0)	-	-	-	(2 345 800)	(214 000)	(688 300)	(62 800)	7
Fahrzeugteilen, -zubehör und -reifen								
0,8	0,7	+ 200	200	2 431 500	233 700	600 400	57 700	8
mit Blumen, Pflanzen								
0,0	0,1	0	-	306 000	83 900	127 700	35 000	9
0,0	0,1	-	-	62 300	37 400	25 500	15 300	10
0,0	0,3	0	-	170 100	67 300	74 800	29 600	11
0,0	0,1	0	-	352 600	81 600	152 900	35 400	12
-	0,0	- 200	-	675 000	87 100	302 300	39 000	13
-	(0,0)	(0)	-	(1 936 200)	(122 200)	(718 100)	(45 300)	14
fototechnischem und -chemischem Material								
0,1	0,2	- 600	100	1 167 000	170 300	413 600	60 300	15
0,0	1,2	-	-	62 600	46 100	21 600	15 900	16
0,0	0,5	0	-	170 700	69 900	70 200	28 800	17
0,6	0,1	- 100	-	328 200	85 500	140 000	36 500	18
-	0,2	-	-	720 700	141 500	264 100	51 900	19
-	1,0	-	-	1 262 700	152 600	431 300	52 100	20
-	(0,2)	-	-	(2 969 100)	(203 700)	(852 700)	(58 500)	21
-	(0,2)	-	-	(9 723 400)	(192 100)	(2 954 800)	(58 400)	22
Uhren-, Edelmetallwaren, Schmuck								
0,2	0,3	0	-	492 800	120 000	213 700	52 000	23
-	-	-	-	31 700	22 800	13 600	9 800	24
0,1	0,2	-	-	77 700	46 700	34 600	20 800	25
-	0,4	0	-	167 300	77 100	74 300	34 300	26
0,0	0,2	0	-	357 200	96 500	165 500	44 700	27
-	0,1	0	-	687 400	119 000	314 500	54 400	28
-	0,0	+ 900	-	1 272 300	146 700	580 600	67 000	29
0,4	0,7	+ 100	-	3 718 300	195 900	1 437 500	75 700	30
mit Spielwaren								
0,0	0,3	0	-	553 500	108 600	191 100	37 500	31
0,0	-	-	-	58 100	37 500	19 700	12 700	32
0,0	-	-	-	181 200	78 200	62 300	26 900	33
-	0,4	-	-	365 500	99 400	116 400	31 700	34
0,0	0,7	+ 100	-	702 400	127 900	246 600	44 900	35
-	0,2	-	-	1 373 800	121 000	507 500	44 700	36
-	0,2	-	-	4 108 800	125 800	1 404 500	43 000	37
Campingartikeln (ohne Campingmöbel)								
0,0	0,1	-	-	630 200	136 500	216 700	47 300	38
-	-	-	-	51 300	35 800	16 300	11 400	39
0,4	0,3	-	-	164 900	77 200	54 300	25 500	40
-	0,2	-	-	342 300	129 300	113 300	42 800	41
0,1	0,2	-	-	674 300	141 800	241 700	50 900	42
-	0,1	-	-	1 383 500	160 900	501 800	58 400	43
-	-	-	-	(2 871 800)	(164 500)	(961 700)	(55 100)	44

3) Rohertrag = Gesamtleistung minus Material- und Wareneinsatz.

4) Einschließlich tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

1 Umsatz, Gesamtleistung

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren				
		ein-schließlich	ohne	Umsatz von Handelsware			Umsatz von selbst-herge-stellten und bear-beiteten Erzeug-nissen 1)	Umsatz aus Gast-stätte, Beher-bergung u.dgl.
				im Einzelhandel		im Groß-handel		
				ins-gesamt	im Versand-handel			
DM		%						
				439 70 Einzelhandel				
1	Zusammen	3 435 700	3 018 800	91,2	-	8,5	0,1	-
	darunter:							
2	20 000 - 100 000	61 300	54 000	99,8	-	-	-	-
3	100 000 - 250 000	191 300	168 000	98,5	-	0,7	-	-
4	250 000 - 500 000	394 800	347 000	98,1	-	0,4	-	-
5	500 000 - 1 Mill.	823 300	723 500	99,1	-	0,4	-	-
6	1 Mill. - 2 Mill.	1 665 900	1 463 100	98,7	-	1,1	0,1	-
7	2 Mill. - 5 Mill.	3 636 400	3 197 400	95,8	-	3,8	0,1	-
8	5 Mill. - 10 Mill.	7 538 000	6 618 600	93,3	-	6,6	0,1	-
9	10 Mill. - 25 Mill.	16 644 500	14 645 400	95,4	-	4,3	0,0	-
10	25 Mill. - 100 Mill.	(44 382 400)	(38 954 200)	(83,2)	-	(16,4)	-	-
				439 81 Einzelhandel mit Waren				
11	Zusammen	4 365 900	3 832 900	98,4	27,9	0,7	0,6	0,2
				439 82 Einzelhandel mit Waren verschiedener				
12	Zusammen	42 266 500	37 542 700	98,1	0,1	0,0	0,0	0,4
	darunter:							
13	5 Mill. - 10 Mill.	(8 039 800)	(7 146 900)	(98,6)	-	(0,0)	(0,0)	(1,1)
14	10 Mill. - 25 Mill.	17 511 400	15 562 900	97,4	-	-	0,1	1,9
15	25 Mill. - 50 Mill.	(36 982 400)	(33 062 200)	(97,9)	-	-	-	(1,5)
16	50 Mill. - 100 Mill.	(90 182 800)	(81 336 400)	(97,9)	-	-	-	(1,5)
				439 83 Einzelhandel mit Waren verschiedener				
17	Zusammen	24 955 200	22 591 500	98,3	-	0,1	0,4	0,3
	darunter:							
18	250 000 - 500 000	383 900	350 200	100,0	-	-	-	-
19	500 000 - 1 Mill.	707 500	644 800	98,0	-	-	1,9	-
20	1 Mill. - 2 Mill.	(1 545 700)	(1 403 200)	(94,3)	-	(5,6)	-	(0,1)
21	2 Mill. - 10 Mill.	(4 351 500)	(3 983 200)	(98,5)	-	(1,5)	-	-
22	10 Mill. - 25 Mill.	(19 456 300)	(17 662 300)	(99,0)	-	-	-	(0,8)
23	25 Mill. - 50 Mill.	(36 227 200)	(32 939 300)	(97,7)	-	-	(1,3)	(1,0)
24	50 Mill. - 100 Mill.	(83 220 100)	(75 319 800)	(95,5)	-	-	(2,8)	(1,1)
25	100 Mill. - 250 Mill.	(181 741 900)	(165 375 500)	(95,2)	-	(0,0)	(1,1)	(0,7)
				439 Erfasster Einzelhandel mit sonstigen				
26	Zusammen	2 808 600	2 499 600	96,4	3,4	1,7	0,9	0,2
				43 Erfasster				
27	Insgesamt	1 663 500	1 484 900	94,1	1,7	3,0	2,1	0,2
	darunter:							
28	20 000 - 50 000	39 300	35 100	98,0	1,9	0,5	1,0	0,1
29	50 000 - 100 000	82 400	73 700	97,6	1,7	0,3	1,5	0,1
30	100 000 - 250 000	190 600	170 600	97,4	0,6	0,3	1,6	0,1
31	250 000 - 500 000	400 900	358 600	96,7	0,4	0,5	1,8	0,2
32	500 000 - 1 Mill.	796 700	709 300	96,0	0,4	1,1	2,2	0,1
33	1 Mill. - 2 Mill.	1 560 900	1 383 400	96,0	0,5	1,0	2,7	0,0
34	2 Mill. - 5 Mill.	3 362 700	2 986 100	93,8	0,6	2,5	3,2	0,0
35	5 Mill. - 10 Mill.	7 855 200	6 945 700	88,4	0,2	6,1	5,0	0,0
36	10 Mill. - 25 Mill.	17 246 500	15 315 500	86,4	0,3	8,4	4,3	0,2
37	25 Mill. - 100 Mill.	51 642 200	45 723 700	91,6	12,4	5,2	2,2	0,2
38	100 Mill. - 250 Mill.	139 219 100	125 008 500	89,7	2,2	8,3	0,6	0,6
39	250 Mill. - 500 Mill.	(293 858 100)	(267 318 000)	(99,1)	(0,1)	(0,1)	(0,3)	(0,2)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Auch Reparaturen, Installationen, Montagen u.dgl.

2) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen plus selbsterstellte aktivierte Anlagen.

und Rohertrag 1985*)

Provisionen aus Handelsvermittlung	übriger Umsatz	Bestandsveränderung (Zu- (+) oder Abnahme (-)) an selbsterstellten und bearbeiteten Erzeugnissen je Unternehmen	Selbsterstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtleistung ²⁾		Rohertrag ³⁾		Lfd. Nr.
				je Unternehmen	je Beschäftigten 4)	je Unternehmen	je Beschäftigten 4)	
DM								
mit Brennstoffen								
0,0	0,2	-	0	3 018 800	932 300	214 300	66 200	1
0,1	0,1	-	-	54 000	37 600	14 300	10 000	2
0,0	0,8	-	-	168 000	93 300	36 300	20 100	3
1,0	0,5	-	-	347 000	161 900	71 400	33 300	4
0,1	0,4	-	-	723 500	322 600	89 700	40 000	5
0,0	0,1	-	100	1 463 200	532 000	136 800	49 700	6
0,0	0,3	-	-	3 197 400	847 900	250 200	66 300	7
-	-	-	-	6 618 600	1 165 500	406 400	71 600	8
0,0	0,3	-	100	14 645 500	1 732 000	1 031 300	122 000	9
-	(0,4)	-	-	(38 954 200)	(2 440 700)	(1 706 100)	(106 900)	10
verschiedener Art (ohne Nahrungsmittel)								
0,0	0,1	-	-	3 832 900	204 700	1 348 700	72 000	11
Art, Hauptrichtung Nicht-Nahrungsmittel								
0,0	1,5	-	500	37 543 200	158 900	13 187 000	55 800	12
-	(0,3)	-	-	(7 146 900)	(114 300)	(2 674 300)	(42 800)	13
0,0	0,6	-	8 100	15 571 000	139 400	5 466 100	48 900	14
(0,0)	(0,6)	-	-	(33 062 200)	(164 700)	(9 856 800)	(49 100)	15
(0,1)	(0,5)	-	-	(81 336 400)	(225 400)	(21 253 300)	(58 900)	16
Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel								
0,0	0,9	0	100	22 591 600	332 300	4 243 300	62 400	17
-	-	-	-	350 200	150 200	56 600	24 300	18
0,0	0,1	-	100	644 900	141 100	146 100	32 000	19
-	-	-	-	(1 403 200)	(172 100)	(299 400)	(36 700)	20
(0,0)	(0,0)	-	-	(3 983 200)	(225 400)	(802 800)	(45 400)	21
-	(0,2)	-	-	(17 662 300)	(204 700)	(3 691 900)	(42 800)	22
-	(0,0)	-	-	(32 939 300)	(322 500)	(5 971 900)	(58 500)	23
-	(0,6)	(- 1 000)	(2 100)	(75 320 900)	(255 900)	(16 482 500)	(56 000)	24
(0,0)	(3,0)	(+ 800)	-	(165 376 300)	(295 000)	(35 103 100)	(62 600)	25
Waren, Waren verschiedener Art								
0,0	0,8	0	0	2 499 600	207 400	-679 200	56 300	26
Einzelhandel								
0,1	0,5	+ 100	100	1 485 100	200 000	405 900	54 700	27
0,1	0,3	0	-	35 100	26 400	12 200	9 200	28
0,3	0,2	-	-	73 700	47 600	24 100	15 600	29
0,2	0,4	0	0	170 600	82 100	52 900	25 500	30
0,2	0,6	0	100	358 700	119 200	108 800	36 200	31
0,2	0,4	0	0	709 300	146 400	221 500	45 700	32
0,1	0,2	0	200	1 383 600	176 300	429 900	54 800	33
0,2	0,3	+ 200	900	2 987 200	210 500	832 300	58 700	34
0,2	0,3	+ 2 200	0	6 947 900	221 600	1 850 400	59 000	35
0,3	0,4	+ 300	200	15 316 000	261 900	3 831 100	65 500	36
0,3	0,5	+ 800	2 000	45 726 500	245 700	14 018 100	75 300	37
0,0	0,8	+ 5 600	14 200	125 028 300	237 500	37 243 000	70 700	38
(0,0)	(0,3)	(- 4 800)	(600)	(267 313 800)	(377 400)	(50 001 400)	(70 600)	39

3) Rohertrag = Gesamtleistung minus Material- und Wareneinsatz.

4) Einschließlich tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

**2 Gesamtleistung, Material- und Wareneinsatz,
Rohrertrag, Kosten insgesamt und Betriebsergebnis 1985 je Unternehmen***

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung	Material- und Wareneinsatz ¹⁾		Umschlagshäufigkeit ²⁾ (Umschlag des Material- und Warenlagers)	Roh- ertrag ³⁾	Kosten insgesamt ⁴⁾	Be- triebs- ergebnis ⁵⁾
		DM	% der Gesamtleistung				
431 11 Einzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren o.a.S. (ohne Reformwaren)							
Zusammen	2 282 500	1 855 100	81,3	9,3	18,7	16,3	2,4
darunter:							
20 000 - 50 000	38 000	29 500	77,5	5,8	22,5	12,3	10,2
50 000 - 100 000	75 600	61 200	81,1	7,2	18,9	11,2	7,7
100 000 - 250 000	173 500	142 500	82,1	8,0	17,9	11,8	6,1
250 000 - 500 000	357 600	289 900	81,1	9,1	18,9	13,3	5,6
500 000 - 1 Mill.	690 700	553 600	80,1	10,1	19,9	15,4	4,5
1 Mill. - 2 Mill.	1 344 900	1 084 100	80,6	11,7	19,4	17,5	1,9
2 Mill. - 5 Mill.	2 961 300	2 371 800	80,1	12,6	19,9	18,3	1,6
5 Mill. - 10 Mill.	(6 713 400)	(5 414 300)	(80,6)	(5,6)	(19,4)	(19,7)	(-0,3)
10 Mill. - 25 Mill.	(16 911 100)	(13 546 300)	(80,1)	(11,1)	(19,9)	(16,9)	(3,0)
431 15 Einzelhandel mit Reformwaren							
Zusammen	569 100	377 900	66,4	5,7	33,6	27,2	6,4
darunter:							
100 000 - 250 000	169 000	116 100	68,7	4,3	31,3	19,5	11,8
250 000 - 500 000	369 400	251 500	68,1	5,0	31,9	22,9	9,0
500 000 - 1 Mill.	681 400	458 900	67,3	5,6	32,7	24,7	8,0
1 Mill. - 2 Mill.	1 298 500	869 100	67,0	7,4	33,0	26,5	6,5
431 41 Einzelhandel mit Milch, Milcherzeugnissen, Fettwaren, Eiern							
Zusammen	293 100	226 900	77,4	34,1	22,6	17,3	5,3
darunter:							
20 000 - 50 000	35 700	26 000	72,9	52,5	27,1	17,2	9,9
50 000 - 100 000	73 200	55 300	75,4	53,3	24,6	16,6	8,0
100 000 - 250 000	162 600	122 700	75,5	32,3	24,5	16,4	8,1
250 000 - 500 000	332 100	261 000	78,6	19,9	21,4	14,6	6,8
500 000 - 1 Mill.	683 800	525 000	76,8	38,2	23,2	16,8	6,4
431 42 Einzelhandel mit Fischen, Fischerzeugnissen							
Zusammen	335 400	214 000	63,8	40,1	36,2	27,5	8,7
darunter:							
20 000 - 100 000	59 200	37 300	62,9	31,4	37,1	23,8	13,3
100 000 - 250 000	171 500	109 200	63,7	32,9	36,3	23,4	12,9
250 000 - 500 000	372 800	234 300	62,8	34,9	37,2	25,4	11,8
500 000 - 1 Mill.	693 200	453 600	65,5	50,7	34,5	28,9	5,6
431 44 Einzelhandel mit Süßwaren							
Zusammen	358 600	247 700	69,1	11,8	30,9	24,0	6,9
darunter:							
20 000 - 100 000	49 500	29 000	58,6	8,8	41,4	22,4	19,0
100 000 - 250 000	154 500	98 300	63,6	10,2	36,4	22,3	14,1
250 000 - 500 000	341 300	248 100	72,7	10,5	27,3	20,2	7,1
500 000 - 1 Mill.	(759 500)	(437 200)	(57,6)	(18,8)	(42,4)	(27,5)	(14,9)
431 45 Einzelhandel mit Kaffee, Tee, Kakao							
Zusammen	687 800	459 800	66,9	6,1	33,1	31,2	1,9
darunter:							
100 000 - 250 000	186 900	129 500	69,3	6,7	30,7	20,4	10,3
250 000 - 500 000	348 800	247 500	71,0	6,7	29,0	23,3	5,7
500 000 - 5 Mill.	2 481 500	1 647 200	66,4	6,0	33,6	33,0	0,6
431 46 Einzelhandel mit Fleisch, Fleischwaren							
Zusammen	808 600	502 900	62,2	33,0	37,8	32,9	4,9
darunter:							
20 000 - 100 000	58 100	36 600	63,0	7,4	37,0	21,7	15,3
100 000 - 250 000	175 100	115 200	65,8	29,3	34,2	24,7	9,5
250 000 - 500 000	370 500	233 900	63,2	26,3	36,8	27,6	9,2
500 000 - 1 Mill.	705 500	439 900	62,4	33,1	37,6	30,7	6,9
1 Mill. - 2 Mill.	1 354 600	856 400	63,3	34,1	36,7	31,2	5,5
2 Mill. - 5 Mill.	3 178 200	2 163 600	68,1	57,8	31,9	28,5	3,4

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

- 1) Material- und Wareneinsatz = Material- und Wareneingang plus Bestand an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Anfang minus Bestand an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Ende des Geschäftsjahres.
2) Umschlagshäufigkeit = Material- und Wareneinsatz dividiert durch den durchschnittlichen Material- und Warenbestand; letzterer ergibt sich aus der Addition der Be-

- stände an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Anfang und Ende des Geschäftsjahres geteilt durch zwei.
3) Rohrertrag = Gesamtleistung minus Material- und Wareneinsatz.
4) Kosten insgesamt = Summe der in Tabelle 3 dargestellten Kosten ohne Material- und Wareneinsatz.
5) Betriebsergebnis = Rohrertrag minus Kosten insgesamt (vgl. Fußnote 4).

**2 Gesamtleistung, Material- und Wareneinsatz,
Rohertrag, Kosten insgesamt und Betriebsergebnis 1985 je Unternehmen*)**

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung	Material- und Wareneinsatz 1)		Um- schlags- häufig- keit 2) (Umschlag des Material- und Waren- lagers)	Roh- ertrag 3)	Kosten ins- gesamt 4)	Be- triebs- ergebnis 5)
		DM	% der Gesamtleistung				
431 47 Einzelhandel mit Brot, Konditorwaren							
Zusammen	313 600	199 300	63,5	11,7	36,5	29,5	7,0
darunter:							
20 000 - 100 000	57 000	41 800	73,4	11,5	26,6	18,7	7,9
100 000 - 250 000	155 200	106 600	68,7	24,3	31,3	20,7	10,6
250 000 - 500 000	375 300	240 500	64,1	14,0	35,9	28,1	7,8
500 000 - 1 Mill.	673 800	413 800	61,4	13,8	38,6	33,1	5,5
1 Mill. - 2 Mill.	1 378 100	850 200	61,7	6,3	38,3	31,6	6,7
431 48 Einzelhandel mit Kartoffeln, Gemüse, Obst							
Zusammen	312 500	221 700	71,0	43,3	29,0	20,5	8,5
darunter:							
20 000 - 100 000	61 800	42 400	68,6	88,4	31,4	17,4	14,0
100 000 - 250 000	170 400	118 100	69,3	33,2	30,7	17,9	12,8
250 000 - 500 000	347 200	247 700	71,4	52,6	28,6	18,4	10,3
500 000 - 1 Mill.	661 600	486 500	73,5	44,1	26,5	20,3	6,2
1 Mill. - 5 Mill.	1 897 700	1 329 600	70,1	40,6	29,9	25,3	4,6
431 61 Einzelhandel mit Wein, Spirituosen							
Zusammen	499 700	358 200	71,7	4,4	28,3	23,5	4,8
darunter:							
20 000 - 100 000	46 200	32 300	69,9	2,2	30,1	21,5	8,6
100 000 - 250 000	159 400	111 400	69,9	3,1	30,1	21,8	8,3
250 000 - 500 000	380 600	251 300	66,0	2,4	34,0	32,4	1,6
500 000 - 1 Mill.	(759 700)	(524 200)	(69,0)	(2,6)	(31,0)	(24,9)	(6,1)
1 Mill. - 2 Mill.	(1 400 000)	(905 300)	(64,7)	(2,8)	(35,3)	(32,3)	(3,0)
2 Mill. - 5 Mill.	(2 993 200)	(1 997 000)	(66,7)	(7,1)	(33,3)	(26,9)	(6,4)
431 65 Einzelhandel mit Bier, alkoholfreien Getränken							
Zusammen	419 200	325 600	77,6	12,0	22,4	18,0	4,4
darunter:							
20 000 - 100 000	50 400	37 500	74,4	10,9	25,6	16,7	8,9
100 000 - 250 000	169 600	128 200	75,6	16,0	24,4	15,4	9,0
250 000 - 500 000	366 500	280 200	76,5	13,7	23,5	16,2	7,3
500 000 - 1 Mill.	667 000	518 700	77,8	14,0	22,2	16,5	5,7
1 Mill. - 2 Mill.	1 377 600	1 067 800	77,5	10,6	22,5	19,7	2,8
2 Mill. - 10 Mill.	4 367 800	3 407 300	78,0	10,5	22,0	20,3	1,7
431 90 Einzelhandel mit Tabakwaren							
Zusammen	692 200	601 000	86,8	11,4	13,2	9,3	3,9
darunter:							
20 000 - 100 000	63 600	53 000	83,4	8,5	16,6	8,3	8,3
100 000 - 250 000	176 100	144 000	81,8	8,7	18,2	10,8	7,4
250 000 - 500 000	358 700	293 800	81,9	8,9	18,1	10,5	7,6
500 000 - 1 Mill.	681 400	559 100	82,1	7,1	17,9	12,2	5,7
1 Mill. - 2 Mill.	1 362 600	1 152 300	84,6	10,1	15,4	11,7	3,7
2 Mill. - 5 Mill.	(2 848 700)	(2 558 900)	(89,8)	(13,6)	(10,2)	(7,9)	(2,3)
431 Erfasster Einzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren							
Zusammen	1 408 000	1 132 200	80,4	9,7	19,6	16,7	2,9
432 10 Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung o.a.S.							
Zusammen	1 160 400	703 300	60,6	2,7	39,4	34,9	4,5
darunter:							
100 000 - 250 000	191 400	122 300	63,9	1,6	36,1	25,7	10,4
250 000 - 500 000	365 500	231 500	63,3	2,0	36,7	30,0	6,7
500 000 - 1 Mill.	699 800	441 200	63,0	2,0	37,0	31,3	5,7
1 Mill. - 2 Mill.	1 413 300	885 100	62,6	2,4	37,4	33,6	3,8
2 Mill. - 5 Mill.	2 987 900	1 839 300	61,5	2,7	38,5	34,7	3,8
5 Mill. - 10 Mill.	7 573 400	4 504 300	59,5	3,4	40,5	35,8	4,7
10 Mill. - 25 Mill.	(15 984 000)	(9 276 300)	(58,1)	(2,3)	(41,9)	(40,8)	(1,1)
25 Mill. - 50 Mill.	(41 122 200)	(24 187 700)	(58,8)	(4,5)	(41,2)	(37,3)	(3,9)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

- 1) Material- und Wareneinsatz = Material- und Wareneingang plus Bestand an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Anfang minus Bestand an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Ende des Geschäftsjahres.
- 2) Umschlagshäufigkeit = Material- und Wareneinsatz dividiert durch den durchschnittlichen Material- und Warenbestand; letzterer ergibt sich aus der Addition der Be-

stände an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Anfang und Ende des Geschäftsjahres geteilt durch zwei.

- 3) Rohertrag = Gesamtleistung minus Material- und Wareneinsatz.
- 4) Kosten insgesamt = Summe der in Tabelle 3 dargestellten Kosten ohne Material- und Wareneinsatz.
- 5) Betriebsergebnis = Rohertrag minus Kosten insgesamt (vgl. Fußnote 4).

**2 Gesamtleistung, Material- und Wareneinsatz,
Rohrertrag, Kosten insgesamt und Betriebsergebnis 1985 je Unternehmen***

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung	Material- und Wareneinsatz ¹⁾		Um- schlags- häufig- keit ²⁾ (Umschlag des Material- und Waren- lagers)	Roh- ertrag ³⁾	Kosten ins- gesamt ⁴⁾	Be- triebs- ergebnis ⁵⁾
		DM	% der Gesamtleistung				

432 20 Einzelhandel mit Meterware für Bekleidung und Wäsche

Zusammen	416 700	227 800	54,7	2,0	45,3	43,2	2,1
darunter:							
20 000 - 100 000	61 300	38 200	62,3	1,5	37,7	29,2	8,5
100 000 - 250 000	174 400	102 600	58,8	1,6	41,2	31,5	9,7
250 000 - 1 Mill.	410 600	227 900	55,5	2,2	44,5	34,9	9,6
1 Mill. - 5 Mill.	1 701 200	939 000	55,2	2,3	44,8	37,2	7,6

432 31 Einzelhandel mit Oberbekleidung o.a.s.

Zusammen	1 701 300	1 012 500	59,5	2,7	40,5	37,0	3,5
darunter:							
100 000 - 250 000	171 300	108 900	63,6	1,7	36,4	28,4	8,0
250 000 - 500 000	350 400	226 500	64,6	1,7	35,4	26,1	9,3
500 000 - 1 Mill.	740 100	473 900	64,0	2,2	36,0	30,0	6,0
1 Mill. - 2 Mill.	1 355 700	815 300	60,1	2,4	39,9	33,8	6,1
2 Mill. - 5 Mill.	3 013 900	1 784 700	59,2	2,7	40,8	37,3	3,5
5 Mill. - 10 Mill.	7 085 500	4 149 700	58,5	2,9	41,5	39,7	1,8
10 Mill. - 25 Mill.	(15 620 200)	(9 146 600)	(58,5)	(2,8)	(41,5)	(41,8)	(-0,3)

432 33 Einzelhandel mit Herrenoberbekleidung

Zusammen	1 631 100	953 000	58,4	2,3	41,6	35,6	6,0
darunter:							
100 000 - 250 000	166 600	108 200	64,9	1,4	35,1	23,6	11,5
250 000 - 500 000	375 600	234 000	62,3	1,8	37,7	28,5	9,2
500 000 - 1 Mill.	732 700	442 700	60,5	2,0	39,5	30,5	9,0
1 Mill. - 2 Mill.	1 416 900	832 500	58,7	2,3	41,3	35,8	5,5
2 Mill. - 5 Mill.	3 018 100	1 729 500	57,3	3,2	42,7	38,6	4,1

432 35 Einzelhandel mit Damenoberbekleidung

Zusammen	1 476 600	867 200	58,7	3,2	41,3	38,2	3,1
darunter:							
20 000 - 100 000	55 400	33 800	60,9	2,1	39,1	26,4	12,7
100 000 - 250 000	165 300	105 700	63,9	1,7	36,1	27,2	8,9
250 000 - 500 000	360 400	231 500	64,3	2,3	35,7	27,4	8,3
500 000 - 1 Mill.	669 700	409 300	61,1	2,3	38,9	32,4	6,5
1 Mill. - 2 Mill.	1 389 600	845 200	60,8	2,6	39,2	36,0	3,2
2 Mill. - 5 Mill.	3 147 800	1 862 700	59,2	4,4	40,8	36,1	4,7
5 Mill. - 25 Mill.	(9 212 400)	(6 179 800)	(67,1)	(7,7)	(32,9)	(27,6)	(5,3)

432 37 Einzelhandel mit Bekleidung und Bekleidungszubehör für Kinder und Säuglinge

Zusammen	381 300	238 400	62,5	2,2	37,5	30,3	7,2
darunter:							
20 000 - 100 000	(53 100)	(35 500)	(66,9)	(1,7)	(33,1)	(28,0)	(5,1)
100 000 - 250 000	174 800	115 800	66,2	1,5	33,8	28,2	5,6
250 000 - 500 000	362 000	238 000	65,7	2,4	34,3	27,8	6,5
500 000 - 1 Mill.	779 600	491 500	63,0	2,5	37,0	28,9	8,1
1 Mill. - 2 Mill.	(1 203 400)	(703 800)	(58,4)	(2,3)	(41,6)	(33,9)	(7,7)

432 41 Einzelhandel mit Pullovern u.s., Strümpfen und Bekleidungszubehör für Herren und Damen
Herrenwäsche, Damenblusen

Zusammen	537 500	321 300	59,8	2,0	40,2	36,2	4,0
darunter:							
20 000 - 100 000	57 600	36 100	62,7	1,5	37,3	25,3	12,0
100 000 - 250 000	164 600	105 400	64,0	1,8	36,0	25,1	10,9
250 000 - 500 000	347 400	223 200	64,3	1,8	35,7	28,9	6,8
500 000 - 1 Mill.	646 100	372 800	57,7	1,4	42,3	35,3	7,0
1 Mill. - 2 Mill.	(1 315 200)	(785 200)	(59,7)	(2,0)	(40,3)	(33,4)	(6,9)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

- 1) Material- und Wareneinsatz = Material- und Wareneingang plus Bestand an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Anfang minus Bestand an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Ende des Geschäftsjahres.
- 2) Umschlagshäufigkeit = Material- und Wareneinsatz dividiert durch den durchschnittlichen Material- und Warenbestand; letzterer ergibt sich aus der Addition der Be-

stände an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Anfang und Ende des Geschäftsjahres geteilt durch zwei.

- 3) Rohrertrag = Gesamtleistung minus Material- und Wareneinsatz.
- 4) Kosten insgesamt = Summe der in Tabelle 3 dargestellten Kosten ohne Material- und Wareneinsatz.
- 5) Betriebsergebnis = Rohrertrag minus Kosten insgesamt (vgl. Fußnote 4).

**2 Gesamtleistung, Material- und Wareneinsatz,
Rohrtrag, Kosten insgesamt und Betriebsergebnis 1985 je Unternehmen*)**

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung	Material- und Wareneinsatz 1)		Um- schlag- häufig- keit 2) (Umschlag des Material- und Waren- lagers)	Roh- ertrag 3)	Kosten ins- gesamt 4)	Be- triebs- ergebnis 5)
		DM	% der Gesamtleistung				
432 48 Einzelhandel mit Kopfbedeckungen, Schirmen							
Zusammen	190 700	108 700	57,0	2,2	43,0	32,2	10,8
darunter:							
20 000 - 100 000	59 800	35 000	58,6	1,6	41,4	24,0	17,4
100 000 - 250 000	163 000	93 100	57,2	1,8	42,8	28,4	14,4
250 000 - 500 000	338 100	178 100	52,7	2,1	47,3	37,9	9,4
500 000 - 1 Mill.	614 700	321 500	52,3	1,9	47,7	36,5	11,2
432 71 Einzelhandel mit Gardinen, Dekorationsstoff							
Zusammen	345 600	184 300	53,3	2,4	46,7	40,6	6,1
darunter:							
20 000 - 50 000	38 600	21 400	55,3	2,1	44,7	26,8	17,9
50 000 - 100 000	78 200	46 700	59,7	2,0	40,3	24,5	15,8
100 000 - 250 000	169 800	92 000	54,2	3,0	45,8	32,2	13,6
250 000 - 500 000	329 500	171 100	51,9	2,5	48,1	38,9	9,2
500 000 - 1 Mill.	668 000	365 300	54,7	2,6	45,3	41,5	3,8
1 Mill. - 2 Mill.	1 417 000	716 600	50,5	2,1	49,5	47,8	1,7
2 Mill. - 10 Mill.	(3 851 700)	(2 059 900)	(53,5)	(1,9)	(46,5)	(47,8)	(-1,3)
432 72 Einzelhandel mit Teppichen							
Zusammen	776 600	443 700	57,1	1,1	42,9	41,1	1,8
darunter:							
20 000 - 100 000	58 000	31 900	55,1	0,4	44,9	34,6	10,3
100 000 - 250 000	181 500	94 200	51,9	0,6	48,1	31,2	16,9
250 000 - 500 000	389 400	223 000	57,3	0,8	42,7	37,6	5,1
500 000 - 1 Mill.	(690 900)	(387 700)	(56,1)	(0,9)	(43,9)	(43,4)	(0,5)
1 Mill. - 2 Mill.	1 421 700	847 700	59,6	1,0	40,4	39,1	1,3
2 Mill. - 5 Mill.	(2 326 600)	(1 532 400)	(65,9)	(2,0)	(34,1)	(32,9)	(1,2)
432 73 Einzelhandel mit Bodenbelägen (ohne Teppiche)							
Zusammen	1 197 800	705 300	58,9	2,6	41,1	38,2	2,9
darunter:							
100 000 - 250 000	154 400	91 800	59,5	1,3	40,5	26,2	14,3
250 000 - 500 000	361 600	207 100	57,2	3,6	42,8	35,3	7,5
500 000 - 1 Mill.	(740 700)	(427 100)	(57,7)	(1,9)	(42,3)	(40,6)	(1,7)
1 Mill. - 5 Mill.	2 043 800	1 232 400	60,3	2,8	39,7	38,3	1,4
432 74 Einzelhandel mit Bettwaren							
Zusammen	782 900	413 600	52,9	2,6	47,1	43,1	4,0
darunter:							
100 000 - 250 000	173 700	97 400	56,0	2,1	44,0	32,9	11,1
250 000 - 500 000	389 200	213 800	55,0	2,3	45,0	35,5	9,5
500 000 - 1 Mill.	775 000	408 400	52,7	2,6	47,3	38,8	8,5
1 Mill. - 2 Mill.	1 243 900	646 700	52,0	2,3	48,0	44,5	3,5
2 Mill. - 5 Mill.	(2 950 300)	(1 424 300)	(48,3)	(2,4)	(51,7)	(49,5)	(2,2)
432 81 Einzelhandel mit Schuhen							
Zusammen	923 000	561 900	60,8	1,9	39,2	36,9	2,3
darunter:							
20 000 - 50 000	34 300	22 700	66,2	1,5	33,8	17,9	15,9
50 000 - 100 000	73 200	47 600	65,0	1,3	35,0	18,9	16,1
100 000 - 250 000	168 600	112 800	66,9	1,3	33,1	22,1	11,0
250 000 - 500 000	350 800	226 400	64,5	1,6	35,5	27,5	8,0
500 000 - 1 Mill.	691 300	431 700	62,5	1,7	37,5	32,0	5,5
1 Mill. - 2 Mill.	1 364 800	852 800	62,5	1,9	37,5	34,3	3,2
2 Mill. - 5 Mill.	3 205 800	2 070 300	64,5	2,2	35,5	32,0	3,5

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Material- und Wareneinsatz = Material- und Wareneingang plus Bestand an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Anfang minus Bestand an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Ende des Geschäftsjahres.
2) Umschlagshäufigkeit = Material- und Wareneinsatz dividiert durch den durchschnittlichen Material- und Warenbestand; letzterer ergibt sich aus der Addition der Be-

stände an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Anfang und Ende des Geschäftsjahres geteilt durch zwei.

3) Rohrtrag = Gesamtleistung minus Material- und Wareneinsatz.

4) Kosten insgesamt = Summe der in Tabelle 3 dargestellten Kosten ohne Material- und Wareneinsatz.

5) Betriebsergebnis = Rohrtrag minus Kosten insgesamt (vgl. Fußnote 4).

**2 Gesamtleistung, Material- und Wareneinsatz,
Rohrertrag, Kosten insgesamt und Betriebsergebnis 1985 je Unternehmen***

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung	Material- und Wareneinsatz ¹⁾		Umschlagshäufigkeit ²⁾ (Umschlag des Material- und Warenlagers)	Rohrertrag ³⁾	Kosten insgesamt ⁴⁾	Betriebsergebnis ⁵⁾
		DM	% der Gesamtleistung				
432 85 Einzelhandel mit Leder- und Täschnerwaren (ohne Schuhe)							
Zusammen	597 200	337 300	56,5	2,0	43,5	37,6	5,9
darunter:							
20 000 - 50 000	35 500	21 900	61,9	1,5	38,1	17,9	20,2
50 000 - 100 000	79 900	49 300	61,7	1,3	38,3	26,1	12,2
100 000 - 250 000	170 500	105 500	61,9	1,5	38,1	26,7	11,4
250 000 - 500 000	363 600	218 700	60,1	1,9	39,9	33,3	6,6
500 000 - 1 Mill.	674 000	395 200	58,6	2,1	41,4	31,9	9,5
1 Mill. - 2 Mill.	1 352 700	749 700	55,4	2,0	44,6	37,4	7,2
2 Mill. - 5 Mill.	(2 730 200)	(1 605 000)	(58,8)	(2,3)	(41,2)	(32,9)	(8,3)
432 Erfasster Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren							
Zusammen	1 109 000	658 200	59,4	2,5	40,6	37,0	3,7
433 11 Einzelhandel mit Eisen-, Metall- und Kunststoffwaren o.a.S.							
Zusammen	1 171 800	784 000	66,9	2,7	33,1	30,5	2,6
darunter:							
20 000 - 100 000	54 000	33 600	62,3	1,8	37,7	19,8	17,9
100 000 - 250 000	173 400	109 700	63,3	2,2	36,7	24,4	12,3
250 000 - 500 000	358 500	233 000	65,0	1,8	35,0	26,5	8,5
500 000 - 1 Mill.	735 900	470 200	63,9	2,1	36,1	30,2	5,9
1 Mill. - 2 Mill.	1 393 400	901 200	64,6	2,2	35,4	33,2	2,2
2 Mill. - 5 Mill.	2 877 800	1 852 300	64,3	2,6	35,7	33,3	2,4
5 Mill. - 10 Mill.	(7 873 100)	(5 796 200)	(73,6)	(3,4)	(26,4)	(27,1)	(-0,7)
433 15 Einzelhandel mit Hausrat aus Eisen, Metall und Kunststoff (ohne Öfen, Herde, elektrotechnische Erzeugnisse, Schneidwaren)							
Zusammen	551 200	368 700	66,9	3,1	33,1	29,0	4,1
darunter:							
20 000 - 100 000	42 800	29 100	67,9	2,7	32,1	19,5	12,6
100 000 - 250 000	179 000	119 300	66,7	2,4	33,3	25,2	8,1
250 000 - 500 000	(333 200)	(213 800)	(64,1)	(1,6)	(35,9)	(28,6)	(7,3)
500 000 - 1 Mill.	723 900	451 600	62,4	1,9	37,6	33,5	4,1
1 Mill. - 2 Mill.	(1 312 400)	(830 900)	(63,4)	(2,5)	(36,6)	(31,9)	(4,7)
433 30 Einzelhandel mit Feinkeramik und Glaswaren für den Haushalt							
Zusammen	580 600	355 400	61,3	1,8	38,7	35,4	3,3
darunter:							
20 000 - 100 000	52 300	34 100	65,2	1,5	34,8	22,6	12,2
100 000 - 250 000	165 900	107 600	64,9	1,6	35,1	26,2	8,9
250 000 - 500 000	349 400	221 900	63,5	1,6	36,5	30,9	5,6
500 000 - 1 Mill.	704 400	436 800	62,1	1,6	37,9	34,8	3,1
1 Mill. - 2 Mill.	1 355 100	830 200	61,3	1,6	38,7	36,2	2,5
2 Mill. - 10 Mill.	4 675 800	2 786 700	59,6	2,0	40,4	38,6	1,8
433 40 Einzelhandel mit Möbeln (ohne Büromöbel)							
Zusammen	2 135 800	1 329 500	62,3	3,2	37,7	36,9	0,8
darunter:							
20 000 - 50 000	35 400	21 200	59,9	1,4	40,1	30,9	9,2
50 000 - 100 000	70 000	48 200	68,8	2,1	31,2	20,0	11,2
100 000 - 250 000	169 800	112 900	66,4	2,2	33,6	26,1	7,5
250 000 - 500 000	364 200	222 800	61,2	1,8	38,8	32,1	6,7
500 000 - 1 Mill.	723 300	466 800	64,5	2,0	35,5	33,0	2,5
1 Mill. - 2 Mill.	1 411 300	896 000	63,5	2,4	36,5	34,2	2,3
2 Mill. - 5 Mill.	3 040 700	1 953 300	64,2	2,7	35,8	35,1	0,7
5 Mill. - 10 Mill.	6 711 800	4 164 700	62,1	3,3	37,9	36,9	1,0
10 Mill. - 25 Mill.	(13 188 300)	(7 886 000)	(59,8)	(3,5)	(40,2)	(39,2)	(1,0)
25 Mill. - 50 Mill.	(39 150 400)	(23 800 000)	(60,8)	(4,1)	(39,2)	(35,4)	(3,8)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

- 1) Material- und Wareneinsatz = Material- und Wareneingang plus Bestand an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Anfang minus Bestand an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Ende des Geschäftsjahres.
- 2) Umschlagshäufigkeit = Material- und Wareneinsatz dividiert durch den durchschnittlichen Material- und Warenbestand; letzterer ergibt sich aus der Addition der Be-

stände an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Anfang und Ende des Geschäftsjahres geteilt durch zwei.

- 3) Rohrertrag = Gesamtleistung minus Material- und Wareneinsatz.
- 4) Kosten insgesamt = Summe der in Tabelle 3 dargestellten Kosten ohne Material- und Wareneinsatz.
- 5) Betriebsergebnis = Rohrertrag minus Kosten insgesamt (vgl. Fußnote 4).

**2 Gesamtleistung, Material- und Wareneinsatz,
Rohrertrag, Kosten insgesamt und Betriebsergebnis 1985 je Unternehmen*)**

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung	Material- und Wareneinsatz ¹⁾		Umschlagshäufigkeit ²⁾ (Umschlag des Material- und Warenlagers)	Roh- ertrag ³⁾	Kosten insgesamt ⁴⁾	Be- triebs- ergebnis ⁵⁾
		DM	% der Gesamtleistung				
433 51 Einzelhandel mit Antiquitäten, antiken Teppichen, Münzen							
Zusammen	215 600	128 400	59,6	1,2	40,4	31,5	8,9
darunter:							
20 000 - 100 000	50 600	24 900	49,3	0,8	50,7	36,1	14,6
100 000 - 250 000	166 700	88 000	52,7	0,9	47,3	33,8	13,5
250 000 - 500 000	335 500	185 200	55,1	1,7	44,9	36,3	8,6
500 000 - 1 Mill.	691 000	412 100	59,6	1,5	40,4	29,3	11,1
1 Mill. - 2 Mill.	1 407 800	873 500	62,0	1,1	38,0	33,3	4,7
433 70 Einzelhandel mit Tapeten							
Zusammen	418 200	241 600	57,8	2,6	42,2	35,4	6,8
darunter:							
20 000 - 100 000	55 200	32 900	59,7	1,8	40,3	29,6	10,7
100 000 - 250 000	161 700	94 300	58,3	2,6	41,7	29,0	12,7
250 000 - 500 000	368 800	211 800	57,4	3,7	42,6	31,3	11,3
500 000 - 1 Mill.	743 600	412 500	55,5	3,5	44,5	37,1	7,4
433 Erfasster Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen (ohne elektrotechnische und Haushaltsgroßgeräte)							
Zusammen	1 211 700	760 300	62,7	2,9	37,3	35,6	1,7
434 11 Einzelhandel mit elektrotechnischen Erzeugnissen, a.n.g.							
Zusammen	599 500	372 200	62,1	3,9	37,9	32,5	5,4
darunter:							
20 000 - 100 000	52 100	31 400	60,3	3,3	39,7	24,4	15,3
100 000 - 250 000	167 300	105 800	63,2	3,6	36,8	24,3	12,5
250 000 - 500 000	347 400	230 700	66,5	2,8	33,5	27,2	6,3
500 000 - 1 Mill.	738 800	455 900	61,8	3,5	38,2	31,5	6,7
1 Mill. - 2 Mill.	1 323 100	817 400	61,8	3,3	38,2	36,4	1,8
2 Mill. - 10 Mill.	3 363 200	2 358 500	70,1	5,2	29,9	24,9	5,0
434 15 Einzelhandel mit Öfen, Herden, Kühlschränken, Waschmaschinen							
Zusammen	835 300	565 500	67,7	3,2	32,3	30,6	1,7
434 40 Einzelhandel mit Rundfunk-, Fernseh- und phonotechnischen Geräten							
Zusammen	955 100	693 300	72,6	3,8	27,4	24,6	2,8
darunter:							
20 000 - 100 000	68 900	45 700	66,4	2,4	33,6	22,4	11,2
100 000 - 250 000	167 100	115 700	69,3	3,1	30,7	21,4	9,3
250 000 - 500 000	358 000	246 000	68,8	3,1	31,2	24,8	6,4
500 000 - 1 Mill.	706 900	471 100	66,6	3,5	33,4	27,9	5,5
1 Mill. - 2 Mill.	1 322 300	899 100	68,0	3,3	32,0	28,0	4,0
2 Mill. - 5 Mill.	3 286 900	2 387 700	72,6	3,4	27,4	25,6	1,8
5 Mill. - 10 Mill.	(7 419 400)	(5 164 700)	(69,6)	(3,3)	(30,4)	(29,9)	(0,5)
434 70 Einzelhandel mit Näh- und Strickmaschinen							
Zusammen	622 500	376 700	60,6	2,3	39,4	31,9	7,5
darunter:							
20 000 - 100 000	57 800	31 400	54,4	2,2	45,6	27,3	18,3
100 000 - 250 000	180 700	104 600	57,9	2,4	42,1	28,0	14,1
250 000 - 500 000	362 400	223 500	61,7	3,1	38,3	28,1	10,2
500 000 - 1 Mill.	700 400	408 100	58,2	3,4	41,8	32,0	9,8
1 Mill. - 5 Mill.	2 008 900	1 230 600	61,3	2,0	38,7	33,3	5,4
434 Erfasster Einzelhandel mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Haushaltsgroßgeräten, Musikinstrumenten							
Zusammen	851 300	596 800	70,1	3,7	29,9	26,7	3,2

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Material- und Wareneinsatz = Material- und Wareneingang plus Bestand an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Anfang minus Bestand an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Ende des Geschäftsjahres.
2) Umschlagshäufigkeit = Material- und Wareneinsatz dividiert durch den durchschnittlichen Material- und Warenbestand; letzterer ergibt sich aus der Addition der Be-

stände an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Anfang und Ende des Geschäftsjahres geteilt durch zwei.

3) Rohrertrag = Gesamtleistung minus Material- und Wareneinsatz.

4) Kosten insgesamt = Summe der in Tabelle 3 dargestellten Kosten ohne Material- und Wareneinsatz.

5) Betriebsergebnis = Rohrertrag minus Kosten insgesamt (vgl. Fußnote 4).

**2 Gesamtleistung, Material- und Wareneinsatz,
Rohrertrag, Kosten insgesamt und Betriebsergebnis 1985 (je Unternehmen*)**

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung		Material- und Wareneinsatz ¹⁾		Umschlags- häufigkeit ²⁾ (Umschlag des Material- und Waren- lagers)	Roh- ertrag ³⁾	Kosten ins- gesamt ⁴⁾	Be- triebs- ergebnis ⁵⁾
	DM	% der Gesamtleistung	DM	% der Gesamtleistung				
435 11 Einzelhandel mit Schreib- und Papierwaren, Schul- und Büroartikeln								
Zusammen	426 000		295 500	69,4	3,7	30,6	25,2	5,4
darunter:								
20 000 - 100 000	63 600		44 800	70,5	2,9	29,5	17,7	11,6
100 000 - 250 000	178 300		132 100	74,0	3,3	26,0	17,3	8,7
250 000 - 500 000	361 700		258 200	71,4	3,6	28,6	20,3	8,3
500 000 - 1 Mill.	657 200		459 000	69,9	3,7	30,1	25,2	4,9
1 Mill. - 2 Mill.	1 248 900		854 100	68,4	4,3	31,6	28,4	3,2
2 Mill. - 10 Mill.	3 338 200		2 220 700	66,5	3,8	33,5	32,1	1,4
435 41 Einzelhandel mit Büchern, Fachzeitschriften								
Zusammen	893 500		604 600	67,7	5,3	32,3	27,5	4,8
darunter:								
20 000 - 50 000	35 600		22 900	64,2	5,5	35,8	22,3	13,5
50 000 - 100 000	69 800		47 000	67,3	2,1	32,7	23,6	9,1
100 000 - 250 000	164 300		111 400	67,8	4,1	32,2	21,5	10,7
250 000 - 500 000	368 800		260 400	70,6	3,9	29,4	22,3	7,1
500 000 - 1 Mill.	710 700		501 500	70,5	5,8	29,5	23,8	5,7
1 Mill. - 2 Mill.	1 354 600		945 700	69,8	5,1	30,2	26,3	3,9
2 Mill. - 5 Mill.	2 987 900		2 005 900	67,1	6,6	32,9	29,1	3,8
5 Mill. - 10 Mill.	7 475 700		4 923 800	65,8	6,4	34,2	31,3	2,9
10 Mill. - 25 Mill.	(14 146 800)		(9 221 000)	(65,2)	(4,7)	(34,8)	(33,8)	(1,0)
435 45 Einzelhandel mit Unterhaltungszeitschriften, Zeitungen								
Zusammen	551 500		372 300	67,5	10,4	32,5	28,4	4,1
darunter:								
20 000 - 100 000	63 900		47 500	74,3	5,5	25,7	14,7	11,0
100 000 - 250 000	172 000		133 000	77,3	7,8	22,7	14,6	8,1
250 000 - 500 000	354 500		273 100	77,0	8,8	23,0	14,8	8,2
500 000 - 1 Mill.	685 500		531 900	77,5	11,1	22,5	16,6	5,9
1 Mill. - 5 Mill.	(2 392 900)		(1 483 500)	(62,0)	(11,4)	(38,0)	(35,6)	(2,4)
435 Erfahreter Einzelhandel mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen								
Zusammen	628 700		428 300	68,1	5,1	31,9	27,0	4,9
436 10 Apotheken								
Zusammen	1 239 900		824 400	66,5	6,6	33,5	22,5	11,0
darunter:								
250 000 - 500 000	377 600		251 200	66,5	4,3	33,5	26,5	7,0
500 000 - 1 Mill.	792 400		526 100	66,4	5,7	33,6	23,6	10,0
1 Mill. - 2 Mill.	1 392 300		922 400	66,2	6,7	33,8	22,2	11,6
2 Mill. - 5 Mill.	2 587 100		1 732 000	66,9	8,3	33,1	22,2	10,9
436 50 Einzelhandel mit kosmetischen Erzeugnissen, Körperpflegemitteln (Parfümerien)								
Zusammen	660 400		388 600	58,8	3,7	41,2	36,8	4,4
darunter:								
20 000 - 100 000	43 400		26 600	61,2	1,8	38,8	23,2	15,6
100 000 - 250 000	173 800		100 000	57,5	1,5	42,5	33,4	9,1
250 000 - 500 000	337 300		207 300	61,4	2,1	38,6	32,9	5,7
500 000 - 1 Mill.	710 700		425 400	59,9	2,6	40,1	33,3	6,8
1 Mill. - 5 Mill.	(1 895 200)		(1 132 500)	(59,7)	(2,5)	(40,3)	(34,5)	(5,8)
436 61 Drogerien (einschließlich Einzelhandel mit pharmazeutischen Erzeugnissen und Chemikalien, a.n.g.)								
Zusammen	1 133 400		800 600	70,6	4,0	29,4	25,6	3,8
darunter:								
20 000 - 100 000	68 200		46 800	68,7	2,1	31,3	22,2	9,1
100 000 - 250 000	173 700		118 100	68,0	2,6	32,0	23,1	8,9
250 000 - 500 000	349 300		237 100	67,9	2,7	32,1	25,1	7,0
500 000 - 1 Mill.	662 800		442 200	66,7	2,7	33,3	28,7	4,6
1 Mill. - 5 Mill.	1 708 800		1 113 700	65,2	3,3	34,8	30,9	3,9

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

- 1) Material- und Wareneinsatz = Material- und Wareneingang plus Bestand an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Anfang minus Bestand an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Ende des Geschäftsjahres.
- 2) Umschlagshäufigkeit = Material- und Wareneinsatz dividiert durch den durchschnittlichen Material- und Warenbestand; letzterer ergibt sich aus der Addition der Be-

stände an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Anfang und Ende des Geschäftsjahres geteilt durch zwei.

3) Rohrertrag = Gesamtleistung minus Material- und Wareneinsatz.

4) Kosten insgesamt = Summe der in Tabelle 3 dargestellten Kosten ohne Material- und Wareneinsatz.

5) Betriebsergebnis = Rohrertrag minus Kosten insgesamt (vgl. Fußnote 4).

**2 Gesamtleistung, Material- und Wareneinsatz,
Rohrtrag, Kosten insgesamt und Betriebsergebnis 1985 je Unternehmen*)**

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamt- leistung	Material- und Wareneinsatz 1)		Um- schlags- häufig- keit 2) (Umschlag des Material- und Waren- lagers)	Roh- ertrag 3)	Kosten ins- gesamt 4)	Be- triebs- ergebnis 5)
		DM	% der Gesamtleistung				
436 65 Einzelhandel mit Feinseifen, Wasch-, Putz- und Reinigungsmitteln, Bürstenwaren							
Zusammen	117 700	79 700	67,7	3,7	32,3	25,3	7,0
darunter:							
20 000 - 50 000	31 900	20 300	63,8	2,4	36,2	23,4	12,8
50 000 - 100 000	71 300	48 300	67,8	2,8	32,2	21,5	10,7
100 000 - 250 000	144 000	103 700	72,0	2,4	28,0	20,9	7,1
250 000 - 1 Mill.	(555 900)	(402 000)	(72,3)	(6,4)	(27,7)	(19,5)	(8,2)
436 80 Einzelhandel mit Lacken, Farben							
Zusammen	401 800	247 500	61,6	2,6	38,4	34,2	4,2
darunter:							
20 000 - 100 000	53 000	33 000	62,2	1,8	37,8	27,4	10,4
100 000 - 250 000	165 900	102 800	61,9	2,1	38,1	27,4	10,7
250 000 - 500 000	373 900	221 400	59,2	2,3	40,8	33,7	7,1
500 000 - 1 Mill.	698 700	417 200	59,7	2,4	40,3	34,8	5,5
1 Mill. - 5 Mill.	(1 776 400)	(1 124 500)	(63,3)	(3,1)	(36,7)	(34,7)	(2,0)
436 Erfasster Einzelhandel mit pharmazeutischen und kosmetischen Erzeugnissen, medizinischen Artikeln, Reinigungsmitteln, Anstrichbedarf							
Zusammen	1 053 500	700 500	66,5	5,5	33,5	24,3	9,2
437 50 Tankstellen (Absatz in eigenem Namen)							
Zusammen	2 178 500	1 923 300	88,3	33,2	11,7	9,5	2,2
darunter:							
100 000 - 250 000	169 300	121 600	71,8	9,4	28,2	16,0	12,2
250 000 - 500 000	381 600	267 900	70,2	5,7	29,8	20,1	9,7
500 000 - 1 Mill.	728 000	533 000	73,2	7,5	26,8	21,8	5,0
1 Mill. - 2 Mill.	1 413 800	1 208 200	85,4	26,5	14,6	10,9	3,7
2 Mill. - 5 Mill.	2 935 100	2 762 100	94,1	53,8	5,9	5,0	0,9
5 Mill. - 25 Mill.	(10 121 200)	(9 013 300)	(89,0)	(55,6)	(11,0)	(9,4)	(1,6)
437 Erfasster Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (Tankstellen)							
Zusammen	2 178 500	1 923 300	88,3	33,2	11,7	9,5	2,2
438 11 Einzelhandel mit Kraftwagen							
Zusammen	3 454 700	2 620 800	75,9	5,8	24,1	22,6	1,5
darunter:							
20 000 - 100 000	(69 100)	(39 400)	(57,0)	(3,3)	(43,0)	(24,4)	(18,6)
100 000 - 250 000	165 100	99 500	60,3	6,7	39,7	24,0	15,7
250 000 - 500 000	379 700	255 200	67,2	3,9	32,8	25,4	7,4
500 000 - 1 Mill.	706 100	484 400	68,6	4,7	31,4	26,4	5,0
1 Mill. - 2 Mill.	1 478 600	1 088 100	73,5	5,9	26,5	24,4	2,1
2 Mill. - 5 Mill.	3 129 400	2 301 500	73,5	5,1	26,5	24,9	1,6
5 Mill. - 10 Mill.	7 018 500	5 422 700	77,3	5,7	22,7	21,5	1,2
10 Mill. - 25 Mill.	15 777 100	12 063 200	76,5	5,9	23,5	22,2	1,3
25 Mill. - 50 Mill.	33 916 500	26 514 600	78,2	6,2	21,8	21,6	0,2
438 15 Einzelhandel mit Kraftwagenteilen, -zubehör und -reifen							
Zusammen	956 400	683 800	71,5	4,9	28,5	24,5	4,0
darunter:							
20 000 - 100 000	47 100	31 200	66,2	5,1	33,8	21,1	12,7
100 000 - 250 000	164 000	102 000	62,2	5,8	37,8	24,1	13,7
250 000 - 500 000	352 100	224 000	63,6	3,3	36,4	26,8	9,6
500 000 - 1 Mill.	705 200	475 400	67,5	4,8	32,5	25,4	7,1
1 Mill. - 2 Mill.	1 441 800	998 800	69,3	4,2	30,7	26,0	4,7
2 Mill. - 5 Mill.	2 971 400	2 207 900	74,3	4,8	25,7	23,4	2,3
5 Mill. - 10 Mill.	(6 532 000)	(4 769 600)	(73,0)	(6,4)	(27,0)	(25,8)	(1,2)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Material- und Wareneinsatz = Material- und Wareneingang plus Bestand an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Anfang minus Bestand an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Ende des Geschäftsjahres.
2) Umschlagshäufigkeit = Material- und Wareneinsatz dividiert durch den durchschnittlichen Material- und Warenbestand; letzterer ergibt sich aus der Addition der Be-

stände an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Anfang und Ende des Geschäftsjahres geteilt durch zwei.

3) Rohrtrag = Gesamtleistung minus Material- und Wareneinsatz.

4) Kosten insgesamt = Summe der in Tabelle 3 dargestellten Kosten ohne Material- und Wareneinsatz.

5) Betriebsergebnis = Rohrtrag minus Kosten insgesamt (vgl. Fußnote 4).

**2 Gesamtleistung, Material- und Wareneinsatz,
Rohrertrag, Kosten insgesamt und Betriebsergebnis 1985 je Unternehmen***

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamt- leistung	Material- und Wareneinsatz ¹⁾		Um- schlags- häufig- keit ²⁾ (Umschlag des Material- und Waren- lagers)	Roh- ertrag ³⁾	Kosten ins- gesamt ⁴⁾	Be- triebs- ergebnis ⁵⁾
		DM	% der Gesamtleistung				
438 50 Einzelhandel mit Zweirädern, Zweiradteilen, -zubehör und -reifen							
Zusammen	441 000	303 200	68,8	2,7	31,2	26,3	4,9
darunter:							
20 000 - 100 000	55 600	35 900	64,5	1,7	35,5	20,1	15,4
100 000 - 250 000	166 000	110 400	66,5	2,0	33,5	23,1	10,4
250 000 - 500 000	362 900	236 300	65,1	2,3	34,9	26,9	8,0
500 000 - 1 Mill.	710 800	469 300	66,0	2,4	34,0	29,5	4,5
1 Mill. - 2 Mill.	1 292 600	872 900	67,5	2,6	32,5	29,9	2,6
2 Mill. - 5 Mill.	(2 345 800)	(1 657 600)	(70,6)	(3,0)	(29,4)	(28,0)	(1,4)
438 Erfahreter Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen, -zubehör und -reifen							
Zusammen	2 431 500	1 831 200	75,3	5,5	24,7	22,9	1,8
439 10 Einzelhandel mit Blumen, Pflanzen							
Zusammen	306 000	178 300	58,2	9,9	41,8	32,5	9,3
darunter:							
20 000 - 100 000	62 300	36 800	59,0	16,5	41,0	26,4	14,6
100 000 - 250 000	170 100	95 300	56,0	16,4	44,0	30,6	13,4
250 000 - 500 000	352 600	199 700	56,6	15,4	43,4	32,7	10,7
500 000 - 1 Mill.	675 000	372 700	55,2	10,6	44,8	37,6	7,2
1 Mill. - 5 Mill.	(1 936 200)	(1 218 100)	(62,9)	(6,7)	(37,1)	(32,8)	(4,3)
439 41 Einzelhandel mit Foto- und Kinogeräten, fototechnischem und -chemischem Material							
Zusammen	1 167 000	753 500	64,6	3,6	35,4	32,1	3,3
darunter:							
20 000 - 100 000	62 600	41 100	65,6	2,1	34,4	21,7	12,7
100 000 - 250 000	170 700	100 500	58,9	3,5	41,1	27,2	13,9
250 000 - 500 000	328 200	188 200	57,3	3,5	42,7	32,3	10,4
500 000 - 1 Mill.	720 700	456 500	63,3	3,6	36,7	30,6	6,1
1 Mill. - 2 Mill.	1 262 700	831 400	65,8	2,8	34,2	33,1	1,1
2 Mill. - 5 Mill.	(2 969 100)	(2 116 400)	(71,3)	(3,5)	(28,7)	(23,5)	(5,2)
5 Mill. - 25 Mill.	(9 723 400)	(6 768 600)	(69,6)	(4,2)	(30,4)	(28,9)	(1,5)
439 50 Einzelhandel mit Uhren-, Edelmetallwaren, Schmuck							
Zusammen	492 800	279 100	56,6	1,0	43,4	35,1	8,3
darunter:							
20 000 - 50 000	31 700	18 000	57,0	0,7	43,0	25,3	17,7
50 000 - 100 000	77 700	43 100	55,4	0,7	44,6	27,6	17,0
100 000 - 250 000	167 300	93 000	55,6	0,9	44,4	30,8	13,6
250 000 - 500 000	357 200	191 700	53,7	0,8	46,3	35,5	10,8
500 000 - 1 Mill.	687 400	373 000	54,2	0,9	45,8	37,2	8,6
1 Mill. - 2 Mill.	1 272 300	691 800	54,3	0,9	45,7	38,4	7,3
2 Mill. - 10 Mill.	3 718 300	2 280 800	61,3	1,2	38,7	33,8	4,9
439 61 Einzelhandel mit Spielwaren							
Zusammen	553 500	362 500	65,5	2,0	34,5	31,9	2,6
darunter:							
20 000 - 100 000	58 100	38 300	66,0	1,7	34,0	23,2	10,8
100 000 - 250 000	181 200	118 900	65,6	1,6	34,4	22,5	11,9
250 000 - 500 000	365 500	249 000	68,1	2,2	31,9	25,9	6,0
500 000 - 1 Mill.	702 400	455 800	64,8	2,0	35,2	30,7	4,5
1 Mill. - 2 Mill.	1 373 800	866 300	63,0	1,9	37,0	34,9	2,1
2 Mill. - 10 Mill.	4 108 800	2 704 400	65,8	2,2	34,2	36,2	-2,0
439 55 Einzelhandel mit Sport- und Campingartikeln (ohne Campingmöbel)							
Zusammen	630 200	411 500	65,3	1,9	34,7	30,6	4,1
darunter:							
20 000 - 100 000	51 300	35 000	68,3	1,3	31,7	22,3	9,4
100 000 - 250 000	164 900	110 500	67,1	1,3	32,9	26,4	6,5
250 000 - 500 000	342 300	229 100	66,9	1,2	33,1	27,3	5,8
500 000 - 1 Mill.	674 300	432 500	64,2	1,7	35,8	29,1	6,7
1 Mill. - 2 Mill.	1 383 500	881 700	63,7	2,0	36,3	32,2	4,1
2 Mill. - 5 Mill.	(2 871 800)	(1 910 000)	(66,5)	(2,3)	(33,5)	(32,2)	(1,3)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Material- und Wareneinsatz = Material- und Wareneinsatz plus Bestand an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Anfang minus Bestand an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Ende des Geschäftsjahres.

2) Umschlagshäufigkeit = Material- und Wareneinsatz dividiert durch den durchschnittlichen Material- und Warenbestand; letzterer ergibt sich aus der Addition der Be-

stände an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Anfang und Ende des Geschäftsjahres geteilt durch zwei.

3) Rohertrag = Gesamtleistung minus Material- und Wareneinsatz.

4) Kosten insgesamt = Summe der in Tabelle 3 dargestellten Kosten ohne Material- und Wareneinsatz.

5) Betriebsergebnis = Rohertrag minus Kosten insgesamt (vgl. Fußnote 4).

**2 Gesamtleistung, Material- und Wareneinsatz,
Rohrertrag, Kosten insgesamt und Betriebsergebnis 1985 je Unternehmen*)**

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamt- leistung	Material- und Wareneinsatz 1)		Um- schlags- häufig- keit 2) (Umschlag des Material- und Waren- lagers)	Roh- ertrag 3)	Kosten ins- gesamt 4)	Be- triebs- ergebnis 5)
		DM	% der Gesamtleistung				
439 70 Einzelhandel mit Brennstoffen							
Zusammen	3 018 800	2 804 400	92,9	66,7	7,1	5,7	1,4
darunter:							
20 000 - 100 000	54 000	39 700	73,5	6,5	26,5	15,8	10,7
100 000 - 250 000	168 000	131 700	78,4	13,7	21,6	15,3	6,3
250 000 - 500 000	347 000	275 600	79,4	13,1	20,6	13,5	7,1
500 000 - 1 Mill.	723 500	633 800	87,6	35,5	12,4	8,8	3,6
1 Mill. - 2 Mill.	1 463 200	1 326 400	90,7	39,4	9,3	6,6	2,7
2 Mill. - 5 Mill.	3 197 400	2 947 200	92,2	59,6	7,8	5,8	2,0
5 Mill. - 10 Mill.	6 618 600	6 212 100	93,8	63,5	6,2	5,3	0,9
10 Mill. - 25 Mill.	14 645 500	13 614 200	93,0	103,5	7,0	6,1	0,9
25 Mill. - 100 Mill.	(38 954 200)	(37 248 100)	(95,6)	(153,6)	(4,4)	(3,8)	(0,6)
439 81 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (ohne Nahrungsmittel)							
Zusammen	3 832 900	2 484 100	64,8	5,1	35,2	36,3	-1,1
439 82 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Haupttrichtung Nicht-Nahrungsmittel							
Zusammen	37 543 200	24 356 200	64,9	2,4	35,1	38,1	-3,0
darunter:							
5 Mill. - 10 Mill.	(7 146 900)	(4 472 600)	(62,6)	(3,1)	(37,4)	(37,8)	(-0,4)
10 Mill. - 25 Mill.	15 571 000	10 104 900	64,9	3,5	35,1	35,6	-0,5
25 Mill. - 50 Mill.	(33 062 200)	(23 205 400)	(70,1)	(4,8)	(29,9)	(29,1)	(0,8)
50 Mill. - 100 Mill.	(81 336 400)	(60 083 100)	(73,9)	(9,3)	(26,1)	(25,6)	(0,5)
439 83 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Haupttrichtung Nahrungsmittel							
Zusammen	22 591 600	18 348 300	81,2	10,7	18,8	18,2	0,6
darunter:							
250 000 - 500 000	350 200	293 600	83,8	4,4	16,2	11,0	5,2
500 000 - 1 Mill.	644 900	498 800	77,4	5,9	22,6	18,3	4,3
1 Mill. - 2 Mill.	(1 403 200)	(1 103 800)	(78,7)	(4,4)	(21,3)	(17,8)	(3,5)
2 Mill. - 10 Mill.	(3 983 200)	(3 180 500)	(79,8)	(11,7)	(20,2)	(16,4)	(3,8)
10 Mill. - 25 Mill.	(17 662 300)	(13 970 400)	(79,1)	(9,8)	(20,9)	(19,2)	(1,7)
25 Mill. - 50 Mill.	(32 939 300)	(26 967 400)	(81,9)	(8,1)	(18,1)	(17,9)	(0,2)
50 Mill. - 100 Mill.	(75 320 900)	(58 838 400)	(78,1)	(9,7)	(21,9)	(20,7)	(1,2)
100 Mill. - 250 Mill.	(165 376 300)	(130 273 200)	(78,8)	(10,4)	(21,2)	(19,4)	(1,8)
439 Erfasster Einzelhandel mit sonstigen Waren, Waren verschiedener Art							
Zusammen	2 499 600	1 820 400	72,8	4,2	27,2	27,0	0,2
43 Erfasster Einzelhandel							
Insgesamt	1 485 100	1 079 200	72,7	5,0	27,3	24,7	2,6
darunter:							
20 000 - 50 000	35 100	22 900	65,1	2,4	34,9	21,8	13,1
50 000 - 100 000	73 700	49 600	67,3	2,7	32,7	20,5	12,2
100 000 - 250 000	170 600	117 700	69,0	3,1	31,0	21,2	9,8
250 000 - 500 000	358 700	249 800	69,6	3,4	30,4	22,8	7,6
500 000 - 1 Mill.	709 300	487 800	68,8	3,8	31,2	25,1	6,1
1 Mill. - 2 Mill.	1 383 600	953 700	68,9	4,4	31,1	25,6	5,5
2 Mill. - 5 Mill.	2 987 200	2 154 900	72,2	5,0	27,8	24,9	2,9
5 Mill. - 10 Mill.	6 947 900	5 097 600	73,3	4,7	26,7	25,3	1,4
10 Mill. - 25 Mill.	15 316 000	11 485 000	74,9	6,2	25,1	23,5	1,6
25 Mill. - 100 Mill.	45 726 500	31 708 400	69,3	5,7	30,7	30,1	0,6
100 Mill. - 250 Mill.	125 028 300	87 785 300	70,2	6,2	29,8	29,4	0,4
250 Mill. - 500 Mill.	(267 313 800)	(217 312 400)	(81,2)	(8,8)	(18,8)	(16,6)	(2,2)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Material- und Wareneinsatz = Material- und Wareneingang plus Bestand an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Anfang minus Bestand an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Ende des Geschäftsjahres.
2) Umschlagshäufigkeit = Material- und Wareneinsatz dividiert durch den durchschnittlichen Material- und Warenbestand; letzterer ergibt sich aus der Addition der Be-

stände an Material zur Be- und Verarbeitung sowie an Handelsware am Anfang und Ende des Geschäftsjahres geteilt durch zwei.

3) Rohrertrag = Gesamtleistung minus Material- und Wareneinsatz.

4) Kosten insgesamt = Summe der in Tabelle 3 dargestellten Kosten ohne Material- und Wareneinsatz.

5) Betriebsergebnis = Rohrertrag minus Kosten insgesamt (vgl. Fußnote 4).

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen	Personalkosten ¹⁾					Provisionen (z.B. an selbstständige Vertreter) 3)	Verbrauch von Brennstoffen, Energie u.dgl., von sonstigen Betriebsstoffen 4)
			insgesamt	Löhne und Gehälter sowie Provisionen		Sozialkosten			
				Löhne und Gehälter 2)	Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger	gesetzliche	übrige		
		DM	% der						
431 11 Einzelhandel mit Nahrungsmitteln,									
1	Zusammen	2 282 500	8,1	6,9	0,0	1,2	0,0	0,0	1,1
darunter:									
2	20 000 - 50 000	38 000	0,1	0,1	-	-	-	-	1,7
3	50 000 - 100 000	75 600	1,3	1,2	-	0,1	-	-	1,7
4	100 000 - 250 000	173 500	2,9	2,5	-	0,4	0,0	0,0	1,6
5	250 000 - 500 000	357 600	4,9	4,2	-	0,7	0,0	0,0	1,5
6	500 000 - 1 Mill.	690 700	7,0	6,0	0,0	1,0	0,0	-	1,4
7	1 Mill. - 2 Mill.	1 344 900	9,1	7,8	0,0	1,3	0,0	-	1,4
8	2 Mill. - 5 Mill.	2 961 300	9,7	8,4	0,0	1,3	0,0	0,2	1,3
9	5 Mill. - 10 Mill.	(6 713 400)	(9,8)	(8,4)	(0,1)	(1,3)	(0,0)	-	(1,3)
10	10 Mill. - 25 Mill.	(16 911 100)	(9,0)	(7,6)	-	(1,4)	(0,0)	-	(1,2)
431 15 Einzelhandel									
11	Zusammen	569 100	14,9	12,7	0,0	2,0	0,2	-	1,1
darunter:									
12	100 000 - 250 000	169 000	6,0	5,2	-	0,8	-	-	1,4
13	250 000 - 500 000	369 400	9,9	8,5	-	1,4	0,0	-	1,1
14	500 000 - 1 Mill.	681 400	12,6	10,8	0,0	1,8	0,0	-	1,2
15	1 Mill. - 2 Mill.	1 298 500	15,6	13,3	0,0	2,1	0,2	-	0,9
431 41 Einzelhandel mit Milch,									
16	Zusammen	293 100	6,2	5,3	-	0,9	0,0	-	1,0
darunter:									
17	20 000 - 50 000	35 700	1,4	1,4	-	-	-	-	1,6
18	50 000 - 100 000	73 200	1,9	1,9	-	0,0	-	-	1,2
19	100 000 - 250 000	162 600	4,2	3,7	-	0,5	-	-	1,1
20	250 000 - 500 000	332 100	4,2	3,6	-	0,6	-	-	1,0
21	500 000 - 1 Mill.	683 800	6,1	5,2	-	0,9	0,0	-	0,9
431 42 Einzelhandel mit									
22	Zusammen	335 400	10,2	8,7	-	1,5	0,0	-	1,8
darunter:									
23	20 000 - 100 000	59 200	2,0	1,8	-	0,2	-	-	2,4
24	100 000 - 250 000	171 500	4,7	4,1	-	0,6	0,0	-	1,4
25	250 000 - 500 000	372 800	8,1	6,9	-	1,2	0,0	-	1,7
26	500 000 - 1 Mill.	693 200	12,3	10,5	-	1,8	0,0	-	2,0
431 44 Einzelhandel									
27	Zusammen	358 600	12,5	10,6	0,0	1,8	0,1	0,0	1,1
darunter:									
28	20 000 - 100 000	49 500	3,7	3,4	-	0,3	-	-	1,9
29	100 000 - 250 000	154 500	4,6	3,9	-	0,7	-	0,3	1,6
30	250 000 - 500 000	341 300	7,1	6,0	-	1,0	0,1	-	1,2
31	500 000 - 1 Mill.	(759 500)	(15,4)	(13,2)	-	(2,2)	-	-	(0,7)
431 45 Einzelhandel									
32	Zusammen	687 800	17,2	14,5	-	2,2	0,5	-	1,2
darunter:									
33	100 000 - 250 000	186 900	6,9	6,0	-	0,9	-	-	1,2
34	250 000 - 500 000	348 800	10,2	8,7	-	1,5	-	-	0,9
35	500 000 - 5 Mill.	2 481 500	19,2	16,1	-	2,4	0,7	-	1,1
431 46 Einzelhandel mit									
36	Zusammen	808 600	17,6	14,7	0,1	2,7	0,1	0,0	2,4
darunter:									
37	20 000 - 100 000	58 100	1,2	1,1	-	0,1	-	-	3,4
38	100 000 - 250 000	175 100	8,6	7,3	-	1,3	0,0	-	2,7
39	250 000 - 500 000	370 500	11,3	9,6	-	1,7	0,0	-	2,7
40	500 000 - 1 Mill.	705 500	14,5	12,3	0,0	2,1	0,1	-	2,7
41	1 Mill. - 2 Mill.	1 354 600	16,5	13,9	0,1	2,5	0,0	0,1	2,2
42	2 Mill. - 5 Mill.	3 178 200	16,6	14,0	0,2	2,4	0,0	0,1	1,6

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

3) Ohne Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger.

4) Auch von Werkzeugen, Ersatzteilen usw., von Kohle, Koks, Heizöl, Strom, Gas, Wasser, Schmier- und Reinigungsmittel u.dgl., aber nicht für Kraftfahrzeuge.

Betriebsergebnis 1985*)

Instandhaltungskosten (nur fremde Leistungen) 5)	Kosten für Kraftfahrzeughaltung 6)	Kosten für Werbung und Reisen	Mieten und Pachten					Lfd. Nr.
			insgesamt	Miete für Betriebs- und Geschäftsräume sowie Grundstücks-pachten	Mietwert der eigenen Betriebs- und Geschäftsräume, Lagerplätze usw. 7)	Miete (Leasing) für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte u.dgl.	Pacht für das Unternehmen	
Gesamtleistung								
Getränken, Tabakwaren o.a.S. (ohne Reformwaren)								
0,5	0,2	0,8	3,1	2,8	0,3	0,0	0,0	1
0,4	1,8	0,2	2,8	1,9	0,8	-	0,1	2
0,4	1,1	0,2	2,3	1,7	0,6	0,0	-	3
0,3	1,0	0,3	1,8	1,1	0,7	0,0	0,0	4
0,3	0,9	0,3	1,5	0,8	0,7	0,0	0,0	5
0,3	0,8	0,4	1,6	0,8	0,7	0,1	0,0	6
0,3	0,6	0,5	1,9	1,0	0,7	0,1	0,1	7
0,3	0,4	0,7	2,3	1,7	0,4	0,1	0,1	8
(0,3)	(0,3)	(1,2)	(3,6)	(3,2)	(0,3)	(0,1)	-	9
(0,3)	(0,1)	(1,0)	(2,6)	(2,5)	(0,1)	(0,0)	-	10
mit Reformwaren								
0,2	0,8	1,2	4,0	3,6	0,3	0,1	0,0	11
0,2	1,3	0,9	4,8	4,6	0,1	0,1	-	12
0,3	1,0	1,1	3,4	2,7	0,6	0,0	0,1	13
0,3	0,6	1,2	3,7	3,2	0,4	0,0	0,1	14
0,2	0,7	1,2	3,4	3,3	0,1	0,0	-	15
Milcherzeugnissen, Fettwaren, Eiern								
0,2	2,5	0,4	2,1	1,1	0,5	0,1	0,4	16
0,0	5,5	0,9	2,5	2,3	0,2	-	-	17
0,0	4,8	0,4	1,5	1,2	0,3	-	0,0	18
0,2	3,0	0,4	1,9	1,4	0,5	-	0,0	19
0,2	2,2	0,4	1,6	1,0	0,5	0,0	0,1	20
0,2	1,8	0,3	2,1	0,6	1,0	0,3	0,2	21
Fischen, Fischerzeugnissen								
0,7	2,7	0,6	2,9	2,1	0,5	0,2	0,1	22
0,2	3,8	0,1	7,0	4,7	0,3	1,8	0,2	23
0,6	4,4	1,0	2,4	1,7	0,6	0,0	0,1	24
0,4	3,0	0,7	3,2	2,3	0,5	0,3	0,1	25
0,9	2,7	0,4	1,7	1,5	0,1	0,1	0,0	26
mit Süßwaren								
0,3	1,2	0,5	4,2	3,4	0,1	0,1	0,6	27
0,3	4,4	0,5	3,5	3,1	0,1	0,1	0,2	28
0,6	2,8	0,7	2,6	2,1	0,3	0,0	0,2	29
0,2	1,6	0,4	3,9	3,5	0,1	0,0	0,3	30
(0,2)	(0,7)	(0,1)	(5,5)	(2,0)	(0,3)	(0,1)	(3,1)	31
mit Kaffee, Tee, Kakao								
0,2	1,3	1,1	4,2	1,7	2,4	0,1	-	32
0,3	1,6	0,3	4,4	4,0	0,0	0,4	-	33
0,2	1,0	1,6	3,6	3,5	-	0,1	-	34
0,2	1,2	1,1	4,2	1,2	2,9	0,1	-	35
Fleisch, Fleischwaren								
0,8	1,0	0,5	3,3	2,4	0,6	0,2	0,1	36
0,9	3,6	0,3	4,0	3,8	0,2	-	-	37
0,7	2,3	0,5	2,5	2,0	0,5	0,0	0,0	38
0,7	1,9	0,3	2,5	1,4	0,9	0,1	0,1	39
0,9	1,4	0,5	2,3	0,9	0,9	0,3	0,2	40
0,9	1,1	0,5	2,0	1,0	0,8	0,1	0,1	41
0,7	0,6	0,6	3,1	2,1	0,4	0,4	0,2	42

5) Für betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl., Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl., aber nicht für Kraftfahrzeuge.

6) Ohne Personalkosten, Miete und Abschreibungen, die in den betreffenden Positionen enthalten sind.

7) Nutzungswert der vom Unternehmen genutzten Räume auf eigenen und gepachteten Grundstücken, ohne Kosten für Heizung, Beleuchtung u.dgl.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen	Personalkosten ¹⁾				Provisionen (z.B. an selbständige Vertreter) 3)	Verbrauch von Brennstoffen, Energie u.dgl., von sonstigen Betriebsstoffen 4)	
			insgesamt	Löhne und Gehälter sowie Provisionen		Sozialkosten			
				Löhne und Gehälter 2)	Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger	gesetzliche			übrige
		DM	% der						
1	Zusammen	313 600	14,2	12,0	0,0	2,1	0,1	431 47 Einzelhandel mit	2,8
	darunter:								
2	20 000 - 100 000	57 000	3,2	2,9	-	0,3	-		2,0
3	100 000 - 250 000	155 200	5,3	4,6	-	0,7	-		2,0
4	250 000 - 500 000	375 300	13,0	11,1	0,0	1,9	0,0		2,9
5	500 000 - 1 Mill.	673 800	17,4	14,7	0,0	2,6	0,1		2,9
6	1 Mill. - 2 Mill.	1 378 100	17,5	14,8	-	2,7	0,0		2,6
7	Zusammen	312 500	7,6	6,6	-	1,0	0,0	431 48 Einzelhandel mit	1,1
	darunter:								
8	20 000 - 100 000	61 800	1,8	1,6	-	0,2	-		1,3
9	100 000 - 250 000	170 400	4,4	3,8	-	0,6	0,0		0,9
10	250 000 - 500 000	347 200	7,0	6,0	-	1,0	0,0		0,8
11	500 000 - 1 Mill.	661 600	7,8	6,7	-	1,1	0,0		0,8
12	1 Mill. - 5 Mill.	1 897 700	11,4	9,8	-	1,6	0,0		1,7
13	Zusammen	499 700	9,2	7,8	0,1	1,3	0,0	431 61 Einzelhandel	0,9
	darunter:								
14	20 000 - 100 000	46 200	2,3	2,1	-	0,2	-	0,2	1,7
15	100 000 - 250 000	159 400	3,4	2,9	0,1	0,4	-	0,4	1,7
16	250 000 - 500 000	380 600	13,1	11,2	-	1,9	0,0	0,1	1,5
17	500 000 - 1 Mill.	(759 700)	(10,2)	(8,6)	-	(1,5)	(0,1)	(0,1)	(0,8)
18	1 Mill. - 2 Mill.	(1 400 000)	(13,1)	(10,8)	(0,5)	(1,8)	(0,0)	(0,1)	(1,1)
19	2 Mill. - 5 Mill.	(2 993 200)	(11,1)	(9,4)	(0,1)	(1,6)	(0,0)	(2,0)	(0,7)
20	Zusammen	419 200	7,3	6,2	0,1	1,0	0,0	431 65 Einzelhandel mit Bier,	0,8
	darunter:								
21	20 000 - 100 000	50 400	2,4	2,2	0,0	0,2	-	-	1,5
22	100 000 - 250 000	169 600	3,1	2,7	-	0,4	0,0	0,0	0,9
23	250 000 - 500 000	366 500	4,6	3,9	0,0	0,7	0,0	0,0	0,9
24	500 000 - 1 Mill.	667 000	6,5	5,6	0,0	0,9	0,0	0,1	0,6
25	1 Mill. - 2 Mill.	1 377 600	9,0	7,7	0,0	1,3	0,0	0,1	0,7
26	2 Mill. - 10 Mill.	4 367 800	10,9	9,4	0,0	1,5	0,0	0,2	0,7
27	Zusammen	692 200	3,6	3,1	0,0	0,5	0,0	431 90 Einzelhandel	0,4
	darunter:								
28	20 000 - 100 000	63 600	0,6	0,6	-	0,0	-	-	1,4
29	100 000 - 250 000	176 100	2,6	2,3	-	0,3	0,0	0,0	1,0
30	250 000 - 500 000	358 700	3,7	3,2	0,0	0,5	0,0	0,0	0,7
31	500 000 - 1 Mill.	681 400	5,3	4,5	0,0	0,8	0,0	0,0	0,6
32	1 Mill. - 2 Mill.	1 362 600	5,6	4,8	0,0	0,8	0,0	0,2	0,6
33	2 Mill. - 5 Mill.	(2 848 700)	(2,4)	(2,0)	-	(0,4)	-	(1,9)	(0,2)
34	Zusammen	1 408 000	8,2	6,9	0,0	1,2	0,1	431 Erfasster Einzelhandel mit Nahrungs	1,1
35	Zusammen	1 160 400	18,4	15,3	0,0	2,6	0,5	432 10 Einzelhandel mit	1,3
	darunter:								
36	100 000 - 250 000	191 400	8,6	7,4	-	1,2	0,0	-	2,0
37	250 000 - 500 000	365 500	13,3	11,4	0,0	1,9	0,0	0,0	1,5
38	500 000 - 1 Mill.	699 800	14,9	12,7	0,0	2,1	0,1	-	1,4
39	1 Mill. - 2 Mill.	1 413 300	16,9	14,3	0,1	2,4	0,1	-	1,3
40	2 Mill. - 5 Mill.	2 987 900	19,1	16,1	0,1	2,8	0,1	-	1,3
41	5 Mill. - 10 Mill.	7 573 400	21,6	18,1	0,0	3,0	0,5	-	1,2
42	10 Mill. - 25 Mill.	(15 984 000)	(22,8)	(19,2)	-	(3,3)	(0,3)	(0,0)	(1,5)
43	25 Mill. - 50 Mill.	(41 122 200)	(20,5)	(16,4)	(0,0)	(2,9)	(1,2)	(0,0)	(1,1)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

3) Ohne Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger.

4) Auch von Werkzeugen, Ersatzteilen usw., von Kohle, Koks, Heizöl, Strom, Gas, Wasser, Schmier- und Reinigungsmittel u.dgl., aber nicht für Kraftfahrzeuge.

Betriebsergebnis 1985*)

Instandhaltungskosten (nur fremde Leistungen) 5)	Kosten für Kraftfahrzeughaltung 6)	Kosten für Werbung und Reisen	Mieten und Pachten					Lfd. Nr.
			insgesamt	Miete für Betriebs- und Geschäftsräume sowie Grundstücks-pachten	Mietwert der eigenen Betriebs- und Geschäftsräume, Lagerplätze usw. 7)	Miete (Leasing) für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte u.dgl.	Pacht für das Unternehmen	
Gesamtleistung								
Brot, Konditorwaren								
0,8	2,0	0,4	2,4	1,0	1,2	0,1	0,1	1
0,6	4,3	0,7	2,3	1,7	0,2	0,4	-	2
0,4	3,6	0,5	2,1	1,4	0,7	0,0	0,0	3
0,5	1,8	0,3	2,2	1,1	0,9	0,1	0,1	4
1,0	1,5	0,4	2,4	1,0	1,1	0,1	0,2	5
0,8	1,2	0,5	2,1	0,8	1,1	0,2	-	6
Kartoffeln, Gemüse, Obst								
0,2	2,5	0,4	2,8	2,3	0,3	0,1	0,1	7
0,2	5,0	0,2	2,5	1,9	0,5	0,1	0,0	8
0,2	3,5	0,3	2,4	1,9	0,2	0,2	0,1	9
0,2	2,5	0,3	1,9	1,4	0,3	0,1	0,1	10
0,2	2,8	0,5	2,1	1,7	0,3	0,1	0,0	11
0,2	1,0	0,5	4,4	4,1	0,2	0,1	-	12
mit Wein, Spirituosen								
0,4	1,2	1,0	2,7	1,6	0,7	0,2	0,2	13
1,3	4,1	1,1	2,4	1,5	0,9	-	-	14
0,4	3,0	1,4	3,1	1,9	1,0	0,2	-	15
0,8	2,3	1,5	4,2	1,3	1,5	-	1,4	16
(0,4)	(1,5)	(0,8)	(2,4)	(1,2)	(1,2)	-	-	17
(0,5)	(1,1)	(3,1)	(2,2)	(1,1)	(1,1)	(0,0)	-	18
(0,4)	(0,6)	(0,4)	(5,2)	(5,0)	(0,1)	(0,1)	-	19
alkoholfreien Getränken								
0,2	2,2	0,6	2,2	1,7	0,4	0,1	0,0	20
0,1	4,1	0,4	2,3	1,5	0,4	0,2	0,2	21
0,3	3,7	0,5	1,7	1,1	0,4	0,2	0,0	22
0,3	2,7	0,5	2,2	1,2	0,7	0,2	0,1	23
0,3	2,3	0,4	1,7	1,0	0,6	0,1	0,0	24
0,2	2,1	0,6	2,0	1,5	0,5	0,0	-	25
0,2	1,5	0,9	2,1	1,7	0,1	0,3	-	26
mit Tabakwaren								
0,2	0,5	0,2	1,3	0,8	0,3	0,1	0,1	27
0,2	0,4	0,1	2,9	2,6	0,3	-	-	28
0,2	0,9	0,1	2,2	2,0	0,2	0,0	0,0	29
0,1	0,8	0,2	1,7	1,4	0,2	0,1	0,0	30
0,2	0,6	0,3	1,8	1,3	0,3	0,1	0,1	31
0,3	0,5	0,2	1,6	1,3	0,2	0,0	0,1	32
(0,3)	(0,5)	(0,3)	(0,3)	(0,2)	(0,1)	-	-	33
mitteln, Getränken, Tabakwaren								
0,4	0,4	0,7	2,9	2,6	0,3	0,0	0,0	34
Textilien, Bekleidung o.a.S.								
1,0	0,6	3,2	3,6	2,3	1,1	0,1	0,1	35
0,4	1,8	1,4	4,0	2,7	1,2	0,1	0,0	36
0,4	1,4	1,6	4,2	3,2	0,8	0,1	0,1	37
0,4	1,1	2,1	4,2	3,3	0,8	0,1	0,0	38
0,5	0,8	2,6	4,7	3,7	0,8	0,2	0,0	39
0,4	0,5	2,1	5,2	3,4	1,2	0,1	0,5	40
0,7	0,3	3,0	3,4	2,1	1,1	0,1	0,1	41
(1,8)	(0,3)	(3,6)	(4,2)	(2,4)	(1,7)	(0,1)	-	42
(1,7)	(0,3)	(4,9)	(2,2)	(0,8)	(1,2)	(0,0)	(0,2)	43

5) Für betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl., Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl., aber nicht für Kraftfahrzeuge.
6) Ohne Personalkosten, Miete und Abschreibungen, die in den betreffenden Positionen enthalten sind.

7) Nutzungswert der vom Unternehmen genutzten Räume auf eigenen und gepachteten Grundstücken, ohne Kosten für Heizung, Beleuchtung u.dgl.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen	Personalkosten ¹⁾				Provisionen (z.B. an selbständige Vertreter) 3)	Verbrauch von Brennstoffen, Energie u.dgl., von sonstigen Betriebsstoffen 4)	
			insgesamt	Löhne und Gehälter sowie Provisionen		Sozialkosten			
				Löhne und Gehälter 2)	Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger	gesetzliche			übrige
		DM	%						
1	Zusammen	416 700	21,6	18,1	-	3,0	0,5	0,1	1,4
	darunter:								
2	20 000 - 100 000	61 300	11,3	9,7	-	1,6	-	-	2,0
3	100 000 - 250 000	174 400	12,7	10,8	-	1,8	0,1	-	1,7
4	250 000 - 1 Mill.	410 600	18,3	15,5	-	2,8	-	0,2	1,2
5	1 Mill. - 5 Mill.	1 701 200	18,9	16,0	-	2,7	0,2	0,3	1,4
6	Zusammen	1 701 300	19,0	15,8	0,1	2,6	0,5	0,0	1,4
	darunter:								
7	100 000 - 250 000	171 300	9,1	7,8	-	1,2	0,1	-	1,6
8	250 000 - 500 000	350 400	10,8	9,2	-	1,6	0,0	0,0	1,4
9	500 000 - 1 Mill.	740 100	13,0	11,1	0,1	1,7	0,1	-	1,5
10	1 Mill. - 2 Mill.	1 355 700	16,4	14,0	0,1	2,2	0,1	-	1,4
11	2 Mill. - 5 Mill.	3 013 900	20,2	17,0	0,3	2,9	0,0	-	1,3
12	5 Mill. - 10 Mill.	7 085 500	22,1	18,6	0,2	3,0	0,3	-	1,6
13	10 Mill. - 25 Mill.	(15 620 200)	(23,3)	(19,6)	(0,3)	(3,2)	(0,2)	(0,0)	(1,5)
14	Zusammen	1 631 100	18,7	15,8	0,2	2,5	0,2	0,0	1,4
	darunter:								
15	100 000 - 250 000	166 600	8,6	7,4	-	1,2	-	-	1,9
16	250 000 - 500 000	375 600	11,6	9,8	-	1,7	0,1	-	1,6
17	500 000 - 1 Mill.	732 700	13,6	11,7	0,0	1,9	0,0	-	1,7
18	1 Mill. - 2 Mill.	1 416 900	18,1	15,4	0,1	2,5	0,1	0,1	1,2
19	2 Mill. - 5 Mill.	3 018 100	21,6	18,1	0,3	2,9	0,3	-	1,3
20	Zusammen	1 476 600	17,7	14,8	0,2	2,4	0,3	0,0	1,2
	darunter:								
21	20 000 - 100 000	55 400	6,3	5,8	-	0,5	-	-	2,8
22	100 000 - 250 000	165 300	7,9	6,8	-	1,1	0,0	-	1,8
23	250 000 - 500 000	360 400	10,6	9,0	0,0	1,5	0,1	-	1,5
24	500 000 - 1 Mill.	669 700	16,3	13,9	0,0	2,3	0,1	-	1,3
25	1 Mill. - 2 Mill.	1 389 600	17,5	15,0	0,0	2,4	0,1	0,0	1,4
26	2 Mill. - 5 Mill.	3 147 800	19,6	17,0	0,0	2,5	0,1	-	1,2
27	5 Mill. - 25 Mill.	(9 212 400)	(15,3)	(12,7)	(0,3)	(2,1)	(0,2)	(0,1)	(0,7)
28	Zusammen	381 300	12,8	10,9	-	1,8	0,1	-	1,4
	darunter:								
29	20 000 - 100 000	(53 100)	(6,3)	(5,4)	-	(0,9)	-	-	(3,0)
30	100 000 - 250 000	174 800	6,4	5,5	-	0,9	0,0	-	1,9
31	250 000 - 500 000	362 000	10,2	8,8	-	1,4	0,0	-	1,2
32	500 000 - 1 Mill.	779 600	11,9	10,1	-	1,8	0,0	-	1,3
33	1 Mill. - 2 Mill.	(1 203 400)	(17,9)	(15,2)	-	(2,5)	(0,2)	-	(1,3)
34	Zusammen	537 500	20,9	17,7	0,0	3,2	0,0	0,0	1,8
	darunter:								
35	20 000 - 100 000	57 600	4,9	4,3	-	0,6	-	0,1	2,6
36	100 000 - 250 000	164 600	8,6	7,4	0,0	1,2	0,0	-	1,6
37	250 000 - 500 000	347 400	14,2	12,0	0,0	2,1	0,1	-	1,4
38	500 000 - 1 Mill.	646 100	18,0	15,4	-	2,5	0,1	-	1,2
39	1 Mill. - 2 Mill.	(1 315 200)	(18,8)	(15,9)	-	(2,8)	(0,1)	-	(1,2)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Auszubildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

3) Ohne Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger.

4) Auch von Werkzeugen, Ersatzteilen usw., von Kohle, Koks, Heizöl, Strom, Gas, Wasser, Schmier- und Reinigungsmittel u.dgl., aber nicht für Kraftfahrzeuge.

Betriebsergebnis 1985*)

Instandhaltungskosten (nur fremde Leistungen) 5)	Kosten für Kraftfahrzeughaltung 6)	Kosten für Werbung und Reisen	Mieten und Pachten					Lfd. Nr.
			insgesamt	Miete für Betriebs- und Geschäftsräume sowie Grundstücks-pachten	Mietwert der eigenen Betriebs- und Geschäftsräume, Lagerplätze usw. 7)	Miete (Leasing) für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte u.dgl.	Pacht für das Unternehmen	
Gesamtleistung								
für Bekleidung und Wäsche								
3,1	1,2	2,7	5,8	3,2	2,3	0,1	0,2	1
0,3	3,7	1,2	4,5	4,2	0,3	-	-	2
0,2	2,0	1,9	5,8	5,3	0,4	0,1	-	3
0,4	1,3	2,6	4,5	3,5	1,0	0,0	0,0	4
0,5	1,2	1,5	5,8	3,8	1,5	0,0	0,5	5
Oberbekleidung o.a.S.								
0,8	0,4	3,9	5,9	4,8	0,7	0,3	0,1	6
0,3	2,5	2,0	4,9	4,2	0,5	0,2	0,0	7
0,2	1,2	2,1	3,5	2,7	0,6	0,1	0,1	8
0,3	1,0	2,2	4,6	3,8	0,7	0,1	-	9
0,4	0,7	2,5	5,6	4,6	0,5	0,1	0,4	10
0,7	0,5	3,0	4,9	3,6	0,8	0,2	0,3	11
0,6	0,3	3,1	5,5	3,4	1,8	0,3	-	12
(0,7)	(0,3)	(5,3)	(4,9)	(3,8)	(1,1)	(0,0)	-	13
Herrenoberbekleidung								
0,4	0,5	2,4	5,3	4,3	0,8	0,2	0,0	14
0,4	1,3	1,0	3,7	3,5	0,2	-	-	15
0,4	1,0	2,0	4,4	3,5	0,8	0,1	-	16
0,2	0,9	2,0	4,9	3,5	1,0	0,3	0,1	17
0,5	0,7	2,6	5,0	4,3	0,5	0,2	-	18
0,4	0,6	3,1	4,8	4,0	0,6	0,1	0,1	19
Damenoberbekleidung								
0,3	0,5	6,3	4,3	3,3	0,7	0,2	0,1	20
0,3	3,7	1,4	4,4	3,8	0,6	-	-	21
0,2	1,6	1,4	5,5	4,7	0,6	-	0,2	22
0,4	1,2	2,0	4,3	3,6	0,5	0,1	0,1	23
0,4	0,8	2,3	4,6	3,7	0,6	0,2	0,1	24
0,4	0,7	3,1	5,7	4,8	0,8	0,1	0,0	25
0,4	0,6	4,1	4,3	3,6	0,6	0,1	-	26
(0,4)	(0,4)	(2,1)	(3,5)	(2,6)	(0,2)	(0,2)	(0,5)	27
Bekleidungszubehör für Kinder und Säuglinge								
0,3	1,1	2,1	5,3	4,7	0,4	0,1	0,1	28
(0,2)	(2,8)	(2,7)	(4,9)	(4,9)	-	-	-	29
0,3	2,6	2,2	5,0	4,4	0,4	0,2	-	30
0,5	1,1	2,1	5,2	5,1	0,0	0,1	-	31
0,2	0,7	1,6	5,7	4,9	0,6	0,0	0,2	32
(0,2)	(0,6)	(2,4)	(5,2)	(4,5)	(0,6)	(0,1)	-	33
Bekleidungszubehör für Herren und Damen, Herrenwäsche, Damenblusen								
0,7	0,7	1,6	4,2	2,7	1,4	0,0	0,1	34
0,4	3,5	1,1	4,1	2,9	1,2	-	0,0	35
0,4	2,0	1,3	4,0	3,4	0,6	0,0	0,0	36
0,4	1,3	1,3	3,9	3,2	0,1	0,0	0,6	37
0,6	0,8	1,7	5,4	4,6	0,7	-	0,1	38
(0,4)	(0,6)	(3,4)	(3,7)	(2,2)	(1,4)	(0,1)	-	39

5) Für betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl., Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl., aber nicht für Kraftfahrzeuge.

6) Ohne Personalkosten, Miete und Abschreibungen, die in den betreffenden Positionen enthalten sind.

7) Nutzungswert der vom Unternehmen genutzten Räume auf eigenen und gepachteten Grundstücken, ohne Kosten für Heizung, Beleuchtung u.dgl.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen	Personalkosten ¹⁾					Provisionen (z.B. an selbstständige Vertreter) 3)	Verbrauch von Brennstoffen, Energie u.dgl., von sonstigen Betriebsstoffen 4)
			insgesamt	Löhne und Gehälter sowie Provisionen		Sozialkosten			
				Löhne und Gehälter 2)	Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger	gesetzliche	übrige		
		DM						% der	
1	Zusammen	190 700	14,3	12,3	-	2,0	0,0	432 48 Einzelhandel mit	1,7
	darunter:						0,3		
2	20 000 - 100 000	59 800	3,9	3,4	-	0,5	-		2,9
3	100 000 - 250 000	163 000	12,8	11,0	-	1,8	0,0		1,7
4	250 000 - 500 000	338 100	18,9	16,3	-	2,5	0,1		1,7
5	500 000 - 1 Mill.	614 700	18,9	16,3	-	2,5	0,1		1,7
6	Zusammen	345 600	21,2	18,1	0,0	3,0	0,1	432 71 Einzelhandel mit	1,8
	darunter:						0,1		
7	20 000 - 50 000	38 600	5,3	5,0	-	0,3	-		2,0
8	50 000 - 100 000	78 200	5,0	4,6	-	0,4	-		2,0
9	100 000 - 250 000	169 800	12,6	10,8	-	1,8	0,0		1,9
10	250 000 - 500 000	329 500	19,8	16,9	0,0	2,8	0,1	0,0	1,8
11	500 000 - 1 Mill.	668 000	22,3	19,0	0,0	3,3	0,0	0,0	1,5
12	1 Mill. - 2 Mill.	1 417 000	27,8	23,7	-	3,7	0,4	0,1	1,9
13	2 Mill. - 10 Mill.	(3 851 700)	(28,8)	(24,6)	(0,2)	(3,9)	(0,1)	(0,1)	(1,8)
14	Zusammen	776 600	17,3	14,2	0,5	2,3	0,3	432 72 Einzelhandel	1,5
	darunter:						0,0		
15	20 000 - 100 000	58 000	8,0	6,8	0,0	1,2	-		1,8
16	100 000 - 250 000	181 500	5,1	4,4	-	0,7	-		1,8
17	250 000 - 500 000	389 400	12,3	10,6	-	1,7	0,0		1,7
18	500 000 - 1 Mill.	(690 900)	(16,5)	(14,0)	(0,1)	(2,3)	(0,1)	(0,0)	(1,7)
19	1 Mill. - 2 Mill.	1 421 700	18,7	16,0	-	2,7	0,0		1,1
20	2 Mill. - 5 Mill.	(2 326 600)	(14,7)	(12,8)	-	(1,9)	(0,0)		(1,2)
21	Zusammen	1 197 800	19,4	16,4	0,0	2,8	0,2	432 73 Einzelhandel mit	1,5
	darunter:						0,0		
22	100 000 - 250 000	154 400	5,4	4,8	-	0,6	-		1,5
23	250 000 - 500 000	361 600	17,4	14,8	0,0	2,6	0,0		1,8
24	500 000 - 1 Mill.	(740 700)	(19,3)	(16,4)	(0,2)	(2,6)	(0,1)	(0,1)	(2,0)
25	1 Mill. - 5 Mill.	2 043 800	20,3	17,2	-	3,0	0,1	0,0	1,3
26	Zusammen	782 900	21,7	18,1	0,4	3,1	0,1	432 74 Einzelhandel	1,6
	darunter:						0,1		
27	100 000 - 250 000	173 700	8,3	7,1	-	1,2	-		2,6
28	250 000 - 500 000	389 200	15,3	13,1	0,0	2,2	0,0		2,1
29	500 000 - 1 Mill.	775 000	18,6	16,1	-	2,5	0,0	0,1	1,5
30	1 Mill. - 2 Mill.	1 243 900	22,5	19,3	-	3,2	0,0	0,2	1,5
31	2 Mill. - 5 Mill.	(2 950 300)	(26,0)	(21,9)	-	(3,7)	(0,4)		(1,7)
32	Zusammen	923 000	17,7	14,8	0,3	2,5	0,1	432 81 Einzelhandel	1,6
	darunter:						-		
33	20 000 - 50 000	34 300	1,2	1,1	-	0,1	-		2,2
34	50 000 - 100 000	73 200	3,0	2,8	-	0,2	-		2,3
35	100 000 - 250 000	168 600	7,2	6,2	-	1,0	0,0		1,9
36	250 000 - 500 000	350 800	12,1	10,4	0,0	1,7	0,0		1,5
37	500 000 - 1 Mill.	691 300	16,5	14,1	0,0	2,4	0,0		1,5
38	1 Mill. - 2 Mill.	1 364 800	18,7	16,1	0,0	2,6	0,0		1,4
39	2 Mill. - 5 Mill.	3 205 800	17,1	14,6	-	2,4	0,1		1,3

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

3) Ohne Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger.

4) Auch von Werkzeugen, Ersatzteilen usw., von Kohle, Koks, Heizöl, Strom, Gas, Wasser, Schmier- und Reinigungsmittel u.dgl., aber nicht für Kraftfahrzeuge.

Betriebsergebnis 1985*)

Instandhaltungskosten (nur fremde Leistungen) 5)	Kosten für Kraftfahrzeughaltung 6)	Kosten für Werbung und Reisen	Mieten und Pachten					Lfd. Nr.
			insgesamt	Miete für Betriebs- und Geschäftsräume sowie Grundstücks-pachten	Mietwert der eigenen Betriebs- und Geschäftsräume, Lagerplätze usw. 7)	Miete (Leasing) für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte u.dgl.	Pacht für das Unternehmen	
Gesamtleistung								
Kopfbedeckungen, Schirmen								
0,4	1,3	2,1	5,2	4,0	1,1	0,0	0,1	1
0,4	2,2	1,2	6,5	6,0	0,3	0,1	0,1	2
0,2	1,1	1,0	4,7	4,1	0,6	-	-	3
0,7	1,3	1,6	6,6	3,5	2,5	0,1	0,5	4
0,3	1,0	1,2	7,5	4,8	2,7	0,0	-	5
Gardinen, Dekorationsstoff								
0,5	2,1	2,0	4,9	3,2	1,2	0,2	0,3	6
0,7	5,4	0,8	3,3	3,0	0,3	-	-	7
0,6	4,6	0,6	2,8	1,3	1,5	-	-	8
0,3	3,3	1,1	3,9	2,7	1,0	0,2	-	9
0,5	2,2	1,4	4,4	3,3	1,0	0,1	-	10
0,3	1,8	2,3	4,9	3,3	0,7	0,2	0,7	11
0,9	1,6	3,1	5,5	3,6	1,0	0,4	0,5	12
(0,4)	(1,1)	(2,6)	(6,8)	(3,3)	(3,0)	(0,2)	(0,3)	13
mit Teppichen								
0,8	1,4	4,1	7,2	5,8	1,0	0,2	0,2	14
0,1	6,6	2,8	5,2	5,1	0,1	-	-	15
0,5	3,8	2,9	6,9	6,6	0,3	-	-	16
0,6	1,7	2,5	8,1	7,1	0,3	0,7	-	17
(0,3)	(2,4)	(3,2)	(6,0)	(4,9)	(0,8)	(0,3)	-	18
0,3	1,4	2,7	7,9	6,1	1,5	0,3	-	19
(0,1)	(0,8)	(2,9)	(5,0)	(4,0)	-	(0,1)	(0,9)	20
Bodenbelägen (ohne Teppiche)								
0,5	1,3	3,7	5,1	4,3	0,3	0,2	0,3	21
0,3	4,0	1,7	3,4	2,9	0,5	-	-	22
0,3	2,7	2,2	3,6	2,7	0,9	0,0	-	23
(0,3)	(1,9)	(2,9)	(5,5)	(4,9)	(0,2)	(0,4)	-	24
0,8	1,5	3,3	5,1	4,8	0,2	0,1	-	25
mit Bettwaren								
0,6	1,3	4,2	6,4	5,4	0,8	0,2	0,0	26
0,3	3,1	3,4	6,2	4,0	1,8	-	0,4	27
0,9	1,5	3,0	5,1	3,7	1,3	0,1	-	28
0,5	1,5	3,4	5,7	4,7	0,8	0,2	-	29
0,9	1,0	4,7	5,3	3,3	2,0	0,0	-	30
(0,6)	(1,3)	(5,5)	(5,5)	(5,3)	(0,1)	(0,1)	-	31
mit Schuhen								
0,6	0,6	2,1	6,4	5,0	1,2	0,2	0,0	32
0,2	3,1	0,6	3,4	2,5	0,9	-	-	33
0,5	2,5	0,7	3,0	2,0	1,0	-	-	34
0,4	1,5	1,0	3,3	2,1	1,2	0,0	0,0	35
0,6	1,2	1,4	3,6	2,0	1,5	0,1	-	36
0,3	1,0	1,8	3,9	2,4	1,3	0,1	0,1	37
0,4	0,6	2,4	4,5	3,2	1,3	0,0	-	38
0,3	0,5	2,7	5,8	4,2	1,3	0,2	0,1	39

5) Für betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl., Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl., aber nicht für Kraftfahrzeuge.

6) Ohne Personalkosten, Miete und Abschreibungen, die in den betreffenden Positionen enthalten sind.

7) Nutzungswert der vom Unternehmen genutzten Räume auf eigenen und gepachteten Grundstücken, ohne Kosten für Heizung, Beleuchtung u.dgl.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen	Personalkosten ¹⁾				Provi- sionen (z.B. an selbständige Vertreter) 3)	Verbrauch von Brenn- stoffen, Energie u.dgl., von sonstigen Betriebs- stoffen 4)	
			ins- gesamt	Löhne und Gehälter sowie Provisionen		Sozialkosten			
				Löhne und Gehälter 2)	Provisionen an Ange- stellte und Lohnempfänger	gesetz- liche			übrige
		DM						der	
1	Zusammen	597 200	17,8	15,2	0,1	2,4	0,1	-	1,8
	darunter:								
2	20 000 - 50 000	35 500	-	-	-	-	-	-	2,2
3	50 000 - 100 000	79 900	6,4	5,5	-	0,8	0,1	-	2,5
4	100 000 - 250 000	170 500	9,6	8,2	-	1,4	0,0	-	1,8
5	250 000 - 500 000	363 600	13,4	11,6	-	1,8	0,0	-	1,9
6	500 000 - 1 Mill.	674 000	16,7	14,3	-	2,3	0,1	-	1,3
7	1 Mill. - 2 Mill.	1 352 700	20,1	17,1	-	2,9	0,1	-	1,4
8	2 Mill. - 5 Mill.	(2 730 200)	(15,5)	(13,1)	-	(2,2)	(0,2)	-	(1,5)
9	Zusammen	1 109 000	18,3	15,3	0,2	2,5	0,3	0,0	1,4
10	Zusammen	1 171 800	17,9	15,2	0,0	2,6	0,1	0,1	1,0
	darunter:								
11	20 000 - 100 000	54 000	3,8	3,4	-	0,4	-	-	2,7
12	100 000 - 250 000	173 400	8,4	7,2	0,0	1,2	0,0	-	1,8
13	250 000 - 500 000	358 500	11,7	10,0	-	1,7	-	-	1,5
14	500 000 - 1 Mill.	735 900	18,0	15,3	0,0	2,6	0,1	-	1,2
15	1 Mill. - 2 Mill.	1 393 400	19,6	16,5	0,0	3,0	0,1	0,5	1,4
16	2 Mill. - 5 Mill.	2 877 800	20,0	16,9	-	2,8	0,3	-	1,1
17	5 Mill. - 10 Mill.	(7 873 100)	(16,7)	(14,1)	(0,0)	(2,4)	(0,2)	-	(0,8)
18	Zusammen	551 200	16,6	14,2	0,0	2,4	0,0	-	1,3
	darunter:								
19	20 000 - 100 000	42 800	2,3	2,3	-	-	-	-	2,0
20	100 000 - 250 000	179 000	9,9	8,5	0,0	1,4	-	-	1,6
21	250 000 - 500 000	(333 200)	(12,4)	(10,5)	-	(1,9)	-	-	(2,0)
22	500 000 - 1 Mill.	723 900	18,1	15,5	0,0	2,6	0,0	-	1,3
23	1 Mill. - 2 Mill.	(1 312 400)	(17,7)	(15,2)	-	(2,4)	(0,1)	-	(1,3)
24	Zusammen	580 600	19,2	16,3	0,0	2,7	0,2	0,0	1,7
	darunter:								
25	20 000 - 100 000	52 300	3,7	3,3	-	0,4	-	-	2,9
26	100 000 - 250 000	165 900	8,8	7,6	-	1,2	0,0	-	2,0
27	250 000 - 500 000	349 400	13,6	11,6	0,0	2,0	0,0	-	1,7
28	500 000 - 1 Mill.	704 400	17,6	15,1	0,0	2,5	0,0	-	2,0
29	1 Mill. - 2 Mill.	1 355 100	18,6	15,9	0,0	2,6	0,1	0,1	1,6
30	2 Mill. - 10 Mill.	4 675 800	23,7	20,1	0,0	3,3	0,3	-	1,4
31	Zusammen	2 135 800	17,5	14,2	0,8	2,4	0,1	0,1	1,4
	darunter:								
32	20 000 - 50 000	35 400	2,6	2,3	-	0,3	-	-	3,2
33	50 000 - 100 000	70 000	4,7	4,3	0,0	0,4	-	-	1,6
34	100 000 - 250 000	169 800	6,8	5,9	-	0,9	0,0	0,3	1,6
35	250 000 - 500 000	364 200	13,0	10,9	0,1	1,9	0,1	-	2,1
36	500 000 - 1 Mill.	723 300	14,5	12,4	0,0	2,0	0,1	0,1	1,7
37	1 Mill. - 2 Mill.	1 411 300	15,8	13,4	0,1	2,2	0,1	0,1	1,5
38	2 Mill. - 5 Mill.	3 040 700	17,1	14,1	0,5	2,4	0,1	0,4	1,6
39	5 Mill. - 10 Mill.	6 711 800	18,2	14,9	0,6	2,5	0,2	0,0	1,6
40	10 Mill. - 25 Mill.	(13 188 300)	(20,6)	(16,1)	(1,3)	(2,9)	(0,3)	-	(1,5)
41	25 Mill. - 50 Mill.	(39 150 400)	(16,0)	(13,2)	(0,5)	(2,2)	(0,1)	-	(1,2)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

3) Ohne Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger.

4) Auch von Werkzeugen, Ersatzteilen usw., von Kohle, Koks, Heizöl, Strom, Gas, Wasser, Schmier- und Reinigungsmittel u.dgl., aber nicht für Kraftfahrzeuge.

Betriebsergebnis 1985*)

Instandhaltungskosten (nur fremde Leistungen) 5)	Kosten für Kraftfahrzeughaltung 6)	Kosten für Werbung und Reisen	Mieten und Pachten					Lfd. Nr.
			insgesamt	Miete für Betriebs- und Geschäftsräume sowie Grundstücks-pachten	Mietwert der eigenen Betriebs- und Geschäftsräume, Lagerplätze usw. 7)	Miete (Leasing) für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte u.dgl.	Pacht für das Unternehmen	
Gesamtleistung								
und Täschnerwaren (ohne Schuhe)								
0,4	0,7	1,9	8,3	7,5	0,7	0,1	0,0	1
0,9	1,3	0,4	5,0	4,5	0,5	-	-	2
0,7	1,7	0,9	5,3	4,4	0,9	0,0	-	3
0,5	1,3	1,3	5,0	4,3	0,7	0,0	-	4
0,3	1,3	1,5	6,4	4,3	1,9	0,1	0,1	5
0,3	0,8	1,6	4,6	4,1	0,3	0,0	0,2	6
0,2	0,7	2,1	6,0	5,3	0,6	0,1	-	7
(0,1)	(0,6)	(1,9)	(6,7)	(5,6)	(1,0)	(0,1)	-	8
Bekleidung, Schuhen, Lederwaren								
0,6	0,6	4,0	5,0	3,8	0,9	0,2	0,1	9
Metall- und Kunststoffwaren o.a.S.								
0,3	0,8	1,6	3,0	1,4	1,3	0,2	0,1	10
0,5	1,7	0,8	3,9	2,4	1,5	-	-	11
0,5	2,0	1,0	3,2	2,4	0,7	0,1	-	12
0,3	1,4	1,0	3,2	2,0	1,0	0,0	0,2	13
0,3	0,8	1,1	2,9	1,7	1,1	0,1	-	14
0,2	0,9	1,5	3,2	0,9	1,8	0,1	0,4	15
0,2	0,8	2,1	3,1	0,8	2,0	0,3	-	16
(0,1)	(0,7)	(1,1)	(2,7)	(0,8)	(1,7)	(0,0)	(0,2)	17
(ohne Öfen, Herde, elektrotechnische Erzeugnisse, Schneidwaren)								
0,4	1,1	1,2	3,3	1,0	2,2	0,0	0,1	18
0,5	3,3	1,0	2,6	1,9	0,7	-	-	19
0,3	2,4	0,6	3,8	1,8	2,0	-	-	20
(0,0)	(1,1)	(0,7)	(3,8)	(1,7)	(1,3)	-	(0,8)	21
0,3	1,5	2,1	4,0	2,3	1,7	0,0	-	22
(0,1)	(1,3)	(1,7)	(3,7)	(2,1)	(1,6)	(0,0)	-	23
und Glaswaren für den Haushalt								
0,5	0,7	1,5	4,3	2,3	1,9	0,1	0,0	24
0,7	2,3	0,7	4,2	2,7	1,4	0,1	-	25
0,4	1,8	1,2	4,2	2,8	1,2	0,1	0,1	26
0,6	1,2	1,2	5,1	3,5	1,3	0,2	0,1	27
0,7	0,9	1,8	3,9	2,4	1,5	0,0	-	28
0,4	0,7	1,8	5,2	3,9	1,2	0,1	-	29
0,5	0,3	1,5	4,0	1,4	2,5	0,1	-	30
Möbeln (ohne Büromöbel)								
0,6	1,1	5,0	5,7	3,4	1,3	0,3	0,7	31
0,4	6,4	1,8	3,8	1,9	1,9	-	-	32
-	3,6	1,3	2,0	0,8	1,2	-	-	33
0,6	3,2	1,2	4,0	2,3	1,5	0,2	-	34
0,5	2,1	1,8	5,0	3,6	1,3	0,1	-	35
0,3	1,9	2,2	5,1	3,4	1,4	0,2	0,1	36
0,3	1,5	2,9	5,2	3,5	1,3	0,1	0,3	37
0,4	1,1	3,7	4,8	3,2	1,5	0,1	-	38
0,5	1,0	4,6	6,4	3,9	2,1	0,2	0,2	39
(1,0)	(0,8)	(6,6)	(3,7)	(2,2)	(1,3)	(0,2)	-	40
(0,7)	(0,8)	(6,7)	(5,3)	(2,0)	(1,9)	(0,2)	(1,2)	41

5) Für betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl., Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl., aber nicht für Kraftfahrzeuge.

6) Ohne Personalkosten, Miete und Abschreibungen, die in den betreffenden Positionen enthalten sind.

7) Nutzungswert der vom Unternehmen genutzten Räume auf eigenen und gepachteten Grundstücken, ohne Kosten für Heizung, Beleuchtung u.dgl.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen	Personalkosten ¹⁾				Provisionen (z.B. an selbstständige Vertreter) 3)	Verbrauch von Brennstoffen, Energie u.dgl., von sonstigen Betriebsstoffen 4)	
			insgesamt	Löhne und Gehälter sowie Provisionen		Sozialkosten			
				Löhne und Gehälter 2)	Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger	gesetzliche			übrige
		DM					€ der		
433 51 Einzelhandel mit Antiquitäten,									
1	Zusammen	215 600	8,2	7,0	0,0	1,2	0,0	0,1	1,6
	darunter:								
2	20 000 - 100 000	50 600	4,5	4,0	-	0,5	-	-	3,3
3	100 000 - 250 000	166 700	7,0	6,0	-	1,0	0,0	0,1	1,7
4	250 000 - 500 000	335 500	11,0	9,4	-	1,6	-	0,4	1,5
5	500 000 - 1 Mill.	691 000	8,1	6,8	0,1	1,2	0,0	-	1,3
6	1 Mill. - 2 Mill.	1 407 800	9,7	8,2	0,0	1,5	-	0,2	1,0
433 70 Einzelhandel									
7	Zusammen	418 200	17,3	14,8	0,1	2,3	0,1	0,0	1,7
	darunter:								
8	20 000 - 100 000	55 200	10,8	9,3	-	1,5	-	-	1,9
9	100 000 - 250 000	161 700	9,1	7,6	0,0	1,3	0,2	-	2,1
10	250 000 - 500 000	368 800	14,9	12,9	-	2,0	0,0	-	1,6
11	500 000 - 1 Mill.	743 600	16,6	14,2	0,0	2,4	-	0,0	1,6
433 Erfasster Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen									
12	Zusammen	1 211 700	17,3	14,2	0,6	2,4	0,1	0,1	1,4
434 11 Einzelhandel mit elektro									
13	Zusammen	599 500	14,8	12,6	0,0	2,2	0,0	2,5	0,7
	darunter:								
14	20 000 - 100 000	52 100	3,5	3,1	-	0,4	-	0,3	1,6
15	100 000 - 250 000	167 300	8,4	7,2	0,0	1,2	0,0	-	1,5
16	250 000 - 500 000	347 400	12,3	10,4	0,0	1,8	0,1	-	1,1
17	500 000 - 1 Mill.	738 800	18,9	16,0	0,1	2,7	0,1	-	0,9
18	1 Mill. - 2 Mill.	1 323 100	24,1	20,5	-	3,5	0,1	-	1,0
19	2 Mill. - 10 Mill.	3 363 200	15,0	12,8	-	2,2	0,0	0,6	0,6
434 15 Einzelhandel mit Öfen, Herden,									
20	Zusammen	835 300	15,9	13,5	0,0	2,3	0,1	0,0	1,3
434 40 Einzelhandel mit Rundfunk-,									
21	Zusammen	955 100	12,9	10,7	0,3	1,9	0,0	0,1	0,9
	darunter:								
22	20 000 - 100 000	68 900	2,3	2,1	0,0	0,2	-	-	2,0
23	100 000 - 250 000	167 100	5,9	5,1	-	0,8	0,0	0,1	1,1
24	250 000 - 500 000	358 000	10,1	8,6	-	1,5	0,0	0,2	1,2
25	500 000 - 1 Mill.	706 900	16,1	13,6	0,0	2,4	0,1	-	0,9
26	1 Mill. - 2 Mill.	1 322 300	15,2	12,9	0,0	2,2	0,1	-	0,9
27	2 Mill. - 5 Mill.	3 286 900	14,5	12,2	0,1	2,1	0,1	0,0	0,9
28	5 Mill. - 10 Mill.	(7 419 400)	(17,7)	(15,1)	(0,0)	(2,6)	(0,0)	(0,0)	(0,9)
434 70 Einzelhandel mit									
29	Zusammen	622 500	14,3	11,9	0,2	2,1	0,1	1,0	1,1
	darunter:								
30	20 000 - 100 000	57 800	3,6	3,2	-	0,4	-	-	2,4
31	100 000 - 250 000	180 700	6,1	5,3	-	0,8	-	-	2,9
32	250 000 - 500 000	362 400	10,9	9,2	0,1	1,5	0,1	0,1	1,4
33	500 000 - 1 Mill.	700 400	17,1	14,2	0,2	2,6	0,1	0,2	1,3
34	1 Mill. - 5 Mill.	2 008 900	15,6	12,9	0,2	2,4	0,1	1,5	0,7
434 Erfasster Einzelhandel mit elektrotechnischen									
35	Zusammen	851 300	13,6	11,3	0,2	2,0	0,1	0,5	0,9

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

3) Ohne Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger.

4) Auch von Werkzeugen, Ersatzteilen usw., von Kohle, Koks, Heizöl, Strom, Gas, Wasser, Schmier- und Reinigungsmittel u.dgl., aber nicht für Kraftfahrzeuge.

Betriebsergebnis 1985*)

Instandhaltungskosten (nur fremde Leistungen) 5)	Kosten für Kraftfahrzeughaltung 6)	Kosten für Werbung und Reisen	Mieten und Pachten					Lfd. Nr.
			insgesamt	Miete für Betriebs- und Geschäftsräume sowie Grundstücks-pachten	Mietwert der eigenen Betriebs- und Geschäftsräume, Lagerplätze usw. 7)	Miete (Leasing) für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte u.dgl.	Pacht für das Unternehmen	
Gesamtleistung								
antiken Teppichen, Münzen								
0,3	2,3	2,9	5,2	4,5	0,4	0,3	0,0	1
0,5	5,8	2,6	7,8	7,2	0,3	0,3	-	2
0,3	3,2	3,3	7,1	6,6	0,3	0,2	-	3
0,8	2,4	3,3	5,8	5,0	0,7	0,0	0,1	4
0,3	1,9	2,7	5,2	4,7	0,4	0,1	-	5
0,2	1,2	4,8	4,6	3,0	0,8	0,8	-	6
mit Tapeten								
0,4	1,7	2,5	4,3	2,8	1,3	0,2	-	7
0,0	3,1	0,6	3,6	3,5	0,1	-	-	8
0,3	2,9	1,2	4,1	2,3	1,8	0,0	-	9
0,3	2,0	1,3	4,3	3,9	0,4	0,0	-	10
0,5	1,4	2,4	6,4	3,6	2,3	0,5	-	11
(ohne elektrotechnische und Haushaltsgroßgeräte)								
0,5	1,1	4,2	5,2	3,0	1,4	0,3	0,5	12
technischen Erzeugnissen, a.n.g.								
0,3	1,5	3,2	2,5	1,4	0,6	0,5	0,0	13
0,4	5,5	0,9	3,2	2,7	0,4	0,1	-	14
0,3	2,7	1,1	2,6	1,7	0,8	0,1	-	15
0,2	2,5	1,0	3,1	2,1	0,8	0,2	-	16
0,3	1,6	1,2	2,7	1,6	0,7	0,3	0,1	17
0,2	1,5	1,2	2,5	1,8	0,5	0,2	-	18
0,2	1,0	1,6	1,9	1,3	0,3	0,2	0,1	19
Kühlschränken, Waschmaschinen								
0,3	1,7	1,4	3,1	1,4	1,6	0,1	-	20
Fernseh- und phonotechnischen Geräten								
0,2	1,1	1,9	2,6	2,0	0,4	0,2	0,0	21
0,2	3,9	1,0	3,7	3,3	0,4	-	-	22
0,1	3,1	0,6	2,7	1,9	0,6	0,2	-	23
0,2	2,0	1,2	2,6	1,8	0,5	0,3	0,0	24
0,1	1,5	1,2	2,3	1,6	0,5	0,1	0,1	25
0,2	1,4	1,7	2,5	1,3	0,8	0,3	0,1	26
0,2	0,8	1,8	2,4	1,3	0,9	0,2	-	27
(0,1)	(0,8)	(2,6)	(2,9)	(2,8)	(0,0)	(0,1)	-	28
Näh- und Strickmaschinen								
0,3	1,5	2,4	4,1	3,3	0,7	0,1	-	29
0,2	4,2	2,3	6,5	6,1	0,4	-	-	30
0,4	3,7	2,0	4,1	2,9	1,2	-	-	31
0,1	1,9	2,8	3,8	2,9	0,8	0,1	-	32
0,2	1,6	2,0	3,4	2,5	0,8	0,1	-	33
0,3	1,1	2,5	4,2	3,4	0,7	0,1	-	34
Erzeugnissen, Haushaltsgroßgeräten, Musikinstrumenten								
0,2	1,2	2,1	2,7	1,9	0,6	0,2	0,0	35

5) Für betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl., Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl., aber nicht für Kraftfahrzeuge.

6) Ohne Personalkosten, Miete und Abschreibungen, die in den betreffenden Positionen enthalten sind.

7) Nutzungswert der vom Unternehmen genutzten Räume auf eigenen und gepachteten Grundstücken, ohne Kosten für Heizung, Beleuchtung u.dgl.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen	Personalkosten ¹⁾					Provisionen (z.B. an selbstständige Vertreter) 3)	Verbrauch von Brennstoffen, Energie u.dgl., von sonstigen Betriebsstoffen 4)
			insgesamt	Löhne und Gehälter sowie Provisionen		Sozialkosten			
				Löhne und Gehälter 2)	Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger	gesetzliche	übrige		
DM									% der
435 11 Einzelhandel mit Schreib- und									
1	Zusammen	426 000	13,3	11,3	0,1	1,8	0,1	0,0	1,1
darunter:									
2	20 000 - 100 000	63 600	4,0	3,5	-	0,5	-	-	2,2
3	100 000 - 250 000	178 300	5,3	4,6	0,0	0,7	0,0	0,0	1,3
4	250 000 - 500 000	361 700	9,3	7,9	0,1	1,3	0,0	-	1,1
5	500 000 - 1 Mill.	657 200	13,5	11,6	0,0	1,9	0,0	-	1,1
6	1 Mill. - 2 Mill.	1 248 900	16,3	14,0	-	2,2	0,1	-	0,8
7	2 Mill. - 10 Mill.	3 338 200	20,7	17,1	0,5	3,0	0,1	-	0,9
435 41 Einzelhandel mit									
8	Zusammen	893 500	14,2	12,0	0,0	2,0	0,2	0,3	0,9
darunter:									
9	20 000 - 50 000	35 600	2,8	2,4	-	0,3	0,1	-	1,5
10	50 000 - 100 000	69 800	4,0	3,4	-	0,6	-	-	1,8
11	100 000 - 250 000	164 300	6,9	6,0	-	0,9	-	-	1,3
12	250 000 - 500 000	368 800	10,2	8,7	-	1,4	0,1	0,0	1,1
13	500 000 - 1 Mill.	710 700	12,6	10,8	0,0	1,7	0,1	0,0	0,9
14	1 Mill. - 2 Mill.	1 354 600	15,7	13,4	-	2,1	0,2	0,1	0,7
15	2 Mill. - 5 Mill.	2 987 900	15,5	13,3	-	2,1	0,1	0,7	0,7
16	5 Mill. - 10 Mill.	7 475 700	20,1	16,9	0,0	2,9	0,3	-	0,6
17	10 Mill. - 25 Mill.	(14 146 800)	(14,6)	(12,4)	-	(1,9)	(0,3)	(0,6)	(0,5)
435 45 Einzelhandel mit Unter									
18	Zusammen	551 500	12,9	10,8	0,0	1,7	0,4	4,1	0,7
darunter:									
19	20 000 - 100 000	63 900	1,8	1,7	-	0,1	-	-	1,8
20	100 000 - 250 000	172 000	4,8	4,2	-	0,6	0,0	-	1,3
21	250 000 - 500 000	354 500	5,8	4,9	-	0,8	0,1	0,3	0,9
22	500 000 - 1 Mill.	685 500	7,7	6,6	0,0	1,1	0,0	0,6	0,7
23	1 Mill. - 5 Mill.	(2 392 900)	(11,7)	(10,2)	-	(1,5)	(0,0)	(12,4)	(0,7)
435 Erfasster Einzelhandel mit Papierwaren,									
24	Zusammen	628 700	13,7	11,6	0,0	1,9	0,2	0,9	0,9
436 10									
25	Zusammen	1 239 900	11,6	9,9	0,0	1,6	0,1	0,0	0,7
darunter:									
26	250 000 - 500 000	377 600	12,2	10,4	-	1,7	0,1	-	1,3
27	500 000 - 1 Mill.	792 400	11,7	10,0	0,0	1,6	0,1	-	0,8
28	1 Mill. - 2 Mill.	1 392 300	11,6	9,9	0,0	1,6	0,1	0,0	0,6
29	2 Mill. - 5 Mill.	2 587 100	11,5	9,8	-	1,6	0,1	-	0,5
436 50 Einzelhandel mit kosmetischen									
30	Zusammen	660 400	13,4	11,2	0,1	2,0	0,1	0,0	1,8
darunter:									
31	20 000 - 100 000	43 400	3,2	2,7	-	0,5	-	-	1,9
32	100 000 - 250 000	173 800	12,2	10,4	-	1,8	-	-	2,4
33	250 000 - 500 000	337 300	15,0	12,7	-	2,2	0,1	-	1,7
34	500 000 - 1 Mill.	710 700	16,3	13,5	0,3	2,3	0,2	0,1	1,3
35	1 Mill. - 5 Mill.	1 895 200	17,5	15,0	-	2,4	0,1	-	1,3
436 61 Drogerien (einschließlich Einzelhandel mit									
36	Zusammen	1 133 400	11,2	9,6	0,0	1,6	0,0	-	1,2
darunter:									
37	20 000 - 100 000	68 200	4,5	3,9	-	0,6	-	-	2,5
38	100 000 - 250 000	173 700	8,0	6,9	-	1,1	0,0	-	1,8
39	250 000 - 500 000	349 300	11,9	10,2	-	1,7	0,0	-	1,4
40	500 000 - 1 Mill.	662 800	15,2	12,9	-	2,2	0,1	-	1,2
41	1 Mill. - 5 Mill.	1 708 800	16,9	14,3	0,0	2,5	0,1	-	1,3

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

3) Ohne Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger.

4) Auch von Werkzeugen, Ersatzteilen usw., von Kohle, Koks, Heizöl, Strom, Gas, Wasser, Schmier- und Reinigungsmitteln u.dgl., aber nicht für Kraftfahrzeuge.

Betriebsergebnis 1985*)

Instandhaltungskosten (nur fremde Leistungen) 5)	Kosten für Kraftfahrzeughaltung 6)	Kosten für Werbung und Reisen	Mieten und Pachten					Lfd. Nr.
			insgesamt	Miete für Betriebs- und Geschäftsräume sowie Grundstücks-pachten	Mietwert der eigenen Betriebs- und Geschäftsräume, Lagerplätze usw. 7)	Miete (Leasing) für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte u.dgl.	Pacht für das Unternehmen	
Gesamtleistung								
Papierwaren, Schul- und Büroartikeln								
0,2	1,0	0,8	3,2	2,2	0,7	0,2	0,1	1
0,4	1,5	0,4	3,5	2,8	0,4	0,3	-	2
0,2	1,2	0,4	3,0	2,2	0,7	0,1	-	3
0,2	1,1	0,6	2,7	2,0	0,5	0,1	0,1	4
0,2	0,9	0,8	3,4	2,4	0,7	0,2	0,1	5
0,2	0,8	1,2	2,8	2,2	0,3	0,3	-	6
0,2	0,8	1,0	3,5	1,8	1,3	0,3	0,1	7
Büchern, Fachzeitschriften								
0,3	0,5	1,7	3,4	2,6	0,4	0,3	0,1	8
-	5,3	2,6	2,3	1,9	0,1	0,3	-	9
0,0	3,6	1,8	4,2	4,0	0,1	0,1	-	10
0,1	1,3	1,0	4,6	3,8	0,5	0,3	-	11
0,3	0,9	0,8	3,1	1,8	0,9	0,2	0,2	12
0,2	0,7	0,9	2,8	2,4	0,3	0,1	0,0	13
0,2	0,5	0,8	2,9	1,9	0,8	0,2	-	14
0,4	0,4	2,3	3,4	2,1	0,7	0,1	0,5	15
0,4	0,2	1,6	3,4	3,2	0,1	0,1	0,0	16
(0,1)	(0,2)	(5,0)	(5,0)	(4,3)	(0,2)	(0,5)	-	17
haltungzeitschriften, Zeitungen								
0,2	0,6	0,4	6,1	1,3	0,1	0,1	4,6	18
0,1	2,1	0,1	3,5	3,2	0,3	-	-	19
0,2	1,5	0,2	2,4	1,8	0,3	0,2	0,1	20
0,2	0,9	0,3	2,5	1,7	0,3	0,1	0,4	21
0,2	0,8	0,5	2,3	1,4	0,3	0,2	0,4	22
(0,1)	(0,4)	(0,2)	(6,4)	(3,3)	(0,0)	(0,0)	(3,1)	23
Druckerzeugnissen, Büromaschinen								
0,3	0,6	1,2	3,8	2,3	0,4	0,2	0,9	24
Apotheken								
0,3	0,5	0,6	3,1	1,9	0,4	0,2	0,6	25
0,3	0,9	0,6	4,8	3,4	0,8	0,1	0,5	26
0,3	0,6	0,6	3,6	2,5	0,4	0,2	0,5	27
0,3	0,4	0,6	3,1	1,9	0,4	0,2	0,6	28
0,4	0,4	0,7	2,8	1,0	0,6	0,3	0,9	29
Erzeugnissen, Körperpflegemitteln (Parfümerien)								
0,4	0,6	1,4	14,0	2,3	0,5	0,1	11,1	30
0,6	2,5	0,7	4,9	4,4	0,5	-	-	31
0,7	1,9	1,5	5,8	4,9	0,5	0,4	-	32
0,5	1,1	1,1	5,8	4,9	0,5	0,4	0,0	33
0,5	0,9	1,6	4,6	3,8	0,7	0,1	-	34
0,4	0,5	1,8	5,9	3,4	0,9	0,3	1,3	35
pharmazeutischen Erzeugnissen und Chemikalien, a.n.g.)								
0,5	0,4	2,5	5,2	4,1	0,9	0,2	0,0	36
0,9	1,7	0,6	4,2	2,8	1,4	0,0	-	37
0,3	1,6	0,8	3,7	3,1	0,5	0,0	0,1	38
0,3	1,0	0,9	3,5	2,3	0,8	0,1	0,3	39
0,3	0,9	1,0	4,4	3,3	0,7	0,3	0,1	40
0,5	0,5	2,0	3,8	2,5	1,2	0,1	-	41

5) Für betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl., Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl., aber nicht für Kraftfahrzeuge.

6) Ohne Personalkosten, Miete und Abschreibungen, die in den betreffenden Positionen enthalten sind.

7) Nutzungswert der vom Unternehmen genutzten Räume auf eigenen und gepachteten Grundstücken, ohne Kosten für Heizung, Beleuchtung u.dgl.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen	Personalkosten ¹⁾				Provisionen (z.B. an selbständige Vertreter) ³⁾	Verbrauch von Brennstoffen, Energie u.dgl., von sonstigen Betriebsstoffen ⁴⁾	
			insgesamt	Löhne und Gehälter sowie Provisionen		Sozialkosten			
				Löhne und Gehälter ²⁾	Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger	gesetzliche			übrige
		DM					% der		
436 65 Einzelhandel mit Feinseifen, Wasch-,									
1	Zusammen	117 700	8,3	6,7	0,2	1,2	0,2	2,8	1,4
	darunter:								
2	20 000 - 50 000	31 900	1,9	1,6	-	0,3	-	-	2,1
3	50 000 - 100 000	71 300	4,9	4,2	-	0,7	-	-	1,9
4	100 000 - 250 000	144 000	6,9	5,9	0,1	0,8	0,1	-	1,3
5	250 000 - 1 Mill.	(555 900)	(8,6)	(7,3)	-	(1,3)	(0,0)	(0,7)	(1,2)
436 80 Einzelhandel									
6	Zusammen	401 800	18,7	15,9	0,0	2,7	0,1	0,0	1,6
	darunter:								
7	20 000 - 100 000	53 000	5,4	4,7	-	0,7	-	-	2,7
8	100 000 - 250 000	165 900	8,9	7,6	0,0	1,3	0,0	0,0	2,4
9	250 000 - 500 000	373 900	15,9	13,4	-	2,4	0,1	0,0	1,7
10	500 000 - 1 Mill.	698 700	19,2	16,5	-	2,7	0,0	-	1,4
11	1 Mill. - 5 Mill.	(1 776 400)	(24,1)	(20,3)	(0,0)	(3,8)	(0,0)	(0,0)	(1,2)
436 Erfasster Einzelhandel mit pharmazeutischen und kosmetischen									
12	Zusammen	1 053 500	11,8	10,1	0,0	1,6	0,1	0,0	0,9
437 50 Tankstellen									
13	Zusammen	2 178 500	3,8	3,2	-	0,6	0,0	0,0	1,0
	darunter:								
14	100 000 - 250 000	169 300	3,1	2,7	-	0,4	-	-	2,2
15	250 000 - 500 000	381 600	6,8	5,9	-	0,9	0,0	-	1,6
16	500 000 - 1 Mill.	728 000	8,9	7,6	-	1,2	0,1	-	1,6
17	1 Mill. - 2 Mill.	1 413 800	4,5	3,9	-	0,6	0,0	-	0,8
18	2 Mill. - 5 Mill.	2 935 100	1,7	1,4	-	0,3	0,0	-	0,3
19	5 Mill. - 25 Mill.	(10 121 200)	(4,0)	(3,3)	-	(0,6)	(0,1)	(0,0)	(1,3)
437 Erfasster Einzelhandel mit Kraft-									
20	Zusammen	2 178 500	3,8	3,2	-	0,6	0,0	0,0	1,0
438 11 Einzelhandel									
21	Zusammen	3 454 700	12,6	9,7	0,7	1,9	0,3	0,2	0,8
	darunter:								
22	20 000 - 100 000	(69 100)	(1,8)	(1,8)	-	-	-	-	(1,5)
23	100 000 - 250 000	165 100	4,9	4,2	0,0	0,7	0,0	0,2	1,7
24	250 000 - 500 000	379 700	8,5	7,2	0,0	1,3	0,0	0,3	1,5
25	500 000 - 1 Mill.	706 100	11,8	9,9	0,0	1,8	0,1	0,0	1,3
26	1 Mill. - 2 Mill.	1 478 600	13,3	11,2	0,0	2,0	0,1	0,0	1,1
27	2 Mill. - 5 Mill.	3 129 400	13,9	11,4	0,3	2,1	0,1	0,1	0,9
28	5 Mill. - 10 Mill.	7 018 500	12,3	9,4	0,8	1,9	0,2	0,2	0,7
29	10 Mill. - 25 Mill.	15 777 100	13,1	9,8	1,0	2,0	0,3	0,3	0,7
30	25 Mill. - 50 Mill.	33 916 500	13,0	9,9	0,9	1,9	0,3	0,4	0,8
438 15 Einzelhandel mit Kraft									
31	Zusammen	956 400	13,3	11,2	0,0	1,9	0,2	0,0	0,9
	darunter:								
32	20 000 - 100 000	47 100	2,1	1,7	0,2	0,2	-	-	1,9
33	100 000 - 250 000	164 000	7,3	6,4	-	0,9	-	-	1,5
34	250 000 - 500 000	352 100	10,9	9,3	-	1,5	0,1	-	1,6
35	500 000 - 1 Mill.	705 200	12,3	10,4	0,0	1,8	0,1	0,0	1,2
36	1 Mill. - 2 Mill.	1 441 800	14,0	11,9	0,0	2,0	0,1	0,0	1,0
37	2 Mill. - 5 Mill.	2 971 400	13,4	11,3	0,1	1,9	0,1	0,1	0,8
38	5 Mill. - 10 Mill.	(6 532 000)	(16,2)	(13,4)	(0,0)	(2,2)	(0,6)	-	(0,8)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

3) Ohne Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger.

4) Auch von Werkzeugen, Ersatzteilen usw., von Kohle, Koks, Heizöl, Strom, Gas, Wasser, Schmier- und Reinigungsmittel u.dgl., aber nicht für Kraftfahrzeuge.

Betriebsergebnis 1985*)

Instandhaltungskosten (nur fremde Leistungen) 5)	Kosten für Kraftfahrzeughaltung 6)	Kosten für Werbung und Reisen	Mieten und Pachten					Lfd. Nr.
			insgesamt	Miete für Betriebs- und Geschäftsräume sowie Grundstücks-pachten	Mietwert der eigenen Betriebs- und Geschäftsräume, Lagerplätze usw. 7)	Miete (Leasing) für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte u.dgl.	Pacht für das Unternehmen	
Gesamtleistung								
Putz- und Reinigungsmitteln, Bürstenwaren								
0,2	2,6	1,2	2,6	1,9	0,4	0,3	-	1
0,0	5,2	0,7	4,0	3,8	0,2	-	-	2
0,0	3,9	1,4	3,1	2,0	1,1	-	-	3
0,0	2,1	0,9	4,0	2,9	0,3	0,8	-	4
(0,0)	(1,5)	(0,8)	(2,0)	(1,4)	(0,3)	(0,3)	-	5
mit Lacken, Farben								
0,3	1,4	1,1	4,5	3,5	0,7	0,2	0,1	6
0,4	3,4	1,2	4,7	3,1	1,3	-	0,3	7
0,4	2,2	1,1	4,8	3,1	1,4	0,2	0,1	8
0,3	1,8	1,5	4,9	3,6	0,7	0,3	0,3	9
0,3	1,4	1,9	3,6	2,1	1,3	0,2	-	10
(0,3)	(1,0)	(0,9)	(2,9)	(2,4)	(0,4)	(0,1)	-	11
Erzeugnissen, medizinischen Artikeln, Reinigungsmitteln, Anstrichbedarf								
0,3	0,5	1,0	4,3	2,3	0,5	0,2	1,3	12
(Absatz in eigenem Namen)								
0,5	0,5	0,2	1,1	0,5	0,3	0,1	0,2	13
0,6	1,7	0,2	2,1	1,2	0,8	0,1	-	14
0,5	1,3	0,4	2,6	1,2	0,8	0,1	0,5	15
0,9	0,8	0,4	3,2	0,8	0,9	0,8	0,7	16
0,4	0,3	0,2	1,5	0,3	0,8	0,1	0,3	17
0,2	0,4	0,1	0,4	0,2	0,2	0,0	-	18
(0,6)	(0,5)	(0,2)	(0,9)	(0,5)	(0,1)	(0,0)	(0,3)	19
und Schmierstoffen (Tankstellen)								
0,5	0,5	0,2	1,1	0,5	0,3	0,1	0,2	20
mit Kraftwagen								
0,4	0,8	0,8	1,9	0,8	0,8	0,2	0,1	21
(2,1)	(4,5)	(0,8)	(4,3)	(3,7)	(0,6)	(0,0)	-	22
0,5	3,4	1,5	3,4	2,6	0,7	0,1	-	23
0,3	2,2	1,2	2,8	1,4	0,7	0,3	0,4	24
0,4	1,3	1,2	2,4	1,3	1,0	0,1	-	25
0,4	0,9	1,1	2,0	0,9	0,8	0,2	0,1	26
0,5	0,9	1,0	2,0	0,9	0,8	0,2	0,1	27
0,4	0,6	0,8	1,9	0,6	0,9	0,2	0,2	28
0,4	0,5	0,7	1,7	0,6	0,8	0,2	0,1	29
0,4	0,5	0,8	1,9	1,0	0,7	0,2	0,0	30
wagenteilen, -zubehör und -reifen								
0,3	1,0	1,0	2,7	1,7	0,7	0,2	0,1	31
0,6	4,6	0,8	3,1	1,7	1,2	0,2	-	32
0,7	3,0	1,4	3,6	2,3	1,3	-	-	33
0,3	2,0	1,1	3,3	2,0	1,1	0,1	0,1	34
0,4	1,4	1,0	2,9	2,0	0,5	0,2	0,2	35
0,5	0,9	0,9	3,2	1,9	0,7	0,3	0,3	36
0,2	0,7	1,1	2,4	1,4	0,6	0,2	0,2	37
(0,4)	(0,6)	(0,7)	(2,7)	(1,6)	(0,9)	(0,2)	-	38

5) Für betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl., Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl., aber nicht für Kraftfahrzeuge.

6) Ohne Personalkosten, Miete und Abschreibungen, die in den betreffenden Positionen enthalten sind.

7) Nutzungswert der vom Unternehmen genutzten Räume auf eigenen und gepachteten Grundstücken, ohne Kosten für Heizung, Beleuchtung u.dgl.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen	Personalkosten ¹⁾				Provisionen (z.B. an selbständige Vertreter) 3)	Verbrauch von Brennstoffen, Energie u.dgl., von sonstigen Betriebsstoffen 4)	
			insgesamt	Löhne und Gehälter sowie Provisionen		Sozialkosten			
				Löhne und Gehälter 2)	Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger	gesetzliche			übrige
		DM	%						
438 50 Einzelhandel mit Zweirädern,									
1	Zusammen	441 000	13,2	11,2	0,0	1,9	0,1	-	1,2
darunter:									
2	20 000 - 100 000	55 600	5,4	4,7	-	0,7	0,0	-	2,2
3	100 000 - 250 000	166 000	7,8	6,7	-	1,1	0,0	-	1,8
4	250 000 - 500 000	362 900	11,0	9,3	0,0	1,6	0,1	-	1,6
5	500 000 - 1 Mill.	710 800	16,3	13,8	0,0	2,4	0,1	-	1,1
6	1 Mill. - 2 Mill.	1 292 600	15,9	13,4	0,0	2,3	0,2	-	1,2
7	2 Mill. - 5 Mill.	(2 345 800)	(17,8)	(15,0)	-	(2,6)	(0,2)	-	(0,8)
8	Zusammen	2 431 500	12,7	9,9	0,6	1,9	0,3	0,2	0,8
438 Erfasster Einzelhandel mit Fahrzeugen,									
439 10 Einzelhandel									
9	Zusammen	306 000	15,6	13,1	0,1	2,3	0,1	0,0	1,6
darunter:									
10	20 000 - 100 000	62 300	4,9	4,3	-	0,6	-	-	2,3
11	100 000 - 250 000	170 100	12,2	10,4	0,0	1,8	0,0	-	1,7
12	250 000 - 500 000	352 600	15,9	13,5	0,0	2,3	0,1	0,0	1,6
13	500 000 - 1 Mill.	675 000	20,5	17,3	-	3,1	0,1	0,0	1,7
14	1 Mill. - 5 Mill.	(1 936 200)	(17,4)	(14,3)	(0,7)	(2,4)	(0,0)	(0,0)	(1,6)
439 41 Einzelhandel mit Foto- und Kinogeräten,									
15	Zusammen	1 167 000	14,8	12,1	0,4	2,1	0,2	2,9	1,0
darunter:									
16	20 000 - 100 000	62 600	0,6	0,6	-	-	-	-	3,7
17	100 000 - 250 000	170 700	9,6	8,2	-	1,4	0,0	-	2,1
18	250 000 - 500 000	328 200	14,2	12,1	-	2,0	0,1	-	1,7
19	500 000 - 1 Mill.	720 700	13,5	11,5	0,0	1,9	0,1	1,5	1,1
20	1 Mill. - 2 Mill.	1 262 700	16,4	13,9	-	2,3	0,2	0,0	1,6
21	2 Mill. - 5 Mill.	(2 969 100)	(13,3)	(11,1)	(0,2)	(1,8)	(0,2)	-	(0,6)
22	5 Mill. - 25 Mill.	(9 723 400)	(16,9)	(14,3)	(0,1)	(2,4)	(0,1)	-	(0,8)
439 50 Einzelhandel mit									
23	Zusammen	492 800	16,5	14,0	0,0	2,3	0,2	0,0	1,3
darunter:									
24	20 000 - 50 000	31 700	2,6	2,5	-	0,1	-	-	3,6
25	50 000 - 100 000	77 700	6,4	5,5	-	0,9	-	-	2,5
26	100 000 - 250 000	167 300	9,8	8,4	-	1,4	0,0	0,1	2,1
27	250 000 - 500 000	357 200	16,0	13,6	-	2,3	0,1	-	1,5
28	500 000 - 1 Mill.	687 400	18,2	15,4	0,0	2,7	0,1	-	1,4
29	1 Mill. - 2 Mill.	1 272 300	19,5	16,5	0,1	2,7	0,2	0,0	1,1
30	2 Mill. - 10 Mill.	3 718 300	17,1	14,5	-	2,3	0,3	-	0,9
439 61 Einzelhandel									
31	Zusammen	553 500	16,6	13,9	0,1	2,4	0,2	0,0	1,5
darunter:									
32	20 000 - 100 000	58 100	3,6	3,3	-	0,3	-	-	2,7
33	100 000 - 250 000	181 200	7,9	6,8	0,0	1,1	0,0	0,3	1,7
34	250 000 - 500 000	365 500	11,5	9,9	-	1,6	-	-	1,6
35	500 000 - 1 Mill.	702 400	15,2	13,0	-	2,2	0,0	-	1,5
36	1 Mill. - 2 Mill.	1 373 800	17,6	14,9	-	2,5	0,2	-	1,7
37	2 Mill. - 10 Mill.	4 108 800	21,5	17,8	0,2	3,2	0,3	0,0	1,3
439 65 Einzelhandel mit Sport- und									
38	Zusammen	630 200	14,4	12,3	0,0	2,0	0,1	0,0	1,1
darunter:									
39	20 000 - 100 000	51 300	1,8	1,8	-	0,0	-	-	1,8
40	100 000 - 250 000	164 900	7,1	6,1	-	1,0	-	-	1,7
41	250 000 - 500 000	342 300	7,2	6,1	-	1,1	0,0	-	1,4
42	500 000 - 1 Mill.	674 300	12,5	10,6	0,0	1,8	0,1	0,1	1,1
43	1 Mill. - 2 Mill.	1 383 500	15,3	13,1	-	2,1	0,1	0,1	1,2
44	2 Mill. - 5 Mill.	(2 871 800)	(18,7)	(15,7)	-	(2,6)	(0,4)	-	(0,9)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

3) Ohne Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger.

4) Auch von Werkzeugen, Ersatzteilen usw., von Kohle, Koks, Heizöl, Strom, Gas, Wasser, Schmier- und Reinigungsmittel u.dgl., aber nicht für Kraftfahrzeuge.

Betriebsergebnis 1985*)

Instandhaltungskosten (nur fremde Leistungen) 5)	Kosten für Kraftfahrzeughaltung 6)	Kosten für Werbung und Reisen	Mieten und Pachten					Lfd. Nr.
			insgesamt	Miete für Betriebs- und Geschäftsräume sowie Grundstücks-pachten	Mietwert der eigenen Betriebs- und Geschäftsräume, Lagerplätze usw. 7)	Miete (Leasing) für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte u.dgl.	Pacht für das Unternehmen	
Gesamtleistung								
Zweiradteilen, -zubehör und -reifen								
0,4	1,2	1,2	3,2	2,0	1,0	0,1	0,1	1
0,7	2,0	0,5	3,4	2,2	1,2	0,0	-	2
0,3	1,8	0,8	3,7	2,6	1,0	0,1	-	3
0,3	1,7	1,2	3,6	2,3	1,1	0,1	0,1	4
0,3	1,2	1,2	3,4	2,4	0,9	0,0	0,1	5
0,6	1,0	1,5	3,8	2,5	0,8	0,2	0,3	6
(0,2)	(0,7)	(1,4)	(2,3)	(0,4)	(1,6)	(0,3)	-	7
Fahrzeugteilen, -zubehör und -reifen								
0,4	0,8	0,9	2,0	0,9	0,8	0,2	0,1	8
mit Blumen, Pflanzen								
0,5	2,2	1,2	4,2	3,2	0,7	0,1	0,2	9
0,4	3,9	0,6	5,3	4,4	0,7	0,0	0,2	10
0,3	3,0	0,7	4,4	3,6	0,6	0,1	0,1	11
0,4	2,3	0,6	4,3	3,4	0,5	0,3	0,1	12
0,4	2,0	0,9	4,6	3,4	0,7	0,2	0,3	13
(0,7)	(2,0)	(1,0)	(5,0)	(3,6)	(0,9)	(0,0)	(0,5)	14
fototechnischem und -chemischem Material								
0,4	0,6	2,3	3,8	2,8	0,3	0,5	0,2	15
0,4	3,4	1,0	4,3	3,2	0,3	0,1	0,7	16
0,4	1,5	0,9	4,6	2,9	1,4	0,3	-	17
0,5	1,7	1,3	3,9	2,2	1,3	0,3	0,1	18
0,3	0,9	1,8	3,6	2,6	0,5	0,5	-	19
0,2	0,7	2,4	5,1	4,4	0,2	0,5	-	20
(0,3)	(0,5)	(1,5)	(2,5)	(1,6)	(0,2)	(0,3)	(0,4)	21
(0,6)	(0,4)	(1,7)	(2,8)	(2,6)	(0,0)	(0,2)	(0,0)	22
Uhren-, Edelmetallwaren, Schmuck								
0,5	0,9	2,2	3,8	2,8	0,7	0,2	0,1	23
0,1	4,1	1,0	5,8	4,5	1,2	-	0,1	24
0,4	2,3	1,3	5,1	4,3	0,7	0,1	-	25
0,4	2,0	1,3	4,3	3,4	0,6	0,2	0,1	26
0,5	1,3	1,4	4,5	3,5	0,8	0,2	-	27
0,4	0,9	2,0	3,7	2,6	0,6	0,2	0,3	28
0,4	0,7	2,5	4,4	3,1	0,8	0,2	0,3	29
0,6	0,4	3,1	2,8	2,1	0,6	0,1	-	30
mit Spielwaren								
0,4	0,9	2,0	4,2	2,9	1,1	0,1	0,1	31
0,6	3,1	1,1	4,8	4,2	0,6	-	-	32
0,3	1,6	1,2	3,3	2,5	0,8	-	-	33
0,3	1,2	1,5	3,7	2,4	0,9	0,1	0,3	34
0,6	0,8	1,9	3,5	1,9	1,4	0,1	0,1	35
0,2	0,8	2,4	5,6	3,1	2,2	0,3	-	36
0,4	0,5	2,3	4,2	3,4	0,7	0,1	-	37
Campingartikeln (ohne Campingmöbel)								
0,3	1,0	2,5	4,3	3,6	0,5	0,2	0,0	38
0,3	3,3	1,8	3,9	3,0	0,9	-	-	39
0,2	2,2	1,7	3,7	3,0	0,6	0,1	-	40
0,4	2,3	2,1	4,4	3,4	0,9	0,1	-	41
0,4	1,2	2,0	4,3	3,5	0,5	0,2	0,1	42
0,2	1,0	2,9	4,0	3,3	0,3	0,3	0,1	43
(0,3)	(0,5)	(2,6)	(3,7)	(3,0)	(0,5)	(0,2)	-	44

5) Für betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl., Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl., aber nicht für Kraftfahrzeuge.

6) Ohne Personalkosten, Miete und Abschreibungen, die in den betreffenden Positionen enthalten sind.

7) Nutzungswert der vom Unternehmen genutzten Räume auf eigenen und gepachteten Grundstücken, ohne Kosten für Heizung, Beleuchtung u.dgl.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen	Personalkosten ¹⁾				Provisionen (z.B. an selbständige Vertreter) 3)	Verbrauch von Brennstoffen, Energie u.dgl., von sonstigen Betriebsstoffen 4)	
			insgesamt	Löhne und Gehälter sowie Provisionen		Sozialkosten			
				Löhne und Gehälter 2)	Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger	gesetzliche			übrige
		DM	% der						
			439 70 Einzelhandel						
1	Zusammen	3 018 800	2,1	1,8	0,0	0,3	0,0	0,0	
	darunter:								
2	20 000 - 100 000	54 000	1,5	1,4	-	0,1	-	1,0	
3	100 000 - 250 000	168 000	5,1	4,5	-	0,6	-	0,6	
4	250 000 - 500 000	347 000	4,3	3,7	-	0,6	-	0,4	
5	500 000 - 1 Mill.	723 500	2,7	2,3	0,0	0,4	0,0	0,3	
6	1 Mill. - 2 Mill.	1 463 200	2,1	1,8	0,0	0,3	0,0	0,1	
7	2 Mill. - 5 Mill.	3 197 400	2,2	1,9	0,0	0,3	0,0	0,2	
8	5 Mill. - 10 Mill.	6 618 600	2,1	1,8	0,0	0,3	0,0	0,2	
9	10 Mill. - 25 Mill.	14 645 500	2,5	2,1	0,0	0,4	0,0	0,1	
10	25 Mill. - 100 Mill.	(38 954 200)	(1,8)	(1,5)	(0,0)	(0,3)	(0,0)	(0,0)	
			439 81 Einzelhandel mit Waren						
11	Zusammen	3 832 900	14,0	11,7	0,0	2,1	0,2	0,0	1,0
			439 82 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art,						
12	Zusammen	37 543 200	24,0	19,8	0,0	3,3	0,9	-	2,1
	darunter:								
13	5 Mill. - 10 Mill.	(7 146 900)	(22,5)	(19,0)	-	(3,3)	(0,2)	-	(1,6)
14	10 Mill. - 25 Mill.	15 571 000	20,9	17,4	0,0	3,1	0,4	-	1,6
15	25 Mill. - 50 Mill.	(33 062 200)	(17,8)	(15,1)	-	(2,6)	(0,1)	-	(1,3)
16	50 Mill. - 100 Mill.	(81 336 400)	(14,7)	(12,4)	(0,0)	(2,1)	(0,2)	-	(0,9)
			439 83 Einzelhandel mit Waren verschiedener						
17	Zusammen	22 591 600	8,1	6,7	0,0	1,2	0,2	0,0	0,8
	darunter:								
18	250 000 - 500 000	350 200	2,5	2,2	-	0,3	0,0	-	1,4
19	500 000 - 1 Mill.	644 900	9,2	7,9	-	1,3	0,0	-	1,6
20	1 Mill. - 2 Mill.	(1 403 200)	(9,4)	(8,1)	-	(1,3)	-	-	(1,7)
21	2 Mill. - 10 Mill.	(3 983 200)	(8,8)	(7,6)	-	(1,2)	(0,0)	-	(1,1)
22	10 Mill. - 25 Mill.	(17 662 300)	(10,9)	(9,3)	-	(1,6)	(0,0)	-	(1,1)
23	25 Mill. - 50 Mill.	(32 939 300)	(9,2)	(7,7)	-	(1,4)	(0,1)	-	(1,0)
24	50 Mill. - 100 Mill.	(75 320 900)	(12,4)	(10,0)	(0,0)	(1,7)	(0,7)	-	(1,1)
25	100 Mill. - 250 Mill.	(165 376 300)	(8,6)	(7,3)	-	(1,2)	(0,1)	(0,0)	(1,0)
			439 Erfasster Einzelhandel mit sonstigen						
26	Zusammen	2 499 600	14,1	11,7	0,0	2,0	0,4	0,1	1,2
			43 Erfasster						
27	Insgesamt	1 485 100	12,5	10,3	0,2	1,8	0,2	0,1	1,1
	darunter:								
28	20 000 - 50 000	35 100	2,2	2,0	0,0	0,2	0,0	0,0	2,2
29	50 000 - 100 000	73 700	3,3	3,0	0,0	0,3	0,0	0,0	2,0
30	100 000 - 250 000	170 600	6,4	5,5	0,0	0,9	0,0	0,0	1,6
31	250 000 - 500 000	358 700	9,3	7,9	0,0	1,4	0,0	0,0	1,4
32	500 000 - 1 Mill.	709 300	12,2	10,4	0,0	1,8	0,0	0,0	1,2
33	1 Mill. - 2 Mill.	1 383 600	13,2	11,3	0,0	1,8	0,1	0,1	1,0
34	2 Mill. - 5 Mill.	2 987 200	13,2	11,1	0,1	1,9	0,1	0,2	1,0
35	5 Mill. - 10 Mill.	6 947 900	14,1	11,5	0,4	2,0	0,2	0,1	1,0
36	10 Mill. - 25 Mill.	15 316 000	12,6	10,1	0,5	1,8	0,2	0,4	0,9
37	25 Mill. - 100 Mill.	45 726 500	14,1	11,4	0,3	2,0	0,4	0,1	0,9
38	100 Mill. - 250 Mill.	125 028 300	14,4	11,6	0,4	2,1	0,3	0,9	1,1
39	250 Mill. - 500 Mill.	(267 313 800)	(7,9)	(6,7)	(0,0)	(1,2)	(0,0)	(0,1)	(1,0)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

3) Ohne Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger.

4) Auch von Werkzeugen, Ersatzteilen usw., von Kohle, Koks, Heizöl, Strom, Gas, Wasser, Schmier- und Reinigungsmittel u.dgl., aber nicht für Kraftfahrzeuge.

Betriebsergebnis 1985*)

Instandhaltungskosten (nur fremde Leistungen) 5)	Kosten für Kraftfahrzeughaltung 6)	Kosten für Werbung und Reisen	Mieten und Pachten					Lfd. Nr.
			insgesamt	Miete für Betriebs- und Geschäftsräume sowie Grundstücks-pachten	Mietwert der eigenen Betriebs- und Geschäftsräume, Lagerplätze usw. 7)	Miete (Leasing) für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte u.dgl.	Pacht für das Unternehmen	
Gesamtleistung								
mit Brennstoffen								
0,1	1,0	0,1	0,4	0,2	0,2	0,0	0,0	1
0,2	4,1	0,5	2,2	1,8	0,4	-	-	2
0,5	3,1	0,3	1,7	1,2	0,5	-	0,0	3
0,2	3,6	0,2	1,1	0,8	0,3	0,0	-	4
0,2	2,0	0,1	0,6	0,2	0,4	0,0	0,0	5
0,1	1,3	0,1	0,5	0,2	0,3	0,0	0,0	6
0,1	1,0	0,1	0,4	0,2	0,2	0,0	0,0	7
0,1	1,0	0,1	0,3	0,1	0,1	0,0	0,1	8
0,1	1,1	0,1	0,5	0,2	0,2	0,1	-	9
(0,0)	(0,6)	(0,1)	(0,1)	(0,1)	(0,0)	(0,0)	-	10
verschiedener Art (ohne Nahrungsmittel)								
0,8	0,5	9,4	3,1	1,6	1,1	0,4	0,0	11
Hauptrichtung Nicht-Nahrungsmittel								
1,2	0,1	3,1	3,4	2,4	0,3	0,6	0,1	12
(0,4)	(0,3)	(2,5)	(4,9)	(3,8)	(1,0)	(0,1)	-	13
1,0	0,3	2,2	4,7	3,2	1,1	0,2	0,2	14
(0,4)	(0,2)	(2,1)	(3,5)	(2,1)	(0,8)	(0,1)	(0,5)	15
(0,6)	(0,0)	(1,5)	(4,3)	(1,3)	(0,7)	(0,1)	(2,2)	16
Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel								
0,5	0,0	1,3	2,8	2,4	0,3	0,1	0,0	17
0,2	0,8	0,5	1,7	0,6	1,0	0,1	-	18
0,3	0,7	0,4	1,6	0,3	1,2	0,0	0,1	19
(0,4)	(0,5)	(0,9)	(1,9)	(0,6)	(1,3)	-	-	20
(0,3)	(0,3)	(0,7)	(2,4)	(2,2)	(0,1)	(0,1)	-	21
(0,2)	(0,2)	(0,9)	(2,2)	(1,8)	(0,3)	(0,1)	-	22
(0,4)	(0,1)	(2,2)	(2,2)	(1,5)	(0,6)	(0,1)	(0,0)	23
(0,6)	(0,1)	(1,3)	(2,2)	(1,3)	(0,9)	(0,0)	-	24
(0,5)	(0,0)	(1,5)	(4,3)	(4,1)	(0,1)	(0,1)	-	25
Waren, Waren verschiedener Art								
0,7	0,4	2,7	2,8	2,1	0,4	0,3	0,0	26
Einzelhandel								
0,5	0,6	1,9	3,3	2,4	0,5	0,2	0,2	27
0,7	4,1	0,8	3,8	3,0	0,7	0,0	0,1	28
0,4	3,1	0,7	3,6	2,9	0,6	0,1	0,0	29
0,3	2,1	0,8	3,3	2,4	0,7	0,1	0,1	30
0,3	1,5	0,9	3,1	2,2	0,7	0,1	0,1	31
0,3	1,1	1,1	3,1	2,1	0,7	0,2	0,1	32
0,3	0,8	1,2	3,2	2,1	0,7	0,1	0,3	33
0,4	0,7	1,5	3,0	1,9	0,8	0,1	0,2	34
0,4	0,6	1,6	2,9	1,8	0,9	0,1	0,1	35
0,4	0,5	1,6	3,0	1,5	0,6	0,2	0,7	36
0,6	0,3	5,4	3,1	2,0	0,7	0,2	0,2	37
0,7	0,4	2,4	4,9	3,9	0,4	0,3	0,3	38
(0,6)	(0,0)	(1,0)	(3,6)	(3,4)	(0,2)	(0,0)	-	39

5) Für betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl., Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl., aber nicht für Kraftfahrzeuge.

6) Ohne Personalkosten, Miete und Abschreibungen, die in den betreffenden Positionen enthalten sind.

7) Nutzungswert der vom Unternehmen genutzten Räume auf eigenen und gepachteten Grundstücken, ohne Kosten für Heizung, Beleuchtung u.dgl.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Steuern ¹⁾ , Gebühren und öffentliche Beiträge					Fremdkapitalzinsen 4)	Steuerliche Abschreibung	
		insgesamt	Gewerbesteuer	Vermögenssteuer 2)	sonstige Steuern 3)	Gebühren und öffentliche Beiträge		insgesamt	auf Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.
									§ der
							431 11 Einzelhandel mit Nahrungsmitteln,		
1	Zusammen	0,5	0,4	0,0	0,0	0,1	0,4	0,6	0,6
	darunter:								
2	20 000 - 50 000	0,2	0,0	-	-	0,2	0,1	1,0	1,0
3	50 000 - 100 000	0,1	0,0	-	0,0	0,1	0,4	0,6	0,6
4	100 000 - 250 000	0,1	0,0	-	0,0	0,1	0,5	0,8	0,8
5	250 000 - 500 000	0,2	0,1	-	0,0	0,1	0,6	1,0	1,0
6	500 000 - 1 Mill.	0,4	0,3	0,0	0,0	0,1	0,7	1,0	1,0
7	1 Mill. - 2 Mill.	0,3	0,2	0,0	0,0	0,1	0,7	1,1	1,1
8	2 Mill. - 5 Mill.	0,4	0,3	0,0	0,0	0,1	0,7	0,9	0,9
9	5 Mill. - 10 Mill.	(0,1)	(0,1)	-	(0,0)	(0,0)	(0,9)	(0,8)	(0,8)
10	10 Mill. - 25 Mill.	(0,8)	(0,7)	(0,0)	(0,0)	(0,1)	(0,3)	(0,6)	(0,6)
									431 15 Einzelhandel
11	Zusammen	0,6	0,5	0,0	-	0,1	0,7	1,1	1,1
	darunter:								
12	100 000 - 250 000	0,3	0,1	-	-	0,2	0,5	0,9	0,9
13	250 000 - 500 000	0,7	0,5	-	-	0,2	0,8	1,2	1,2
14	500 000 - 1 Mill.	0,8	0,6	-	-	0,2	0,8	1,1	1,1
15	1 Mill. - 2 Mill.	0,9	0,8	-	-	0,1	0,5	1,2	1,2
									431 41 Einzelhandel mit Milch,
16	Zusammen	0,3	0,2	-	-	0,1	0,6	1,7	1,7
	darunter:								
17	20 000 - 50 000	0,1	0,0	-	-	0,1	-	1,6	1,6
18	50 000 - 100 000	0,1	0,0	-	-	0,1	0,3	3,3	3,3
19	100 000 - 250 000	0,1	0,0	-	-	0,1	0,6	2,2	2,2
20	250 000 - 500 000	0,3	0,2	-	-	0,1	0,7	1,5	1,5
21	500 000 - 1 Mill.	0,7	0,6	-	-	0,1	1,0	1,6	1,6
									431 42 Einzelhandel mit
22	Zusammen	0,7	0,5	0,0	0,0	0,2	0,9	2,7	2,7
	darunter:								
23	20 000 - 100 000	0,3	-	-	-	0,3	0,5	2,7	2,7
24	100 000 - 250 000	0,3	0,1	-	0,0	0,2	1,0	3,4	3,4
25	250 000 - 500 000	0,9	0,7	-	0,0	0,2	0,8	2,7	2,7
26	500 000 - 1 Mill.	0,7	0,6	0,0	-	0,1	0,9	2,7	2,7
									431 44 Einzelhandel
27	Zusammen	0,5	0,4	0,0	0,0	0,1	0,6	1,2	1,2
	darunter:								
28	20 000 - 100 000	0,3	0,0	-	0,0	0,3	0,6	2,4	2,4
29	100 000 - 250 000	0,4	0,2	-	0,0	0,2	0,8	3,7	3,7
30	250 000 - 500 000	0,3	0,2	-	-	0,1	1,0	1,2	1,2
31	500 000 - 1 Mill.	(1,9)	(1,7)	-	-	(0,2)	(0,4)	(0,6)	(0,6)
									431 45 Einzelhandel
32	Zusammen	0,3	0,3	0,0	-	0,0	1,1	0,8	0,8
	darunter:								
33	100 000 - 250 000	0,2	0,2	-	-	0,0	1,0	0,7	0,7
34	250 000 - 500 000	0,8	0,7	-	-	0,1	1,4	0,8	0,8
35	500 000 - 5 Mill.	0,3	0,2	0,0	-	0,1	1,0	0,8	0,8
									431 46 Einzelhandel mit
36	Zusammen	0,8	0,6	0,0	0,0	0,2	0,7	2,2	2,2
	darunter:								
37	20 000 - 100 000	0,4	-	-	-	0,4	0,5	1,8	1,8
38	100 000 - 250 000	0,5	0,2	-	-	0,3	0,5	2,5	2,5
39	250 000 - 500 000	0,9	0,6	-	0,0	0,3	1,1	2,3	2,3
40	500 000 - 1 Mill.	0,8	0,5	-	0,0	0,3	1,0	2,3	2,3
41	1 Mill. - 2 Mill.	0,9	0,7	-	0,0	0,2	0,7	2,6	2,6
42	2 Mill. - 5 Mill.	0,7	0,4	0,0	-	0,3	0,7	1,3	1,3

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

- 1) Ohne Umsatz-, Einkommen-, Körperschaft-, Grund- und Kraftfahrzeugsteuer. Die Grundsteuer ist bereits im Mietwert abgegolten, die Kraftfahrzeugsteuer ist bei den Kosten für Kraftfahrzeughaltung erfasst.
2) Nur von Kapitalgesellschaften, Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.

3) Z.B. Verbrauchsteuern.

4) Ohne Zinsen für Hypotheken, Grund- und Rentenschulden, die im Mietwert enthalten sind.

5) Ohne Sondervergünstigungen (siehe Fußnote 6) sowie ohne geringwertige Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 Einkommensteuergesetz. Die steuerlichen Abschreibungen auf

Betriebsergebnis 1985*)

bungen ⁵⁾	Sonderver- günstigungen 6)	Gering- wertige Wirtschafts- güter gemäß § 6 Absatz 2 EStG	Versiche- rungs- beiträge 7)	Sonstige Kosten	Kosten insgesamt 8)	Betriebs- ergebnis 9)	Steuerliche Abschrei- bungen auf betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u. dgl. 10)	Lfd. Nr.
Gesamtleistung								
Getränken, Tabakwaren o.a.E. (ohne Reformwaren)								
0,0	0,0	0,1	0,1	0,9	16,3	2,4	0,1	1
-	0,0	0,0	0,4	3,3	12,3	10,2	0,1	2
-	-	0,1	0,4	2,6	11,2	7,7	0,1	3
0,0	0,0	0,1	0,3	2,1	11,8	6,1	0,2	4
0,0	0,0	0,1	0,2	1,8	13,3	5,6	0,2	5
0,0	0,0	0,1	0,2	1,6	15,4	4,5	0,2	6
0,0	-	0,1	0,2	1,4	17,5	1,9	0,3	7
-	-	0,1	0,2	1,2	18,3	1,6	0,2	8
(0,0)	-	(0,1)	(0,1)	(1,2)	(19,7)	(-0,3)	(0,1)	9
-	-	(0,0)	(0,1)	(0,9)	(16,9)	(3,0)	(0,0)	10
mit Reformwaren								
0,0	0,0	0,1	0,3	2,1	27,2	6,4	0,1	11
-	-	0,1	0,3	2,6	19,5	11,8	0,0	12
-	0,2	0,1	0,3	2,7	22,9	9,0	0,2	13
0,0	0,0	0,1	0,2	2,0	24,7	8,0	0,2	14
-	-	0,1	0,2	1,6	26,5	6,5	0,0	15
Milcherzeugnissen, Fettwaren, Eiern								
0,0	-	0,0	0,2	2,1	17,3	5,3	0,1	16
-	-	0,1	0,1	3,3	17,2	9,9	-	17
-	-	0,0	0,2	2,8	16,6	8,0	0,1	18
0,0	-	0,0	0,2	2,6	16,4	8,1	0,1	19
0,0	-	0,1	0,2	2,3	14,6	6,8	0,1	20
-	-	0,1	0,1	1,9	16,8	6,4	0,2	21
Fischen, Fischerzeugnissen								
0,0	-	0,1	0,3	3,8	27,5	8,7	0,3	22
-	-	0,0	0,5	4,1	23,8	13,3	-	23
-	-	0,1	0,2	3,8	23,4	12,9	0,2	24
-	-	0,1	0,2	3,6	25,4	11,8	0,1	25
0,0	-	0,1	0,3	4,2	28,9	5,6	0,1	26
mit Süßwaren								
-	-	0,1	0,2	1,7	24,0	6,9	0,0	27
-	-	0,1	0,5	4,2	22,4	19,0	-	28
-	-	0,2	0,3	3,6	22,3	14,1	0,2	29
-	-	0,1	0,3	2,9	20,2	7,1	0,1	30
-	-	(0,1)	(0,2)	(1,8)	(27,5)	(14,9)	(0,1)	31
mit Kaffee, Tee, Kakao								
0,0	-	0,1	0,2	3,6	31,2	1,9	0,3	32
-	-	0,0	0,3	3,4	20,4	10,3	0,0	33
-	-	0,0	0,4	2,5	23,3	5,7	-	34
0,0	-	0,1	0,2	3,6	33,0	0,6	0,3	35
Fleisch, Fleischwaren								
0,0	0,1	0,1	0,3	3,0	32,9	4,9	0,2	36
-	-	0,4	0,5	4,7	21,7	15,3	0,1	37
-	-	0,1	0,3	3,5	24,7	9,5	0,2	38
0,0	-	0,1	0,3	3,5	27,6	9,2	0,3	39
0,0	0,3	0,1	0,4	3,5	30,7	6,9	0,4	40
0,0	0,1	0,1	0,2	3,2	31,2	5,5	0,3	41
-	0,1	0,1	0,1	2,3	28,5	3,4	0,2	42

betriebl. genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl. sind am Schluß dieser Tabelle ausgewiesen.

6) Hierzu zählen die Sondervergünstigungen nach den §§ 7 e Einkommensteuergesetz, 80, 82 d und f Einkommensteuer-Durchführungsverordnung 1981 und § 14 Berlinförderungs-gesetz sowie Sonderabschreibungen nach § 3 Zonenrand-förderungs-gesetz.

7) Ohne Versicherungen für Kraftfahrzeuge oder private Zwecke.

8) Kosten insgesamt = Summe der in Tabelle 3 dargestellten Kosten ohne Material- und Wareneinsatz.

9) Betriebsergebnis = Rohertrag minus Kosten insgesamt (vgl. Fußnote 8).

10) Im Betriebsergebnis nicht enthalten.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Steuern ¹⁾ , Gebühren und Öffentliche Beiträge					Fremdkapitalzinsen 4)	Steuerliche Abschrei	
		insgesamt	Gewerbesteuer	Vermögensteuer 2)	sonstige Steuern 3)	Gebühren und Öffentliche Beiträge		insgesamt	auf Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.
1	Zusammen	0,6	0,4	-	0,0	0,2	0,8	2,3	2,3
	darunter:								
2	20 000 - 100 000	0,1	0,1	-	-	0,0	0,6	2,0	2,0
3	100 000 - 250 000	0,3	0,2	-	0,0	0,1	0,7	2,5	2,5
4	250 000 - 500 000	0,6	0,3	-	-	0,3	0,8	2,2	2,2
5	500 000 - 1 Mill.	0,7	0,5	-	0,0	0,2	0,9	2,7	2,7
6	1 Mill. - 2 Mill.	0,7	0,6	-	-	0,1	1,2	2,0	2,0
								431 47 Einzelhandel mit	
7	Zusammen	0,7	0,5	0,0	0,0	0,2	0,5	1,8	1,7
	darunter:								
8	20 000 - 100 000	0,3	0,0	-	0,0	0,3	0,2	2,3	2,3
9	100 000 - 250 000	0,5	0,2	-	-	0,3	0,5	2,0	2,0
10	250 000 - 500 000	0,6	0,5	-	0,0	0,1	0,5	1,8	1,8
11	500 000 - 1 Mill.	0,6	0,4	-	0,0	0,2	0,8	1,8	1,8
12	1 Mill. - 5 Mill.	0,8	0,7	0,0	-	0,1	0,3	1,7	1,3
								431 61 Einzelhandel	
13	Zusammen	0,6	0,4	0,0	0,0	0,2	1,3	1,2	1,1
	darunter:								
14	20 000 - 100 000	0,2	0,0	-	-	0,2	1,3	2,1	2,1
15	100 000 - 250 000	0,2	0,0	-	-	0,2	2,0	2,2	2,2
16	250 000 - 500 000	0,6	0,4	-	0,0	0,2	1,7	1,9	1,8
17	500 000 - 1 Mill.	(1,1)	(0,9)	-	-	(0,2)	(1,7)	(2,2)	(2,1)
18	1 Mill. - 2 Mill.	(0,9)	(0,8)	-	-	(0,1)	(1,5)	(2,2)	(2,0)
19	2 Mill. - 5 Mill.	(1,1)	(1,1)	(0,0)	-	(0,0)	(0,5)	(0,6)	(0,4)
								431 65 Einzelhandel mit Bier,	
20	Zusammen	0,4	0,3	0,0	0,0	0,1	0,8	1,5	1,5
	darunter:								
21	20 000 - 100 000	0,1	0,0	-	0,0	0,1	0,6	1,9	1,9
22	100 000 - 250 000	0,2	0,1	-	0,0	0,1	0,8	1,9	1,8
23	250 000 - 500 000	0,4	0,3	-	0,0	0,1	0,9	1,6	1,6
24	500 000 - 1 Mill.	0,7	0,5	0,0	0,1	0,1	0,7	1,4	1,4
25	1 Mill. - 2 Mill.	0,4	0,4	-	-	0,0	1,2	1,7	1,5
26	2 Mill. - 10 Mill.	0,3	0,2	0,0	0,0	0,1	0,8	1,6	1,6
								431 90 Einzelhandel	
27	Zusammen	0,2	0,2	-	0,0	0,0	0,4	0,5	0,5
	darunter:								
28	20 000 - 100 000	0,1	-	-	-	0,1	0,0	0,1	0,1
29	100 000 - 250 000	0,1	0,0	-	0,0	0,1	0,5	0,7	0,7
30	250 000 - 500 000	0,3	0,2	-	0,0	0,1	0,5	0,6	0,6
31	500 000 - 1 Mill.	0,3	0,3	-	-	0,0	0,8	0,7	0,7
32	1 Mill. - 2 Mill.	0,5	0,4	-	-	0,1	0,5	0,5	0,5
33	2 Mill. - 5 Mill.	(0,2)	(0,2)	-	-	(0,0)	(0,3)	(0,8)	(0,8)
								431 Erfasster Einzelhandel mit Nahrungs	
34	Zusammen	0,5	0,4	0,0	0,0	0,1	0,4	0,7	0,7
								432 10 Einzelhandel mit	
35	Zusammen	0,9	0,8	0,0	0,0	0,1	1,3	1,0	1,0
	darunter:								
36	100 000 - 250 000	0,3	0,1	-	0,0	0,2	1,7	1,1	1,1
37	250 000 - 500 000	0,6	0,5	-	0,0	0,1	1,7	1,4	1,4
38	500 000 - 1 Mill.	0,8	0,6	-	0,0	0,2	1,6	1,4	1,4
39	1 Mill. - 2 Mill.	0,8	0,6	0,0	0,0	0,2	1,7	1,2	1,2
40	2 Mill. - 5 Mill.	1,1	1,0	0,0	-	0,1	1,4	0,9	0,9
41	5 Mill. - 10 Mill.	1,0	0,9	0,0	0,0	0,1	1,3	1,1	1,1
42	10 Mill. - 25 Mill.	(0,7)	(0,7)	-	-	(0,0)	(1,3)	(1,5)	(1,5)
43	25 Mill. - 50 Mill.	(1,1)	(1,1)	(0,0)	-	(0,0)	(0,8)	(0,6)	(0,6)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Ohne Umsatz-, Einkommen-, Körperschaft-, Grund- und Kraftfahrzeugsteuer. Die Grundsteuer ist bereits im Mietwert abgegolten, die Kraftfahrzeugsteuer ist bei den Kosten für Kraftfahrzeughaltung erfasst.
2) Nur von Kapitalgesellschaften, Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.

3) Z.B. Verbrauchsteuern.

4) Ohne Zinsen für Hypotheken, Grund- und Rentenschulden, die im Mietwert enthalten sind.

5) Ohne Sondervergünstigungen (siehe Fußnote 6) sowie ohne geringwertige Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 Einkommensteuergesetz. Die steuerlichen Abschreibungen auf

Betriebsergebnis 1985*)

bungen ⁵⁾	Sonderver- günstigungen 6)	Gering- wertige Wirtschafts- güter gemäß § 6 Absatz 2 EStG	Versiche- rungs- beiträge 7)	Sonstige Kosten	Kosten insgesamt 8)	Betriebs- ergebnis 9)	Steuerliche Abschrei- bungen auf betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u. dgl. 10)	Lfd. Nr.
Gesamtleistung								
Brot, Konditorwaren								
-	0,0	0,1	0,3	2,7	29,5	7,0	0,5	1
-	0,0	0,3	0,3	2,3	18,7	7,9	0,1	2
-	-	0,1	0,3	2,9	20,7	10,6	0,3	3
-	0,1	0,1	0,2	3,2	28,1	7,8	0,3	4
-	0,0	0,2	0,3	2,7	33,1	5,5	0,5	5
-	-	0,2	0,3	2,6	31,6	6,7	0,4	6
Kartoffeln, Gemüse, Obst								
0,1	0,0	0,1	0,2	2,7	20,5	8,5	0,1	7
-	-	0,2	0,2	3,3	17,4	14,0	0,1	8
-	-	0,1	0,2	2,9	17,9	12,8	0,1	9
0,0	0,0	0,1	0,2	2,3	18,4	10,2	0,1	10
-	0,1	0,1	0,2	2,5	20,3	6,2	0,2	11
0,4	-	0,0	0,2	3,1	25,3	4,6	0,1	12
mit Wein, Spirituosen								
0,1	0,0	0,2	0,3	3,3	23,5	4,8	0,4	13
-	-	0,2	0,6	4,1	21,5	8,6	0,6	14
0,0	-	0,1	0,2	3,7	21,8	8,3	0,3	15
0,1	0,1	0,2	0,4	3,9	32,4	1,6	0,6	16
(0,1)	-	(0,2)	(0,4)	(3,2)	(24,9)	(6,1)	(0,4)	17
(0,2)	-	(0,2)	(0,3)	(6,0)	(32,3)	(3,0)	(0,6)	18
(0,2)	-	(0,5)	(0,2)	(3,5)	(26,9)	(6,4)	(0,0)	19
alkoholfreien Getränken								
0,0	0,0	0,1	0,2	1,5	18,0	4,4	0,2	20
-	-	0,1	0,2	3,0	16,7	8,9	0,1	21
0,1	0,0	0,1	0,2	2,2	15,4	9,0	0,2	22
0,0	0,0	0,1	0,2	1,9	16,2	7,3	0,3	23
0,0	0,0	0,2	0,1	1,5	16,5	5,7	0,2	24
0,2	0,1	0,1	0,1	1,4	19,7	2,8	0,3	25
0,0	-	0,1	0,1	0,9	20,3	1,7	0,1	26
mit Tabakwaren								
0,0	0,0	0,1	0,2	1,0	9,3	3,9	0,1	27
-	-	0,0	0,3	2,3	8,3	8,3	-	28
0,0	0,0	0,1	0,3	1,9	10,8	7,4	0,0	29
-	0,0	0,1	0,2	1,7	10,5	7,6	0,1	30
-	0,0	0,0	0,2	1,4	12,2	5,7	0,1	31
-	-	0,1	0,1	1,1	11,7	3,7	0,1	32
-	-	(0,0)	(0,1)	(0,7)	(7,9)	(2,3)	(0,0)	33
mitteln, Getränken, Tabakwaren								
0,0	0,0	0,1	0,1	1,0	16,7	2,9	0,1	34
Textilien, Bekleidung o.a.S.								
0,0	0,0	0,1	0,3	3,0	34,9	4,5	0,6	35
0,0	-	0,1	0,5	3,7	25,7	10,4	0,4	36
0,0	0,0	0,2	0,4	3,2	30,0	6,7	0,2	37
0,0	0,0	0,1	0,4	2,9	31,3	5,7	0,3	38
0,0	0,0	0,1	0,4	2,6	33,6	3,8	0,3	39
0,0	0,0	0,1	0,3	2,2	34,7	3,8	0,6	40
0,0	0,0	0,1	0,2	2,0	35,8	4,7	0,7	41
(0,0)	-	(0,2)	(0,2)	(2,6)	(40,8)	(1,1)	(1,0)	42
(0,0)	-	(0,1)	(0,2)	(3,7)	(37,3)	(3,9)	(0,8)	43

betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl. sind am Schluß dieser Tabelle ausgewiesen.

6) Hierzu zählen die Sondervergünstigungen nach den §§ 7 e Einkommensteuergesetz, 80, 82 d und f Einkommensteuer-Durchführungsverordnung 1981 und § 14 Berlinförderungsgesetz sowie Sonderabschreibungen nach § 3 Zonenrandförderungsgesetz.

7) Ohne Versicherungen für Kraftfahrzeuge oder private Zwecke.

8) Kosten insgesamt = Summe der in Tabelle 3 dargestellten Kosten ohne Material- und Wareneinsatz.

9) Betriebsergebnis = Rohertrag minus Kosten insgesamt (vgl. Fußnote 8).

10) Im Betriebsergebnis nicht enthalten.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Steuern ¹⁾ , Gebühren und Öffentliche Beiträge					Fremd-Kapital-zinsen 4)	Steuerliche Abschrei-	
		insgesamt	Gewerbe-steuer	Ver-mögen-steuer 2)	sonstige Steuern 3)	Gebühren und Öffent-liche Beiträge		insgesamt	auf Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungs-gegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.
432 20 Einzelhandel mit Meterware									
1	Zusammen	0,4	0,3	0,0	-	0,1	1,6	1,9	1,9
	darunter:								
2	20 000 - 100 000	0,1	-	-	-	0,1	0,8	0,7	0,7
3	100 000 - 250 000	0,0	0,0	0,0	-	0,0	1,6	1,5	1,5
4	250 000 - 1 Mill.	0,5	0,4	-	-	0,1	1,8	1,1	1,0
5	1 Mill. - 5 Mill.	0,9	0,8	-	-	0,1	2,0	1,9	1,9
432 31 Einzelhandel mit									
6	Zusammen	0,7	0,6	0,0	0,0	0,1	1,0	1,2	1,2
	darunter:								
7	100 000 - 250 000	0,2	0,1	-	0,0	0,1	1,3	1,7	1,7
8	250 000 - 500 000	0,8	0,7	-	0,0	0,1	1,3	1,2	1,2
9	500 000 - 1 Mill.	0,7	0,6	0,0	0,0	0,1	2,0	1,3	1,3
10	1 Mill. - 2 Mill.	1,0	0,9	0,0	-	0,1	1,6	1,5	1,5
11	2 Mill. - 5 Mill.	0,8	0,8	0,0	-	0,0	1,5	1,3	1,3
12	5 Mill. - 10 Mill.	0,9	0,5	0,0	0,0	0,4	1,5	1,5	1,5
13	10 Mill. - 25 Mill.	(0,5)	(0,4)	(0,0)	(0,0)	(0,1)	(1,0)	(1,6)	(1,6)
432 33 Einzelhandel mit									
14	Zusammen	1,4	1,3	0,0	0,0	0,1	1,0	1,4	1,4
	darunter:								
15	100 000 - 250 000	0,2	0,1	-	-	0,1	0,8	2,0	2,0
16	250 000 - 500 000	0,7	0,6	-	0,0	0,1	1,5	1,5	1,5
17	500 000 - 1 Mill.	1,2	1,1	-	0,0	0,1	1,7	1,0	1,0
18	1 Mill. - 2 Mill.	1,1	1,0	0,0	-	0,1	1,3	1,3	1,3
19	2 Mill. - 5 Mill.	1,4	1,2	0,0	0,0	0,2	1,0	1,2	1,2
432 35 Einzelhandel mit									
20	Zusammen	0,5	0,4	0,0	0,0	0,1	1,2	1,6	1,5
	darunter:								
21	20 000 - 100 000	0,1	0,0	-	-	0,1	0,2	1,5	1,5
22	100 000 - 250 000	0,2	0,1	-	0,0	0,1	2,5	1,3	1,3
23	250 000 - 500 000	0,5	0,4	-	0,0	0,1	1,7	1,2	1,2
24	500 000 - 1 Mill.	0,9	0,8	-	0,0	0,1	1,3	1,0	1,0
25	1 Mill. - 2 Mill.	0,6	0,5	0,0	0,0	0,1	1,7	1,7	1,7
26	2 Mill. - 5 Mill.	0,8	0,7	0,0	0,0	0,1	1,1	1,5	1,5
27	5 Mill. - 25 Mill.	(1,1)	(1,0)	(0,0)	-	(0,1)	(0,4)	(0,9)	(0,9)
432 37 Einzelhandel mit Bekleidung und									
28	Zusammen	0,8	0,7	-	0,0	0,1	1,7	1,3	1,3
	darunter:								
29	20 000 - 100 000	(0,2)	-	-	-	(0,2)	(2,7)	(0,7)	(0,7)
30	100 000 - 250 000	0,3	0,1	-	-	0,2	2,2	2,9	2,9
31	250 000 - 500 000	0,5	0,4	-	0,0	0,1	2,0	1,3	1,3
32	500 000 - 1 Mill.	1,1	0,9	-	-	0,2	1,1	0,9	0,9
33	1 Mill. - 2 Mill.	(1,1)	(1,0)	-	(0,1)	(0,0)	(1,6)	(1,1)	(1,1)
432 41 Einzelhandel mit Pullovern u.ä., Strümpfen und									
34	Zusammen	0,5	0,4	0,0	0,0	0,1	1,6	1,5	1,5
	darunter:								
35	20 000 - 100 000	0,2	0,0	-	0,0	0,2	1,1	2,3	2,3
36	100 000 - 250 000	0,3	0,2	0,0	0,0	0,1	1,5	1,4	1,4
37	250 000 - 500 000	0,5	0,4	-	0,0	0,1	1,6	1,4	1,4
38	500 000 - 1 Mill.	0,9	0,8	-	-	0,1	2,0	1,3	1,3
39	1 Mill. - 2 Mill.	(1,1)	(1,0)	-	-	(0,1)	(1,1)	(0,8)	(0,8)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Ohne Umsatz-, Einkommen-, Körperschaft-, Grund- und Kraftfahrzeugsteuer. Die Grundsteuer ist bereits im Mietwert abgegolten, die Kraftfahrzeugsteuer ist bei den Kosten für Kraftfahrzeughaltung erfasst.

2) Nur von Kapitalgesellschaften, Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.

3) Z.B. Verbrauchsteuern.

4) Ohne Zinsen für Hypotheken, Grund- und Rentenschulden, die im Mietwert enthalten sind.

5) Ohne Sondervergünstigungen (siehe Fußnote 6) sowie ohne geringwertige Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 Einkommensteuergesetz. Die steuerlichen Abschreibungen auf

Betriebsergebnis 1985*)

bungen ⁵⁾	Sonderver- günstigungen 6)	Gering- wertige Wirtschafts- güter gemäß § 6 Absatz 2 EStG	Versiche- rungs- beiträge 7)	Sonstige Kosten	Kosten insgesamt 8)	Betriebs- ergebnis 9)	Steuerliche Abchrei- bungen auf betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u. dgl. 10)	Lfd. Nr.
Gesamtleistung								
für Bekleidung und Wäsche								
0,0	-	0,2	0,4	2,6	43,2	2,1	0,3	1
-	-	0,2	0,5	3,8	29,2	8,5	-	2
0,0	-	0,1	0,5	3,5	31,5	9,7	0,2	3
0,1	-	0,1	0,4	2,5	34,9	9,6	0,2	4
0,0	-	0,1	0,3	2,4	37,2	7,6	0,2	5
Oberbekleidung o. a. S.								
0,0	0,0	0,1	0,4	2,2	37,0	3,5	0,3	6
-	0,0	0,3	0,7	3,8	28,4	8,0	0,2	7
0,0	-	0,2	0,5	2,9	26,1	9,3	0,2	8
0,0	0,0	0,2	0,4	2,8	30,0	6,0	0,3	9
0,0	0,0	0,1	0,3	2,2	33,8	6,1	0,2	10
0,0	0,0	0,1	0,4	2,7	37,3	3,5	0,3	11
0,0	-	0,1	0,3	2,1	39,7	1,8	0,7	12
(0,0)	-	(0,2)	(0,3)	(2,1)	(41,8)	(-0,3)	(0,5)	13
Herrenoberbekleidung								
0,0	0,0	0,1	0,3	2,8	35,6	6,0	0,3	14
-	-	0,2	0,6	3,0	23,6	11,5	0,2	15
0,0	0,0	0,2	0,5	3,0	28,5	9,2	0,1	16
-	-	0,1	0,5	2,7	30,5	9,0	0,3	17
0,0	0,1	0,2	0,4	3,1	35,8	5,5	0,2	18
0,0	-	0,1	0,3	3,0	38,6	4,1	0,2	19
Damenoberbekleidung								
0,1	0,8	0,1	0,3	3,3	38,2	3,1	0,4	20
-	-	0,1	0,8	4,8	26,4	12,7	0,0	21
-	0,0	0,2	0,7	3,7	27,2	8,9	0,1	22
0,0	0,0	0,2	0,4	3,3	27,4	8,3	0,2	23
0,0	0,0	0,1	0,5	2,9	32,4	6,5	0,2	24
0,0	-	0,1	0,4	2,6	36,0	3,2	0,2	25
0,0	-	0,1	0,3	2,3	36,1	4,7	0,1	26
(0,0)	(0,1)	(0,0)	(0,3)	(2,3)	(27,6)	(5,3)	(0,1)	27
Bekleidungszubehör für Kinder und Säuglinge								
0,0	0,0	0,2	0,4	3,0	30,3	7,2	0,1	28
-	-	(0,2)	(0,6)	(3,8)	(28,0)	(5,1)	-	29
-	-	0,1	0,6	3,6	28,2	5,6	0,1	30
-	0,0	0,2	0,4	3,1	27,8	6,5	0,0	31
0,0	0,0	0,3	0,4	3,7	28,9	8,1	0,1	32
-	-	(0,1)	(0,3)	(2,1)	(33,9)	(7,7)	(0,2)	33
Bekleidungszubehör für Herren und Damen, Herrenwäsche, Damenblusen								
0,0	0,1	0,1	0,2	2,3	36,2	4,0	0,5	34
0,0	-	0,1	0,6	4,3	25,3	12,0	0,2	35
0,0	-	0,1	0,5	3,3	25,1	10,9	0,2	36
0,0	-	0,1	0,5	2,4	28,9	6,8	0,0	37
0,0	0,7	0,1	0,4	2,1	35,3	7,0	0,1	38
(0,0)	-	(0,2)	(0,2)	(1,9)	(33,4)	(6,9)	(0,4)	39

betriebl. genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl. sind am Schluß dieser Tabelle ausgewiesen.

6) Hierzu zählen die Sondervergünstigungen nach den §§ 7 e Einkommensteuergesetz, 80, 82 d und f Einkommensteuer-Durchführungsverordnung 1981 und § 14 Berlinförderungs-gesetz sowie Sonderabschreibungen nach § 3 Zonenrand-förderungs-gesetz.

7) Ohne Versicherungen für Kraftfahrzeuge oder private Zwecke.

8) Kosten insgesamt = Summe der in Tabelle 3 dargestellten Kosten ohne Material- und Wareneinsatz.

9) Betriebsergebnis = Rohertrag minus Kosten insgesamt (vgl. Fußnote 8).

10) Im Betriebsergebnis nicht enthalten.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Steuern ¹⁾ , Gebühren und öffentliche Beiträge					Fremdkapitalzinsen ⁴⁾	Steuerliche Abschreibung	
		insgesamt	Gewerbesteuer	Vermögensteuer ²⁾	sonstige Steuern ³⁾	Gebühren und öffentliche Beiträge		insgesamt	auf Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.
							432 48 Einzelhandel mit		
1	Zusammen	0,7	0,6	0,0	0,0	0,1	0,8	1,3	1,3
	darunter:								
2	20 000 - 100 000	0,2	0,0	-	-	0,2	0,5	1,1	1,1
3	100 000 - 250 000	0,4	0,3	-	0,0	0,1	0,9	1,4	1,4
4	250 000 - 500 000	1,1	0,9	0,1	0,0	0,1	1,0	1,2	1,2
5	500 000 - 1 Mill.	1,6	1,5	-	-	0,1	0,4	0,9	0,9
							432 71 Einzelhandel mit		
6	Zusammen	0,7	0,5	0,0	0,0	0,2	1,7	1,8	1,7
	darunter:								
7	20 000 - 50 000	0,1	-	-	-	0,1	0,2	3,6	3,6
8	50 000 - 100 000	0,1	0,0	-	-	0,1	1,6	2,2	2,2
9	100 000 - 250 000	0,7	0,4	-	0,0	0,3	1,4	2,3	2,3
10	250 000 - 500 000	0,7	0,5	0,0	-	0,2	1,9	2,0	2,0
11	500 000 - 1 Mill.	0,9	0,6	-	0,0	0,3	1,8	1,9	1,8
12	1 Mill. - 2 Mill.	0,8	0,7	0,0	-	0,1	1,9	1,1	1,1
13	2 Mill. - 10 Mill.	(0,5)	(0,3)	(0,2)	-	(0,0)	(1,7)	(1,2)	(0,9)
							432 72 Einzelhandel		
14	Zusammen	0,9	0,8	0,0	0,0	0,1	2,4	1,4	1,3
	darunter:								
15	20 000 - 100 000	0,2	0,1	-	-	0,1	0,7	3,2	3,2
16	100 000 - 250 000	1,3	1,1	-	-	0,2	1,8	1,9	1,9
17	250 000 - 500 000	0,8	0,6	0,0	-	0,2	2,9	2,0	2,0
18	500 000 - 1 Mill.	(0,6)	(0,5)	-	(0,0)	(0,1)	(5,1)	(1,5)	(1,5)
19	1 Mill. - 2 Mill.	0,8	0,7	0,0	-	0,1	2,2	0,7	0,7
20	2 Mill. - 5 Mill.	(1,2)	(0,9)	-	-	(0,3)	(1,2)	(1,0)	(1,0)
							432 73 Einzelhandel mit		
21	Zusammen	0,7	0,6	0,0	0,0	0,1	1,3	1,4	1,3
	darunter:								
22	100 000 - 250 000	0,7	0,5	-	-	0,2	1,9	2,5	2,5
23	250 000 - 500 000	0,4	0,2	0,1	-	0,1	1,3	1,8	1,7
24	500 000 - 1 Mill.	(1,3)	(0,6)	-	-	(0,7)	(2,6)	(1,6)	(1,4)
25	1 Mill. - 5 Mill.	0,6	0,5	0,0	-	0,1	1,4	1,5	1,3
							432 74 Einzelhandel		
26	Zusammen	0,8	0,7	0,0	0,0	0,1	1,5	1,6	1,6
	darunter:								
27	100 000 - 250 000	0,4	0,3	-	-	0,1	1,6	2,1	2,0
28	250 000 - 500 000	0,7	0,6	0,0	0,0	0,1	1,2	1,9	1,9
29	500 000 - 1 Mill.	1,3	1,2	-	-	0,1	1,7	1,3	1,3
30	1 Mill. - 2 Mill.	1,4	1,4	-	0,0	0,0	1,3	1,6	1,6
31	2 Mill. - 5 Mill.	(0,5)	(0,5)	-	-	(0,0)	(2,3)	(2,1)	(2,1)
							432 81 Einzelhandel		
32	Zusammen	0,8	0,7	0,0	0,0	0,1	1,9	1,5	1,5
	darunter:								
33	20 000 - 50 000	0,2	-	-	-	0,2	0,5	1,8	1,8
34	50 000 - 100 000	0,2	0,0	-	-	0,2	1,0	1,5	1,5
35	100 000 - 250 000	0,5	0,3	-	0,0	0,2	1,6	1,4	1,4
36	250 000 - 500 000	0,7	0,6	0,0	0,0	0,1	1,9	1,4	1,4
37	500 000 - 1 Mill.	0,8	0,8	0,0	0,0	0,1	2,0	1,4	1,4
38	1 Mill. - 2 Mill.	0,9	0,8	-	0,0	0,1	1,5	1,3	1,3
39	2 Mill. - 5 Mill.	0,7	0,6	0,0	0,0	0,1	0,9	0,9	0,9

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Ohne Umsatz-, Einkommen-, Körperschaft-, Grund- und Kraftfahrzeugsteuer. Die Grundsteuer ist bereits im Mietwert abgegolten, die Kraftfahrzeugsteuer ist bei den Kosten für Kraftfahrzeughaltung erfasst.

2) Nur von Kapitalgesellschaften, Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.

3) Z.B. Verbrauchsteuern.

4) Ohne Zinsen für Hypotheken, Grund- und Rentenschulden, die im Mietwert enthalten sind.

5) Ohne Sondervergünstigungen (siehe Fußnote 6) sowie ohne geringwertige Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 Einkommensteuergesetz. Die steuerlichen Abschreibungen auf

Betriebsergebnis 1985*)

bungen ⁵⁾	Sondervergünstigungen 6)	Geringwertige Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 EStG	Versicherungsbeiträge 7)	Sonstige Kosten	Kosten insgesamt 8)	Betriebsergebnis 9)	Steuerliche Abschreibungen auf betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u. dgl. 10)	Lfd. Nr.
Gesamtleistung								
Kopfbedeckungen, Schirmen								
-	0,0	0,2	0,4	3,6	32,2	10,8	0,2	1
-	-	0,2	0,6	4,3	24,0	17,4	0,1	2
-	-	0,2	0,5	3,6	28,4	14,4	0,1	3
-	-	0,2	0,4	3,1	37,9	9,4	0,4	4
-	0,0	0,1	0,4	2,6	36,5	11,2	0,2	5
Gardinen, Dekorationsstoff								
0,1	-	0,1	0,5	3,2	40,6	6,1	0,4	6
-	-	0,1	0,6	4,7	26,8	17,9	0,1	7
0,0	-	0,1	0,6	4,3	24,5	15,8	0,4	8
0,0	-	0,2	0,6	4,1	32,2	13,6	0,5	9
0,0	-	0,2	0,6	3,3	38,9	9,2	0,6	10
0,1	-	0,1	0,4	3,2	41,5	3,8	0,3	11
0,0	-	0,1	0,5	2,4	47,8	1,7	0,4	12
(0,3)	-	(0,1)	(0,2)	(2,6)	(47,8)	(-1,3)	(0,2)	13
mit Teppichen								
0,1	-	0,1	0,7	3,4	41,1	1,8	0,2	14
0,0	-	0,1	1,0	4,9	34,6	10,3	-	15
-	-	0,1	0,7	4,4	31,2	16,9	-	16
-	-	0,2	1,0	3,9	37,6	5,1	0,1	17
-	-	(0,2)	(1,2)	(4,7)	(43,4)	(0,5)	(0,3)	18
0,0	-	0,1	0,6	2,6	39,1	1,3	0,2	19
(0,0)	-	(0,1)	(0,3)	(4,5)	(32,9)	(1,2)	-	20
Bodenbelägen (ohne Teppiche)								
0,1	-	0,1	0,3	2,8	38,2	2,9	0,1	21
-	-	0,4	0,4	3,8	26,2	14,3	0,3	22
0,1	-	0,2	0,5	3,2	35,3	7,5	0,3	23
(0,2)	-	(0,2)	(0,4)	(2,7)	(40,6)	(1,7)	(0,1)	24
0,2	-	0,1	0,3	2,1	38,3	1,4	0,0	25
mit Bettwaren								
0,0	0,0	0,1	0,4	2,8	43,1	4,0	0,2	26
0,1	-	0,1	0,7	4,1	32,9	11,1	0,6	27
-	0,1	0,2	0,4	2,9	35,5	9,5	0,3	28
-	-	0,1	0,4	2,7	38,8	8,5	0,3	29
0,0	-	0,1	0,4	3,6	44,5	3,5	0,3	30
(0,0)	-	(0,1)	(0,4)	(3,3)	(49,5)	(2,2)	(0,0)	31
mit Schuhen								
0,0	0,0	0,1	0,3	3,4	36,9	2,3	0,4	32
-	-	0,1	0,4	4,2	17,9	15,9	0,0	33
0,0	-	0,0	0,5	3,6	18,9	16,1	0,1	34
0,0	-	0,1	0,4	2,9	22,1	11,0	0,3	35
0,0	0,0	0,1	0,3	2,6	27,5	8,0	0,5	36
0,0	0,0	0,1	0,3	2,3	32,0	5,5	0,5	37
-	-	0,1	0,3	2,2	34,3	3,2	0,4	38
-	-	0,1	0,2	1,4	32,0	3,5	0,4	39

betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl. sind am Schluß dieser Tabelle ausgewiesen.
 6) Hierzu zählen die Sondervergünstigungen nach den §§ 7 e Einkommensteuergesetz, 80, 82 d und f Einkommensteuergesetz sowie Sonderabschreibungen nach § 3 Zonenrandförderungsgesetz.

7) Ohne Versicherungen für Kraftfahrzeuge oder private Zwecke.
 8) Kosten insgesamt = Summe der in Tabelle 3 dargestellten Kosten ohne Material- und Wareneinsatz.
 9) Betriebsergebnis = Rohertrag minus Kosten insgesamt (vgl. Fußnote 8).
 10) Im Betriebsergebnis nicht enthalten.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Steuern ¹⁾ , Gebühren und öffentliche Beiträge					Fremdkapitalzinsen 4)	Steuerliche Abschrei-	
		insgesamt	Gewerbesteuer	Vermögensteuer 2)	sonstige Steuern 3)	Gebühren und öffentliche Beiträge		insgesamt	auf Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.
									§ der
							432 85	Einzelhandel mit Leder-	
1	Zusammen	0,8	0,7	0,0	0,0	0,1	1,6	1,2	1,2
	darunter:								
2	20 000 - 50 000	0,2	0,0	-	-	0,2	0,1	1,9	1,9
3	50 000 - 100 000	0,2	-	-	-	0,2	2,4	0,9	0,9
4	100 000 - 250 000	0,3	0,1	-	-	0,2	1,4	1,1	1,1
5	250 000 - 500 000	0,4	0,3	-	-	0,1	2,1	1,7	1,7
6	500 000 - 1 Mill.	1,3	1,2	0,0	0,0	0,1	0,9	1,3	1,3
7	1 Mill. - 2 Mill.	1,2	1,1	0,0	-	0,1	1,3	0,9	0,9
8	2 Mill. - 5 Mill.	(1,3)	(1,3)	-	-	(0,0)	(1,7)	(1,0)	(1,0)
9	Zusammen	0,8	0,7	0,0	0,0	0,1	1,3	1,4	1,3
							433 11	Einzelhandel mit Eisen-,	
10	Zusammen	0,5	0,4	0,0	0,0	0,1	1,5	1,2	1,0
	darunter:								
11	20 000 - 100 000	0,1	-	-	0,0	0,1	1,0	1,1	1,1
12	100 000 - 250 000	0,4	0,3	-	-	0,1	1,7	1,5	1,5
13	250 000 - 500 000	0,6	0,4	-	-	0,2	1,8	1,7	1,7
14	500 000 - 1 Mill.	0,7	0,6	-	0,0	0,1	1,2	1,3	1,2
15	1 Mill. - 2 Mill.	0,4	0,3	0,0	0,0	0,1	1,7	1,4	1,3
16	2 Mill. - 5 Mill.	0,6	0,5	0,0	0,0	0,1	1,8	1,0	0,9
17	5 Mill. - 10 Mill.	(0,6)	(0,6)	(0,0)	-	(0,0)	(0,8)	(1,3)	(0,9)
							433 15	Einzelhandel mit Hausrat aus Eisen, Metall und Kunststoff	
18	Zusammen	0,5	0,4	-	0,0	0,1	1,0	1,1	1,0
	darunter:								
19	20 000 - 100 000	0,3	0,1	-	-	0,2	1,1	1,2	1,2
20	100 000 - 250 000	0,2	0,0	-	-	0,2	1,0	2,0	2,0
21	250 000 - 500 000	(0,5)	(0,3)	-	-	(0,2)	(3,2)	(1,2)	(1,2)
22	500 000 - 1 Mill.	0,5	0,4	-	0,0	0,1	1,3	1,6	1,6
23	1 Mill. - 2 Mill.	(0,7)	(0,6)	-	-	(0,1)	(1,0)	(1,5)	(1,0)
							433 30	Einzelhandel mit Feinkeramik	
24	Zusammen	0,9	0,7	0,0	0,0	0,2	1,8	1,5	1,5
	darunter:								
25	20 000 - 100 000	0,2	0,0	-	0,0	0,2	1,0	1,3	1,3
26	100 000 - 250 000	0,3	0,1	0,0	-	0,2	1,5	1,7	1,7
27	250 000 - 500 000	0,6	0,4	0,0	-	0,2	2,0	1,3	1,3
28	500 000 - 1 Mill.	0,6	0,5	-	0,0	0,1	2,2	1,7	1,7
29	1 Mill. - 2 Mill.	0,7	0,6	0,0	0,0	0,1	1,9	1,7	1,7
30	2 Mill. - 10 Mill.	1,3	0,9	-	-	0,4	1,6	1,5	1,5
							433 40	Einzelhandel mit	
31	Zusammen	0,6	0,5	0,0	0,0	0,1	1,2	1,0	0,9
	darunter:								
32	20 000 - 50 000	0,2	0,0	-	-	0,2	1,0	6,2	6,2
33	50 000 - 100 000	0,1	-	-	-	0,1	0,9	2,6	2,6
34	100 000 - 250 000	0,3	0,1	-	0,0	0,2	1,5	2,6	2,5
35	250 000 - 500 000	0,8	0,7	-	-	0,1	1,8	1,5	1,4
36	500 000 - 1 Mill.	0,7	0,6	0,0	0,0	0,1	2,1	1,1	1,1
37	1 Mill. - 2 Mill.	0,6	0,5	0,0	0,0	0,1	1,9	1,4	1,3
38	2 Mill. - 5 Mill.	0,7	0,6	0,0	0,0	0,1	1,6	0,9	0,8
39	5 Mill. - 10 Mill.	0,8	0,7	0,0	0,1	0,1	0,9	0,8	0,8
40	10 Mill. - 25 Mill.	(1,0)	(0,8)	-	(0,0)	(0,2)	(0,9)	(1,0)	(0,8)
41	25 Mill. - 50 Mill.	(0,9)	(0,8)	(0,0)	(0,0)	(0,1)	(0,6)	(0,9)	(0,8)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Ohne Umsatz-, Einkommen-, Körperschaft-, Grund- und Kraftfahrzeugsteuer. Die Grundsteuer ist bereits im Mietwert abgegolten, die Kraftfahrzeugsteuer ist bei den Kosten für Kraftfahrzeughaltung erfasst.

2) Nur von Kapitalgesellschaften, Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.

3) Z.B. Verbrauchsteuern.

4) Ohne Zinsen für Hypotheken, Grund- und Rentenschulden, die im Mietwert enthalten sind.

5) Ohne Sondervergünstigungen (siehe Fußnote 6) sowie ohne geringwertige Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 Einkommensteuergesetz. Die steuerlichen Abschreibungen auf

Betriebsergebnis 1985*)

bungen ⁵⁾	Sonderver- günstigungen 6)	Gering- wertige Wirtschafts- güter gemäß § 6 Absatz 2 EStG	Versiche- rungs- beiträge 7)	Sonstige Kosten	Kosten insgesamt 8)	Betriebs- ergebnis 9)	Steuerliche Abschrei- bungen auf betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u. dgl. 10)	Lfd. Nr.
Gesamtleistung								
und Täschnerwaren (ohne Schuhe)								
0,0	0,0	0,1	0,5	2,5	37,6	5,9	0,2	1
-	-	0,2	1,0	4,8	17,9	20,2	0,1	2
0,0	-	0,4	0,6	4,0	26,1	12,2	0,5	3
-	-	0,2	0,6	3,6	26,7	11,4	0,1	4
0,0	-	0,1	0,6	3,6	33,3	6,6	0,3	5
0,0	-	0,1	0,3	2,9	31,9	9,5	0,3	6
0,0	0,1	0,1	0,4	2,8	37,4	7,2	0,1	7
-	-	(0,1)	(0,3)	(2,3)	(32,9)	(8,3)	(0,2)	8
Bekleidung, Schuhen, Lederwaren								
0,1	0,3	0,1	0,3	3,0	37,0	3,7	0,4	9
Metall- und Kunststoffwaren o.a.S.								
0,2	0,1	0,1	0,3	2,1	30,5	2,6	0,5	10
0,0	-	0,1	0,3	3,6	19,8	17,9	0,4	11
0,0	0,0	0,2	0,4	3,4	24,4	12,3	0,4	12
0,0	0,2	0,1	0,4	2,6	26,5	8,5	0,3	13
0,1	-	0,1	0,3	2,3	30,2	5,9	0,4	14
0,1	0,2	0,1	0,2	1,9	33,2	2,2	0,5	15
0,1	-	0,1	0,3	2,2	33,3	2,4	0,7	16
(0,4)	(0,2)	(0,1)	(0,4)	(1,7)	(27,1)	(-0,7)	(0,7)	17
(ohne Öfen, Herde, elektrotechnische Erzeugnisse, Schneidwaren)								
0,1	-	0,2	0,3	1,9	29,0	4,1	0,7	18
-	-	1,1	0,4	3,8	19,5	12,6	0,1	19
-	-	0,1	0,3	3,0	25,2	8,1	0,3	20
(0,0)	-	(0,4)	(0,6)	(2,6)	(28,6)	(7,3)	(0,6)	21
0,0	-	0,1	0,3	2,2	33,5	4,1	0,7	22
(0,5)	-	(0,4)	(0,3)	(2,2)	(31,9)	(4,7)	(0,3)	23
und Glaswaren für den Haushalt								
0,0	0,1	0,1	0,4	2,7	35,4	3,3	0,4	24
-	-	0,3	0,7	4,5	22,6	12,2	0,4	25
0,0	0,0	0,1	0,5	3,7	26,2	8,9	0,4	26
0,0	-	0,1	0,4	3,1	30,9	5,6	0,3	27
0,0	0,1	0,1	0,4	2,9	34,8	3,1	0,5	28
0,0	-	0,1	0,4	2,8	36,2	2,5	0,3	29
0,0	0,1	0,1	0,3	2,3	38,6	1,8	0,5	30
Möbeln (ohne Büromöbel)								
0,1	0,0	0,1	0,3	2,3	36,9	0,8	0,6	31
-	-	0,3	0,6	4,5	30,9	9,2	0,6	32
-	-	0,0	0,2	3,0	20,0	11,2	0,2	33
0,1	-	0,1	0,4	3,5	26,1	7,5	0,6	34
0,1	0,0	0,1	0,4	2,9	32,1	6,7	0,5	35
0,0	0,0	0,1	0,4	2,6	33,0	2,5	0,7	36
0,1	0,0	0,1	0,4	2,5	34,2	2,3	0,5	37
0,1	-	0,0	0,3	2,4	35,1	0,7	0,6	38
0,0	0,0	0,1	0,3	1,7	36,9	1,0	0,7	39
(0,2)	-	(0,1)	(0,3)	(1,8)	(39,2)	(1,0)	(0,7)	40
(0,1)	(0,0)	(0,1)	(0,2)	(1,8)	(35,4)	(3,8)	(0,5)	41

betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl. sind am Schluß dieser Tabelle ausgewiesen.

6) Hierzu zählen die Sondervergünstigungen nach den §§ 7 e Einkommensteuergesetz, 80, 82 d und f Einkommensteuer-Durchführungsverordnung 1981 und § 14 Berlinförderungsgesetz sowie Sonderabschreibungen nach § 3 Zonenrandförderungsgesetz.

7) Ohne Versicherungen für Kraftfahrzeuge oder private Zwecke.

8) Kosten insgesamt = Summe der in Tabelle 3 dargestellten Kosten ohne Material- und Wareneinsatz.

9) Betriebsergebnis = Rohertrag minus Kosten insgesamt (vgl. Fußnote 8).

10) Im Betriebsergebnis nicht enthalten.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Steuern ¹⁾ , Gebühren und öffentliche Beiträge					Fremdkapitalzinsen ⁴⁾	Steuerliche Abschreibung ⁵⁾	
		insgesamt	Gewerbesteuer	Vermögensteuer ²⁾	sonstige Steuern ³⁾	Gebühren und öffentliche Beiträge		insgesamt	auf Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.
433 51 Einzelhandel mit Antiquitäten,									
1	Zusammen	0,9	0,8	0,0	0,0	0,1	2,4	1,7	1,7
	darunter:								
2	20 000 - 100 000	0,3	0,1	-	0,0	0,2	1,1	2,6	2,6
3	100 000 - 250 000	0,7	0,5	-	-	0,2	2,5	2,2	2,1
4	250 000 - 500 000	0,9	0,8	-	-	0,1	2,3	1,9	1,9
5	500 000 - 1 Mill.	1,5	1,4	0,0	-	0,1	2,1	1,8	1,8
6	1 Mill. - 2 Mill.	1,4	1,3	0,0	-	0,1	3,3	1,4	1,4
433 70 Einzelhandel									
7	Zusammen	0,7	0,6	-	0,0	0,1	1,4	1,3	1,3
	darunter:								
8	20 000 - 100 000	0,1	0,0	-	-	0,1	1,8	1,2	1,2
9	100 000 - 250 000	0,4	0,3	-	-	0,1	2,2	1,6	1,6
10	250 000 - 500 000	1,0	0,9	-	-	0,1	0,7	1,7	1,7
11	500 000 - 1 Mill.	0,7	0,6	-	0,0	0,1	2,1	1,0	1,0
433 Erfasster Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen									
12	Zusammen	0,6	0,5	0,0	0,0	0,1	1,3	1,1	1,0
434 11 Einzelhandel mit elektro									
13	Zusammen	0,5	0,4	0,0	0,0	0,1	1,0	1,5	1,0
	darunter:								
14	20 000 - 100 000	0,2	-	-	-	0,2	1,6	3,2	3,2
15	100 000 - 250 000	0,7	0,4	-	0,0	0,3	1,3	1,7	1,6
16	250 000 - 500 000	0,6	0,5	-	0,0	0,1	1,0	2,0	1,8
17	500 000 - 1 Mill.	0,8	0,7	0,0	-	0,1	0,9	1,0	1,0
18	1 Mill. - 2 Mill.	0,6	0,4	0,0	0,0	0,2	1,8	1,0	0,9
19	2 Mill. - 10 Mill.	0,7	0,6	0,0	0,0	0,1	0,5	0,7	0,7
434 15 Einzelhandel mit Öfen, Herden,									
20	Zusammen	0,6	0,5	0,0	0,0	0,1	2,1	1,5	1,4
434 40 Einzelhandel mit Rundfunk-,									
21	Zusammen	0,5	0,4	0,0	0,0	0,1	0,9	1,1	1,0
	darunter:								
22	20 000 - 100 000	0,2	0,0	-	-	0,2	0,9	3,1	3,1
23	100 000 - 250 000	0,4	0,2	-	-	0,2	1,1	2,2	2,2
24	250 000 - 500 000	0,5	0,3	0,0	-	0,2	1,4	1,8	1,7
25	500 000 - 1 Mill.	0,7	0,5	0,0	0,0	0,2	1,1	1,3	1,3
26	1 Mill. - 2 Mill.	0,7	0,6	0,0	-	0,1	1,1	1,3	1,1
27	2 Mill. - 5 Mill.	0,5	0,4	0,0	0,0	0,1	1,2	0,9	0,8
28	5 Mill. - 10 Mill.	(0,7)	(0,5)	(0,0)	(0,1)	(0,1)	(0,6)	(1,0)	(0,9)
434 70 Einzelhandel mit									
29	Zusammen	0,9	0,8	0,0	0,0	0,1	0,8	1,8	1,7
	darunter:								
30	20 000 - 100 000	0,2	-	-	-	0,2	0,9	2,9	2,9
31	100 000 - 250 000	0,8	0,6	-	-	0,2	0,6	2,6	2,6
32	250 000 - 500 000	0,8	0,7	-	0,0	0,1	1,1	1,3	1,3
33	500 000 - 1 Mill.	1,3	1,2	-	-	0,1	1,0	1,2	1,2
34	1 Mill. - 5 Mill.	0,8	0,8	0,0	0,0	0,0	0,8	2,0	1,8
434 Erfasster Einzelhandel mit elektrotechnischen									
35	Zusammen	0,5	0,4	0,0	0,0	0,1	1,0	1,3	1,1

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Ohne Umsatz-, Einkommen-, Körperschaft-, Grund- und Kraftfahrzeugsteuer. Die Grundsteuer ist bereits im Mietwert abgegolten, die Kraftfahrzeugsteuer ist bei den Kosten für Kraftfahrzeughaltung erfasst.

2) Nur von Kapitalgesellschaften, Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.

3) Z.B. Verbrauchsteuern.

4) Ohne Zinsen für Hypotheken, Grund- und Rentenschulden, die im Mietwert enthalten sind.

5) Ohne Sondervergünstigungen (siehe Fußnote 6) sowie ohne geringwertige Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 Einkommensteuergesetz. Die steuerlichen Abschreibungen auf

Betriebsergebnis 1985*)

bungen ⁵⁾	Sonderver- günstigungen 6)	Gering- wertige Wirtschafts- güter gemäß § 6 Absatz 2 EStG	Versiche- rungs- beiträge 7)	Sonstige Kosten	Kosten insgesamt 8)	Betriebs- ergebnis 9)	Steuerliche Abschrei- bungen auf betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u. dgl. 10)	Lfd. Nr.
Gesamtleistung								
antiken Teppichen, Münzen								
0,0	0,0	0,2	0,8	5,0	31,5	8,9	0,1	1
-	-	0,7	1,1	5,8	36,1	14,6	0,0	2
0,1	-	0,1	0,7	4,9	33,8	13,5	0,1	3
-	0,0	0,2	1,1	4,7	36,3	8,6	0,2	4
-	-	0,2	0,5	3,8	29,3	11,1	0,2	5
0,0	0,0	0,2	0,5	4,7	33,3	4,7	0,1	6
mit Tapeten								
0,0	0,0	0,1	0,4	3,5	35,4	6,8	0,5	7
-	-	0,4	0,4	5,6	29,6	10,7	0,1	8
0,0	-	0,2	0,5	4,5	29,0	12,7	0,7	9
0,0	-	0,0	0,3	3,1	31,3	11,3	0,0	10
0,0	0,2	0,1	0,4	3,8	37,1	7,4	0,3	11
(ohne elektrotechnische und Haushaltsgroßgeräte)								
0,1	0,0	0,1	0,3	2,4	35,6	1,7	0,5	12
technischen Erzeugnissen, a.n.g.								
0,5	0,0	0,1	0,3	3,5	32,5	5,4	0,3	13
-	-	0,1	0,5	3,4	24,4	15,3	0,2	14
0,1	-	0,1	0,5	3,3	24,3	12,5	0,2	15
0,2	-	0,2	0,4	2,8	27,2	6,3	0,3	16
0,0	-	0,1	0,5	2,5	31,5	6,7	0,3	17
0,1	-	0,1	0,3	2,2	36,4	1,8	0,2	18
0,0	0,0	0,1	0,2	1,7	24,9	5,0	0,1	19
Kühlschränken, Waschmaschinen								
0,1	0,0	0,2	0,3	2,1	30,6	1,7	0,6	20
Fernseh- und phonotechnischen Geräten								
0,1	0,0	0,1	0,3	2,0	24,6	2,8	0,2	21
-	-	0,4	0,7	4,0	22,4	11,2	0,4	22
0,0	-	0,3	0,5	3,4	21,4	9,3	0,3	23
0,1	-	0,4	0,4	2,8	24,8	6,4	0,2	24
0,0	0,0	0,2	0,4	2,1	27,9	5,5	0,2	25
0,2	-	0,2	0,3	2,6	28,0	4,0	0,3	26
0,1	0,0	0,0	0,3	1,9	25,6	1,8	0,3	27
(0,1)	-	(0,1)	(0,3)	(2,2)	(29,9)	(0,5)	(0,0)	28
Näh- und Strickmaschinen								
0,1	-	0,2	0,2	3,4	31,9	7,5	0,1	29
-	-	0,0	0,5	3,7	27,3	18,3	0,1	30
0,0	-	0,1	0,4	4,2	28,0	14,1	0,2	31
0,0	-	0,2	0,4	3,3	28,1	10,2	0,4	32
0,0	-	0,1	0,3	2,4	32,0	9,8	0,2	33
0,2	-	0,2	0,1	3,5	33,3	5,4	0,0	34
Erzeugnissen, Haushaltsgroßgeräten, Musikinstrumenten								
0,2	0,0	0,1	0,3	2,3	26,7	3,2	0,2	35

betriebl. genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl. sind am Schluß dieser Tabelle ausgewiesen.
6) Hierzu zählen die Sondervergünstigungen nach den §§ 7 e Einkommensteuergesetz, 80, 82 d und f Einkommensteuer-Durchführungsverordnung 1981 und § 14 Berlinförderungsgesetz sowie Sonderabschreibungen nach § 3 Zonenrand-förderungsgesetz.

7) Ohne Versicherungen für Kraftfahrzeuge oder private Zwecke.
8) Kosten insgesamt = Summe der in Tabelle 3 dargestellten Kosten ohne Material- und Wareneinsatz.
9) Betriebsergebnis = Rohertrag minus Kosten insgesamt (vgl. Fußnote 8).
10) Im Betriebsergebnis nicht enthalten.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Steuern ¹⁾ , Gebühren und Öffentliche Beiträge					Fremdkapitalzinsen 4)	Steuerliche Abschrei-	
		insgesamt	Gewerbesteuer	Vermögensteuer 2)	sonstige Steuern 3)	Gebühren und Öffentliche Beiträge		insgesamt	auf Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.
									§ der
							435 11	Einzelhandel mit Schreib- und	
1	Zusammen	0,5	0,4	0,0	0,0	0,1	1,0	1,5	1,5
	darunter:								
2	20 000 - 100 000	0,1	0,0	-	-	0,1	0,6	0,6	0,6
3	100 000 - 250 000	0,2	0,1	-	0,0	0,1	1,2	1,0	1,0
4	250 000 - 500 000	0,4	0,3	-	0,0	0,1	0,9	1,0	1,0
5	500 000 - 1 Mill.	0,5	0,4	-	-	0,1	1,1	1,2	1,2
6	1 Mill. - 2 Mill.	0,6	0,4	-	-	0,2	1,5	1,9	1,9
7	2 Mill. - 10 Mill.	0,5	0,5	0,0	0,0	0,0	0,9	1,2	1,1
									435 41 Einzelhandel mit
8	Zusammen	0,6	0,4	0,0	0,0	0,2	0,8	0,9	0,7
	darunter:								
9	20 000 - 50 000	0,2	-	-	-	0,2	0,2	2,0	2,0
10	50 000 - 100 000	0,1	0,0	-	-	0,1	0,2	2,2	2,2
11	100 000 - 250 000	0,2	0,1	0,0	-	0,1	0,9	1,0	1,0
12	250 000 - 500 000	0,4	0,3	-	-	0,1	0,9	1,1	1,1
13	500 000 - 1 Mill.	0,6	0,4	-	0,0	0,2	0,8	0,7	0,7
14	1 Mill. - 2 Mill.	0,7	0,6	-	0,0	0,1	0,7	0,7	0,7
15	2 Mill. - 5 Mill.	0,8	0,7	0,0	0,0	0,1	0,6	1,0	1,0
16	5 Mill. - 10 Mill.	0,6	0,5	0,0	0,0	0,1	0,4	0,8	0,8
17	10 Mill. - 25 Mill.	(0,3)	(0,3)	(0,0)	(0,0)	(0,0)	(1,3)	(1,4)	(0,6)
									435 45 Einzelhandel mit Unter
18	Zusammen	0,3	0,2	0,0	0,0	0,1	0,3	0,9	0,8
	darunter:								
19	20 000 - 100 000	0,1	-	-	-	0,1	0,6	1,3	1,3
20	100 000 - 250 000	0,1	0,0	-	0,0	0,1	0,7	0,7	0,7
21	250 000 - 500 000	0,3	0,2	-	-	0,1	0,6	0,9	0,9
22	500 000 - 1 Mill.	0,6	0,5	-	0,0	0,1	0,5	0,9	0,9
23	1 Mill. - 5 Mill.	(0,3)	(0,3)	-	(0,0)	(0,0)	(0,4)	(1,0)	(0,7)
									435 Erfasster Einzelhandel mit Papierwaren,
24	Zusammen	0,5	0,4	0,0	0,0	0,1	0,8	1,1	1,0
									436 10
25	Zusammen	1,6	1,4	-	0,0	0,2	0,6	0,9	0,9
	darunter:								
26	250 000 - 500 000	0,8	0,6	-	-	0,2	0,8	1,0	1,0
27	500 000 - 1 Mill.	1,3	1,1	-	0,0	0,2	0,7	1,0	1,0
28	1 Mill. - 2 Mill.	1,7	1,5	-	0,0	0,2	0,6	0,9	0,9
29	2 Mill. - 5 Mill.	1,9	1,8	-	0,0	0,1	0,6	0,9	0,9
									436 50 Einzelhandel mit kosmetischen
30	Zusammen	0,7	0,6	0,0	0,0	0,1	0,8	1,1	1,1
	darunter:								
31	20 000 - 100 000	0,3	-	-	-	0,3	0,9	2,0	2,0
32	100 000 - 250 000	0,4	0,2	-	-	0,2	1,9	1,8	1,8
33	250 000 - 500 000	0,5	0,3	-	-	0,2	1,7	2,1	2,1
34	500 000 - 1 Mill.	1,4	1,0	-	-	0,4	0,8	1,3	1,3
35	1 Mill. - 5 Mill.	1,2	1,1	0,0	0,0	0,1	1,3	1,5	1,5
									436 61 Drogerien (einschließlich Einzelhandel mit
36	Zusammen	0,6	0,5	0,0	0,0	0,1	0,8	0,7	0,6
	darunter:								
37	20 000 - 100 000	0,1	0,0	-	-	0,1	0,9	0,9	0,9
38	100 000 - 250 000	0,3	0,1	-	-	0,2	1,4	1,3	1,3
39	250 000 - 500 000	0,4	0,2	-	0,0	0,2	1,4	1,0	1,0
40	500 000 - 1 Mill.	0,7	0,5	-	-	0,2	1,4	1,2	1,2
41	1 Mill. - 5 Mill.	0,8	0,7	0,0	0,0	0,1	1,8	0,8	0,8

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

- 1) Ohne Umsatz-, Einkommen-, Körperschaft-, Grund- und Kraftfahrzeugsteuer. Die Grundsteuer ist bereits im Mietwert abgegolten, die Kraftfahrzeugsteuer ist bei den Kosten für Kraftfahrzeughaltung erfasst.
2) Nur von Kapitalgesellschaften, Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.

3) Z.B. Verbrauchsteuern.

4) Ohne Zinsen für Hypotheken, Grund- und Rentenschulden, die im Mietwert enthalten sind.

5) Ohne Sondervergünstigungen (siehe Fußnote 6) sowie ohne geringwertige Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 Einkommensteuergesetz. Die steuerlichen Abschreibungen auf

Betriebsergebnis 1985*)

bungen ⁵⁾	Sonderver- günstigungen 6)	Gering- wertige Wirtschafts- güter gemäß § 6 Absatz 2 EStG	Versiche- rungs- beiträge 7)	Sonstige Kosten	Kosten insgesamt 8)	Betriebs- ergebnis 9)	Steuerliche Abschrei- bungen auf betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u. dgl. 10)	Lfd. Nr.
Gesamtleistung								
Papierwaren, Schul- und Büroartikeln								
0,0	0,0	0,1	0,2	2,3	25,2	5,4	0,2	1
0,0	-	0,1	0,4	4,0	17,7	11,8	0,1	2
0,0	-	0,1	0,3	2,9	17,3	8,7	0,2	3
0,0	0,1	0,1	0,3	2,4	20,3	8,3	0,2	4
0,0	0,0	0,1	0,2	2,2	25,2	4,9	0,2	5
0,0	0,0	0,1	0,2	1,8	28,4	3,2	0,1	6
0,1	-	0,1	0,2	2,1	32,1	1,4	0,4	7
Büchern, Fachzeitschriften								
0,2	0,0	0,1	0,2	3,7	27,5	4,8	0,1	8
-	-	0,1	0,2	4,9	22,3	13,5	-	9
-	-	0,2	0,5	4,9	23,6	9,1	-	10
0,0	0,0	0,1	0,4	3,6	21,5	10,7	0,4	11
0,0	-	0,1	0,3	3,1	22,3	7,1	0,3	12
0,0	0,0	0,1	0,2	3,2	23,8	5,7	0,1	13
0,0	0,0	0,1	0,2	2,9	26,3	3,9	0,1	14
0,0	0,0	0,1	0,2	3,2	29,1	3,8	0,2	15
0,0	0,0	0,1	0,1	2,8	31,3	2,9	0,0	16
(0,8)	-	(0,0)	(0,1)	(4,6)	(33,8)	(1,0)	(0,0)	17
haltungszeitschriften, Zeitungen								
0,1	0,0	0,0	0,2	1,6	28,4	4,1	0,1	18
-	-	0,0	0,3	3,0	14,7	11,0	0,2	19
-	-	0,1	0,3	2,2	14,6	8,1	0,1	20
0,0	0,0	0,1	0,3	1,7	14,8	8,2	0,1	21
-	-	0,0	0,2	1,6	16,6	5,9	0,1	22
(0,3)	-	(0,1)	(0,1)	(1,8)	(35,6)	(2,4)	(0,0)	23
Druckerzeugnissen, Büromaschinen								
0,1	0,0	0,1	0,2	2,9	27,0	4,9	0,1	24
Apotheken								
0,0	0,0	0,1	0,2	2,3	22,5	11,0	0,2	25
-	-	0,1	0,3	3,3	26,5	7,0	0,1	26
0,0	0,0	0,1	0,3	2,6	23,6	10,0	0,1	27
0,0	0,0	0,1	0,2	2,1	22,2	11,6	0,1	28
0,0	0,1	0,1	0,1	2,1	22,2	10,9	0,3	29
Erzeugnissen, Körperpflegemitteln (Parfümerien)								
0,0	-	0,1	0,2	2,3	36,8	4,4	0,2	30
-	-	0,3	0,7	5,1	23,2	15,6	0,3	31
-	-	0,3	0,6	3,9	33,4	9,1	0,2	32
-	-	0,1	0,5	2,9	32,9	5,7	0,2	33
-	-	0,2	0,4	3,9	33,3	6,8	0,5	34
0,0	-	0,1	0,2	2,6	34,5	5,8	0,2	35
pharmazeutischen Erzeugnissen und Chemikalien, a.n.g.)								
0,1	0,0	0,2	0,1	2,0	25,6	3,8	0,7	36
-	-	0,0	0,7	5,1	22,2	9,1	0,2	37
0,0	0,0	0,1	0,5	3,2	23,1	8,9	0,2	38
0,0	0,0	0,2	0,4	2,7	25,1	7,0	0,4	39
-	0,0	0,1	0,3	2,1	28,7	4,6	0,1	40
0,0	0,0	0,1	0,3	2,0	30,9	3,9	0,5	41

betriebl. genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl. sind am Schluß dieser Tabelle ausgewiesen.

6) Hierzu zählen die Sondervergünstigungen nach den §§ 7 e Einkommensteuergesetz, 80, 82 d und f Einkommensteuer-Durchführungsverordnung 1981 und § 14 Berlinförderungs-gesetz sowie Sonderabschreibungen nach § 3 Zonenrand-förderungs-gesetz.

7) Ohne Versicherungen für Kraftfahrzeuge oder private Zwecke.

8) Kosten insgesamt = Summe der in Tabelle 3 dargestellten Kosten ohne Material- und Wareneinsatz.

9) Betriebsergebnis = Rohertrag minus Kosten insgesamt (vgl. Fußnote 8).

10) Im Betriebsergebnis nicht enthalten.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Steuern ¹⁾ , Gebühren und öffentliche Beiträge					Fremdkapitalzinsen 4)	Steuerliche Abschrei	
		insgesamt	Gewerbesteuer	Vermögensteuer 2)	sonstige Steuern 3)	Gebühren und öffentliche Beiträge		insgesamt	auf Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.
436 65 Einzelhandel mit Feinseifen, Wasch-,									
1	Zusammen	0,4	0,3	-	0,0	0,1	0,7	1,5	1,4
	darunter:								
2	20 000 - 50 000	0,0	-	-	-	0,0	-	3,8	3,8
3	50 000 - 100 000	0,0	-	-	0,0	-	0,3	1,8	1,8
4	100 000 - 250 000	0,3	0,2	-	-	0,1	1,6	0,8	0,6
5	250 000 - 1 Mill.	(0,9)	(0,8)	-	-	(0,1)	(0,9)	(1,0)	(1,0)
436 80 Einzelhandel									
6	Zusammen	0,4	0,3	0,0	0,0	0,1	1,2	1,7	1,5
	darunter:								
7	20 000 - 100 000	0,2	0,0	-	-	0,2	1,5	2,3	2,3
8	100 000 - 250 000	0,4	0,2	-	0,0	0,2	1,1	1,8	1,8
9	250 000 - 500 000	0,6	0,5	-	-	0,1	1,4	1,8	1,7
10	500 000 - 1 Mill.	0,5	0,4	-	-	0,1	1,9	1,6	1,5
11	1 Mill. - 5 Mill.	(0,3)	(0,2)	(0,1)	-	(0,0)	(0,6)	(1,0)	(1,0)
436 Erfahreter Einzelhandel mit pharmazeutischen und kosmetischen									
12	Zusammen	1,4	1,2	0,0	0,0	0,2	0,7	0,9	0,9
437 50 Tankstellen									
13	Zusammen	0,3	0,3	-	0,0	0,0	0,4	0,7	0,7
	darunter:								
14	100 000 - 250 000	0,7	0,6	-	-	0,1	1,0	1,4	1,4
15	250 000 - 500 000	1,0	0,8	-	-	0,2	1,1	1,4	1,4
16	500 000 - 1 Mill.	0,5	0,4	-	0,0	0,1	1,3	1,4	1,4
17	1 Mill. - 2 Mill.	0,3	0,3	-	0,0	0,0	0,6	0,7	0,7
18	2 Mill. - 5 Mill.	0,1	0,1	-	0,0	0,0	0,5	0,6	0,6
19	5 Mill. - 25 Mill.	(0,4)	(0,4)	-	-	(0,0)	(0,2)	(0,6)	(0,6)
437 Erfahreter Einzelhandel mit Kraft-									
20	Zusammen	0,3	0,3	-	0,0	0,0	0,4	0,7	0,7
438 11 Einzelhandel									
21	Zusammen	0,4	0,3	0,0	0,0	0,1	1,2	1,1	1,0
	darunter:								
22	20 000 - 100 000	(0,1)	-	-	(0,0)	(0,1)	(1,7)	(2,3)	(2,3)
23	100 000 - 250 000	0,5	0,3	-	-	0,2	1,4	2,4	2,4
24	250 000 - 500 000	0,6	0,4	-	0,0	0,2	2,5	1,8	1,8
25	500 000 - 1 Mill.	0,7	0,5	0,0	0,0	0,2	1,7	2,1	2,0
26	1 Mill. - 2 Mill.	0,5	0,3	0,0	0,0	0,2	1,5	1,1	1,0
27	2 Mill. - 5 Mill.	0,5	0,3	0,0	0,0	0,2	1,5	1,1	1,0
28	5 Mill. - 10 Mill.	0,4	0,3	0,0	0,0	0,1	1,2	0,8	0,7
29	10 Mill. - 25 Mill.	0,5	0,4	0,0	0,0	0,1	1,2	1,2	1,1
30	25 Mill. - 50 Mill.	0,3	0,2	0,0	0,0	0,1	1,2	0,9	0,8
438 15 Einzelhandel mit Kraft									
31	Zusammen	0,6	0,5	0,0	0,0	0,1	0,9	1,2	1,1
	darunter:								
32	20 000 - 100 000	0,1	0,0	-	0,0	0,1	0,5	2,7	2,7
33	100 000 - 250 000	0,6	0,4	-	0,0	0,2	1,1	1,6	1,6
34	250 000 - 500 000	0,6	0,5	0,0	0,0	0,1	2,0	1,6	1,6
35	500 000 - 1 Mill.	0,8	0,7	0,0	0,0	0,1	1,0	1,6	1,5
36	1 Mill. - 2 Mill.	0,8	0,7	0,0	0,0	0,1	0,9	1,2	1,2
37	2 Mill. - 5 Mill.	0,5	0,4	0,0	0,0	0,1	0,9	1,2	1,1
38	5 Mill. - 10 Mill.	(0,5)	(0,4)	(0,0)	(0,0)	(0,1)	(0,8)	(0,8)	(0,6)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

- 1) Ohne Umsatz-, Einkommen-, Körperschaft-, Grund- und Kraftfahrzeugsteuer. Die Grundsteuer ist bereits im Mietwert abgegolten, die Kraftfahrzeugsteuer ist bei den Kosten für Kraftfahrzeughaltung erfasst.
2) Nur von Kapitalgesellschaften, Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.

3) Z.B. Verbrauchsteuern.

4) Ohne Zinsen für Hypotheken, Grund- und Rentenschulden, die im Mietwert enthalten sind.

5) Ohne Sondervergünstigungen (siehe Fußnote 6) sowie ohne geringwertige Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 Einkommensteuergesetz. Die steuerlichen Abschreibungen auf

Betriebsergebnis 1985*)

bungen 5)		Sonderver- günstigungen 6)	Gering- wertige Wirtschafts- güter gemäß § 6 Absatz 2 EStG	Versiche- rungs- beiträge 7)	Sonstige Kosten	Kosten insgesamt 8)	Betriebs- ergebnis 9)	Steuerliche Abschrei- bungen auf betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u. dgl. 10)	Lfd. Nr.
auf Forderungen aus Lieferungen und sonstigen Leistungen									
Gesamtleistung									
Putz- und Reinigungsmitteln, Bürstenwaren									
0,1	-	0,1	0,3	3,2	25,3	7,0	0,1	1	
-	-	-	0,6	5,0	23,4	12,8	0,0	2	
-	-	0,0	0,3	3,8	21,5	10,7	0,1	3	
0,2	-	0,1	0,4	2,5	20,9	7,1	0,1	4	
-	-	(0,1)	(0,0)	(1,7)	(19,5)	(8,2)	(0,1)	5	
mit Lacken, Farben									
0,2	0,0	0,1	0,3	2,7	34,2	4,2	0,3	6	
-	-	0,1	0,6	4,8	27,4	10,4	0,6	7	
0,0	-	0,1	0,5	3,7	27,4	10,7	0,4	8	
0,1	-	0,2	0,4	3,2	33,7	7,1	0,3	9	
0,1	0,1	0,1	0,4	2,3	34,8	5,5	0,6	10	
(0,0)	-	(0,1)	(0,3)	(2,0)	(34,7)	(2,0)	(0,2)	11	
Erzeugnissen, medizinischen Artikeln, Reinigungsmitteln, Anstrichbedarf									
0,0	0,0	0,1	0,2	2,2	24,3	9,2	0,2	12	
(Absatz in eigenem Namen)									
0,0	0,0	0,0	0,1	0,8	9,5	2,2	0,1	13	
-	-	0,1	0,4	2,6	16,0	12,2	0,4	14	
0,0	-	0,2	0,4	2,8	20,1	9,7	0,4	15	
0,0	0,0	0,1	0,4	2,1	21,8	5,0	0,3	16	
0,0	-	0,1	0,1	1,3	10,9	3,7	0,4	17	
0,0	-	0,0	0,1	0,5	5,0	0,9	0,1	18	
(0,0)	-	(0,0)	(0,1)	(0,6)	(9,4)	(1,6)	(0,1)	19	
und Schmierstoffen (Tankstellen)									
0,0	0,0	0,0	0,1	0,8	9,5	2,2	0,1	20	
mit Kraftwagen									
0,1	0,0	0,1	0,2	1,9	22,6	1,5	0,3	21	
-	-	(0,1)	(0,8)	(4,4)	(24,4)	(18,6)	(0,5)	22	
0,0	0,4	0,2	0,5	3,2	24,0	15,7	0,4	23	
0,0	-	0,2	0,5	2,9	25,4	7,4	0,4	24	
0,1	0,0	0,2	0,5	2,6	26,4	5,0	0,3	25	
0,1	0,0	0,1	0,3	1,9	24,4	2,1	0,4	26	
0,1	-	0,1	0,3	1,9	24,9	1,6	0,3	27	
0,1	0,1	0,1	0,2	1,7	21,5	1,2	0,4	28	
0,1	0,0	0,1	0,2	1,6	22,2	1,3	0,3	29	
0,1	0,0	0,1	0,2	1,2	21,6	0,2	0,4	30	
wagenteilen, -zubehör und -reifen									
0,1	0,0	0,1	0,3	2,1	24,5	4,0	0,3	31	
-	-	0,5	0,4	3,7	21,1	12,7	0,5	32	
-	-	0,2	0,5	2,6	24,1	13,7	0,6	33	
0,0	0,0	0,1	0,4	2,9	26,8	9,6	0,3	34	
0,1	0,0	0,1	0,3	2,3	25,4	7,1	0,2	35	
0,0	-	0,1	0,3	2,1	26,0	4,7	0,3	36	
0,1	-	0,1	0,2	1,9	23,4	2,3	0,3	37	
(0,2)	-	(0,1)	(0,2)	(2,0)	(25,8)	(1,2)	(0,5)	38	

betriebl. genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl. sind am Schluß dieser Tabelle ausgewiesen.
6) Hierzu zählen die Sondervergünstigungen nach den §§ 7 e Einkommensteuergesetz, 80, 82 d und f Einkommensteuer-Durchführungsverordnung 1981 und § 14 Berlinförderungsgesetz sowie Sonderabschreibungen nach § 3 Zonenrandförderungsgesetz.

7) Ohne Versicherungen für Kraftfahrzeuge oder private Zwecke.
8) Kosten insgesamt = Summe der in Tabelle 3 dargestellten Kosten ohne Material- und Wareneinsatz.
9) Betriebsergebnis = Rohertrag minus Kosten insgesamt (vgl. Fußnote 8).
10) Im Betriebsergebnis nicht enthalten.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Steuern ¹⁾ , Gebühren und Öffentliche Beiträge					Fremdkapitalzinsen 4)	Steuerliche Abschrei-	
		insgesamt	Gewerbesteuer	Vermögenssteuer 2)	sonstige Steuern 3)	Gebühren und Öffentliche Beiträge		insgesamt	auf Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.
									§ der
							438 50 Einzelhandel mit Zweirädern,		
1	Zusammen	0,6	0,5	0,0	0,0	0,1	1,4	1,2	1,2
	darunter:								
2	20 000 - 100 000	0,3	0,0	-	0,1	0,2	0,1	1,1	1,1
3	100 000 - 250 000	0,6	0,3	-	0,0	0,3	1,2	1,5	1,5
4	250 000 - 500 000	0,6	0,5	-	-	0,1	1,9	1,3	1,3
5	500 000 - 1 Mill.	0,5	0,4	0,0	0,0	0,1	1,5	1,2	1,2
6	1 Mill. - 2 Mill.	0,7	0,6	0,0	0,0	0,1	1,7	1,0	1,0
7	2 Mill. - 5 Mill.	(0,5)	(0,4)	(0,0)	-	(0,1)	(1,3)	(1,0)	(1,0)
8	Zusammen	0,5	0,4	0,0	0,0	0,1	1,2	1,1	1,0
							439 10 Einzelhandel		
9	Zusammen	0,8	0,7	0,0	0,0	0,1	0,9	1,5	1,5
	darunter:								
10	20 000 - 100 000	0,3	0,1	-	0,0	0,2	0,7	2,2	2,2
11	100 000 - 250 000	0,3	0,1	-	0,0	0,2	0,9	1,9	1,9
12	250 000 - 500 000	0,8	0,6	0,0	0,0	0,2	0,8	1,7	1,7
13	500 000 - 1 Mill.	0,9	0,7	-	0,0	0,2	1,0	1,4	1,4
14	1 Mill. - 5 Mill.	(0,9)	(0,7)	-	-	(0,2)	(0,7)	(1,0)	(1,0)
							439 41 Einzelhandel mit Foto- und Kinogeräten,		
15	Zusammen	0,5	0,4	0,0	0,0	0,1	1,1	1,4	1,2
	darunter:								
16	20 000 - 100 000	0,1	-	-	-	0,1	0,5	2,0	2,0
17	100 000 - 250 000	0,5	0,3	-	0,0	0,2	1,2	1,6	1,6
18	250 000 - 500 000	0,8	0,6	-	-	0,2	1,3	2,5	2,4
19	500 000 - 1 Mill.	0,9	0,8	-	-	0,1	2,0	1,4	1,4
20	1 Mill. - 2 Mill.	0,4	0,3	-	0,0	0,1	1,6	1,4	1,4
21	2 Mill. - 5 Mill.	(0,7)	(0,6)	(0,0)	-	(0,1)	(1,0)	(0,9)	(0,9)
22	5 Mill. - 25 Mill.	(0,5)	(0,4)	-	(0,0)	(0,1)	(1,1)	(1,4)	(1,2)
							439 50 Einzelhandel mit		
23	Zusammen	1,3	1,1	0,0	0,0	0,2	2,2	1,6	1,6
	darunter:								
24	20 000 - 50 000	0,1	0,0	-	-	0,1	0,5	2,2	2,2
25	50 000 - 100 000	0,4	0,0	-	0,0	0,4	1,8	1,4	1,4
26	100 000 - 250 000	0,6	0,4	-	0,0	0,2	1,8	2,3	2,3
27	250 000 - 500 000	1,1	0,9	0,0	0,0	0,2	1,8	1,9	1,9
28	500 000 - 1 Mill.	1,4	1,2	0,0	0,0	0,2	2,9	1,8	1,8
29	1 Mill. - 2 Mill.	1,4	1,3	0,0	0,0	0,1	2,4	1,3	1,3
30	2 Mill. - 10 Mill.	1,4	1,3	0,0	0,0	0,1	2,0	1,3	1,3
							439 61 Einzelhandel		
31	Zusammen	0,4	0,3	-	0,0	0,1	1,8	1,1	1,1
	darunter:								
32	20 000 - 100 000	0,1	-	-	0,0	0,1	0,3	1,9	1,9
33	100 000 - 250 000	0,3	0,2	-	-	0,1	1,6	0,8	0,8
34	250 000 - 500 000	0,4	0,3	-	-	0,1	1,7	1,1	1,1
35	500 000 - 1 Mill.	0,6	0,5	-	-	0,1	1,8	1,3	1,3
36	1 Mill. - 2 Mill.	0,6	0,5	-	-	0,1	2,3	1,1	1,1
37	2 Mill. - 10 Mill.	0,4	0,3	-	0,0	0,1	1,7	1,0	1,0
							439 65 Einzelhandel mit Sport- und		
38	Zusammen	0,6	0,5	0,0	0,0	0,1	1,6	1,4	1,4
	darunter:								
39	20 000 - 100 000	0,0	0,0	-	0,0	0,0	1,3	3,0	3,0
40	100 000 - 250 000	0,1	0,1	-	-	0,0	3,0	2,1	2,1
41	250 000 - 500 000	0,4	0,2	-	-	0,2	2,8	1,8	1,8
42	500 000 - 1 Mill.	0,8	0,6	0,1	0,0	0,1	2,0	1,5	1,5
43	1 Mill. - 2 Mill.	0,6	0,5	0,0	-	0,1	2,0	1,6	1,6
44	2 Mill. - 5 Mill.	(0,7)	(0,7)	(0,0)	(0,0)	(0,0)	(0,9)	(1,3)	(1,2)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Ohne Umsatz-, Einkommen-, Körperschaft-, Grund- und Kraftfahrzeugsteuer. Die Grundsteuer ist bereits im Mietwert abgegolten, die Kraftfahrzeugsteuer ist bei den Kosten für Kraftfahrzeughaltung erfasst.

2) Nur von Kapitalgesellschaften, Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.

3) Z.B. Verbrauchsteuern.

4) Ohne Zinsen für Hypotheken, Grund- und Rentenschulden, die im Mietwert enthalten sind.

5) Ohne Sondervergünstigungen (siehe Fußnote 6) sowie ohne geringwertige Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 Einkommensteuergesetz. Die steuerlichen Abschreibungen auf

Betriebsergebnis 1985*)

bungen ⁵⁾	Sonderver- günstigungen 6)	Gering- wertige Wirtschafts- güter gemäß § 6 Absatz 2 EStG	Versiche- rungs- beiträge 7)	Sonstige Kosten	Kosten insgesamt 8)	Betriebs- ergebnis 9)	Steuerliche Abschrei- bungen auf betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u. dgl. 10)	Lfd. Nr.
Gesamtleistung								
Zweiradteilen, -zubehör und -reifen								
0,0	0,0	0,1	0,4	2,2	26,3	4,9	0,4	1
0,0	-	0,2	0,6	3,5	20,1	15,4	0,4	2
0,0	-	0,1	0,5	2,8	23,1	10,4	0,3	3
-	0,0	0,1	0,5	2,9	26,9	8,0	0,4	4
0,0	-	0,1	0,3	2,3	29,5	4,5	0,3	5
0,0	-	0,1	0,4	2,1	29,9	2,6	0,2	6
(0,0)	-	(0,1)	(0,3)	(1,5)	(28,0)	(1,4)	(0,6)	7
Fahrzeugteilen, -zubehör und -reifen								
0,1	0,0	0,1	0,2	1,9	22,9	1,8	0,3	8
mit Blumen, Pflanzen								
0,0	0,0	0,2	0,3	3,5	32,5	9,3	0,4	9
-	-	0,2	0,6	5,1	26,4	14,6	0,2	10
0,0	0,0	0,2	0,4	4,5	30,6	13,4	0,2	11
0,0	-	0,1	0,3	3,9	32,7	10,7	0,2	12
0,0	0,0	0,2	0,3	3,7	37,6	7,2	0,4	13
-	-	(0,3)	(0,2)	(2,0)	(32,8)	(4,3)	(0,4)	14
fototechnischem und -chemischem Material								
0,2	0,0	0,1	0,3	3,1	32,1	3,3	0,1	15
-	-	0,3	0,6	4,9	21,7	12,7	0,2	16
0,0	0,0	0,2	0,6	4,0	27,2	13,9	0,4	17
0,1	-	0,2	0,5	3,6	32,3	10,4	0,5	18
0,0	-	0,1	0,4	3,1	30,6	6,1	0,3	19
-	-	0,1	0,4	2,9	33,1	1,1	0,1	20
(0,0)	-	(0,1)	(0,4)	(1,8)	(23,5)	(5,2)	(0,0)	21
(0,2)	(0,0)	(0,1)	(0,3)	(2,2)	(28,9)	(1,5)	(0,0)	22
Uhren-, Edelmetallwaren, Schmuck								
0,0	0,0	0,2	0,9	3,7	35,1	8,3	0,2	23
-	-	0,1	0,9	4,3	25,3	17,7	0,2	24
-	-	0,1	0,9	4,9	27,6	17,0	0,2	25
0,0	0,0	0,2	1,0	4,9	30,8	13,6	0,2	26
0,0	0,0	0,2	0,9	4,2	35,5	10,8	0,3	27
0,0	0,0	0,1	0,8	3,6	37,2	8,6	0,2	28
0,0	0,0	0,1	1,0	3,5	38,4	7,3	0,3	29
0,0	-	0,2	0,8	3,2	33,8	4,9	0,1	30
mit Spielwaren								
0,0	0,1	0,1	0,3	2,5	31,9	2,6	0,4	31
-	-	0,1	0,6	4,4	23,2	10,8	0,1	32
-	-	0,1	0,4	3,0	22,5	11,9	0,2	33
0,0	-	0,1	0,4	2,3	25,9	6,0	0,4	34
-	0,3	0,1	0,3	2,7	30,7	4,5	0,7	35
0,0	0,0	0,1	0,4	2,2	34,9	2,1	0,7	36
0,0	-	0,1	0,3	2,4	36,2	-2,0	0,3	37
Campingartikeln (ohne Campingmöbel)								
0,0	0,0	0,1	0,4	2,7	30,6	4,1	0,2	38
0,0	-	0,3	0,8	4,1	22,3	9,4	0,2	39
0,0	-	0,3	0,5	3,6	26,4	6,5	0,2	40
0,0	0,0	0,1	0,4	3,8	27,3	5,8	0,5	41
0,0	0,0	0,1	0,5	2,6	29,1	6,7	0,3	42
0,0	-	0,1	0,4	2,9	32,2	4,1	0,2	43
(0,1)	-	(0,1)	(0,3)	(2,4)	(32,2)	(1,3)	(0,0)	44

betriebl. genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl. sind am Schluß dieser Tabelle ausgewiesen.

6) Hierzu zählen die Sondervergünstigungen nach den §§ 7 e Einkommensteuergesetz, 80, 82 d und f Einkommensteuer-Durchführungsverordnung 1981 und § 14 Berlinförderungsgesetz sowie Sonderabschreibungen nach § 3 Zonenrandförderungsgesetz.

7) Ohne Versicherungen für Kraftfahrzeuge oder private Zwecke.

8) Kosten insgesamt = Summe der in Tabelle 3 dargestellten Kosten ohne Material- und Wareneinsatz.

9) Betriebsergebnis = Rohertrag minus Kosten insgesamt (vgl. Fußnote 8).

10) Im Betriebsergebnis nicht enthalten.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Steuern ¹⁾ , Gebühren und öffentliche Beiträge					Fremdkapitalzinsen ⁴⁾	Steuerliche Abschreibung	
		insgesamt	Gewerbesteuer	Vermögenssteuer ²⁾	sonstige Steuern ³⁾	Gebühren und öffentliche Beiträge		insgesamt	auf Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.
439 70 Einzelhandel									
1	Zusammen	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	0,2	0,6	0,5
	darunter:								
2	20 000 - 100 000	0,2	-	-	0,0	0,2	0,6	2,1	2,1
3	100 000 - 250 000	0,1	0,0	-	-	0,1	0,4	1,1	1,1
4	250 000 - 500 000	0,5	0,3	-	0,0	0,2	0,6	0,8	0,8
5	500 000 - 1 Mill.	0,2	0,1	-	0,0	0,1	0,4	0,9	0,8
6	1 Mill. - 2 Mill.	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	0,4	0,6	0,5
7	2 Mill. - 5 Mill.	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	0,3	0,6	0,5
8	5 Mill. - 10 Mill.	0,1	0,1	-	-	0,0	0,3	0,5	0,4
9	10 Mill. - 25 Mill.	0,2	0,2	0,0	-	0,0	0,2	0,6	0,5
10	25 Mill. - 100 Mill.	(0,1)	(0,1)	(0,0)	(0,0)	(0,0)	(0,0)	(0,3)	(0,2)
439 81 Einzelhandel mit Waren									
11	Zusammen	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	1,4	2,1	1,2
439 82 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art,									
12	Zusammen	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,8	0,9	0,9
	darunter:								
13	5 Mill. - 10 Mill.	(0,5)	(0,3)	(0,0)	(0,0)	(0,2)	(1,3)	(1,3)	(1,3)
14	10 Mill. - 25 Mill.	0,4	0,3	0,0	0,0	0,1	1,2	1,2	1,2
15	25 Mill. - 50 Mill.	(0,7)	(0,5)	(0,1)	(0,0)	(0,1)	(0,7)	(0,5)	(0,5)
16	50 Mill. - 100 Mill.	(0,3)	(0,3)	(0,0)	(0,0)	(0,0)	(0,4)	(0,8)	(0,8)
439 83 Einzelhandel mit Waren verschiedener									
17	Zusammen	0,5	0,5	0,0	0,0	0,0	0,4	0,7	0,7
	darunter:								
18	250 000 - 500 000	0,2	0,1	-	-	0,1	0,5	1,1	1,1
19	500 000 - 1 Mill.	0,4	0,3	-	0,0	0,1	0,8	1,2	1,2
20	1 Mill. - 2 Mill.	(0,3)	(0,3)	-	-	(0,0)	(0,4)	(0,7)	(0,6)
21	2 Mill. - 10 Mill.	(0,4)	(0,4)	-	-	(0,0)	(0,3)	(0,6)	(0,6)
22	10 Mill. - 25 Mill.	(0,3)	(0,3)	-	(0,0)	(0,0)	(0,3)	(0,9)	(0,9)
23	25 Mill. - 50 Mill.	(0,2)	(0,1)	-	(0,0)	(0,1)	(0,5)	(0,5)	(0,5)
24	50 Mill. - 100 Mill.	(0,4)	(0,4)	(0,0)	(0,0)	(0,0)	(0,3)	(0,8)	(0,8)
25	100 Mill. - 250 Mill.	(0,3)	(0,3)	-	(0,0)	(0,0)	(0,5)	(1,1)	(1,1)
439 Erfasster Einzelhandel mit sonstigen									
26	Zusammen	0,3	0,3	0,0	0,0	0,0	0,8	1,0	0,9
43 Erfasster									
27	Insgesamt	0,5	0,4	0,0	0,0	0,1	0,8	1,0	0,9
	darunter:								
28	20 000 - 50 000	0,2	0,0	-	0,0	0,2	0,6	2,1	2,1
29	50 000 - 100 000	0,2	0,0	-	0,0	0,2	0,9	1,8	1,8
30	100 000 - 250 000	0,3	0,2	0,0	0,0	0,1	1,1	1,5	1,5
31	250 000 - 500 000	0,5	0,4	0,0	0,0	0,1	1,2	1,3	1,3
32	500 000 - 1 Mill.	0,8	0,6	0,0	0,0	0,2	1,2	1,2	1,2
33	1 Mill. - 2 Mill.	0,9	0,8	0,0	0,0	0,1	1,1	1,2	1,1
34	2 Mill. - 5 Mill.	0,7	0,6	0,0	0,0	0,1	1,1	1,0	0,9
35	5 Mill. - 10 Mill.	0,5	0,4	0,0	0,0	0,1	1,1	0,9	0,8
36	10 Mill. - 25 Mill.	0,5	0,4	0,0	0,0	0,1	0,8	1,0	0,9
37	25 Mill. - 100 Mill.	0,4	0,4	0,0	0,0	0,0	0,9	1,2	0,9
38	100 Mill. - 250 Mill.	0,4	0,3	0,0	0,0	0,1	0,5	1,1	1,0
39	250 Mill. - 500 Mill.	(0,5)	(0,5)	(0,0)	(0,0)	(0,0)	(0,3)	(0,5)	(0,4)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

- 1) Ohne Umsatz-, Einkommen-, Körperschaft-, Grund- und Kraftfahrzeugsteuer. Die Grundsteuer ist bereits im Mietwert abgegolten, die Kraftfahrzeugsteuer ist bei den Kosten für Kraftfahrzeughaltung erfasst.
2) Nur von Kapitalgesellschaften, Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.

3) Z.B. Verbrauchsteuern.

4) Ohne Zinsen für Hypotheken, Grund- und Rentenschulden, die im Mietwert enthalten sind.

5) Ohne Sondervergünstigungen (siehe Fußnote 6) sowie ohne geringwertige Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 Einkommensteuergesetz. Die steuerlichen Abschreibungen auf

Betriebsergebnis 1985*)

bungen ⁵⁾	Sonderver- günstigungen 6)	Gering- wertige Wirtschafts- güter gemäs § 6 Absatz 2 EStG	Versiche- rungs- beiträge 7)	Sonstige Kosten	Kosten insgesamt 8)	Betriebs- ergebnis 9)	Steuerliche Abschrei- bungen auf betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u. dgl. 10)	Lfd. Nr.
Gesamtleistung								
mit Brennstoffen								
0,1	0,0	0,0	0,1	0,7	5,7	1,4	0,1	1
0,0	-	0,1	0,3	3,0	15,8	10,7	0,1	2
0,0	-	0,0	0,3	2,1	15,3	6,3	0,2	3
0,0	-	0,1	0,1	1,5	13,5	7,1	0,1	4
0,1	0,0	0,0	0,1	1,1	8,8	3,6	0,1	5
0,1	0,0	0,0	0,1	0,7	6,6	2,7	0,1	6
0,1	0,0	0,0	0,1	0,6	5,8	2,0	0,1	7
0,1	0,2	0,0	0,1	0,4	5,3	0,9	0,0	8
0,1	-	0,0	0,0	0,5	6,1	0,9	0,0	9
(0,1)	(0,1)	(0,0)	(0,0)	(0,5)	(3,8)	(0,6)	(0,0)	10
verschiedener Art (ohne Nahrungsmittel)								
0,9	0,0	0,1	0,2	3,6	36,3	-1,1	0,5	11
Hauptrichtung Nicht-Nahrungsmittel								
0,0	0,0	0,1	0,1	2,0	38,1	-3,0	0,1	12
-	-	(0,1)	(0,3)	(2,0)	(37,8)	(-0,4)	(0,3)	13
0,0	-	0,1	0,2	1,8	35,6	-0,5	0,6	14
(0,0)	-	(0,1)	(0,1)	(1,7)	(29,1)	(0,8)	(0,3)	15
(0,0)	-	(0,1)	(0,1)	(1,9)	(25,6)	(0,5)	(0,4)	16
Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel								
0,0	0,0	0,1	0,1	2,9	18,2	0,6	0,2	17
-	-	0,0	0,2	1,8	11,0	5,2	0,2	18
-	-	0,1	0,5	1,6	18,3	4,3	0,3	19
(0,1)	-	(0,1)	(0,2)	(1,2)	(17,8)	(3,5)	(0,7)	20
-	-	(0,0)	(0,2)	(1,3)	(16,4)	(3,8)	(0,1)	21
(0,0)	(0,0)	(0,1)	(0,1)	(2,1)	(19,2)	(1,7)	(0,3)	22
-	-	(0,1)	(0,1)	(1,6)	(17,9)	(0,2)	(0,2)	23
(0,0)	-	(0,1)	(0,1)	(1,3)	(20,7)	(1,2)	(0,1)	24
(0,0)	-	(0,1)	(0,1)	(1,2)	(19,4)	(1,8)	(0,1)	25
Waren, Waren verschiedener Art								
0,1	0,0	0,1	0,2	2,4	27,0	0,2	0,2	26
Einzelhandel								
0,1	0,1	0,1	0,2	2,0	24,7	2,6	0,2	27
0,0	0,0	0,2	0,6	4,3	21,8	13,1	0,2	28
0,0	0,0	0,2	0,5	3,8	20,5	12,2	0,2	29
0,0	0,0	0,1	0,4	3,2	21,2	9,8	0,2	30
0,0	0,0	0,1	0,4	2,7	22,8	7,6	0,3	31
0,0	0,0	0,1	0,3	2,4	25,1	6,1	0,3	32
0,1	0,0	0,1	0,3	2,1	25,6	5,5	0,2	33
0,1	0,0	0,1	0,2	1,9	24,9	2,9	0,3	34
0,1	0,0	0,1	0,2	1,7	25,3	1,4	0,3	35
0,1	0,0	0,1	0,2	1,6	23,5	1,6	0,3	36
0,3	0,3	0,1	0,2	2,5	30,1	0,6	0,4	37
0,1	0,1	0,1	0,1	2,3	29,4	0,4	0,2	38
(0,1)	(0,0)	(0,1)	(0,1)	(0,8)	(16,6)	(2,2)	(0,1)	39

betriebl. genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl. sind am Schluß dieser Tabelle ausgewiesen.

6) Hierzu zählen die Sondervergünstigungen nach den §§ 7 e Einkommensteuergesetz, 80, 82 d und f Einkommensteuer-Durchführungsverordnung 1981 und § 14 Berlinförderungsgesetz sowie Sonderabschreibungen nach § 3 Zonenrandförderungsgesetz.

7) Ohne Versicherungen für Kraftfahrzeuge oder private Zwecke.

8) Kosten insgesamt = Summe der in Tabelle 3 dargestellten Kosten ohne Material- und Wareneinsatz.

9) Betriebsergebnis = Rohertrag minus Kosten insgesamt (vgl. Fußnote 8).

10) Im Betriebsergebnis nicht enthalten.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte 1) im Durchschnitt des Geschäftsjahres					Selbstständige Vertreter
		insgesamt	tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige	Angestellte einschließlich Reisende im Angestelltenverhältnis 2)	sonstige Arbeitnehmer 3)	Auszubildende	
		Anzahl					
1	Zusammen	8,4	1,3	5,0	1,5	0,6	0,0
	darunter:						
2	20 000 - 50 000	1,1	1,1	0,0	-	-	-
3	50 000 - 100 000	1,4	1,2	0,1	0,1	-	-
4	100 000 - 250 000	1,9	1,3	0,4	0,2	0,0	0,0
5	250 000 - 500 000	2,5	1,3	0,7	0,4	0,1	0,0
6	500 000 - 1 Mill.	3,8	1,3	1,6	0,6	0,3	-
7	1 Mill. - 2 Mill.	7,2	1,3	3,9	1,2	0,8	-
8	2 Mill. - 5 Mill.	12,8	1,2	8,1	1,5	2,0	0,2
9	5 Mill. - 10 Mill.	(27,7)	(0,7)	(21,7)	(2,9)	(2,4)	-
10	10 Mill. - 25 Mill.	(58,0)	(1,5)	(42,6)	(9,0)	(4,9)	-
11	Zusammen	4,5	1,1	2,7	0,3	0,4	-
	darunter:						
12	100 000 - 250 000	1,8	1,0	0,6	0,1	0,1	-
13	250 000 - 500 000	2,9	1,2	1,3	0,2	0,2	-
14	500 000 - 1 Mill.	4,9	1,1	3,0	0,3	0,5	-
15	1 Mill. - 2 Mill.	8,7	1,3	5,8	0,6	1,0	-
16	Zusammen	2,3	1,3	0,6	0,3	0,1	-
	darunter:						
17	20 000 - 50 000	1,4	1,3	0,1	0,0	-	-
18	50 000 - 100 000	1,5	1,2	0,2	0,1	-	-
19	100 000 - 250 000	1,9	1,3	0,3	0,3	0,0	-
20	250 000 - 500 000	2,2	1,2	0,5	0,5	-	-
21	500 000 - 1 Mill.	3,9	1,6	1,3	0,9	0,1	-
22	Zusammen	2,9	1,2	0,8	0,8	0,1	-
	darunter:						
23	20 000 - 100 000	1,2	1,0	0,1	0,1	-	-
24	100 000 - 250 000	1,9	1,1	0,4	0,4	-	-
25	250 000 - 500 000	3,1	1,4	0,8	0,8	0,1	-
26	500 000 - 1 Mill.	5,2	1,0	1,7	2,4	0,1	-
27	Zusammen	2,9	1,2	1,2	0,5	0,0	0,0
	darunter:						
28	20 000 - 100 000	1,5	1,2	0,1	0,2	-	-
29	100 000 - 250 000	1,9	1,3	0,3	0,3	-	0,0
30	250 000 - 500 000	2,9	1,4	0,8	0,6	0,1	-
31	500 000 - 1 Mill.	(5,7)	(1,2)	(2,3)	(2,1)	(0,1)	-
32	Zusammen	3,6	1,0	2,2	0,3	0,1	-
	darunter:						
33	100 000 - 250 000	2,0	1,2	0,4	0,4	-	-
34	250 000 - 500 000	2,4	0,8	1,1	0,5	-	-
35	500 000 - 1 Mill.	10,5	0,9	8,6	0,6	0,4	-
36	Zusammen	7,5	1,3	3,6	1,4	1,2	0,0
	darunter:						
37	20 000 - 100 000	1,3	1,1	0,1	0,1	-	-
38	100 000 - 250 000	2,3	1,3	0,6	0,4	0,0	-
39	250 000 - 500 000	3,8	1,3	1,2	0,8	0,5	-
40	500 000 - 1 Mill.	6,8	1,3	2,5	1,4	1,6	-
41	1 Mill. - 2 Mill.	11,4	1,3	4,6	3,1	2,4	0,1
42	2 Mill. - 5 Mill.	23,1	1,0	11,5	6,5	4,1	0,1

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Beschäftigte = tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige, Angestellte einschließlich Reisende im Angestelltenverhältnis, sonstige Arbeitnehmer und Auszubildende.

2) Zu den Angestellten zählen auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhielten, die steuerlich als "Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit" angesehen werden.

kosten 1985 je Unternehmen*)

Personalkosten ⁴⁾							Lfd. Nr.
Löhne und Gehälter sowie Provisionen			Sozialkosten				
insgesamt	Löhne und Gehälter 5)	Provisionen an Angestellte bzw. Reisende im Ange- stelltenver- hältnis und an Lohn- empfänger	insgesamt	gesetzliche	übrige	in Prozent der Summe der Löhne und Gehälter sowie Provisionen an Angestellte und Lohn- empfänger	
	DM				§		
Getränken, Tabakwaren o.a.S. (ohne Reformwaren)							
156 800	156 700	100	28 800	95,6	4,4	18,3	1
0	0	-	-	-	-	-	2
900	900	-	100	100,0	-	9,3	3
4 400	4 400	-	600	99,2	0,8	13,7	4
15 000	15 000	-	2 600	98,8	1,2	17,0	5
41 500	41 500	0	7 100	98,3	1,7	17,2	6
104 600	104 600	0	17 400	97,9	2,1	16,7	7
249 600	249 500	100	39 800	98,5	1,5	16,0	8
(573 300)	(564 000)	(9 300)	(88 600)	(99,4)	(0,6)	(15,5)	9
(1 277 700)	(1 277 700)	-	(236 400)	(97,5)	(2,5)	(18,5)	10
mit Reformwaren							
72 100	72 000	100	12 800	90,7	9,3	17,8	11
8 800	8 800	-	1 400	100,0	-	15,5	12
31 500	31 500	-	5 200	99,1	0,9	16,6	13
73 700	73 400	300	12 200	98,6	1,4	16,6	14
172 400	172 300	100	30 300	92,4	7,6	17,6	15
Milcherzeugnissen, Fettwaren, Eiern							
15 500	15 500	-	2 700	96,5	3,5	17,4	16
500	500	-	-	-	-	-	17
1 400	1 400	-	0	100,0	-	2,7	18
5 900	5 900	-	900	100,0	-	14,8	19
11 900	11 900	-	2 000	100,0	-	16,4	20
35 800	35 800	-	6 200	97,7	2,3	17,4	21
Fischen, Fischerzeugnissen							
29 300	29 300	-	5 100	98,5	1,5	17,2	22
1 100	1 100	-	100	100,0	-	10,2	23
7 100	7 100	-	1 000	93,2	6,8	14,0	24
25 700	25 700	-	4 400	98,2	1,8	17,0	25
72 700	72 700	-	12 400	99,1	0,9	17,1	26
mit Süßwaren							
38 200	38 200	0	6 600	95,9	4,1	17,4	27
1 700	1 700	-	200	100,0	-	9,3	28
6 100	6 100	-	1 000	100,0	-	15,8	29
20 500	20 500	-	3 700	95,4	4,6	18,1	30
(100 200)	(100 200)	-	(16 700)	(100,0)	-	(16,6)	31
mit Kaffee, Tee, Kakao							
99 400	99 400	-	18 700	80,1	19,9	18,8	32
11 200	11 200	-	1 800	100,0	-	15,8	33
30 400	30 400	-	5 200	100,0	-	17,0	34
400 700	400 700	-	76 000	78,6	21,4	19,0	35
Fleisch, Fleischwaren							
119 400	119 100	300	22 900	97,0	3,0	19,1	36
700	700	-	0	100,0	-	6,5	37
12 800	12 800	-	2 200	99,1	0,9	17,6	38
35 600	35 600	-	6 200	98,9	1,1	17,4	39
86 800	86 700	100	15 800	94,9	5,1	18,3	40
189 600	188 400	1 200	34 200	98,4	1,6	18,0	41
451 200	445 800	5 400	77 400	99,2	0,8	17,2	42

3) Einschließlich unmittelbar für das befragte Unternehmen tätige Heimarbeiter.

4) Ohne Entgelt für tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unter-

nehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Aus-

bildungsverhältnis standen.

5) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte 1) im Durchschnitt des Geschäftsjahres					Selbstständige Vertreter
		insgesamt	tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige	Angestellte einschließlich Reisende im Angestelltenverhältnis 2)	sonstige Arbeitnehmer 3)	Auszubildende	
							Anzahl
1	Zusammen	3,8	1,3	1,2	0,7	0,6	431 47 Einzelhandel mit
	darunter:						-
2	20 000 - 100 000	1,6	1,3	0,2	0,1	-	-
3	100 000 - 250 000	2,1	1,3	0,4	0,4	0,0	-
4	250 000 - 500 000	4,1	1,2	1,3	0,9	0,7	-
5	500 000 - 1 Mill.	7,4	1,3	2,0	1,7	2,4	-
6	1 Mill. - 2 Mill.	14,7	1,5	6,2	3,4	3,6	-
7	Zusammen	2,5	1,3	0,7	0,5	0,0	431 48 Einzelhandel mit
	darunter:						-
8	20 000 - 100 000	1,5	1,3	0,1	0,1	-	-
9	100 000 - 250 000	2,0	1,4	0,4	0,2	0,0	-
10	250 000 - 500 000	2,9	1,4	0,9	0,6	0,0	-
11	500 000 - 1 Mill.	3,8	1,2	1,3	1,2	0,1	-
12	1 Mill. - 5 Mill.	8,0	0,8	3,1	4,0	0,1	-
13	Zusammen	3,1	1,4	1,0	0,6	0,1	431 61 Einzelhandel
	darunter:						0,3
14	20 000 - 100 000	1,6	1,3	0,1	0,2	-	0,0
15	100 000 - 250 000	2,1	1,6	0,2	0,3	-	0,1
16	250 000 - 500 000	3,1	1,5	0,9	0,7	-	0,1
17	500 000 - 1 Mill.	(4,0)	(1,1)	(1,4)	(1,5)	-	(0,1)
18	1 Mill. - 2 Mill.	(6,5)	(1,3)	(3,2)	(1,7)	(0,3)	(0,2)
19	2 Mill. - 5 Mill.	(13,2)	(1,4)	(5,9)	(5,2)	(0,7)	(6,1)
20	Zusammen	2,6	1,3	0,7	0,6	0,0	431 65 Einzelhandel mit Bier,
	darunter:						0,0
21	20 000 - 100 000	1,5	1,3	0,1	0,1	-	-
22	100 000 - 250 000	1,9	1,3	0,3	0,3	-	0,0
23	250 000 - 500 000	2,4	1,3	0,5	0,6	0,0	0,0
24	500 000 - 1 Mill.	3,2	1,3	0,9	0,9	0,1	0,0
25	1 Mill. - 2 Mill.	5,9	1,3	2,0	2,4	0,2	0,2
26	2 Mill. - 10 Mill.	14,6	0,6	7,0	5,8	1,2	0,3
27	Zusammen	2,5	1,3	0,9	0,3	0,0	431 90 Einzelhandel
	darunter:						0,1
28	20 000 - 100 000	1,3	1,2	-	0,1	-	-
29	100 000 - 250 000	1,8	1,3	0,3	0,2	-	0,0
30	250 000 - 500 000	2,2	1,3	0,6	0,3	0,0	0,0
31	500 000 - 1 Mill.	3,1	1,3	1,3	0,5	0,0	0,0
32	1 Mill. - 2 Mill.	4,4	1,3	2,4	0,3	0,4	0,1
33	2 Mill. - 5 Mill.	(3,6)	(1,4)	(2,0)	(0,2)	-	(1,8)
34	Zusammen	5,8	1,2	3,1	1,1	0,4	431 Erfasster Einzelhandel mit Nahrungs
							0,0
35	Zusammen	9,6	1,2	6,2	1,3	0,9	432 10 Einzelhandel mit
	darunter:						0,0
36	100 000 - 250 000	2,3	1,2	0,7	0,3	0,1	-
37	250 000 - 500 000	3,6	1,2	1,6	0,5	0,3	0,0
38	500 000 - 1 Mill.	5,7	1,3	3,1	0,9	0,5	-
39	1 Mill. - 2 Mill.	10,2	1,1	7,0	1,2	0,9	-
40	2 Mill. - 5 Mill.	23,3	1,3	17,1	2,3	2,6	-
41	5 Mill. - 10 Mill.	62,3	1,4	44,8	7,7	8,4	-
42	10 Mill. - 25 Mill.	(126,0)	(1,0)	(96,0)	(14,7)	(14,3)	(0,5)
43	25 Mill. - 50 Mill.	(318,3)	(3,1)	(237,2)	(51,0)	(27,0)	(0,0)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Beschäftigte = tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige, Angestellte einschließlich Reisende im Angestelltenverhältnis, sonstige Arbeitnehmer und Auszubildende.

2) Zu den Angestellten zählen auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhielten, die steuerlich als "Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit" angesehen werden.

Kosten 1985 je Unternehmen*

Personalkosten ⁴⁾							Lfd. Nr.
Löhne und Gehälter sowie Provisionen			Sozialkosten				
insgesamt	Löhne und Gehälter 5)	Provisionen an Angestellte bzw. Reisende im Ange- stelltenver- hältnis und an Lohn- empfänger	insgesamt	gesetzliche	übrige	in Prozent der Summe der Löhne und Gehälter sowie Provisionen an Angestellte und Lohn- empfänger	
DM							
Brot, Konditorwaren							
37 700	37 700	0	6 700	96,9	3,1	17,8	1
1 700	1 700	-	200	100,0	-	9,6	2
7 100	7 100	-	1 100	100,0	-	15,0	3
41 600	41 600	0	7 400	98,5	1,5	17,8	4
99 000	98 800	200	18 100	96,6	3,4	18,3	5
204 300	204 300	-	36 500	99,8	0,2	17,9	6
Kartoffeln, Gemüse, Obst							
20 500	20 500	-	3 300	98,0	2,0	16,3	7
1 000	1 000	-	100	100,0	-	9,9	8
6 600	6 600	-	1 000	99,7	0,3	15,2	9
20 900	20 900	-	3 500	95,6	4,4	16,9	10
44 500	44 500	-	7 500	97,9	2,1	16,9	11
186 400	186 400	-	30 100	99,1	0,9	16,2	12
mit Wein, Spirituosen							
39 700	39 300	400	6 400	98,0	2,0	16,2	13
1 000	1 000	-	100	100,0	-	8,6	14
4 700	4 600	100	700	100,0	-	14,1	15
42 500	42 500	-	7 300	98,2	1,8	17,3	16
(64 900)	(64 900)	-	(12 700)	(91,9)	(8,1)	(19,6)	17
(157 700)	(150 500)	(7 200)	(26 200)	(98,2)	(1,8)	(16,6)	18
(283 600)	(281 800)	(1 800)	(48 600)	(99,7)	(0,3)	(17,2)	19
alkoholfreien Getränken							
26 400	26 100	300	4 300	98,8	1,2	16,2	20
1 100	1 100	0	100	100,0	-	8,3	21
4 600	4 600	-	600	99,3	0,7	13,3	22
14 300	14 300	0	2 400	98,5	1,5	16,9	23
37 000	37 000	0	6 300	97,6	2,4	17,0	24
106 900	106 700	200	17 800	98,4	1,6	16,7	25
410 800	410 000	800	64 600	99,6	0,4	15,7	26
mit Tabakwaren							
21 300	21 300	0	3 700	96,8	3,2	17,3	27
300	300	-	0	100,0	-	6,4	28
4 100	4 100	-	600	95,7	4,3	13,3	29
11 400	11 400	0	1 900	97,8	2,2	16,8	30
31 000	30 900	100	5 100	97,6	2,4	16,5	31
65 000	65 000	0	10 700	95,8	4,2	16,5	32
(57 600)	(57 600)	-	(9 700)	(100,0)	-	(16,9)	33
mitteln, Getränken, Tabakwaren							
97 200	97 100	100	17 700	95,8	4,2	18,2	34
Textilien, Bekleidung o.a.S.							
177 500	177 200	300	36 200	83,4	16,6	20,4	35
14 100	14 100	-	2 300	98,1	1,9	16,6	36
41 600	41 500	100	7 100	98,1	1,9	17,2	37
88 800	88 700	100	15 300	96,2	3,8	17,3	38
204 400	202 900	1 500	34 400	97,0	3,0	16,8	39
482 200	480 700	1 500	87 900	95,9	4,1	18,2	40
1 367 400	1 366 300	1 100	266 500	85,3	14,7	19,5	41
(3 074 900)	(3 074 900)	-	(575 700)	(91,6)	(8,4)	(18,7)	42
(6 754 600)	(6 751 400)	(3 200)	(1 672 900)	(69,9)	(30,1)	(24,8)	43

3) Einschließlich unmittelbar für das befragte Unternehmen tätige Heimarbeiter.

4) Ohne Entgelt für tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unter-

nehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Aus-
bildungsverhältnis standen.

5) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte 1) im Durchschnitt des Geschäftsjahres					Selbstständige Vertreter
		insgesamt	tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige	Angestellte einschließlich Reisende im Angestelltenverhältnis 2)	sonstige Arbeitnehmer 3)	Auszubildende	
							Anzahl
							432 20 Einzelhandel mit Meterware
1	Zusammen	4,4	1,1	2,5	0,5	0,3	0,0
	darunter:						
2	20 000 - 100 000	1,6	1,1	0,5	0,0	-	-
3	100 000 - 250 000	2,4	1,2	0,8	0,4	-	-
4	250 000 - 1 Mill.	4,4	1,2	2,5	0,5	0,2	0,1
5	1 Mill. - 5 Mill.	13,5	0,9	10,8	1,2	0,6	0,1
							432 31 Einzelhandel mit
6	Zusammen	11,3	1,1	7,3	1,6	1,3	0,0
	darunter:						
7	100 000 - 250 000	2,1	1,1	0,7	0,3	0,0	-
8	250 000 - 500 000	2,9	1,1	1,3	0,4	0,1	0,0
9	500 000 - 1 Mill.	5,2	1,2	3,0	0,6	0,4	-
10	1 Mill. - 2 Mill.	9,5	1,2	5,6	1,9	0,8	-
11	2 Mill. - 5 Mill.	21,5	1,1	14,9	3,1	2,4	-
12	5 Mill. - 10 Mill.	50,7	1,0	39,4	3,4	6,9	-
13	10 Mill. - 25 Mill.	(109,8)	(1,0)	(87,1)	(8,6)	(13,1)	(0,1)
							432 33 Einzelhandel mit
14	Zusammen	9,2	1,1	6,4	0,8	0,9	0,0
	darunter:						
15	100 000 - 250 000	2,2	1,2	0,6	0,4	-	-
16	250 000 - 500 000	3,2	1,1	1,4	0,3	0,4	-
17	500 000 - 1 Mill.	4,3	1,1	2,4	0,7	0,1	-
18	1 Mill. - 2 Mill.	8,2	1,2	5,5	0,7	0,8	0,1
19	2 Mill. - 5 Mill.	16,5	0,7	12,0	2,0	1,8	-
							432 35 Einzelhandel mit
20	Zusammen	9,5	1,1	6,0	1,7	0,7	0,0
	darunter:						
21	20 000 - 100 000	1,6	1,2	0,3	0,1	-	-
22	100 000 - 250 000	2,1	1,1	0,5	0,4	0,1	-
23	250 000 - 500 000	3,1	1,2	1,3	0,5	0,1	-
24	500 000 - 1 Mill.	5,7	1,2	3,2	1,1	0,2	-
25	1 Mill. - 2 Mill.	10,3	1,0	7,1	1,4	0,8	0,0
26	2 Mill. - 5 Mill.	17,9	1,1	12,7	2,3	1,8	-
27	5 Mill. - 25 Mill.	(49,7)	(1,0)	(34,5)	(10,7)	(3,5)	(0,1)
							432 37 Einzelhandel mit Bekleidung und
28	Zusammen	3,4	1,3	1,5	0,4	0,2	-
	darunter:						
29	20 000 - 100 000	(2,1)	(1,5)	-	(0,6)	-	-
30	100 000 - 250 000	2,1	1,3	0,6	0,2	0,0	-
31	250 000 - 500 000	3,1	1,2	1,4	0,3	0,2	-
32	500 000 - 1 Mill.	5,3	1,2	3,5	0,2	0,4	-
33	1 Mill. - 2 Mill.	(8,0)	(1,1)	(5,0)	(1,0)	(0,9)	-
							432 41 Einzelhandel mit Pullovern u.ä., Strümpfen und
34	Zusammen	5,1	1,2	3,0	0,6	0,3	0,0
	darunter:						
35	20 000 - 100 000	1,5	1,2	0,2	0,1	0,0	0,0
36	100 000 - 250 000	2,1	1,2	0,6	0,3	0,0	-
37	250 000 - 500 000	3,8	1,2	1,9	0,3	0,4	-
38	500 000 - 1 Mill.	6,0	1,1	3,8	0,5	0,6	-
39	1 Mill. - 2 Mill.	(11,0)	(0,9)	(8,5)	(0,4)	(1,2)	-

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Beschäftigte = tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige, Angestellte einschließlich Reisende im Angestelltenverhältnis, sonstige Arbeitnehmer und Auszubildende.

2) Zu den Angestellten zählen auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhielten, die steuerlich als "Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit" angesehen werden.

Kosten 1985 je Unternehmen*)

Personalkosten ⁴⁾							Lfd. Nr.
Löhne und Gehälter sowie Provisionen			Sozialkosten				
insgesamt	Löhne und Gehälter 5)	Provisionen an Angestellte bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis und an Lohnempfänger	insgesamt	gesetzliche	übrige	in Prozent der Summe der Löhne und Gehälter sowie Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger	
	DM						
für Bekleidung und Wäsche							
75 400	75 400	-	14 700	86,1	13,9	19,5	1
5 900	5 900	-	1 000	100,0	-	16,2	2
18 800	18 800	-	3 400	96,6	3,4	17,9	3
63 600	63 600	-	11 300	100,0	-	17,9	4
272 200	272 200	-	49 300	94,0	6,0	18,1	5
Oberbekleidung o.a.S.							
270 300	268 600	1 700	52 500	85,1	14,9	19,4	6
13 300	13 300	-	2 300	93,8	6,2	17,3	7
32 300	32 300	-	5 500	98,7	1,3	17,1	8
82 400	82 000	400	13 600	95,4	4,6	16,6	9
190 200	189 500	700	31 600	94,1	5,9	16,6	10
520 200	511 300	8 900	88 800	97,8	2,2	17,1	11
1 335 100	1 320 700	14 400	233 500	92,3	7,7	17,5	12
(3 107 200)	(3 058 100)	(49 100)	(535 000)	(94,9)	(5,1)	(17,2)	13
Herrenoberbekleidung							
261 400	257 800	3 600	42 800	94,0	6,0	16,4	14
12 300	12 300	-	2 100	100,0	-	16,8	15
36 900	36 900	-	6 700	96,9	3,1	18,1	16
86 000	85 700	300	14 100	99,5	0,5	16,3	17
220 400	218 700	1 700	36 600	94,7	5,3	16,6	18
554 100	545 600	8 500	96 200	91,5	8,5	17,4	19
Damenoberbekleidung							
221 100	218 300	2 800	39 900	88,4	11,6	18,0	20
3 200	3 200	-	300	100,0	-	9,6	21
11 300	11 300	-	1 800	98,7	1,3	16,0	22
32 400	32 400	0	5 600	94,1	5,9	17,4	23
93 400	93 100	300	16 100	96,6	3,4	17,3	24
208 700	208 600	100	34 000	96,1	3,9	16,3	25
535 300	534 200	1 100	81 200	97,2	2,8	15,2	26
(1 196 600)	(1 167 400)	(29 200)	(209 300)	(93,0)	(7,0)	(17,5)	27
Bekleidungszubehör für Kinder und Säuglinge							
41 500	41 500	-	7 300	95,5	4,5	17,6	28
(2 900)	(2 900)	-	(500)	(100,0)	-	(15,8)	29
9 600	9 600	-	1 500	99,3	0,7	15,6	30
31 800	31 800	-	5 100	99,5	0,5	16,0	31
79 000	79 000	-	14 300	98,3	1,7	18,1	32
(182 600)	(182 600)	-	(33 100)	(92,2)	(7,8)	(18,1)	33
Bekleidungszubehör für Herren und Damen, Herrenwäsche, Damenblusen							
95 200	95 200	0	17 000	99,2	0,8	17,8	34
2 500	2 500	-	300	100,0	-	13,4	35
12 200	12 200	0	2 000	98,6	1,4	16,3	36
41 900	41 800	100	7 500	96,9	3,1	17,8	37
99 700	99 700	-	16 400	97,6	2,4	16,4	38
(209 300)	(209 300)	-	(38 700)	(96,7)	(3,3)	(18,5)	39

3) Einschließlich unmittelbar für das befragte Unternehmen tätige Heimarbeiter.

4) Ohne Entgelt für tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unter-

nehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

5) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte 1) im Durchschnitt des Geschäftsjahres					Selbstständige Vertreter
		insgesamt	tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige	Angestellte einschließlich Reisende im Angestelltenverhältnis 2)	sonstige Arbeitnehmer 3)	Auszubildende	
							Anzahl
1	Zusammen	2,5	1,2	0,7	0,5	0,1	432 48 Einzelhandel mit 0,0
	darunter:						
2	20 000 - 100 000	1,6	1,2	0,1	0,2	0,1	-
3	100 000 - 250 000	2,4	1,2	0,7	0,5	0,0	-
4	250 000 - 500 000	4,1	1,2	1,5	1,1	0,3	-
5	500 000 - 1 Mill.	5,6	1,2	3,1	1,0	0,3	-
6	Zusammen	4,0	1,2	1,6	0,9	0,3	432 71 Einzelhandel mit 0,0
	darunter:						
7	20 000 - 50 000	1,7	1,2	0,1	0,4	-	-
8	50 000 - 100 000	1,8	1,2	0,3	0,3	-	-
9	100 000 - 250 000	2,5	1,2	0,7	0,5	0,1	-
10	250 000 - 500 000	4,2	1,2	1,6	1,0	0,4	0,0
11	500 000 - 1 Mill.	6,5	1,2	3,3	1,2	0,8	0,0
12	1 Mill. - 2 Mill.	12,6	0,8	7,9	3,0	0,9	0,1
13	2 Mill. - 10 Mill.	(31,3)	(1,3)	(17,4)	(9,2)	(3,4)	(0,1)
14	Zusammen	5,2	1,2	2,5	1,1	0,4	432 72 Einzelhandel mit 0,0
	darunter:						
15	20 000 - 100 000	1,5	1,1	0,2	0,2	-	-
16	100 000 - 250 000	2,2	1,5	0,3	0,4	-	-
17	250 000 - 500 000	3,3	1,2	1,4	0,5	0,2	-
18	500 000 - 1 Mill.	(5,3)	(1,5)	(2,1)	(1,1)	(0,6)	(0,1)
19	1 Mill. - 2 Mill.	8,3	0,8	4,3	2,4	0,8	-
20	2 Mill. - 5 Mill.	(12,4)	(0,4)	(7,6)	(2,4)	(2,0)	-
21	Zusammen	7,5	0,8	4,1	1,9	0,7	432 73 Einzelhandel mit 0,0
	darunter:						
22	100 000 - 250 000	1,9	1,1	0,4	0,4	-	-
23	250 000 - 500 000	3,2	1,0	1,4	0,5	0,2	-
24	500 000 - 1 Mill.	(5,2)	(0,4)	(3,0)	(1,4)	(0,4)	(0,1)
25	1 Mill. - 5 Mill.	13,8	0,4	5,5	6,2	1,7	0,1
26	Zusammen	6,6	1,1	3,8	1,2	0,5	432 74 Einzelhandel mit 0,0
	darunter:						
27	100 000 - 250 000	2,1	1,2	0,6	0,2	0,1	-
28	250 000 - 500 000	3,9	1,1	1,9	0,8	0,1	-
29	500 000 - 1 Mill.	6,6	1,3	3,6	1,3	0,4	0,1
30	1 Mill. - 2 Mill.	9,5	0,8	6,5	1,4	0,8	0,1
31	2 Mill. - 5 Mill.	(20,6)	(0,4)	(15,2)	(2,0)	(3,0)	-
32	Zusammen	7,1	1,2	4,8	0,5	0,6	432 81 Einzelhandel mit -
	darunter:						
33	20 000 - 50 000	1,3	1,2	0,0	0,1	0,0	-
34	50 000 - 100 000	1,6	1,3	0,2	0,1	0,0	-
35	100 000 - 250 000	2,1	1,3	0,6	0,2	0,0	-
36	250 000 - 500 000	3,3	1,3	1,5	0,4	0,1	-
37	500 000 - 1 Mill.	5,9	1,2	3,5	0,5	0,7	-
38	1 Mill. - 2 Mill.	11,1	1,1	7,6	0,7	1,7	-
39	2 Mill. - 5 Mill.	23,3	1,1	15,7	2,8	3,7	-

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Beschäftigte = tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige, Angestellte einschließlich Reisende im Angestelltenverhältnis, sonstige Arbeitnehmer und Auszubildende.

2) Zu den Angestellten zählen auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhielten, die steuerlich als "Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit" angesehen werden.

kosten 1985 je Unternehmen*)

Personalkosten ⁴⁾							Lfd. Nr.
Löhne und Gehälter sowie Provisionen			Sozialkosten				
insgesamt	Löhne und Gehälter 5)	Provisionen an Angestellte bzw. Reisende im Ange- stelltenver- hältnis und an Lohn- empfänger	insgesamt	gesetzliche	übrige	in Prozent der Summe der Löhne und Gehälter sowie Provisionen an Angestellte und Lohn- empfänger	
	DM				§		
Kopfbedeckungen, Schirmen							
23 400	23 400	-	3 800	98,7	1,3	16,2	1
2 000	2 000	-	300	100,0	-	14,1	2
17 900	17 900	-	2 900	99,8	0,2	16,3	3
55 100	55 100	-	8 700	98,3	1,7	15,8	4
100 000	100 000	-	16 100	97,4	2,6	16,1	5
Gardinen, Dekorationsstoff							
62 700	62 600	100	10 600	96,5	3,5	16,9	6
1 900	1 900	-	100	100,0	-	6,0	7
3 600	3 600	-	300	100,0	-	9,1	8
18 300	18 300	-	3 000	98,4	1,6	16,4	9
55 700	55 700	0	9 400	98,1	1,9	17,0	10
126 900	126 900	0	22 400	99,5	0,5	17,7	11
336 200	336 200	-	58 000	89,1	10,9	17,3	12
(952 300)	(946 100)	(6 200)	(155 800)	(97,8)	(2,2)	(16,4)	13
mit Teppichen							
114 100	110 400	3 700	20 000	90,6	9,4	17,5	14
4 000	4 000	0	700	100,0	-	16,8	15
8 000	8 000	-	1 200	100,0	-	15,2	16
41 100	41 100	-	6 700	99,4	0,6	16,4	17
(97 400)	(96 800)	(600)	(16 600)	(96,2)	(3,8)	(17,1)	18
227 100	227 100	-	38 100	99,7	0,3	16,8	19
(298 300)	(298 300)	-	(44 800)	(99,8)	(0,2)	(15,0)	20
Bodenbelägen (ohne Teppiche)							
196 900	196 600	300	35 600	94,2	5,8	18,1	21
7 500	7 500	-	900	100,0	-	12,7	22
53 600	53 400	200	9 400	99,2	0,8	17,5	23
(123 100)	(121 700)	(1 400)	(20 000)	(96,5)	(3,5)	(16,3)	24
352 200	352 200	-	62 600	96,6	3,4	17,8	25
mit Bettwaren							
144 600	141 900	2 700	25 200	97,0	3,0	17,4	26
12 300	12 300	-	2 000	100,0	-	16,3	27
51 100	51 100	0	8 700	99,0	1,0	17,0	28
124 600	124 600	-	19 800	98,9	1,1	15,9	29
239 800	239 800	-	40 300	99,5	0,5	16,8	30
(647 100)	(647 100)	-	(121 200)	(90,7)	(9,3)	(18,7)	31
mit Schuhen							
138 700	136 400	2 300	24 200	95,3	4,7	17,5	32
400	400	-	0	100,0	-	10,9	33
2 100	2 100	-	200	100,0	-	7,3	34
10 400	10 400	-	1 700	97,2	2,8	16,7	35
36 400	36 400	0	6 200	98,0	2,0	16,9	36
97 500	97 500	0	16 800	98,3	1,7	17,2	37
219 600	219 600	0	35 900	97,7	2,3	16,3	38
466 700	466 700	-	80 000	97,1	2,9	17,1	39

3) Einschließlich unmittelbar für das befragte Unternehmen tätige Heimarbeiter.

4) Ohne Entgelt für tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unter-

nehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Aus-
bildungsverhältnis standen.

5) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte 1) im Durchschnitt des Geschäftsjahres					Selbstständige Vertreter
		insgesamt	tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige	Angestellte einschließlich Reisende im Angestelltenverhältnis 2)	sonstige Arbeitnehmer 3)	Auszubildende	
							Anzahl
1	Zusammen	4,8	1,2	2,9	0,4	0,3	432 85 Einzelhandel mit Leder-
	darunter:						
2	20 000 - 50 000	1,1	1,1	-	-	-	-
3	50 000 - 100 000	1,8	1,4	0,3	0,1	-	-
4	100 000 - 250 000	2,3	1,2	0,8	0,2	0,1	-
5	250 000 - 500 000	3,7	1,3	1,7	0,4	0,3	-
6	500 000 - 1 Mill.	5,3	1,1	3,1	0,8	0,3	-
7	1 Mill. - 2 Mill.	10,8	1,1	7,4	1,4	0,9	-
8	2 Mill. - 5 Mill.	(14,7)	(1,2)	(10,7)	(1,4)	(1,4)	-
9	Zusammen	8,1	1,2	5,1	1,1	0,7	432 Erfasster Einzelhandel mit Textilien,
10	Zusammen	8,1	1,2	5,0	0,7	1,2	433 11 Einzelhandel mit Eisen-,
	darunter:						
11	20 000 - 100 000	1,6	1,2	0,3	0,1	-	-
12	100 000 - 250 000	2,2	1,2	0,8	0,2	0,0	-
13	250 000 - 500 000	3,3	1,2	1,4	0,4	0,3	-
14	500 000 - 1 Mill.	6,0	1,2	3,3	0,7	0,8	-
15	1 Mill. - 2 Mill.	10,2	0,8	7,2	0,8	1,4	0,3
16	2 Mill. - 5 Mill.	19,5	1,0	14,0	0,8	3,7	-
17	5 Mill. - 10 Mill.	(41,4)	(2,3)	(25,9)	(5,6)	(7,6)	-
18	Zusammen	5,0	1,2	2,6	0,5	0,7	433 15 Einzelhandel mit Hausrat aus Eisen, Metall und Kunststoff
	darunter:						
19	20 000 - 100 000	1,5	1,1	0,3	0,1	-	-
20	100 000 - 250 000	2,2	1,2	0,8	0,2	0,0	-
21	250 000 - 500 000	(3,9)	(1,6)	(1,5)	(0,3)	(0,5)	-
22	500 000 - 1 Mill.	7,3	1,1	3,3	1,8	1,1	-
23	1 Mill. - 2 Mill.	(9,7)	(1,2)	(4,8)	(1,5)	(2,2)	-
24	Zusammen	5,6	1,2	3,3	0,4	0,7	433 30 Einzelhandel mit Feinkeramik
	darunter:						
25	20 000 - 100 000	1,4	1,2	0,1	0,1	0,0	-
26	100 000 - 250 000	2,3	1,2	0,7	0,3	0,1	-
27	250 000 - 500 000	3,5	1,2	1,7	0,3	0,3	-
28	500 000 - 1 Mill.	6,4	1,2	3,6	0,8	0,8	-
29	1 Mill. - 2 Mill.	10,2	1,2	6,5	0,9	1,6	0,2
30	2 Mill. - 10 Mill.	40,4	1,3	31,0	0,4	7,6	-
31	Zusammen	9,8	1,1	5,1	3,1	0,5	433 40 Einzelhandel mit
	darunter:						
32	20 000 - 50 000	1,4	1,2	0,1	0,1	-	-
33	50 000 - 100 000	1,6	1,1	0,5	0,0	-	-
34	100 000 - 250 000	2,0	1,1	0,6	0,3	-	0,0
35	250 000 - 500 000	3,0	1,2	1,0	0,7	0,1	-
36	500 000 - 1 Mill.	4,6	1,2	2,0	1,1	0,3	0,0
37	1 Mill. - 2 Mill.	7,1	0,9	3,5	2,2	0,5	0,1
38	2 Mill. - 5 Mill.	14,6	1,1	8,7	4,1	0,7	0,6
39	5 Mill. - 10 Mill.	28,9	2,0	14,8	10,2	1,9	0,0
40	10 Mill. - 25 Mill.	(60,4)	(1,1)	(33,4)	(23,4)	(2,5)	-
41	25 Mill. - 50 Mill.	(130,9)	(1,1)	(85,7)	(39,2)	(4,9)	-

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Beschäftigte = tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige, Angestellte einschließlich Reisende im Angestelltenverhältnis, sonstige Arbeitnehmer und Auszubildende.

2) Zu den Angestellten zählen auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhielten, die steuerlich als "Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit" angesehen werden.

Kosten 1985 je Unternehmen*)

Personalkosten ⁴⁾							Lfd. Nr.
Löhne und Gehälter sowie Provisionen			Sozialkosten				
insgesamt	Löhne und Gehälter 5)	Provisionen an Angestellte bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis und an Lohnempfänger	insgesamt	gesetzliche	übrige	in Prozent der Summe der Löhne und Gehälter sowie Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger	
	DM				§		
und Täschnerwaren (ohne Schuhe)							
91 300	90 800	500	15 100	97,0	3,0	16,6	1
-	-	-	-	-	-	-	2
4 400	4 400	-	700	93,0	7,0	15,6	3
14 000	14 000	-	2 300	99,4	0,6	16,7	4
42 000	42 000	-	6 500	99,2	0,8	15,6	5
96 200	96 200	-	16 500	95,4	4,6	17,1	6
230 700	230 700	-	40 500	97,4	2,6	17,6	7
(357 000)	(357 000)	-	(64 900)	(90,4)	(9,6)	(18,2)	8
Bekleidung, Schuhen, Lederwaren							
170 800	169 200	1 600	31 600	88,7	11,3	18,5	9
Metall- und Kunststoffwaren o.a.S.							
178 100	178 000	100	32 000	94,2	5,8	18,0	10
1 800	1 800	-	200	100,0	-	12,7	11
12 400	12 400	0	2 100	99,8	0,2	16,6	12
35 700	35 700	-	6 100	100,0	-	17,1	13
113 200	112 900	300	19 400	97,2	2,8	17,1	14
229 500	229 500	0	43 100	97,1	2,9	18,8	15
485 300	485 300	-	89 500	90,9	9,1	18,4	16
(1 107 800)	(1 107 700)	(100)	(208 300)	(92,7)	(7,3)	(18,8)	17
(ohne Öfen, Herde, elektrotechnische Erzeugnisse, Schneidwaren)							
78 400	78 300	100	13 500	99,3	0,7	17,2	18
1 000	1 000	-	-	-	-	-	19
15 300	15 200	100	2 400	100,0	-	16,0	20
(34 900)	(34 900)	-	(6 200)	(100,0)	-	(17,9)	21
112 300	112 100	200	19 000	98,7	1,3	16,9	22
(200 300)	(200 300)	-	(32 500)	(96,3)	(3,7)	(16,2)	23
und Glaswaren für den Haushalt							
95 000	94 900	100	16 400	94,7	5,3	17,2	24
1 700	1 700	-	200	100,0	-	10,7	25
12 600	12 600	-	2 000	99,8	0,2	16,0	26
40 600	40 600	0	7 000	98,1	1,9	17,2	27
106 200	106 000	200	18 100	98,0	2,0	17,0	28
215 300	215 300	0	37 200	95,3	4,7	17,3	29
943 500	941 900	1 600	164 200	93,0	7,0	17,4	30
Möbeln (ohne Büromöbel)							
318 900	302 200	16 700	55 200	95,0	5,0	17,3	31
800	800	-	100	100,0	-	11,3	32
3 000	3 000	0	300	100,0	-	9,1	33
9 900	9 900	-	1 600	99,1	0,9	16,2	34
40 300	39 900	400	7 000	96,7	3,3	17,4	35
89 600	89 400	200	15 300	96,7	3,3	17,1	36
190 400	188 600	1 800	32 400	97,1	2,9	17,0	37
445 600	429 100	16 500	75 100	97,5	2,5	16,9	38
1 043 400	999 800	43 600	180 000	93,1	6,9	17,2	39
(2 294 500)	(2 120 200)	(174 300)	(427 900)	(89,1)	(10,9)	(18,7)	40
(5 384 300)	(5 166 000)	(218 300)	(895 200)	(96,0)	(4,0)	(16,6)	41

3) Einschließlich unmittelbar für das befragte Unternehmen tätige Heimarbeiter.

4) Ohne Entgelt für tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unter-

nehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

5) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte 1) im Durchschnitt des Geschäftsjahres					Selbstständige Vertreter
		insgesamt	tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige	Angestellte einschließlich Reisende im Angestelltenverhältnis 2)	sonstige Arbeitnehmer 3)	Auszubildende	
		Anzahl					
						433 51 Einzelhandel mit Antiquitäten,	
1	Zusammen	2,0	1,2	0,6	0,2		0,0
	darunter:						
2	20 000 - 100 000	1,5	1,2	0,2	0,1	-	-
3	100 000 - 250 000	1,9	1,2	0,5	0,2	0,0	0,0
4	250 000 - 500 000	2,6	1,1	1,1	0,4	0,0	0,0
5	500 000 - 1 Mill.	3,2	1,2	1,8	0,1	0,1	-
6	1 Mill. - 2 Mill.	5,9	1,3	2,5	2,0	0,1	0,1
						433 70 Einzelhandel	
7	Zusammen	3,8	1,2	2,0	0,3	0,3	0,0
	darunter:						
8	20 000 - 100 000	1,6	1,1	0,3	0,1	0,1	-
9	100 000 - 250 000	2,3	1,3	0,6	0,3	0,1	-
10	250 000 - 500 000	3,3	1,3	1,5	0,3	0,2	-
11	500 000 - 1 Mill.	5,7	0,9	3,3	0,6	0,9	0,1
						433 Erfasster Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen	
12	Zusammen	6,8	1,2	3,6	1,5	0,5	0,1
						434 11 Einzelhandel mit elektro	
13	Zusammen	4,2	1,2	1,3	1,2	0,5	0,2
	darunter:						
14	20 000 - 100 000	1,4	1,1	0,1	0,2	-	0,0
15	100 000 - 250 000	2,0	1,1	0,5	0,3	0,1	-
16	250 000 - 500 000	3,2	1,4	1,0	0,5	0,3	-
17	500 000 - 1 Mill.	6,0	1,2	1,9	1,8	1,1	-
18	1 Mill. - 2 Mill.	11,9	0,9	4,2	3,6	3,2	-
19	2 Mill. - 10 Mill.	15,8	0,9	7,9	4,9	2,1	0,6
						434 15 Einzelhandel mit Öfen, Herden,	
20	Zusammen	5,1	1,2	2,0	1,3	0,6	0,0
						434 40 Einzelhandel mit Rundfunk-,	
21	Zusammen	5,7	1,2	2,5	0,9	1,1	0,0
	darunter:						
22	20 000 - 100 000	1,7	1,4	0,2	0,1	-	-
23	100 000 - 250 000	1,8	1,1	0,5	0,2	0,0	0,0
24	250 000 - 500 000	3,1	1,2	0,9	0,4	0,6	0,0
25	500 000 - 1 Mill.	6,0	1,2	2,1	1,1	1,6	-
26	1 Mill. - 2 Mill.	9,2	1,1	3,6	1,7	2,8	-
27	2 Mill. - 5 Mill.	17,2	1,1	9,8	3,1	3,2	0,0
28	5 Mill. - 10 Mill.	(39,2)	(0,7)	(22,1)	(8,3)	(8,1)	(0,1)
						434 70 Einzelhandel mit	
29	Zusammen	4,2	1,3	1,8	0,7	0,4	0,2
	darunter:						
30	20 000 - 100 000	1,4	1,1	0,3	-	-	-
31	100 000 - 250 000	2,5	1,7	0,2	0,5	0,1	-
32	250 000 - 500 000	3,0	1,2	1,1	0,5	0,2	0,1
33	500 000 - 1 Mill.	5,7	1,4	2,4	1,1	0,8	0,2
34	1 Mill. - 5 Mill.	9,9	1,0	5,7	1,7	1,5	0,7
						434 Erfasster Einzelhandel mit elektrotechnischen	
35	Zusammen	5,3	1,2	2,2	1,0	0,9	0,1

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Beschäftigte = tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige, Angestellte einschließlich Reisende im Angestelltenverhältnis, sonstige Arbeitnehmer und Auszubildende.

2) Zu den Angestellten zählen auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhielten, die steuerlich als "Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit" angesehen werden.

Kosten 1985 je Unternehmen*

Personalkosten ⁴⁾							Lfd. Nr.
Löhne und Gehälter sowie Provisionen			Sozialkosten				
insgesamt	Löhne und Gehälter 5)	Provisionen an Angestellte bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis und an Lohnempfänger	insgesamt	gesetzliche	übrige	in Prozent der Summe der Löhne und Gehälter sowie Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger	
DM			%				
antiken Teppichen, Münzen							
15 200	15 100	100	2 500	98,7	1,3	16,6	1
2 000	2 000	-	200	100,0	-	11,7	2
10 000	10 000	-	1 700	99,8	0,2	16,6	3
31 500	31 500	-	5 300	100,0	-	16,8	4
47 600	46 800	800	8 400	98,8	1,2	17,6	5
115 600	115 400	200	20 500	100,0	-	17,7	6
mit Tapeten							
62 600	62 100	500	9 800	96,7	3,3	15,7	7
5 100	5 100	-	900	100,0	-	16,8	8
12 300	12 200	100	2 400	88,5	11,5	19,5	9
47 600	47 600	-	7 500	98,8	1,2	15,7	10
105 500	105 400	100	17 900	100,0	-	17,0	11
(ohne elektrotechnische und Haushaltsgroßgeräte)							
178 700	171 600	7 100	30 900	95,3	4,7	17,3	12
technischen Erzeugnissen, a.n.g.							
75 600	75 500	100	13 100	98,1	1,9	17,3	13
1 600	1 600	-	200	100,0	-	12,4	14
12 100	12 100	0	2 000	98,5	1,5	16,6	15
36 200	36 200	0	6 600	97,2	2,8	18,3	16
119 100	118 600	500	20 700	96,2	3,8	17,4	17
270 600	270 600	-	47 900	97,1	2,9	17,7	18
430 000	430 000	-	73 200	99,3	0,7	17,0	19
Kühlschränken, Waschmaschinen							
113 000	113 000	0	20 300	94,9	5,1	17,9	20
Fernseh- und phonotechnischen Geräten							
105 100	101 900	3 200	18 500	97,2	2,8	17,6	21
1 400	1 400	0	200	100,0	-	10,5	22
8 500	8 500	-	1 300	97,3	2,7	15,4	23
30 900	30 900	-	5 500	97,9	2,1	17,9	24
96 300	96 300	0	17 500	97,6	2,4	18,2	25
169 900	169 900	0	30 900	95,8	4,2	18,2	26
405 500	402 200	3 300	72 400	94,6	5,4	17,8	27
(1 121 700)	(1 118 900)	(2 800)	(195 100)	(98,4)	(1,6)	(17,4)	28
Näh- und Strickmaschinen							
75 300	74 000	1 300	14 000	96,2	3,8	18,5	29
1 900	1 900	-	200	100,0	-	13,3	30
9 600	9 600	-	1 500	100,0	-	15,7	31
33 800	33 400	400	5 500	94,9	5,1	16,4	32
100 800	99 300	1 500	19 000	95,4	4,6	18,9	33
264 100	258 800	5 300	50 000	96,5	3,5	18,9	34
Erzeugnissen, Haushaltsgroßgeräten, Musikinstrumenten							
98 600	96 500	2 100	17 300	97,0	3,0	17,6	35

3) Einschließlich unmittelbar für das befragte Unternehmen tätige Heimarbeiter.

4) Ohne Entgelt für tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unter-

nehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Aus-
bildungsverhältnis standen.

5) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte 1) im Durchschnitt des Geschäftsjahres					Selbstständige Vertreter
		insgesamt	tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige	Angestellte einschließlich Reisende im Angestelltenverhältnis 2)	sonstige Arbeitnehmer 3)	Auszubildende	
							Anzahl
							435 11 Einzelhandel mit Schreib- und
1	Zusammen	3,7	1,3	1,6	0,5	0,3	0,0
	darunter:						
2	20 000 - 100 000	1,5	1,2	0,2	0,1	-	-
3	100 000 - 250 000	2,1	1,3	0,4	0,4	0,0	0,0
4	250 000 - 500 000	3,2	1,3	1,3	0,4	0,2	-
5	500 000 - 1 Mill.	5,4	1,4	2,7	0,6	0,7	-
6	1 Mill. - 2 Mill.	8,6	1,1	5,3	0,5	1,7	-
7	2 Mill. - 10 Mill.	24,9	1,1	17,0	3,7	3,1	-
							435 41 Einzelhandel mit
8	Zusammen	5,8	1,1	3,4	0,5	0,8	0,1
	darunter:						
9	20 000 - 50 000	1,3	1,2	0,1	-	-	-
10	50 000 - 100 000	1,4	1,1	0,1	0,1	0,1	-
11	100 000 - 250 000	1,8	1,0	0,6	0,2	0,0	-
12	250 000 - 500 000	3,3	1,2	1,2	0,5	0,4	0,0
13	500 000 - 1 Mill.	5,4	1,2	2,8	0,4	1,0	0,0
14	1 Mill. - 2 Mill.	9,2	1,0	5,3	1,3	1,6	0,0
15	2 Mill. - 5 Mill.	17,6	1,1	11,9	1,4	3,2	0,5
16	5 Mill. - 10 Mill.	47,7	0,7	34,9	4,7	7,4	-
17	10 Mill. - 25 Mill.	(44,3)	(0,4)	(41,3)	(1,3)	(1,3)	(1,0)
							435 45 Einzelhandel mit Unter
18	Zusammen	3,8	1,2	2,2	0,4	0,0	0,4
	darunter:						
19	20 000 - 100 000	1,3	1,0	0,2	0,1	-	-
20	100 000 - 250 000	2,0	1,2	0,5	0,3	-	-
21	250 000 - 500 000	2,4	1,2	0,8	0,3	0,1	0,1
22	500 000 - 1 Mill.	3,8	1,2	1,6	0,9	0,1	0,1
23	1 Mill. - 5 Mill.	(10,2)	(0,9)	(6,2)	(3,1)	-	(7,9)
							435 Erfasster Einzelhandel mit Papierwaren,
24	Zusammen	4,5	1,2	2,4	0,5	0,4	0,1
							436 10
25	Zusammen	6,2	1,1	3,8	0,6	0,7	0,0
	darunter:						
26	250 000 - 500 000	3,3	1,1	1,2	0,6	0,4	-
27	500 000 - 1 Mill.	4,7	1,1	2,6	0,6	0,4	-
28	1 Mill. - 2 Mill.	6,7	1,1	4,1	0,7	0,8	0,0
29	2 Mill. - 5 Mill.	10,7	1,1	7,5	0,9	1,2	-
							436 50 Einzelhandel mit kosmetischen
30	Zusammen	4,4	1,2	2,6	0,3	0,3	0,0
	darunter:						
31	20 000 - 100 000	1,4	1,2	0,1	0,1	-	-
32	100 000 - 250 000	2,2	1,1	0,8	0,3	-	-
33	250 000 - 500 000	3,5	1,2	1,9	0,2	0,2	-
34	500 000 - 1 Mill.	5,5	1,3	3,4	0,3	0,5	0,1
35	1 Mill. - 5 Mill.	14,4	1,2	9,9	1,1	2,2	-
							436 61 Drogerien (einschließlich Einzelhandel mit
36	Zusammen	5,9	1,2	3,6	0,5	0,6	-
	darunter:						
37	20 000 - 100 000	1,6	1,2	0,3	0,1	-	-
38	100 000 - 250 000	2,2	1,2	0,7	0,2	0,1	-
39	250 000 - 500 000	3,5	1,3	1,4	0,4	0,4	-
40	500 000 - 1 Mill.	5,9	1,2	3,1	0,5	1,1	-
41	1 Mill. - 5 Mill.	12,0	1,1	8,4	0,7	1,8	-

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Beschäftigte = tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige, Angestellte einschließlich Reisende im Angestelltenverhältnis, sonstige Arbeitnehmer und Auszubildende.

2) Zu den Angestellten zählen auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhielten, die steuerlich als "Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit" angesehen werden.

Kosten 1985 je Unternehmen*)

Personalkosten ⁴⁾							Lfd. Nr.
Löhne und Gehälter sowie Provisionen			Sozialkosten				
insgesamt	Löhne und Gehälter 5)	Provisionen an Angestellte bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis und an Lohnempfänger	insgesamt	gesetzliche	übrige	in Prozent der Summe der Löhne und Gehälter sowie Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger	
	DM				§		
Papierwaren, Schul- und Büroartikeln							
48 500	48 000	500	8 000	97,7	2,3	16,5	1
2 200	2 200	-	300	100,0	-	13,8	2
8 200	8 200	0	1 300	98,5	1,5	15,5	3
28 900	28 700	200	4 900	99,2	0,8	17,1	4
76 200	76 100	100	12 600	98,2	1,8	16,5	5
175 200	175 200	-	28 700	95,9	4,1	16,4	6
587 400	571 400	16 000	102 000	97,5	2,5	17,4	7
Büchern, Fachzeitschriften							
107 000	107 000	0	19 600	89,0	11,0	18,3	8
800	800	-	200	76,1	23,9	18,8	9
2 400	2 400	-	400	100,0	-	18,2	10
9 800	9 800	-	1 500	100,0	-	15,8	11
32 100	32 100	-	5 500	97,3	2,7	17,0	12
76 600	76 600	0	12 900	96,5	3,5	16,8	13
181 200	181 200	-	31 600	91,2	8,8	17,5	14
397 300	397 300	-	65 500	96,4	3,6	16,5	15
1 265 000	1 264 900	100	237 900	92,2	7,8	18,8	16
(1 757 500)	(1 757 500)	-	(311 800)	(88,4)	(11,6)	(17,7)	17
haltungszeitschriften, Zeitungen							
59 700	59 700	0	11 300	82,9	17,1	18,9	18
1 100	1 100	-	100	100,0	-	5,6	19
7 200	7 200	-	1 200	98,6	1,4	16,1	20
17 300	17 300	-	3 100	91,0	9,0	18,1	21
45 300	45 200	100	7 400	99,0	1,0	16,5	22
(242 800)	(242 800)	-	(36 300)	(99,2)	(0,8)	(15,0)	23
Druckerzeugnissen, Büromaschinen							
72 900	72 700	200	13 100	90,2	9,8	17,9	24
Apotheken							
122 800	122 800	0	21 300	94,3	5,7	17,4	25
39 300	39 300	-	6 700	94,8	5,2	17,0	26
79 300	79 300	0	13 500	96,2	3,8	17,1	27
137 600	137 600	0	23 900	94,4	5,6	17,4	28
254 100	254 100	-	44 800	92,0	8,0	17,6	29
Erzeugnissen, Körperpflegemitteln (Parfümerien)							
74 600	74 300	300	13 800	95,2	4,8	18,6	30
1 200	1 200	-	200	100,0	-	17,9	31
18 100	18 100	-	3 000	100,0	-	16,7	32
43 000	43 000	-	7 500	97,3	2,7	17,4	33
98 100	95 700	2 400	17 700	92,5	7,5	18,0	34
284 300	284 300	-	48 100	95,2	4,8	16,9	35
pharmazeutischen Erzeugnissen und Chemikalien, a.n.g.)							
109 100	109 100	0	18 400	97,6	2,4	16,9	36
2 700	2 700	-	400	100,0	-	14,4	37
11 900	11 900	-	2 000	99,5	0,5	16,6	38
35 700	35 700	-	6 000	98,0	2,0	16,7	39
85 500	85 500	-	14 900	96,7	3,3	17,5	40
244 100	244 100	0	44 500	97,2	2,8	18,2	41

3) Einschließlich unmittelbar für das befragte Unternehmen tätige Heimarbeiter.

4) Ohne Entgelt für tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unter-

nehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

5) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte 1) im Durchschnitt des Geschäftsjahres					Selbstständige Vertreter
		insgesamt	tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige	Angestellte einschließlich Reisende im Angestelltenverhältnis 2)	sonstige Arbeitnehmer 3)	Auszubildende	
		436 65 Einzelhandel mit Feinseifen, Wasch-,					
1	Zusammen	1,7	1,3	0,3	0,1	-	0,3
	darunter:						
2	20 000 - 50 000	1,3	1,2	0,1	-	-	-
3	50 000 - 100 000	1,7	1,4	0,2	0,1	-	-
4	100 000 - 250 000	1,9	1,2	0,5	0,2	-	-
5	250 000 - 1 Mill.	(3,1)	(1,3)	(1,5)	(0,3)	-	(0,2)
		436 80 Einzelhandel					
6	Zusammen	3,7	1,2	1,7	0,5	0,3	0,0
	darunter:						
7	20 000 - 100 000	1,5	1,1	0,3	0,1	-	-
8	100 000 - 250 000	2,0	1,1	0,6	0,3	0,0	0,0
9	250 000 - 500 000	3,7	1,2	1,7	0,5	0,3	0,0
10	500 000 - 1 Mill.	5,7	1,1	3,1	0,8	0,7	-
11	1 Mill. - 5 Mill.	(13,9)	(1,3)	(8,2)	(2,6)	(1,8)	(0,1)
		436 Erfasster Einzelhandel mit pharmazeutischen und kosmetischen					
12	Zusammen	5,6	1,1	3,3	0,6	0,6	0,0
		437 50 Tankstellen					
13	Zusammen	4,3	1,2	0,9	2,0	0,2	0,0
	darunter:						
14	100 000 - 250 000	1,9	1,5	0,2	0,2	-	-
15	250 000 - 500 000	2,4	1,2	0,5	0,5	0,2	-
16	500 000 - 1 Mill.	5,0	1,6	0,7	2,2	0,5	-
17	1 Mill. - 2 Mill.	4,1	1,0	0,6	2,2	0,3	-
18	2 Mill. - 5 Mill.	3,3	1,1	1,3	0,8	0,1	-
19	5 Mill. - 25 Mill.	(12,3)	(0,7)	(3,2)	(8,0)	(0,4)	(0,1)
		437 Erfasster Einzelhandel mit Kraft-					
20	Zusammen	4,3	1,2	0,9	2,0	0,2	0,0
		438 11 Einzelhandel					
21	Zusammen	14,1	1,0	5,0	4,6	3,5	0,2
	darunter:						
22	20 000 - 100 000	(1,3)	(1,0)	-	(0,3)	-	-
23	100 000 - 250 000	1,8	1,2	0,2	0,4	-	0,1
24	250 000 - 500 000	3,0	1,2	0,6	0,7	0,5	0,0
25	500 000 - 1 Mill.	4,6	1,0	1,4	1,4	0,8	0,0
26	1 Mill. - 2 Mill.	8,3	1,0	2,1	3,0	2,2	0,1
27	2 Mill. - 5 Mill.	15,1	1,0	4,6	5,4	4,1	0,2
28	5 Mill. - 10 Mill.	27,5	1,1	9,7	9,0	7,7	0,4
29	10 Mill. - 25 Mill.	58,0	1,0	23,3	19,1	14,6	1,0
30	25 Mill. - 50 Mill.	114,2	0,6	55,1	34,9	23,6	3,3
		438 15 Einzelhandel mit Kraft					
31	Zusammen	4,6	1,1	2,0	1,2	0,3	0,0
	darunter:						
32	20 000 - 100 000	1,3	1,1	-	0,2	-	-
33	100 000 - 250 000	2,1	1,3	0,4	0,4	0,0	-
34	250 000 - 500 000	2,6	1,1	0,7	0,8	0,0	-
35	500 000 - 1 Mill.	3,9	1,0	1,4	1,2	0,3	0,0
36	1 Mill. - 2 Mill.	6,8	1,1	3,0	2,3	0,4	0,0
37	2 Mill. - 5 Mill.	11,0	0,8	6,4	3,0	0,8	0,1
38	5 Mill. - 10 Mill.	(26,6)	(2,4)	(13,6)	(7,2)	(3,4)	-

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Beschäftigte = tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige, Angestellte einschließlich Reisende im Angestelltenverhältnis, sonstige Arbeitnehmer und Auszubildende.

2) Zu den Angestellten zählen auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhielten, die steuerlich als "Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit" angesehen werden.

Kosten 1985 je Unternehmen*)

Personalkosten ⁴⁾							Lfd. Nr.
Löhne und Gehälter sowie Provisionen			Sozialkosten				
insgesamt	Löhne und Gehälter 5)	Provisionen an Angestellte bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis und an Lohnempfänger	insgesamt	gesetzliche	übrige	in Prozent der Summe der Löhne und Gehälter sowie Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger	
DM			8				
Putz- und Reinigungsmitteln, Bürstenwaren							
8 200	7 900	300	1 700	82,3	17,7	20,7	1
500	500	-	100	100,0	-	18,5	2
3 000	3 000	-	500	100,0	-	16,5	3
8 700	8 600	100	1 200	90,1	9,9	14,2	4
(40 400)	(40 400)	-	(7 400)	(97,9)	(2,1)	(18,2)	5
mit Lacken, Farben							
64 100	64 100	0	11 200	98,1	1,9	17,5	6
2 500	2 500	-	400	100,0	-	14,6	7
12 600	12 600	0	2 200	99,1	0,9	17,2	8
50 300	50 300	-	9 200	96,4	3,6	18,3	9
115 600	115 600	-	18 700	99,1	0,9	16,2	10
(360 300)	(360 200)	(100)	(67 600)	(99,6)	(0,4)	(18,8)	11
Erzeugnissen, medizinischen Artikeln, Reinigungsmitteln, Anstrichbedarf							
106 200	106 100	100	18 500	95,0	5,0	17,4	12
(Absatz im eigenem Namen)							
70 000	70 000	-	13 200	92,9	7,1	18,8	13
4 500	4 500	-	700	100,0	-	15,1	14
22 300	22 300	-	3 700	96,8	3,2	16,4	15
55 600	55 600	-	9 500	95,6	4,4	17,1	16
55 400	55 400	-	9 200	96,1	3,9	16,6	17
42 600	42 600	-	7 800	97,6	2,4	18,2	18
(332 800)	(332 800)	-	(67 900)	(90,3)	(9,7)	(20,4)	19
und Schmierstoffen (Tankstellen)							
70 000	70 000	-	13 200	92,9	7,1	18,8	20
mit Kraftwagen							
360 900	337 100	23 800	74 500	87,9	12,1	20,6	21
(1 300)	(1 300)	-	-	-	-	-	22
6 900	6 900	0	1 100	98,5	1,5	16,1	23
27 400	27 300	100	5 000	98,5	1,5	18,4	24
69 800	69 700	100	13 600	95,3	4,7	19,5	25
165 800	165 300	500	30 900	93,3	6,7	18,6	26
365 400	355 700	9 700	70 500	93,6	6,4	19,3	27
719 400	658 900	60 500	145 200	91,9	8,1	20,2	28
1 710 800	1 552 000	158 800	350 300	87,8	12,2	20,5	29
3 666 200	3 375 200	291 000	755 200	86,3	13,7	20,6	30
wagenteilen, -zubehör und -reifen							
107 400	107 200	200	20 000	89,9	10,1	18,7	31
900	800	100	100	100,0	-	10,5	32
10 400	10 400	-	1 500	100,0	-	14,1	33
32 800	32 800	-	5 700	96,3	3,7	17,4	34
73 600	73 600	0	13 200	96,4	3,6	17,9	35
171 400	170 900	500	30 700	95,0	5,0	17,9	36
336 000	334 900	1 100	61 300	93,5	6,5	18,2	37
(876 900)	(876 900)	(0)	(183 200)	(77,5)	(22,5)	(20,9)	38

3) Einschließlich unmittelbar für das befragte Unternehmen tätige Heimarbeiter.

4) Ohne Entgelt für tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unter-

nehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

5) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

4 Beschäftigte und Personal

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte 1) im Durchschnitt des Geschäftsjahres					Selbstständige Vertreter
		insgesamt	tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige	Angestellte einschließlich Reisende im Angestelltenverhältnis 2)	sonstige Arbeitnehmer 3)	Auszubildende	
							Anzahl
1	Zusammen	3,5	1,2	1,2	0,7	0,4	-
	darunter:						
2	20 000 - 100 000	1,6	1,2	0,3	0,1	0,0	-
3	100 000 - 250 000	2,2	1,2	0,6	0,3	0,1	-
4	250 000 - 500 000	3,2	1,3	1,0	0,6	0,3	-
5	500 000 - 1 Mill.	5,4	1,1	1,9	1,4	1,0	-
6	1 Mill. - 2 Mill.	7,9	0,9	3,4	2,7	0,9	-
7	2 Mill. - 5 Mill.	(10,9)	(0,7)	(6,1)	(2,7)	(1,4)	-
8	Zusammen	10,4	1,1	3,7	3,3	2,3	0,1
9	Zusammen	3,6	1,2	0,9	1,1	0,4	0,0
	darunter:						
10	20 000 - 100 000	1,7	1,3	0,2	0,2	-	-
11	100 000 - 250 000	2,5	1,2	0,6	0,5	0,2	-
12	250 000 - 500 000	4,3	1,3	1,4	1,0	0,6	0,0
13	500 000 - 1 Mill.	7,8	1,3	1,6	3,5	1,4	0,0
14	1 Mill. - 5 Mill.	(15,9)	(1,1)	(3,0)	(8,4)	(3,4)	(0,1)
15	Zusammen	6,9	1,3	4,0	0,7	0,9	2,0
	darunter:						
16	20 000 - 100 000	1,4	1,2	0,1	0,1	-	-
17	100 000 - 250 000	2,5	1,3	0,8	0,1	0,3	-
18	250 000 - 500 000	3,8	1,3	1,5	0,3	0,7	-
19	500 000 - 1 Mill.	5,1	1,2	2,8	0,4	0,7	0,5
20	1 Mill. - 2 Mill.	8,3	0,9	6,1	0,3	1,0	0,1
21	2 Mill. - 5 Mill.	(14,6)	(1,3)	(10,5)	(0,9)	(1,9)	-
22	5 Mill. - 25 Mill.	(50,6)	(2,0)	(41,5)	(1,5)	(5,6)	-
23	Zusammen	4,1	1,3	2,1	0,4	0,3	0,0
	darunter:						
24	20 000 - 50 000	1,4	1,2	-	0,2	-	-
25	50 000 - 100 000	1,6	1,2	0,3	0,1	0,0	-
26	100 000 - 250 000	2,2	1,2	0,6	0,3	0,1	0,0
27	250 000 - 500 000	3,7	1,3	1,7	0,3	0,4	-
28	500 000 - 1 Mill.	5,8	1,2	3,4	0,6	0,6	-
29	1 Mill. - 2 Mill.	8,7	1,2	5,5	0,9	1,1	0,1
30	2 Mill. - 10 Mill.	(19,0)	(1,9)	(13,1)	(2,0)	(2,0)	-
31	Zusammen	5,1	1,3	2,6	0,5	0,7	0,0
	darunter:						
32	20 000 - 100 000	1,5	1,2	0,1	0,2	-	-
33	100 000 - 250 000	2,3	1,3	0,6	0,3	0,1	0,0
34	250 000 - 500 000	3,7	1,2	1,4	0,6	0,5	-
35	500 000 - 1 Mill.	5,5	1,3	3,0	0,4	0,8	-
36	1 Mill. - 2 Mill.	11,3	1,4	7,3	0,4	2,2	-
37	2 Mill. - 10 Mill.	32,7	1,2	23,1	2,3	6,1	0,1
38	Zusammen	4,6	1,2	2,5	0,4	0,5	0,0
	darunter:						
39	20 000 - 100 000	1,4	1,2	0,1	0,1	-	-
40	100 000 - 250 000	2,1	1,2	0,5	0,3	0,1	-
41	250 000 - 500 000	2,6	1,4	0,8	0,2	0,2	-
42	500 000 - 1 Mill.	4,7	1,2	2,4	0,5	0,6	0,0
43	1 Mill. - 2 Mill.	8,6	0,9	5,2	1,3	1,2	0,1
44	2 Mill. - 5 Mill.	(17,4)	(0,7)	(14,2)	(0,9)	(1,6)	-

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Beschäftigte = tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige, Angestellte einschließlich Reisende im Angestelltenverhältnis, sonstige Arbeitnehmer und Auszubildende.

2) Zu den Angestellten zählen auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhielten, die steuerlich als "Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit" angesehen werden.

kosten 1985 je Unternehmen*)

Personalkosten ⁴⁾							Lfd. Nr.
Löhne und Gehälter sowie Provisionen			Sozialkosten				
insgesamt	Löhne und Gehälter 5)	Provisionen an Angestellte bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis und an Lohnempfänger	insgesamt	gesetzliche	übrige	in Prozent der Summe der Löhne und Gehälter sowie Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger	
	DM				§		
Zweiradteilen, -zubehör und -reifen							
49 200	49 200	0	8 900	95,2	4,8	18,2	1
2 600	2 600	-	400	99,0	1,0	13,8	2
11 100	11 100	-	1 800	99,4	0,6	16,1	3
33 700	33 700	0	6 100	97,2	2,8	18,0	4
98 200	98 200	0	17 800	96,3	3,7	18,2	5
173 200	173 200	0	32 200	93,1	6,9	18,6	6
(351 900)	(351 900)	-	(65 100)	(93,7)	(6,3)	(18,5)	7
Fahrzeugteilen, -zubehör und -reifen							
256 000	240 900	15 100	52 200	88,3	11,7	20,4	8
mit Blumen, Pflanzen							
40 500	40 200	300	7 200	95,3	4,7	17,8	9
2 700	2 700	-	300	100,0	-	12,7	10
17 700	17 700	0	3 100	97,7	2,3	17,4	11
47 700	47 700	0	8 500	97,8	2,2	17,7	12
117 100	117 100	-	21 600	98,2	1,8	18,4	13
(289 800)	(277 400)	(12 400)	(47 500)	(98,8)	(1,2)	(16,4)	14
fototechnischem und -chemischem Material							
146 600	141 700	4 900	26 600	92,2	7,8	18,2	15
400	400	-	-	-	-	-	16
14 000	14 000	-	2 400	99,4	0,6	17,3	17
39 700	39 700	-	7 100	95,5	4,5	17,8	18
82 700	82 500	200	14 400	96,3	3,7	17,4	19
175 600	175 600	-	31 300	90,9	9,1	17,8	20
(335 000)	(330 700)	(4 300)	(59 100)	(92,1)	(7,9)	(17,6)	21
(1 395 900)	(1 386 200)	(9 700)	(247 600)	(96,3)	(3,7)	(17,7)	22
Uhren-, Edelmetallwaren, Schmuck							
69 100	69 000	100	12 200	93,3	6,7	17,7	23
800	800	-	0	100,0	-	3,1	24
4 300	4 300	-	700	100,0	-	15,6	25
14 100	14 100	-	2 300	97,1	2,9	16,4	26
48 700	48 700	-	8 600	96,3	3,7	17,6	27
106 300	106 100	200	19 000	95,4	4,6	17,9	28
210 700	210 200	500	37 100	93,9	6,1	17,6	29
(538 500)	(538 500)	-	(95 900)	(89,1)	(10,9)	(17,8)	30
mit Spielwaren							
77 500	77 000	500	14 100	93,9	6,1	18,2	31
1 900	1 900	-	200	100,0	-	8,4	32
12 300	12 300	0	2 000	98,4	1,6	16,4	33
36 200	36 200	-	5 900	100,0	-	16,3	34
91 600	91 600	-	15 500	99,9	0,1	16,9	35
204 200	204 200	-	36 800	93,4	6,6	18,0	36
740 200	730 100	10 100	143 600	91,0	9,0	19,4	37
Campingartikeln (ohne Campingmöbel)							
77 700	77 700	0	13 400	93,9	6,1	17,2	38
900	900	-	0	100,0	-	0,4	39
10 000	10 000	-	1 600	100,0	-	16,2	40
20 800	20 800	-	3 700	99,9	0,1	17,7	41
71 700	71 600	100	12 600	96,1	3,9	17,6	42
180 600	180 600	-	31 000	94,2	5,8	17,2	43
(450 800)	(450 800)	-	(84 600)	(87,2)	(12,8)	(18,8)	44

3) Einschließlich unmittelbar für das befragte Unternehmen tätige Heimarbeiter.

4) Ohne Entgelt für tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unter-

nehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

5) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte 1) im Durchschnitt des Geschäftsjahres					Selbstständige Vertreter
		insgesamt	tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige	Angestellte einschließlich Reisende im Angestelltenverhältnis 2)	sonstige Arbeitnehmer 3)	Auszubildende	
							Anzahl
							439 70 Einzelhandel
1	Zusammen	3,2	1,2	1,1	0,9	0,0	0,0
	darunter:						
2	20 000 - 100 000	1,4	1,3	0,0	0,1	-	-
3	100 000 - 250 000	1,8	1,1	0,3	0,4	-	-
4	250 000 - 500 000	2,1	1,3	0,5	0,3	-	-
5	500 000 - 1 Mill.	2,3	1,3	0,7	0,3	-	-
6	1 Mill. - 2 Mill.	2,8	1,2	1,0	0,6	-	0,0
7	2 Mill. - 5 Mill.	3,8	1,3	1,4	1,0	0,1	0,0
8	5 Mill. - 10 Mill.	5,7	1,4	2,4	1,7	0,2	-
9	10 Mill. - 25 Mill.	8,5	1,1	3,3	4,0	0,1	0,4
10	25 Mill. - 100 Mill.	(16,0)	(1,3)	(4,6)	(9,1)	(1,0)	-
							439 81 Einzelhandel mit Waren
11	Zusammen	18,7	1,5	10,9	4,8	1,5	0,1
							439 82 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art,
12	Zusammen	236,2	1,0	209,7	3,0	22,5	-
	darunter:						
13	5 Mill. - 10 Mill.	(62,5)	(1,1)	(51,3)	(3,5)	(6,6)	-
14	10 Mill. - 25 Mill.	111,7	0,8	85,6	9,9	15,4	-
15	25 Mill. - 50 Mill.	(200,8)	(0,8)	(151,9)	(24,4)	(23,7)	-
16	50 Mill. - 100 Mill.	(360,9)	(0,1)	(296,7)	(38,7)	(25,4)	-
							439 83 Einzelhandel mit Waren verschiedener
17	Zusammen	68,0	1,3	52,5	8,0	6,2	0,0
	darunter:						
18	250 000 - 500 000	2,3	1,4	0,3	0,5	0,1	-
19	500 000 - 1 Mill.	4,6	1,4	1,8	0,8	0,6	-
20	1 Mill. - 2 Mill.	(8,2)	(1,7)	(5,9)	(0,2)	(0,4)	-
21	2 Mill. - 10 Mill.	(17,7)	(1,4)	(11,7)	(1,5)	(3,1)	-
22	10 Mill. - 25 Mill.	(86,3)	(1,5)	(72,0)	(2,5)	(10,3)	-
23	25 Mill. - 50 Mill.	(102,1)	(0,5)	(68,1)	(28,8)	(4,7)	-
24	50 Mill. - 100 Mill.	(294,3)	(0,2)	(215,4)	(50,3)	(28,4)	-
25	100 Mill. - 250 Mill.	(560,5)	(0,3)	(405,5)	(85,5)	(69,2)	(0,1)
							439 Erfasster Einzelhandel mit sonstigen
26	Zusammen	12,1	1,3	8,4	1,3	1,1	0,1
							43 Erfasster
27	Insgesamt	7,4	1,2	4,2	1,3	0,7	0,1
	darunter:						
28	20 000 - 50 000	1,3	1,2	0,1	0,0	0,0	0,0
29	50 000 - 100 000	1,6	1,2	0,2	0,2	0,0	0,0
30	100 000 - 250 000	2,1	1,2	0,5	0,3	0,0	0,0
31	250 000 - 500 000	3,0	1,3	1,0	0,5	0,2	0,0
32	500 000 - 1 Mill.	4,8	1,2	2,2	0,9	0,5	0,0
33	1 Mill. - 2 Mill.	7,8	1,1	4,2	1,4	1,1	0,0
34	2 Mill. - 5 Mill.	14,2	1,1	8,2	2,8	2,1	0,2
35	5 Mill. - 10 Mill.	31,4	1,2	18,3	6,4	5,5	0,3
36	10 Mill. - 25 Mill.	58,5	1,1	37,6	11,8	8,0	0,8
37	25 Mill. - 100 Mill.	186,1	0,9	126,9	40,0	18,3	0,8
38	100 Mill. - 250 Mill.	526,4	0,3	356,8	115,1	54,2	52,5
39	250 Mill. - 500 Mill.	(708,2)	(0,1)	(526,4)	(143,3)	(38,4)	(15,6)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Beschäftigte = tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige, Angestellte einschließlich Reisende im Angestelltenverhältnis, sonstige Arbeitnehmer und Auszubildende.

2) Zu den Angestellten zählen auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhielten, die steuerlich als "Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit" angesehen werden.

kosten 1985 je Unternehmen*)

Personalkosten ⁴⁾							Lfd. Nr.
Löhne und Gehälter sowie Provisionen			Sozialkosten				
insgesamt	Löhne und Gehälter 5)	Provisionen an Angestellte bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis und an Lohnempfänger	insgesamt	gesetzliche	Übrige	in Prozent der Summe der Löhne und Gehälter sowie Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger	
DM							8
mit Brennstoffen							
54 500	54 400	100	10 000	94,4	5,6	18,4	1
700	700	-	100	100,0	-	11,1	2
7 500	7 500	-	1 100	100,0	-	14,5	3
12 800	12 800	-	2 100	100,0	-	16,8	4
16 900	16 900	0	2 800	97,4	2,6	16,6	5
26 600	26 600	0	4 400	96,5	3,5	16,4	6
60 100	60 000	100	10 400	96,1	3,9	17,3	7
116 200	115 800	400	20 200	98,7	1,3	17,4	8
312 000	311 700	300	62 600	89,8	10,2	20,1	9
(583 000)	(579 100)	(3 900)	(113 500)	(98,4)	(1,6)	(19,5)	10
verschiedener Art (ohne Nahrungsmittel)							
451 100	449 900	1 200	85 100	93,6	6,4	18,9	11
Hauptrichtung Nicht-Nahrungsmittel							
7 420 500	7 420 300	200	1 605 200	78,1	21,9	21,6	12
(1 356 200)	(1 356 200)	-	(251 300)	(94,2)	(5,8)	(18,5)	13
2 712 000	2 708 700	3 300	537 700	89,1	10,9	19,8	14
(5 005 000)	(5 005 000)	-	(867 900)	(97,7)	(2,3)	(17,3)	15
(10 100 700)	(10 099 500)	(1 200)	(1 850 900)	(93,6)	(6,4)	(18,3)	16
Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel							
1 519 500	1 519 300	200	301 900	87,4	12,6	19,9	17
7 800	7 800	-	1 100	98,5	1,5	13,6	18
50 600	50 600	-	8 700	96,7	3,3	17,1	19
(114 300)	(114 300)	-	(17 600)	(100,0)	-	(15,4)	20
(302 300)	(302 300)	-	(48 100)	(95,9)	(4,1)	(15,9)	21
(1 648 800)	(1 648 800)	-	(284 900)	(99,4)	(0,6)	(17,3)	22
(2 529 300)	(2 529 300)	-	(502 100)	(90,0)	(10,0)	(19,9)	23
(7 551 900)	(7 543 000)	(8 900)	(1 829 000)	(71,5)	(28,5)	(24,2)	24
(12 099 600)	(12 099 600)	-	(2 173 700)	(93,6)	(6,4)	(18,0)	25
Waren, Waren verschiedener Art							
293 200	292 600	600	59 600	83,8	16,2	20,3	26
Einzelhandel							
156 600	154 300	2 300	29 700	89,8	10,2	19,0	27
700	700	0	100	98,6	1,4	9,5	28
2 200	2 200	0	300	99,8	0,2	11,6	29
9 400	9 400	0	1 500	98,4	1,6	16,0	30
28 500	28 500	0	4 900	97,7	2,3	17,3	31
74 000	73 900	100	12 900	96,9	3,1	17,4	32
156 300	155 900	400	27 100	95,5	4,5	17,3	33
335 500	331 400	4 100	58 900	95,3	4,7	17,5	34
825 100	798 800	26 300	152 400	92,2	7,8	18,5	35
1 618 000	1 550 100	67 900	309 200	91,0	9,0	19,1	36
5 372 600	5 247 500	125 100	1 095 300	83,5	16,5	20,4	37
15 059 000	14 545 500	513 500	2 972 700	88,0	12,0	19,7	38
(17 854 400)	(17 823 300)	(31 100)	(3 332 500)	(95,9)	(4,1)	(18,7)	39

3) Einschließlich unmittelbar für das befragte Unternehmen tätige Heimarbeiter.

4) Ohne Entgelt für tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unter-

nehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

5) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

5 Posten des Jahresabschlusses 1985 je Unternehmen*)

in DM

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Sachanlagen		Bestände			Forderungen	Verbindlichkeiten
	betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl. (ohne Betriebs- grundstücke)	Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungs- gegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.	Handels- ware 1) und Material zur Be- und Ver- arbeitung	Betriebs- stoffe 2)	selbster- gestellte und bearbeitete Erzeugnisse	aus Lieferungen und sonstigen Leistungen 3)	
431 11 Einzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren o.a.S. (ohne Reformwaren)							
Zusammen	40 600	31 600	209 200	1 600	100	2 700	118 200
darunter:							
20 000 - 50 000	600	700	5 000	0	-	100	300
50 000 - 100 000	2 000	1 100	8 200	0	-	100	900
100 000 - 250 000	8 600	3 100	17 600	100	0	300	2 300
250 000 - 500 000	18 600	9 100	31 800	300	-	900	7 100
500 000 - 1 Mill.	40 700	18 300	54 800	500	0	3 500	20 600
1 Mill. - 2 Mill.	86 500	37 700	92 400	900	-	5 900	37 900
2 Mill. - 5 Mill.	107 000	72 600	189 900	1 200	800	9 400	86 100
5 Mill. - 10 Mill.	(147 000)	(156 500)	(969 100)	(5 700)	-	(36 500)	(215 600)
10 Mill. - 25 Mill.	(73 700)	(315 400)	(1 234 000)	(4 200)	-	(23 600)	(656 700)
431 15 Einzelhandel mit Reformwaren							
Zusammen	9 000	16 000	66 800	100	-	1 400	23 700
darunter:							
100 000 - 250 000	900	2 800	26 800	-	-	100	4 900
250 000 - 500 000	12 300	8 600	50 500	100	-	900	14 500
500 000 - 1 Mill.	24 400	17 600	83 300	0	-	1 600	24 800
1 Mill. - 2 Mill.	3 800	44 700	118 100	400	-	7 900	59 700
431 41 Einzelhandel mit Milch, Milcherzeugnissen, Fettwaren, Eiern							
Zusammen	7 200	12 300	6 900	100	-	2 000	9 800
darunter:							
20 000 - 50 000	-	2 700	500	-	-	-	100
50 000 - 100 000	1 300	5 400	1 000	-	-	100	1 700
100 000 - 250 000	3 300	7 500	3 500	0	-	700	5 000
250 000 - 500 000	12 000	9 500	13 400	100	-	3 100	9 100
500 000 - 1 Mill.	24 000	28 700	13 900	300	-	3 400	27 500
431 42 Einzelhandel mit Fischen, Fischerzeugnissen							
Zusammen	15 700	23 900	5 400	200	-	2 700	18 800
darunter:							
20 000 - 100 000	-	3 700	1 200	-	-	-	3 700
100 000 - 250 000	7 600	12 000	3 200	0	-	400	12 000
250 000 - 500 000	13 400	25 100	6 400	200	-	1 000	17 100
500 000 - 1 Mill.	4 400	48 800	9 900	0	-	7 000	23 500
431 44 Einzelhandel mit Süßwaren							
Zusammen	3 500	13 300	20 500	400	-	2 000	17 500
darunter:							
20 000 - 100 000	-	2 200	3 300	-	-	0	300
100 000 - 250 000	6 000	13 900	9 800	300	-	800	4 400
250 000 - 500 000	3 900	12 300	23 300	-	-	1 900	8 400
500 000 - 1 Mill.	(22 700)	(16 000)	(22 900)	(100)	-	(1 500)	(17 900)
431 45 Einzelhandel mit Kaffee, Tee, Kakao							
Zusammen	19 000	13 900	76 000	700	-	32 300	53 700
darunter:							
100 000 - 250 000	500	1 200	19 000	-	-	300	13 000
250 000 - 500 000	-	4 900	37 700	400	-	30 400	18 300
500 000 - 5 Mill.	82 500	53 000	278 900	2 900	-	116 800	208 000
431 46 Einzelhandel mit Fleisch, Fleischwaren							
Zusammen	46 700	69 500	15 300	500	600	10 000	25 900
darunter:							
20 000 - 100 000	1 800	1 600	8 000	-	-	-	300
100 000 - 250 000	5 500	9 700	3 900	200	100	600	2 700
250 000 - 500 000	26 100	22 700	8 800	200	100	2 000	10 000
500 000 - 1 Mill.	70 900	48 700	13 000	500	600	7 200	16 700
1 Mill. - 2 Mill.	97 600	100 200	25 200	800	1 200	16 200	39 200
2 Mill. - 5 Mill.	156 300	137 200	35 100	2 800	5 500	98 300	116 800

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Fertigbezogene Waren zum Verkauf.

2) Z.B. Brenn- und Treibstoffe, Schmier- und Reinigungsmittel auch für die Herstellung und Bearbeitung.

3) Ohne Wechselforderungen, Wechsel- und Bankverbindlichkeiten, sonstige Kreditverpflichtungen u.dgl. sowie ohne Forderungen/Verbindlichkeiten aus Verkauf bzw. Erwerb von Anlagegütern.

5 Posten des Jahresabschlusses 1985 je Unternehmen*)

in DM

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Sachanlagen		Bestände			Forderungen aus Lieferungen und sonstigen Leistungen 3)	Verbindlich- keiten
	betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl. (ohne Betriebs- grundstücke)	Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungs- gegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.	Handels- ware 1) und Material zur Be- und Ver- arbeitung	Betriebs- stoffe 2)	selbster- gestellte und bearbeitete Erzeugnisse		
431 47 Einzelhandel mit Brot, Konditorwaren							
Zusammen	35 200	20 400	16 700	800	0	1 900	6 700
darunter:							
20 000 - 100 000	1 800	2 000	3 400	200	-	100	400
100 000 - 250 000	8 200	7 900	4 300	300	0	200	4 800
250 000 - 500 000	29 100	23 900	17 000	1 000	100	3 000	7 500
500 000 - 1 Mill.	82 800	47 000	30 200	1 600	200	5 100	16 500
1 Mill. - 2 Mill.	177 900	99 800	134 700	3 700	-	9 300	22 100
431 48 Einzelhandel mit Kartoffeln, Gemüse, Obst							
Zusammen	7 300	12 100	5 200	200	-	2 100	14 100
darunter:							
20 000 - 100 000	1 600	4 200	500	0	-	0	100
100 000 - 250 000	2 800	6 700	3 600	0	-	200	2 200
250 000 - 500 000	6 500	14 600	4 800	100	-	1 200	7 200
500 000 - 1 Mill.	24 200	30 600	11 200	100	-	3 500	30 000
1 Mill. - 5 Mill.	41 000	44 700	33 000	2 400	-	31 500	190 000
431 61 Einzelhandel mit Wein, Spirituosen							
Zusammen	37 900	16 900	82 700	600	4 200	20 000	31 400
darunter:							
20 000 - 100 000	7 600	2 600	14 700	0	-	1 900	3 500
100 000 - 250 000	10 200	9 100	35 900	500	300	3 500	16 000
250 000 - 500 000	64 700	23 900	102 900	700	1 600	24 400	44 100
500 000 - 1 Mill.	(117 000)	(40 200)	(206 900)	(300)	-	(37 500)	(57 200)
1 Mill. - 2 Mill.	(173 800)	(87 800)	(332 300)	(6 800)	(74 800)	(155 000)	(127 600)
2 Mill. - 5 Mill.	(34 300)	(36 900)	(294 900)	-	-	(131 400)	(202 500)
431 65 Einzelhandel mit Bier, alkoholfreien Getränken							
Zusammen	16 900	13 000	28 200	300	0	8 500	18 500
darunter:							
20 000 - 100 000	1 200	1 700	3 400	100	-	200	1 100
100 000 - 250 000	8 100	5 500	7 900	100	-	1 700	5 100
250 000 - 500 000	23 800	11 700	20 800	400	0	4 700	16 900
500 000 - 1 Mill.	34 300	19 100	37 900	500	-	10 100	30 500
1 Mill. - 2 Mill.	72 100	52 300	105 000	600	-	28 900	78 200
2 Mill. - 10 Mill.	45 200	153 900	345 800	2 100	-	232 200	229 700
431 90 Einzelhandel mit Tabakwaren							
Zusammen	7 300	9 000	52 100	0	-	5 700	13 300
darunter:							
20 000 - 100 000	-	300	6 300	100	-	200	300
100 000 - 250 000	1 800	2 000	16 400	100	-	300	2 800
250 000 - 500 000	3 500	4 300	33 100	0	-	800	7 500
500 000 - 1 Mill.	10 400	16 100	78 900	0	-	1 600	15 600
1 Mill. - 2 Mill.	23 100	18 300	114 900	600	-	2 600	38 700
2 Mill. - 5 Mill.	(23 900)	(48 400)	(180 700)	-	-	(17 600)	(64 900)
431 Erfasster Einzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren							
Zusammen	28 500	24 900	121 700	900	200	4 600	68 400
432 10 Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung o.a.S.							
Zusammen	103 600	31 600	263 600	1 500	0	9 900	46 900
darunter:							
100 000 - 250 000	14 200	4 700	75 700	600	-	800	10 800
250 000 - 500 000	24 000	11 600	118 800	300	0	2 100	26 900
500 000 - 1 Mill.	34 700	29 300	225 600	200	-	5 900	49 200
1 Mill. - 2 Mill.	83 100	49 800	384 600	500	-	15 400	104 500
2 Mill. - 5 Mill.	329 100	75 100	690 500	3 600	-	22 200	172 300
5 Mill. - 10 Mill.	867 600	298 700	1 365 800	4 500	-	45 000	181 400
10 Mill. - 25 Mill.	(2 397 100)	(378 500)	(3 975 300)	(27 600)	-	(206 800)	(395 600)
25 Mill. - 50 Mill.	(3 411 600)	(747 700)	(5 411 100)	(67 900)	-	(366 100)	(586 000)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Fertigbezogene Waren zum Verkauf.
2) z.B. Brenn- und Treibstoffe, Schmier- und Reinigungsmittel auch für die Herstellung und Bearbeitung.

3) Ohne Wechselforderungen, Wechsel- und Bankverbindlichkeiten, sonstige Kreditverpflichtungen u.dgl. sowie ohne Forderungen/Verbindlichkeiten aus Verkauf bzw. Erwerb von Anlagegütern.

5 Posten des Jahresabschlusses 1985 je Unternehmen*)

in DM

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Sachanlagen		Bestände			Forderungen	Verbindlichkeiten
	betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl. (ohne Betriebs- grundstücke)	Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungs- gegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.	Handels- ware 1) und Material zur Be- und Ver- arbeitung	Betriebs- stoffe 2)	selbster- gestellte und bearbeitete Erzeugnisse	aus Lieferungen und sonstigen Leistungen 3)	
432 20 Einzelhandel mit Meterware für Bekleidung und Wäsche							
Zusammen	14 500	21 200	113 400	300	-	5 400	31 800
darunter:							
20 000 - 100 000	-	600	26 000	-	-	100	3 100
100 000 - 250 000	11 000	7 200	67 000	-	-	4 800	13 800
250 000 - 1 Mill.	15 600	7 600	102 400	100	-	500	38 400
1 Mill. - 5 Mill.	42 700	127 400	427 200	1 700	-	31 100	185 800
432 31 Einzelhandel mit Oberbekleidung o.a.S.							
Zusammen	89 800	61 200	381 700	2 200	-	8 600	75 800
darunter:							
100 000 - 250 000	12 400	6 600	61 900	100	-	800	13 000
250 000 - 500 000	20 600	10 900	129 100	100	-	1 800	26 900
500 000 - 1 Mill.	50 500	22 200	218 800	500	-	8 100	51 900
1 Mill. - 2 Mill.	50 900	58 900	346 200	1 000	-	20 100	48 200
2 Mill. - 5 Mill.	143 400	149 400	667 400	2 100	-	18 300	120 800
5 Mill. - 10 Mill.	1 067 200	316 000	1 455 700	5 700	-	28 600	260 600
10 Mill. - 25 Mill.	(923 500)	(501 600)	(3 234 800)	(14 300)	-	(87 400)	(341 500)
432 33 Einzelhandel mit Herrenoberbekleidung							
Zusammen	72 600	76 400	435 200	500	-	7 400	46 200
darunter:							
100 000 - 250 000	3 800	6 300	80 700	0	-	900	15 000
250 000 - 500 000	17 900	11 600	133 700	200	-	3 900	32 000
500 000 - 1 Mill.	52 500	22 800	218 700	300	-	3 700	41 400
1 Mill. - 2 Mill.	36 400	49 400	370 200	300	-	12 000	83 600
2 Mill. - 5 Mill.	76 000	98 300	535 400	3 900	-	27 100	91 900
432 35 Einzelhandel mit Damenoberbekleidung							
Zusammen	82 400	70 400	274 400	1 900	1 400	49 200	87 200
darunter:							
20 000 - 100 000	100	2 300	15 600	-	-	1 500	900
100 000 - 250 000	4 700	6 000	63 000	100	-	300	17 300
250 000 - 500 000	17 100	13 100	98 700	100	-	2 800	28 000
500 000 - 1 Mill.	32 400	17 000	176 400	200	-	7 500	39 900
1 Mill. - 2 Mill.	42 000	72 800	324 700	700	-	19 300	95 900
2 Mill. - 5 Mill.	89 100	143 400	435 200	300	-	95 700	152 200
5 Mill. - 25 Mill.	(24 300)	(231 700)	(831 800)	(8 600)	(71 400)	(121 400)	(412 300)
432 37 Einzelhandel mit Bekleidung und Bekleidungszubehör für Kinder und Säuglinge							
Zusammen	17 900	11 300	111 300	100	-	1 000	22 400
darunter:							
20 000 - 100 000	-	(2 400)	(21 000)	(0)	-	-	(1 000)
100 000 - 250 000	9 600	13 800	78 300	100	-	400	15 200
250 000 - 500 000	300	9 100	101 900	200	-	700	37 800
500 000 - 1 Mill.	21 500	16 400	198 000	400	-	900	35 400
1 Mill. - 2 Mill.	(108 700)	(22 600)	(312 500)	(100)	-	(5 300)	(43 900)
432 41 Einzelhandel mit Pullovern u.ä., Strümpfen und Bekleidungszubehör für Herren und Damen, Herrenwäsche, Damenblusen							
Zusammen	34 500	16 100	164 600	100	0	2 700	24 100
darunter:							
20 000 - 100 000	3 500	3 000	24 200	100	0	700	2 900
100 000 - 250 000	6 600	6 400	58 500	100	-	2 600	16 300
250 000 - 500 000	4 000	14 200	124 300	0	-	1 600	20 400
500 000 - 1 Mill.	31 500	31 400	274 800	100	-	1 100	17 700
1 Mill. - 2 Mill.	(132 400)	(30 100)	(391 000)	(100)	-	(11 700)	(53 300)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Fertigbezogene Waren zum Verkauf.

2) z.B. Brenn- und Treibstoffe, Schmir- und Reinigungsmittel auch für die Herstellung und Bearbeitung.

3) Ohne Wechselforderungen, Wechsel- und Bankverbindlichkeiten, sonstige Kreditverpflichtungen u.dgl. sowie ohne Forderungen/Verbindlichkeiten aus Verkauf bzw. Erwerb von Anlagegütern.

5 Posten des Jahresabschlusses 1985 je Unternehmen*)

in DM

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Sachanlagen		Bestände			Forderungen aus Lieferungen und sonstigen Leistungen 3)	Verbindlichkeiten
	betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl. (ohne Betriebs- grundstücke)	Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungs- gegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.	Handels- ware 1) und Material zur Be- und Ver- arbeitung	Betriebs- stoffe 2)	selbster- gestellte und bearbeitete Erzeugnisse		
432 48 Einzelhandel mit Kopfbedeckungen, Schirmen							
Zusammen	7 800	5 200	50 200	100	0	1 300	10 200
darunter:							
20 000 - 100 000	1 600	1 200	22 000	0	100	1 100	3 200
100 000 - 250 000	6 500	4 500	51 500	100	-	200	7 300
250 000 - 500 000	29 200	9 900	86 500	100	100	700	33 200
500 000 - 1 Mill.	34 600	10 100	166 000	300	-	2 200	29 700
432 71 Einzelhandel mit Gardinen, Dekorationsstoff							
Zusammen	33 000	13 000	78 600	300	700	20 600	23 000
darunter:							
20 000 - 50 000	3 500	3 100	10 000	100	-	1 100	1 300
50 000 - 100 000	8 000	3 400	23 600	100	-	3 500	2 200
100 000 - 250 000	20 300	7 900	29 600	100	-	9 400	11 600
250 000 - 500 000	40 200	13 700	69 200	500	900	19 700	26 200
500 000 - 1 Mill.	41 800	26 700	146 300	400	-	42 100	43 200
1 Mill. - 2 Mill.	207 000	50 700	353 000	500	-	82 400	91 100
2 Mill. - 10 Mill.	(86 200)	(66 100)	(1 103 300)	(2 900)	(34 500)	(238 000)	(229 900)
432 72 Einzelhandel mit Teppichen							
Zusammen	44 500	20 900	378 300	400	0	32 200	136 700
darunter:							
20 000 - 100 000	-	4 600	73 900	-	-	2 100	46 500
100 000 - 250 000	-	7 900	137 700	-	-	9 100	53 200
250 000 - 500 000	22 600	19 900	271 200	200	-	16 600	138 300
500 000 - 1 Mill.	(60 900)	(27 900)	(414 400)	(400)	-	(23 900)	(230 900)
1 Mill. - 2 Mill.	49 200	27 500	733 900	-	-	47 300	345 900
2 Mill. - 5 Mill.	-	(28 700)	(600 700)	-	-	(92 000)	(102 400)
432 73 Einzelhandel mit Bodenbelägen (ohne Teppiche)							
Zusammen	36 200	43 000	264 400	800	900	73 100	120 700
darunter:							
100 000 - 250 000	13 400	9 500	74 200	-	3 500	12 200	55 500
250 000 - 500 000	27 700	12 800	54 000	300	800	10 300	19 000
500 000 - 1 Mill.	(31 700)	(33 500)	(221 300)	(200)	-	(50 200)	(109 600)
1 Mill. - 5 Mill.	15 100	68 300	449 700	200	-	133 000	312 800
432 74 Einzelhandel mit Bettwaren							
Zusammen	36 100	48 800	164 400	300	300	12 200	38 300
darunter:							
100 000 - 250 000	23 800	11 600	45 400	100	-	2 300	9 200
250 000 - 500 000	26 000	21 400	94 000	300	-	3 600	26 400
500 000 - 1 Mill.	41 700	23 000	157 800	300	1 400	7 400	30 500
1 Mill. - 2 Mill.	91 000	56 600	294 700	100	-	20 100	65 400
2 Mill. - 5 Mill.	(44 200)	(341 700)	(607 500)	(2 000)	-	(94 800)	(186 100)
432 81 Einzelhandel mit Schuhen							
Zusammen	78 300	33 700	308 600	1 100	0	4 200	58 600
darunter:							
20 000 - 50 000	300	1 700	14 700	0	-	900	1 600
50 000 - 100 000	2 300	3 400	35 800	100	-	900	5 400
100 000 - 250 000	11 900	7 200	87 200	200	0	2 300	17 200
250 000 - 500 000	49 000	13 000	144 000	400	-	1 400	35 000
500 000 - 1 Mill.	68 000	29 100	262 100	300	-	3 600	59 000
1 Mill. - 2 Mill.	100 200	64 200	459 200	500	200	9 700	84 100
2 Mill. - 5 Mill.	203 300	99 700	1 032 800	200	-	24 400	256 900

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Fertigbezogene Waren zum Verkauf.

2) Z.B. Brenn- und Treibstoffe, Schmier- und Reinigungsmittel auch für die Herstellung und Bearbeitung.

3) Ohne Wechselforderungen, Wechsel- und Bankverbindlichkeiten, sonstige Kreditverpflichtungen u.dgl. sowie ohne Forderungen/Verbindlichkeiten aus Verkauf bzw. Erwerb von Anlagegütern.

5 Posten des Jahresabschlusses 1985 je Unternehmen*)

in DM

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Sachanlagen		Bestände			Forderungen	Verbindlichkeiten
	betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl. (ohne Betriebs- grundstücke)	Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungs- gegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.	Handels- ware 1) und Material zur Be- und Ver- arbeitung	Betriebs- stoffe 2)	selbster- gestellte und bearbeitete Erzeugnisse	aus Lieferungen und sonstigen Leistungen 3)	
432 85 Einzelhandel mit Leder- und Täschnerwaren (ohne Schuhe)							
Zusammen	24 200	24 400	172 800	100	-	4 800	36 000
darunter:							
20 000 - 50 000	400	900	14 600	-	-	100	100
50 000 - 100 000	9 200	1 800	38 000	100	-	200	14 500
100 000 - 250 000	5 700	4 100	72 000	100	-	900	11 600
250 000 - 500 000	23 600	16 300	118 200	0	-	1 000	18 600
500 000 - 1 Mill.	26 900	22 900	193 100	200	-	5 700	40 300
1 Mill. - 2 Mill.	14 300	47 100	373 300	100	-	7 000	66 300
2 Mill. - 5 Mill.	(287 200)	(94 700)	(723 300)	-	-	(6 700)	(172 800)
432 Erfasster Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren							
Zusammen	73 000	42 500	267 700	1 200	400	19 400	61 200
433 11 Einzelhandel mit Eisen-, Metall- und Kunststoffwaren o.a.S.							
Zusammen	140 800	42 100	292 900	500	900	72 800	88 900
darunter:							
20 000 - 100 000	6 300	2 200	18 600	100	-	1 300	1 700
100 000 - 250 000	17 700	4 800	49 400	100	-	4 000	9 200
250 000 - 500 000	34 500	13 400	130 600	100	-	12 700	18 700
500 000 - 1 Mill.	77 500	20 300	222 600	200	500	29 300	35 800
1 Mill. - 2 Mill.	165 100	39 400	407 100	500	400	58 300	100 400
2 Mill. - 5 Mill.	420 400	78 600	736 400	1 400	9 500	158 300	203 200
5 Mill. - 10 Mill.	(1 255 400)	(324 600)	(1 710 800)	(2 700)	-	(706 000)	(759 900)
433 15 Einzelhandel mit Hausrat aus Eisen, Metall und Kunststoff (ohne Öfen, Herde, elektrotechnische Erzeugnisse, Schneidwaren)							
Zusammen	87 600	14 400	100 700	800	-	34 400	40 300
darunter:							
20 000 - 100 000	900	600	10 000	-	-	0	800
100 000 - 250 000	13 200	12 100	49 700	300	-	3 700	4 400
250 000 - 500 000	(70 500)	(7 500)	(133 200)	(200)	-	(6 100)	(19 500)
500 000 - 1 Mill.	108 100	23 300	235 500	400	-	19 400	53 600
1 Mill. - 2 Mill.	(98 700)	(51 400)	(343 200)	(3 200)	-	(123 000)	(114 500)
433 30 Einzelhandel mit Feinkeramik und Glaswaren für den Haushalt							
Zusammen	64 400	19 800	197 200	300	0	7 800	32 400
darunter:							
20 000 - 100 000	5 300	2 300	23 000	100	-	400	2 000
100 000 - 250 000	18 400	7 600	68 500	100	0	3 100	10 900
250 000 - 500 000	28 700	15 600	132 500	100	-	9 800	23 600
500 000 - 1 Mill.	79 000	35 700	280 300	600	-	13 300	51 900
1 Mill. - 2 Mill.	72 200	55 800	496 800	600	-	19 500	95 100
2 Mill. - 10 Mill.	634 400	100 200	1 332 300	2 600	-	35 300	195 800
433 40 Einzelhandel mit Möbeln (ohne Büromöbel)							
Zusammen	254 400	47 900	423 300	2 100	1 300	90 400	202 400
darunter:							
20 000 - 50 000	5 100	3 700	13 900	100	-	6 000	1 200
50 000 - 100 000	3 800	4 200	21 500	100	-	800	1 400
100 000 - 250 000	31 000	9 900	49 500	100	-	14 400	14 900
250 000 - 500 000	57 400	11 200	122 300	500	100	21 800	27 900
500 000 - 1 Mill.	109 200	19 300	220 100	700	-	63 600	83 800
1 Mill. - 2 Mill.	158 400	51 300	377 500	1 700	6 000	112 900	163 500
2 Mill. - 5 Mill.	430 900	51 700	724 800	2 700	300	133 300	318 400
5 Mill. - 10 Mill.	994 000	158 900	1 268 000	4 000	5 600	320 400	585 300
10 Mill. - 25 Mill.	(1 655 600)	(236 800)	(2 247 000)	(7 100)	-	(461 700)	(767 000)
25 Mill. - 50 Mill.	(3 672 800)	(732 500)	(5 656 700)	(24 200)	-	(709 600)	(3 259 200)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

- 1) Fertigbezogene Waren zum Verkauf.
2) z.B. Brenn- und Treibstoffe, Schmier- und Reinigungsmittel auch für die Herstellung und Bearbeitung.

- 3) Ohne Wechselforderungen, Wechsel- und Bankverbindlichkeiten, sonstige Kreditverpflichtungen u.dgl. sowie ohne Forderungen/Verbindlichkeiten aus Verkauf bzw. Erwerb von Anlagegütern.

5 Posten des Jahresabschlusses 1985 je Unternehmen*)

in DM

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Sachanlagen		Bestände			Forderungen aus Lieferungen und sonstigen Leistungen 3)	Verbindlich- keiten
	betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl. (ohne Betriebs- grundstücke)	Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungs- gegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.	Handels- ware 1) und Material zur Be- und Ver- arbeitung	Betriebs- stoffe 2)	selbster- gestellte und bearbeitete Erzeugnisse		
433 51 Einzelhandel mit Antiquitäten, antiken Teppichen, Münzen							
Zusammen	5 000	7 700	104 700	100	100	7 900	16 000
darunter:							
20 000 - 100 000	600	2 400	31 700	100	100	700	1 600
100 000 - 250 000	4 500	7 000	92 000	100	0	2 100	10 400
250 000 - 500 000	14 800	19 300	108 000	100	-	6 900	21 700
500 000 - 1 Mill.	24 800	27 700	281 700	800	-	15 000	29 500
1 Mill. - 2 Mill.	24 900	44 000	852 900	-	-	55 500	51 600
433 70 Einzelhandel mit Tapeten							
Zusammen	41 800	12 300	92 200	200	100	12 500	37 800
darunter:							
20 000 - 100 000	900	900	17 600	-	-	1 500	5 300
100 000 - 250 000	33 600	6 700	35 300	100	-	4 800	13 900
250 000 - 500 000	800	16 600	55 000	-	-	9 700	13 800
500 000 - 1 Mill.	53 800	14 400	120 900	-	700	18 500	95 400
433 Erfasster Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen (ohne elektrotechnische und Haushaltsgroßgeräte)							
Zusammen	144 300	30 000	263 500	1 100	600	52 300	107 400
434 11 Einzelhandel mit elektrotechnischen Erzeugnissen, a.n.g.							
Zusammen	34 000	15 300	96 500	600	500	52 400	58 400
darunter:							
20 000 - 100 000	2 900	3 900	9 600	-	-	1 500	2 400
100 000 - 250 000	7 600	5 400	29 400	100	-	9 600	10 900
250 000 - 500 000	26 500	13 900	82 500	200	200	23 800	30 200
500 000 - 1 Mill.	50 500	16 300	131 300	3 200	400	72 900	81 100
1 Mill. - 2 Mill.	111 100	28 500	246 500	200	6 800	142 500	162 000
2 Mill. - 10 Mill.	84 900	59 700	466 900	800	-	256 100	386 800
434 15 Einzelhandel mit Öfen, Herden, Kühlschränken, Waschmaschinen							
Zusammen	113 500	36 800	180 100	0	-	51 800	69 900
434 40 Einzelhandel mit Rundfunk-, Fernseh- und phonotechnischen Geräten							
Zusammen	35 300	28 800	179 800	500	600	47 400	148 700
darunter:							
20 000 - 100 000	4 800	4 400	16 300	100	-	3 700	7 000
100 000 - 250 000	12 900	10 100	36 300	100	-	8 600	20 700
250 000 - 500 000	25 900	17 500	78 700	300	-	28 100	47 500
500 000 - 1 Mill.	34 800	24 000	133 200	700	1 500	42 600	105 600
1 Mill. - 2 Mill.	72 500	36 600	266 700	400	-	111 000	228 900
2 Mill. - 5 Mill.	197 200	97 400	676 700	300	-	186 600	503 200
5 Mill. - 10 Mill.	(8 800)	(229 600)	(1 608 600)	(13 400)	(24 600)	(326 600)	(1 132 400)
434 70 Einzelhandel mit Näh- und Strickmaschinen							
Zusammen	18 100	13 200	163 300	100	-	30 000	38 400
darunter:							
20 000 - 100 000	700	2 200	14 000	-	-	500	6 400
100 000 - 250 000	11 400	7 400	46 300	200	-	5 300	15 400
250 000 - 500 000	27 400	8 400	70 800	200	-	9 200	34 600
500 000 - 1 Mill.	33 100	19 400	121 700	100	-	30 200	40 100
1 Mill. - 5 Mill.	24 400	33 100	598 300	100	-	115 100	103 800
434 Erfasster Einzelhandel mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Haushaltsgroßgeräten, Musikinstrumenten							
Zusammen	43 900	26 300	160 500	400	500	48 600	115 900

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Fertigbezogene Waren zum Verkauf.

2) z.B. Brenn- und Treibstoffe, Schmier- und Reinigungsmittel auch für die Herstellung und Bearbeitung.

3) Ohne Wechselorderungen, Wechsel- und Bankverbindlichkeiten, sonstige Kreditverpflichtungen u.dgl. sowie ohne Forderungen/Verbindlichkeiten aus Verkauf bzw. Erwerb von Anlagegütern.

5 Posten des Jahresabschlusses 1985 je Unternehmen*)

in DM

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Sachanlagen		Bestände			Forderungen	Verbindlichkeiten
	betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl. (ohne Betriebs- grundstücke)	Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungs- gegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.	Handels- ware 1) und Material zur Be- und Ver- arbeitung	Betriebs- stoffe 2)	selbster- gestellte und bearbeitete Erzeugnisse	aus Lieferungen und sonstigen Leistungen 3)	
435 11 Einzelhandel mit Schreib- und Papierwaren, Schul- und Büroartikeln							
Zusammen	20 500	15 900	82 100	100	-	13 800	21 700
darunter:							
20 000 - 100 000	1 000	1 500	15 400	0	-	400	2 500
100 000 - 250 000	9 100	4 400	40 400	0	-	1 300	5 400
250 000 - 500 000	14 200	8 800	72 600	100	-	5 400	20 200
500 000 - 1 Mill.	25 600	20 800	123 900	200	-	13 300	24 300
1 Mill. - 2 Mill.	31 700	70 800	207 900	200	-	54 600	82 100
2 Mill. - 10 Mill.	358 400	124 700	635 500	900	-	226 200	158 700
435 41 Einzelhandel mit Büchern, Fachzeitschriften							
Zusammen	23 000	19 300	114 400	400	0	44 900	78 200
darunter:							
20 000 - 50 000	-	2 400	4 200	-	-	400	700
50 000 - 100 000	-	2 700	21 900	0	-	4 300	3 200
100 000 - 250 000	11 600	3 700	27 100	100	-	5 200	11 600
250 000 - 500 000	25 100	13 200	68 400	300	-	8 600	23 200
500 000 - 1 Mill.	15 000	10 700	86 500	0	-	23 200	49 200
1 Mill. - 2 Mill.	45 100	21 500	186 900	300	-	37 900	102 500
2 Mill. - 5 Mill.	86 800	91 100	308 300	1 600	-	129 200	247 800
5 Mill. - 10 Mill.	100 200	247 600	790 000	-	-	402 800	666 900
10 Mill. - 25 Mill.	(151 500)	(232 300)	(1 914 300)	(200)	(4 800)	(1 716 500)	(2 274 900)
435 45 Einzelhandel mit Unterhaltungszeitschriften, Zeitungen							
Zusammen	5 800	11 200	36 500	100	-	7 400	24 000
darunter:							
20 000 - 100 000	3 300	900	8 400	-	-	100	400
100 000 - 250 000	3 400	3 700	16 500	100	-	200	3 700
250 000 - 500 000	9 100	9 400	31 200	-	-	1 500	7 900
500 000 - 1 Mill.	12 900	14 200	49 200	-	-	4 800	20 500
1 Mill. - 5 Mill.	(11 200)	(47 000)	(132 600)	(500)	-	(96 300)	(109 800)
435 Erfasster Einzelhandel mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen							
Zusammen	18 400	16 200	84 900	200	0	24 200	43 600
436 10 Apotheken							
Zusammen	41 600	29 500	126 700	300	100	79 900	77 700
darunter:							
250 000 - 500 000	8 100	5 200	58 300	-	0	23 800	26 600
500 000 - 1 Mill.	25 600	21 100	93 400	200	-	50 200	52 200
1 Mill. - 2 Mill.	39 600	33 300	139 800	200	100	88 400	83 700
2 Mill. - 5 Mill.	130 100	53 300	213 100	800	200	179 900	172 100
436 50 Einzelhandel mit kosmetischen Erzeugnissen, Körperpflegemitteln (Parfümerien)							
Zusammen	22 400	20 900	105 800	100	-	2 100	39 500
darunter:							
20 000 - 100 000	5 100	2 300	14 700	-	-	-	800
100 000 - 250 000	6 000	10 600	62 000	0	-	300	9 900
250 000 - 500 000	12 400	18 100	98 300	100	-	1 700	20 700
500 000 - 1 Mill.	33 700	33 400	164 900	100	-	4 000	55 100
1 Mill. - 5 Mill.	114 700	49 400	454 300	800	-	13 500	157 200
436 61 Drogerien (einschließlich Einzelhandel mit pharmazeutischen Erzeugnissen und Chemikalien, a.n.g.)							
Zusammen	58 900	17 700	208 200	300	-	19 000	101 600
darunter:							
20 000 - 100 000	4 900	1 500	22 600	-	-	200	3 200
100 000 - 250 000	10 700	5 100	45 400	100	-	600	6 900
250 000 - 500 000	23 100	10 200	88 600	100	-	1 300	15 800
500 000 - 1 Mill.	35 600	18 900	164 900	700	-	2 300	34 700
1 Mill. - 5 Mill.	159 300	30 300	319 000	300	-	12 800	242 100

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

- 1) Fertigbezogene Waren zum Verkauf.
2) Z.B. Brenn- und Treibstoffe, Schmier- und Reinigungsmittel auch für die Herstellung und Bearbeitung.

- 3) Ohne Wechselerfordernungen, Wechsel- und Bankverbindlichkeiten, sonstige Kreditverpflichtungen u.dgl. sowie ohne Forderungen/Verbindlichkeiten aus Verkauf bzw. Erwerb von Anlagegütern.

5 Posten des Jahresabschlusses 1985 je Unternehmen*)

in DM

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Sachanlagen		Bestände			Forderungen	Verbindlich- keiten
	betriebl. genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl. (ohne Betriebs- grundstücke)	Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungs- gegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.	Handels- ware 1) und Material zur Be- und Ver- arbeitung	Betriebs- stoffe 2)	selbster- gestellte und bearbeitete Erzeugnisse	aus Lieferungen und sonstigen Leistungen 3)	
436 65 Einzelhandel mit Feinseifen, Wasch-, Putz- und Reinigungsmitteln, Bürstenwaren							
Zusammen	1 600	4 300	21 000	0	-	3 500	4 300
darunter:							
20 000 - 50 000	200	2 700	8 400	-	-	200	800
50 000 - 100 000	2 800	6 600	17 500	100	-	500	800
100 000 - 250 000	2 200	1 800	43 200	-	-	6 800	4 400
250 000 - 1 Mill.	(6 600)	(10 100)	(58 900)	-	-	(2 800)	(30 700)
436 80 Einzelhandel mit Lacken, Farben							
Zusammen	30 800	12 500	94 600	300	100	26 800	22 400
darunter:							
20 000 - 100 000	7 500	2 700	17 800	0	-	1 800	2 100
100 000 - 250 000	23 800	7 100	47 200	200	200	4 600	11 100
250 000 - 500 000	32 700	15 200	96 100	200	-	15 700	21 700
500 000 - 1 Mill.	92 300	22 500	175 800	100	-	44 000	33 500
1 Mill. - 5 Mill.	(75 900)	(22 900)	(358 700)	(400)	-	(98 900)	(73 500)
436 Erfasster Einzelhandel mit pharmazeutischen und kosmetischen Erzeugnissen, medizinischen Artikeln, Reinigungsmitteln, Anstrichbedarf							
Zusammen	39 300	24 500	129 200	200	0	55 200	70 000
437 50 Tankstellen (Absatz in eigenem Namen)							
Zusammen	49 200	40 600	59 000	1 900	100	110 300	138 200
darunter:							
100 000 - 250 000	15 700	4 500	12 100	500	-	3 500	4 600
250 000 - 500 000	32 200	14 500	47 400	1 200	-	20 500	35 600
500 000 - 1 Mill.	36 300	27 700	74 500	2 500	-	36 800	56 100
1 Mill. - 2 Mill.	75 700	40 100	43 100	2 500	300	55 600	96 000
2 Mill. - 5 Mill.	60 300	36 600	46 600	3 300	-	100 500	130 700
5 Mill. - 25 Mill.	(73 800)	(161 500)	(175 400)	(600)	-	(629 600)	(705 700)
437 Erfasster Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (Tankstellen)							
Zusammen	49 200	40 600	59 000	1 900	100	110 300	138 200
438 11 Einzelhandel mit Kraftwagen							
Zusammen	219 500	112 400	465 900	6 400	600	236 500	206 500
darunter:							
20 000 - 100 000	(11 000)	(4 600)	(15 300)	-	-	(600)	(1 800)
100 000 - 250 000	19 600	9 000	15 400	100	-	3 500	8 000
250 000 - 500 000	35 600	18 600	63 100	1 400	-	20 200	24 000
500 000 - 1 Mill.	60 400	33 200	100 600	1 400	-	40 700	63 300
1 Mill. - 2 Mill.	126 000	46 100	185 600	2 000	0	74 400	120 800
2 Mill. - 5 Mill.	267 800	103 400	461 600	5 700	1 900	220 300	252 600
5 Mill. - 10 Mill.	468 300	186 200	986 800	14 200	100	477 700	415 100
10 Mill. - 25 Mill.	836 600	498 200	2 122 200	44 900	2 600	1 146 300	622 200
25 Mill. - 50 Mill.	1 624 900	853 500	4 455 700	29 400	4 700	2 047 600	996 500
438 15 Einzelhandel mit Kraftwagenteilen, -zubehör und -reifen							
Zusammen	61 000	27 600	143 500	1 100	400	75 400	119 400
darunter:							
20 000 - 100 000	5 400	3 900	5 800	100	-	1 000	1 100
100 000 - 250 000	14 500	6 000	17 400	1 000	-	3 900	12 100
250 000 - 500 000	30 800	12 300	64 800	200	400	12 700	40 100
500 000 - 1 Mill.	33 300	28 100	100 500	1 600	-	31 600	63 000
1 Mill. - 2 Mill.	97 900	46 800	248 900	1 300	100	82 300	162 000
2 Mill. - 5 Mill.	254 500	75 200	471 700	1 200	1 500	213 000	392 800
5 Mill. - 10 Mill.	(357 400)	(153 200)	(757 600)	(8 000)	(100)	(647 900)	(597 200)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Fertigbezogene Waren zum Verkauf.

2) Z.B. Brenn- und Treibstoffe, Schmier- und Reinigungsmittel auch für die Herstellung und Bearbeitung.

3) Ohne Wechselforderungen, Wechsel- und Bankverbindlichkeiten, sonstige Kreditverpflichtungen u.dgl. sowie ohne Forderungen/Verbindlichkeiten aus Verkauf bzw. Erwerb von Anlagegütern.

5 Posten des Jahresabchlusses 1985 je Unternehmen*)

in DM

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Sachanlagen		Bestände			Forderungen	Verbindlich- keiten
	betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl. (ohne Betriebs- grundstücke)	Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungs- gegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.	Handels- ware 1) und Material zur Be- und Ver- arbeitung	Betriebs- stoffe 2)	selbster- gestellte und bearbeitete Erzeugnisse	aus Lieferungen und sonstigen Leistungen 3)	
438 50 Einzelhandel mit Zweirädern, Zweiradteilen, -zubehör und -reifen							
Zusammen	37 100	13 300	112 700	300	-	11 600	33 700
darunter:							
20 000 - 100 000	5 000	1 100	20 200	100	-	300	1 400
100 000 - 250 000	13 400	5 100	52 800	100	-	1 800	8 400
250 000 - 500 000	40 100	10 100	100 500	400	-	7 100	24 700
500 000 - 1 Mill.	65 600	24 000	189 300	300	-	8 200	43 800
1 Mill. - 2 Mill.	65 900	35 100	330 800	1 000	-	31 700	105 300
2 Mill. - 5 Mill.	(323 000)	(53 100)	(561 500)	(1 300)	-	(85 700)	(295 600)
438 Erfasster Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen, -zubehör und -reifen							
Zusammen	156 300	78 300	340 800	4 300	400	164 500	157 700
439 10 Einzelhandel mit Blumen, Pflanzen							
Zusammen	16 100	10 300	18 200	600	0	6 000	10 300
darunter:							
20 000 - 100 000	3 600	2 600	2 300	100	0	500	600
100 000 - 250 000	10 300	6 900	5 900	200	0	1 400	4 200
250 000 - 500 000	15 500	14 100	13 200	300	200	5 100	8 100
500 000 - 1 Mill.	41 000	22 000	35 700	900	0	16 300	25 600
1 Mill. - 5 Mill.	(103 600)	(59 400)	(180 800)	(6 400)	(100)	(46 200)	(112 500)
439 41 Einzelhandel mit Foto- und Kinogeräten, fototechnischem und -chemischem Material							
Zusammen	25 000	53 000	202 700	5 400	700	50 400	108 000
darunter:							
20 000 - 100 000	1 800	4 000	19 500	0	-	500	3 700
100 000 - 250 000	19 300	5 600	27 900	200	100	2 500	9 000
250 000 - 500 000	41 500	20 900	54 600	300	-	5 800	28 200
500 000 - 1 Mill.	25 600	27 100	122 200	500	-	14 300	49 300
1 Mill. - 2 Mill.	33 200	45 600	290 900	-	-	17 000	70 400
2 Mill. - 5 Mill.	(34 700)	(110 700)	(625 600)	-	-	(98 200)	(267 700)
5 Mill. - 25 Mill.	(2 200)	(520 700)	(1 598 700)	-	-	(742 800)	(1 206 900)
439 50 Einzelhandel mit Uhren-, Edelmetallwaren, Schmuck							
Zusammen	15 700	22 100	297 800	300	200	7 400	67 900
darunter:							
20 000 - 50 000	1 400	2 600	24 600	-	-	700	2 000
50 000 - 100 000	3 000	1 800	60 900	100	-	600	11 700
100 000 - 250 000	6 500	10 400	109 000	200	100	800	28 800
250 000 - 500 000	16 000	19 500	228 500	400	0	3 800	50 400
500 000 - 1 Mill.	26 500	38 400	413 200	500	800	10 900	97 200
1 Mill. - 2 Mill.	50 200	43 000	771 600	1 100	1 400	27 300	169 500
2 Mill. - 10 Mill.	51 800	118 200	2 075 300	700	400	65 200	467 700
439 61 Einzelhandel mit Spielwaren							
Zusammen	52 800	16 600	176 700	800	100	3 700	30 500
darunter:							
20 000 - 100 000	1 000	2 200	21 900	-	-	0	1 300
100 000 - 250 000	15 900	4 500	76 200	0	-	1 200	12 000
250 000 - 500 000	29 900	10 300	112 000	300	-	6 100	25 000
500 000 - 1 Mill.	111 800	21 700	229 600	300	700	7 700	33 400
1 Mill. - 2 Mill.	167 600	40 700	448 500	600	-	3 800	76 700
2 Mill. - 10 Mill.	275 700	128 700	1 188 100	12 000	-	14 900	215 900
439 65 Einzelhandel mit Sport- und Campingartikeln (ohne Campingmöbel)							
Zusammen	23 600	28 500	218 500	200	-	8 300	65 000
darunter:							
20 000 - 100 000	3 000	3 800	26 700	100	-	1 000	800
100 000 - 250 000	11 100	9 900	83 000	300	-	1 400	16 200
250 000 - 500 000	36 200	16 900	199 000	0	-	6 200	43 800
500 000 - 1 Mill.	26 000	31 300	249 200	200	-	8 800	76 000
1 Mill. - 2 Mill.	53 400	69 100	431 600	300	-	26 200	120 000
2 Mill. - 5 Mill.	(27 000)	(134 000)	(842 800)	-	-	(46 200)	(226 300)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Fertigbezogene Waren zum Verkauf.

2) Z.B. Brenn- und Treibstoffe, Schmier- und Reinigungsmittel auch für die Herstellung und Bearbeitung.

3) Ohne Wechselforderungen, Wechsel- und Bankverbindlichkeiten, sonstige Kreditverpflichtungen u.dgl. sowie ohne Forderungen/Verbindlichkeiten aus Verkauf bzw. Erwerb von Anlagegütern.

5 Posten des Jahresabschlusses 1985 je Unternehmen*)

in DM

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Sachanlagen		Bestände			Forderungen	Verbindlichkeiten
	betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u.dgl. (ohne Betriebs- grundstücke)	Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungs- gegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.	Handels- ware 1) und Material zur Be- und Ver- arbeitung	Betriebs- stoffe 2)	selbster- gestellte und bearbeitete Erzeugnisse	aus Lieferungen und sonstigen Leistungen 3)	
439 70 Einzelhandel mit Brennstoffen							
Zusammen	34 000	35 700	40 800	1 100	-	173 900	206 500
darunter:							
20 000 - 100 000	500	3 500	6 100	100	-	1 400	2 000
100 000 - 250 000	5 600	3 900	9 300	0	-	8 300	8 000
250 000 - 500 000	5 200	6 800	20 600	0	-	13 300	26 100
500 000 - 1 Mill.	11 400	12 300	18 400	200	-	36 600	37 000
1 Mill. - 2 Mill.	30 600	18 600	34 500	600	-	83 700	82 400
2 Mill. - 5 Mill.	70 900	39 200	47 500	1 000	-	191 600	216 900
5 Mill. - 10 Mill.	61 800	94 100	99 100	3 100	-	443 600	470 700
10 Mill. - 25 Mill.	101 600	198 600	109 000	1 400	-	815 300	1 028 700
25 Mill. - 100 Mill.	(50 400)	(239 500)	(250 000)	(30 400)	-	(2 252 200)	(2 767 700)
439 81 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (ohne Nahrungsmittel)							
Zusammen	298 000	125 600	471 500	6 800	-	238 900	295 500
439 82 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nicht-Nahrungsmittel							
Zusammen	4 130 300	349 800	10 245 200	55 300	-	256 400	1 602 600
darunter:							
5 Mill. - 10 Mill.	(474 000)	(269 500)	(1 514 700)	(4 600)	-	(20 500)	(363 400)
10 Mill. - 25 Mill.	1 313 400	576 700	2 970 000	17 900	-	127 800	645 700
25 Mill. - 50 Mill.	(1 752 200)	(519 700)	(4 747 900)	(18 000)	-	(76 200)	(1 489 800)
50 Mill. - 100 Mill.	(2 940 000)	(1 554 500)	(6 568 000)	(28 500)	-	(441 400)	(3 462 500)
439 83 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel							
Zusammen	548 900	516 600	1 814 900	8 000	600	26 200	9 952 400
darunter:							
250 000 - 500 000	9 900	7 500	65 900	300	-	1 900	4 700
500 000 - 1 Mill.	63 600	15 900	85 600	1 300	-	4 500	14 600
1 Mill. - 2 Mill.	(248 100)	(38 900)	(261 000)	(1 700)	-	(19 600)	(47 800)
2 Mill. - 10 Mill.	(49 400)	(60 100)	(264 500)	(1 900)	-	(15 800)	(103 400)
10 Mill. - 25 Mill.	(413 800)	(576 500)	(1 417 500)	(6 200)	-	(70 200)	(758 300)
25 Mill. - 50 Mill.	(964 900)	(511 100)	(3 451 400)	(21 200)	-	(173 000)	(1 157 600)
50 Mill. - 100 Mill.	(2 225 200)	(1 554 100)	(6 163 100)	(88 000)	(16 700)	(313 600)	(3 774 500)
100 Mill. - 250 Mill.	(1 710 200)	(5 797 400)	(12 647 700)	(70 500)	(14 100)	(159 000)	(6 983 400)
439 Erfasster Einzelhandel mit sonstigen Waren, Waren verschiedener Art							
Zusammen	146 900	51 600	431 300	2 700	100	54 300	399 400
43 Erfasster Einzelhandel							
Insgesamt	73 500	36 400	220 700	1 400	300	39 100	125 700
darunter:							
20 000 - 50 000	1 900	1 800	9 300	0	0	600	1 000
50 000 - 100 000	3 500	3 000	17 900	100	0	900	3 100
100 000 - 250 000	9 900	6 100	38 200	200	0	2 100	9 000
250 000 - 500 000	22 100	12 100	73 500	300	100	5 800	20 800
500 000 - 1 Mill.	42 100	23 500	128 200	500	100	19 900	46 300
1 Mill. - 2 Mill.	72 500	43 500	217 300	800	700	56 800	94 300
2 Mill. - 5 Mill.	176 900	84 500	435 800	2 300	700	118 700	219 400
5 Mill. - 10 Mill.	460 800	192 700	1 109 400	7 700	4 800	324 500	438 400
10 Mill. - 25 Mill.	664 800	398 500	1 879 300	19 300	900	623 100	686 300
25 Mill. - 100 Mill.	2 300 800	1 304 900	5 589 900	56 500	1 800	1 881 200	2 777 300
100 Mill. - 250 Mill.	5 249 300	3 420 600	14 361 300	117 900	19 300	2 496 200	8 682 500
250 Mill. - 500 Mill.	(2 462 900)	(2 629 900)	(26 293 300)	(242 400)	(5 900)	(469 600)	(5 117 100)

*) Hochgerechnetes Ergebnis.

1) Fertigbezogene Waren zum Verkauf.

2) z.B. Brenn- und Treibstoffe, Schmier- und Reinigungsmittel auch für die Herstellung und Bearbeitung.

3) Ohne Wechselforderungen, Wechsel- und Bankverbindlichkeiten, sonstige Kreditverpflichtungen u.dgl. sowie ohne Forderungen/Verbindlichkeiten aus Verkauf bzw. Erwerb von Anlagegütern.



In vollen DM

II. Posten des Jahresabschlusses entsprechend der Steuerbilanz

	am Anfang des Geschäftsjahres 1985	am Ende	
1. Sachanlagen			
1.1 Betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u. dgl. (ohne Betriebsgrundstücke)			06/07
1.2 Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge ③, Geräte u. dgl.			08/09
2. Bestände ④			
2.1 Handelsware (fertig bezogene Waren zum Verkauf) und Material zur Be- und Verarbeitung (nicht Betriebsstoffe) ⑤			10/11
2.2 Betriebsstoffe (z. B. Brenn- und Treibstoffe, Schmier- und Reinigungs- mittel) auch für die Herstellung und Bearbeitung			12/13
2.3 Selbsthergestellte und bearbeitete Erzeugnisse ⑥			14/15
3. Forderungen ⑦ aus Lieferungen und sonstigen Leistungen ohne Wechselforderungen			16/17
4. Verbindlichkeiten ⑦ aus Lieferungen und sonstigen Leistungen ohne Wechsel- und Bankverbindlichkeiten			18/19

III. Umsatz im Geschäftsjahr 1985

1. **Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen ⑧** (auch Eigenverbrauch) ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang. Bitte Erlösberichtigungen berücksichtigen; Zusatzerlöse sind einzubeziehen, Erlösschmälerungen, wie Preisnachlässe, Rabatte sowie Jahresrückvergütungen, Boni, Retouren u. dgl. sind abzusetzen; ferner auch Kunden gewährte Skonti.

Nicht einzubeziehen sind durchlaufende Posten ⑨, Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen, außerordentliche und betriebsfremde Erträge ⑩.

1.1 Gesamtbetrag ⑧ einschließlich Umsatzsteuer				20
1.2 Gesamtbetrag ⑧ ohne Umsatzsteuer				21
2. Aufgliederung des vorstehenden Gesamtbetrages zu 1.2 ohne Umsatzsteuer Falls keine ausreichenden Aufzeichnungen hierzu vorliegen, genügt sorgfältige Schätzung, notfalls in %				
2.1 Umsatz von Handelsware ⑪ (Verkauf von fertig bezogenen Waren), jedoch ohne Umsatz aus Gaststätte, der ggf. unter 2.3 aufzuführen ist	%	DM		22
2.1.1 Im Einzelhandel ⑫				23
darin enthalten: im Versandhandel ⑬				24
2.1.2 Im Großhandel ⑭				25
2.2 Umsatz von selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen ⑮ (auch Reparaturen, Installationen, Montagen, Laborarbeiten, Legen von Fußbodenbelag u. dgl., jedoch ohne Umsatz aus Gaststätte)				26
2.3 Umsatz aus Gaststätte und Beherbergung (auch aus Erfrischungsraum und Kantine)				27
2.4 Provisionen aus Handelsvermittlung ⑯ (auch aus Tankstelle in fremdem Namen)				28
2.5 Übriger Umsatz (z. B. aus Vermietung und Verpachtung betrieblicher Anlagen und Einrichtungen, Provisionen aus Versicherungsvertretung sowie aus Lotto- und Totoannahme)				29
IV. Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen (Jahresendbestand abzüglich Jahresanfangsbestand 1985 siehe II. 2.3) } Bitte Vorzeichen (+ oder -) beachten				30
V. Selbsterstellte Anlagen im Geschäftsjahr 1985, soweit aktiviert ⑰				31
VI. Gesamtleistung im Geschäftsjahr 1985 (= III. 1.2 plus oder minus IV plus V)				31

VII. Tätige Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres 1985 17

Anzahl

1. <u>Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige 18</u>		32
2. <u>Angestellte einschließlich Reisende im Angestelltenverhältnis 19 20</u>		33
3. <u>Sonstige Arbeitnehmer 20 einschließlich unmittelbar für das befragte Unternehmen tätige Heimarbeiter 21</u>		34
4. <u>Auszubildende</u>		35
5. <u>Summe (1 bis 4)</u>		36
Außerdem:		
6. <u>Selbständige Vertreter</u>		37

VIII. Kosten im Geschäftsjahr 1985

Als **Kosten** geben Sie bitte die auf das Geschäftsjahr 1985 **entfallenden** und nicht die **gezahlten** Beträge an. Nachzahlungen und Vorauszahlungen dürfen daher in den Zahlenangaben **nicht** enthalten sein. Kosten für vermietete bzw. verpachtete **betriebsfremd** genutzte Gebäude, Gebäudeteile u. dgl. sowie für land- und forstwirtschaftliche Tätigkeiten und Aufwendungen für **private** Zwecke sollen nicht mit aufgeführt werden.

Die **Kosten** sind ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist, **anzugeben**.

1. Personalkosten

In vollen DM

1.1 <u>Löhne und Gehälter (ohne Provisionen) einschließlich Vergütungen an Auszubildende 22 (Bar- und Sachbezüge brutto 23, das heißt vor Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen, aber ohne Arbeitgeberanteile, die nachstehend unter 1.3.1 aufzuführen sind)</u>		38
1.2 <u>Provisionen an Angestellte und Lohnempfänger 24</u>		39
1.3 <u>Sozialkosten</u>		
1.3.1 <u>gesetzliche 25 (Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung — Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung —, Berufsgenossenschaftsbeiträge)</u>		40
1.3.2 <u>übrige 26</u>		41
darunter: Aufwendungen aus Verpflichtungen des Vorruhestandsgesetzes 27		42
2. <u>Provisionen (z. B. an selbständige Vertreter), ohne die unter 1.2 ausgewiesenen</u>		43
3. <u>Verbrauch von Brennstoffen, Energie u. dgl., von sonstigen Betriebsstoffen 28 sowie von Werkzeugen, Ersatzteilen usw. zu Einstandspreisen (Kohle, Koks, Heizöl, Strom, Gas, Wasser, Schmier- und Reinigungsmittel u. dgl., dagegen sind Treib-, Brenn- und Schmierstoffe sowie Ersatzteile für Kraftfahrzeuge unter 5 anzugeben)</u>		44
4. <u>Instandhaltungskosten, soweit nicht aktiviert (nur fremde Leistungen) für betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u. ä. 29, Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u. dgl., aber nicht für Kraftfahrzeuge, die unter 5 anzugeben sind</u>		45
5. <u>Kosten für Kraftfahrzeughaltung (ohne Personalkosten, Miete und Abschreibungen) 30</u>		46
darin enthalten: Kfz-Steuer		47
6. <u>Kosten für Werbung und Reisen 31</u>		48
7. <u>Mieten und Pachten</u>		
7.1 <u>Miete für Betriebs- und Geschäftsräume (einschließlich Lagerräume, Garagen, ohne betriebsfremd genutzte Räume) sowie Grundstückspachten</u>		49
7.2 <u>Mietwert der eigenen Betriebs- und Geschäftsräume, Lagerplätze usw. 32 (Nutzungswert der vom Unternehmen genutzten Räume auf eigenen und gepachteten Grundstücken, ohne Kosten für Heizung, Beleuchtung u. dgl.)</u>	1	68
		50
7.3 <u>Miete (Leasing) für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte u. dgl.</u>		51
7.4 <u>Pacht für das Unternehmen 33</u>		52
Übertrag		

		In vollen DM
Übertrag		
8. Steuern, Gebühren und öffentliche Beiträge		
8.1 Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerbekapital		53
8.2 Vermögensteuer (nur von Kapitalgesellschaften, Erwerbs- u. Wirtschaftsgenossenschaften)		54
8.3 Sonstige Steuern (z. B. Verbrauchsteuern 24), nicht Umsatz-, Einkommen-, Körperschaft-, Grundsteuer; die letztere ist bereits im Mietwert [7.2] enthalten. Die Kraftfahrzeugsteuer ist unter 5 anzugeben.)		55
8.4 Gebühren und öffentliche Beiträge 25		56
9. Fremdkapitalzinsen 26 ohne Zinsen für Hypotheken, Grund- und Rentenschulden, die im Mietwert enthalten sind		57
10. Steuerliche Abschreibungen ohne Sondervergünstigungen laut Ausfüllungsrichtlinien 27, sowie ohne geringwertige Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 Einkommensteuergesetz		
10.1 auf Fahrzeuge aller Art, Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u. dgl.		58
10.2 auf Forderungen aus Lieferungen und sonstigen Leistungen		59
10.3 auf betrieblich genutzte Gebäude, Außenanlagen u. dgl.		60
11. Sondervergünstigungen laut Ausfüllungsrichtlinien 27		61
12. Geringwertige Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 Einkommensteuergesetz bis zu 800 DM im Einzelfall 28, die im Geschäftsjahr 1985 angeschafft und ohne Berücksichtigung einer längeren Nutzungsdauer voll abgeschrieben wurden		62
13. Versicherungsbeiträge (ohne Versicherungen für Kfz. oder private Zwecke)		63
14. Sonstige Kosten, soweit vorstehend nicht erfaßt, z. B. Kosten für Verpackungs- und Büromaterial, Porto und sonstige Postgebühren, Steuer- und Rechtsberatung, Beiträge zu Wirtschaftsorganisationen, Bankspesen, Ausgangsfrachten und sonstige Kosten für den Abtransport 29 durch fremde Unternehmen, EDV-Kosten — nur fremde Leistungen — ohne Miete (7.3)		
Nicht anzugeben sind hier: Postgebühren u. dgl. für private Zwecke, außerordentliche und betriebsfremde Aufwendungen, Grundstückskosten und -abgaben, die im Mietwert (vergleiche 7.2) enthalten sind, Umsatz-, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Abschreibungen auf das Warenlager, an Kunden gewährte Rabatte, Skonti u. dgl., sind vom Umsatz (vergleiche III. 1) abzusetzen.		64
15. Zwischensumme (1 bis 14)		65
16. Material- und Wareneinsatz im Geschäftsjahr 1985 40 (Gesamteingang laut Warenkonto o. dgl. plus Anfangsbestand minus Endbestand siehe II. 2.1) Der Gesamteinsatz ist anzugeben für Material und Waren zum Verkauf bzw. zur Be- und Verarbeitung einschließlich der im Kommissionsgeschäft, Streckengeschäft und im Transithandel verkauften Waren sowie Aufwendungen für fremde Lohnarbeiten, jeweils bewertet zu Einstandspreisen, das sind Einkaufspreise zuzüglich Beschaffungskosten (Fracht, Anfuhr, Zoll, Verbrauchsteuern 41 u. dgl.). Abzusetzen sind erhaltene Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni und Skonti sowie Retouren; ferner bei Bezügen usw. aus Berlin die Kürzung bei der Umsatzsteuer gemäß §§ 1, 1 a und 2 Berlinförderungsgesetz (BerlinFG) und die Kürzungsbeträge für Bezüge aus den Währungsgebieten der Mark der Deutschen Demokratischen Republik gemäß Verwaltungsvorschrift vom 18. 7. 1984 zu § 26 Absatz 4 Umsatzsteuergesetz. Nicht anzugeben sind Betriebsstoffe wie Brenn- und Treibstoffe, Schmier- und Reinigungsmittel sowie Büromaterial u. dgl., deren Verbrauch bei den entsprechenden Positionen der Kosten (VIII) aufzuführen ist.		66
17. Summe (15 und 16)		67

Wir empfehlen, vorstehende Summe (17) von der Gesamtleistung (VI) abzuziehen und zu prüfen, ob diese Differenz mit den Aufzeichnungen des Unternehmens in etwa übereinstimmt.

R	U	RB	RoF

Kostenstrukturstatistik 1985

Einzelhandel

(einschließlich Versandhandel sowie Apotheken)

Richtlinien zur Ausfüllung des Fragebogens

Vorbemerkung

Die Erhebung wendet sich grundsätzlich an das **Gesamtunternehmen** (Gesamtbetrieb) einschließlich aller Verkaufsstellen und Nebenbetriebe. Unternehmen des Einzelhandels mit Großhandel, eigener Herstellung, Reparaturbetrieb u. ä. füllen daher den Fragebogen unter **Einschluß** dieser Tätigkeiten aus. Niederlassungen im Außengebiet im Sinne des Umsatzsteuergesetzes 1980 (BGBl. I S. 1953) sowie eine vorhandene Land- und Forstwirtschaft sind dagegen nicht mit einzubeziehen.

Als **Gesamtunternehmen** gilt die kleinste rechtlich selbständige Einheit (unabhängig von einer eventuellen Zugehörigkeit zu Konzernen, Organschaften).

Sollten Ihre Geschäftsunterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, genügen **sorgfältige Schätzungen**.

- ① Deckt sich das **Geschäftsjahr** nicht mit dem **Kalenderjahr**, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das spätestens am 31. 3. 1986 endete.
- ② Zur einwandfreien fachlichen Zuordnung ist hier die **Einzelhandelsbranche genau** anzugeben, der das Unternehmen zuzurechnen ist, z. B. Einzelhandel mit Süßwaren, Einzelhandel mit Herrenoberbekleidung.
- ③ Hier sind nur **Werkzeuge** mit **höherem Wert** und **längerer Nutzungsdauer** anzugeben. Kleinwerkzeuge sind bei den Kosten VIII. 3 oder VIII. 12 mit aufzuführen.
- ④ Bei der **Bewertung** sind Bewertungsabschläge gemäß § 80 Einkommensteuer-Durchführungsverordnung für bestimmte Wirtschaftsgüter ausländischer Herkunft nicht zu berücksichtigen (s. ⑦).
- ⑤ Hier sind nur **Waren zum Verkauf** und ggf. **Material zur Be- und Verarbeitung** (bei Apotheken z. B. Drogen, Chemikalien, Spiritus u. ä.) aufzuführen. Dagegen sind die zur Verwendung im eigenen Unternehmen bestimmten Vorräte an Büro- und Verpackungsmaterial, Brenn- und Treibstoffen, Schmier- und Reinigungsmitteln u. dgl. **nicht** hier, sondern unter II. 2.2 anzugeben.
Bestände an Kommissionswaren gehören hier **nicht** zum Material- und Warenbestand.
- ⑥ Zu den **selbstergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen** rechnen z. B. im Nahrungsmittel-Einzelhandel selbsterstellte Spirituosen, im Einzelhandel mit Oberbekleidung u. a. Kleider, Anzüge, die selbst hergestellt wurden und im Einzelhandel mit Süßwaren selbsterstellte Schokoladenerzeugnisse. Bei Apotheken gehören zu den selbstergestellten oder bearbeiteten Waren u. a. galenische Präparate, Rezepturen und Eigenspezialitäten wie Tabletten, Dragées, Mixturen und Saiben.
Nicht als Bearbeitung gelten hier handelsübliche Manipulationen wie z. B. Ab- und Umfüllen, Sortieren, Verpacken. Dies gilt auch für Leistungen, die üblicherweise eng mit dem Absatz bestimmter Waren verbunden sind, wie z. B. das Ändern von Oberbekleidung, das Anschließen von elektrischen Geräten, von Badewannen u. dgl. an vorhandene Leitungen oder das Beizen und Polieren von Möbeln. Derartig manipulierte bzw. geringfügig bearbeitete Waren sind daher zum Umsatz von Handelsware III. 2.1 zu rechnen.
- ⑦ **Ohne** Forderungen bzw. Verbindlichkeiten aus Verkauf bzw. Erwerb von Anlagegütern, Kreditverpflichtungen u. dgl.
- ⑧ Folgende Lieferungen und sonstigen Leistungen sind bei III. 1.1 und III. 1.2 mit anzugeben:
umsatzsteuerfreier Umsatz gemäß § 4 Umsatzsteuergesetz,
umsatzsteuerfreier Umsatz in die Währungsgebiete der Mark der Deutschen Demokratischen Republik,
nichtsteuerbarer Umsatz
Beim Vorhandensein von **umsatzsteuerlichen Organschaften** sind ebenfalls mit den **gleichen** Beträgen mit aufzuführen:
Umsätze **zwischen** der Muttergesellschaft und ihren Tochtergesellschaften,
Umsätze **zwischen** den Tochtergesellschaften.
Die den **Unternehmen** gemäß §§ 1, 1a und 2 Berlinförderungsgesetz (BerlinFG) in der jeweils gültigen Fassung zustehenden **Kürzungen** der Umsatzsteuer — z. B. bei Lieferungen von einer Berliner an eine westdeutsche Arbeitsstätte zwecks gewerblicher Verwendung — sind dem Umsatz zuzurechnen. Das gilt auch für die besondere Kürzung gemäß § 13 Berlinförderungsgesetz.
- ⑨ **Durchlaufende Posten**, die im Namen und für Rechnung eines anderen vereinnahmt und verausgabt wurden, gehören weder zum Umsatz noch zu den Kosten.
- ⑩ Hierzu zählen z. B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von **betriebsfremd** genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen sowie Zinserträge, Dividenden u. dgl.
- ⑪ Der **Umsatz von Handelsware** schließt auch Verkaufserlöse aus dem **Kommissionsgeschäft** ein (Handel in eigenem Namen für fremde Rechnung), bei dem es sich häufig um eine Nebenfunktion des üblichen Einzel- bzw. Großhandels (Handel in eigenem Namen für eigene Rechnung) handelt, sowie Verkaufserlöse aus dem **Streckengeschäft** und dem **Transithandel**.
- ⑫ Im **Einzelhandel** werden Waren in **eigenem Namen** für eigene oder fremde Rechnung in der Regel vorwiegend an private Haushalte abgesetzt. In verschiedenen Branchen gibt es jedoch auch Einzelhandelsgeschäfte, bei denen der Absatz an andere Abnehmer, z. B. an Unternehmen, überwiegt (z. B. im Handel mit Kraftwagen, mit Näh- und Strickmaschinen, mit Büromaschinen und -bedarf, im Einzelhandel mit Lacken und Farben, mit Tapeten und Bodenbelägen sowie im Handel mit dem Bedarf von Schuhmachern und anderen — meist kleineren — Gewerbetreibenden). In solchen Fällen ist hier die Zuordnung zum Einzelhandel dann vorzunehmen, wenn die Waren überwiegend in einer sonst nur im Einzelhandel üblichen Form — z. B. im Ladengeschäft — und in vergleichsweise kleinen Mengen an andere als Wiederverkäufer abgesetzt werden.
- ⑬ Zum **Versandhandel**, bei dem es sich üblicherweise um den Versand an Letztverbraucher auf Bestellung nach Katalogen, Anzeigen, Prospekten oder über Versandhandelsvertreter handelt, rechnet bei **Apotheken** nicht die Versendung von fertig bezogenen pharmazeutischen Erzeugnissen aller Art an andere Apotheken, Krankenanstalten u. ä., Ärzte oder Zahnärzte. Dieser Umsatz zählt zum Großhandel.
- ⑭ **Großhandel** liegt vor, wenn Waren in **eigenem Namen** für eigene oder für fremde Rechnung an Abnehmer abgesetzt werden, die sie weiterverkaufen, verarbeiten oder für sonstige betriebliche Zwecke verwenden oder wenn Behörden oder sonstige öffentliche Institutionen beliefert werden (Ausnahmen siehe unter Einzelhandel bzw. Versandhandel).
- ⑮ **Handelvermittlung** betreibt, wer Waren in **fremdem Namen** für fremde Rechnung vermittelt. Auch die überwiegend von Ein- oder Verkaufsgenossenschaften oder -vereinigungen getätigten **Delcredere-/Zentralregulierungsgeschäfte** rechnen zur **Handelvermittlung**; ferner diejenigen **Tankstellen**, die überwiegend Umsätze in **fremdem Namen** tätigen (Agenturtankstellen). Tankstellen, die überwiegend Umsätze in **eigenem Namen** tätigen, zählen dagegen zum Einzelhandel.
- ⑯ Hier sollen die im Geschäftsjahr 1985 mit **eigenen Arbeitskräften** selbsterstellten Anlagen (z. B. Gebäude, Maschinen und maschinelle Anlagen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeugschränke sowie Großreparaturen) angegeben werden, soweit für diese auch **Kosten** in VIII enthalten sind. Sie sind mit dem auf dem Anlagenkonto aktivierten Wert vor Abzug von Abschreibungen zu melden.
- ⑰ Der **Jahresdurchschnitt** errechnet sich aus der Summe der tätigen Personen an den Monatsenden geteilt durch 12. Personen, die 1985 den Grundwehr- oder Zivildienst ableisteten, sind für diese Zeit nicht mitzuzählen.
Als **Volltätige** bzw. **Vollbeschäftigte** gelten Personen, die während der vollen, im befragten Unternehmen üblichen Arbeitszeit **tätig** waren. Zu den **Teilzeittätigen** bzw. **Teilzeitbeschäftigten** rechnen Personen, die dauernd oder als Aushilfskräfte stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen **tätig** waren. Sie sollen auf **Volltätige** bzw. **Vollbeschäftigte** umgerechnet werden. Für die Umrechnung können z. B. die geleisteten bzw. bezahlten Arbeitsstunden herangezogen werden.
- ⑱ Hier sind auch solche **mithelfende Familienangehörige** einzusetzen, die neben einer hauptberuflichen Tätigkeit auch in dem meldenden Unternehmen (z. B. für Buchführungsarbeiten) **ohne** Entgelt **tätig** waren. Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in einem **vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis** standen sind nach der Art ihrer Stellung nur in die Zeilen VII. 2 bis 4 einzutragen.
- ⑲ Zu den **Angestellten** zählen auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhalten, die steuerlich als „Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit“ angesehen werden.

- 20 Für die Zuordnung als Arbeiter oder Angestellter ist die jeweilige Zugehörigkeit zur gesetzlichen Rentenversicherung maßgebend. Auszubildende sind unter VII. 4 anzugeben.
- 21 Hier sind nur die Heimarbeiter zu melden, die in der Lohnliste geführt werden, dagegen nicht die Zwischenmeister und Hausgewerbetreibenden.
- 22 Ohne Entgelt für tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in **keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Verhältnissverhältnis** standen.
- 23 **Einzubeziehen** sind sämtliche Zuschläge (z. B. Akkord-, Band-, Montage-, Schicht- und Sonntagsarbeit), Leistungs-, Schmutz- und Erschwerniszulagen, Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle u. dgl., Lohn- und Gehaltsfortzahlung bei Krankheit, Zuschüsse zum Krankengeld, Wegezeitentschädigungen und Fahrtkostenzuschüsse, Entschädigungen für nicht gewährten Urlaub, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, Erfolgsprämien, zusätzliche Monatsgehälter, Urlaubsbeihilfen u. ä., Leistungen zur Förderung der Vermögensbildung an Arbeitnehmer; ferner Auslösungen, soweit hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde. Auslösungen, Tagelöhner u. ä., die als Spesenersatz gelten, sind unter VIII. 6 auszuweisen. Zu den **Löhnen und Gehältern** gehören auch tarifrechtlich oder vertraglich vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge. Ebenfalls zu den **Löhnen und Gehältern** zählen die an Teilzeitbeschäftigte und Aushilfskräfte gezahlten Vergütungen, ferner Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften, soweit sie steuerlich als „Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit“ angesehen werden.
- Die **Sachbezüge** sind mit dem Betrag einzusetzen, der dem Lohnsteuerabzug zugrunde gelegt wurde.
- Waren **Nettolöhne** vereinbart, so ist in diesen Fällen hier der **Nettolohn zuzüglich Arbeitnehmeranteil** des Lohnempfängers zur Sozialversicherung sowie die Lohn- und Kirchensteuer anzugeben. Der Arbeitgeberanteil ist jedoch unter VIII. 1.3.1 aufzuführen.
- 24 **Provisionen**, die an **Angestellte**, wozu auch Reisende im Angestelltenverhältnis zählen, und Lohnempfänger gezahlt wurden, sind hier unter VIII. 1.2 und nicht unter VIII. 2 mit aufzuführen.
- 25 Bei den **gesetzlichen Sozialkosten** sind auch die Aufwendungen und Zuschüsse zur Betriebskrankenkasse nach der RVO sowie die gesetzlich vorgeschriebenen Beiträge zur Krankenversicherung nichtversicherungspflichtiger Angestellter mit aufzuführen. Arbeitgeberbeiträge zu den Sozialversicherungen, die für gemäß dem **Vorruhestandsgesetz** ausgeschiedene Arbeitnehmer anfallen, sind unter den „übrigen Sozialkosten“ anzugeben.
- 26 Die **übrigen Sozialkosten** umfassen die auf tariflicher, betriebs- und branchenüblicher Grundlage beruhenden bzw. freiwillig gewährten Sozialaufwendungen. In Betracht kommen insbesondere: Direkte Zuwendungen an die Arbeitnehmer bzw. deren Familienangehörige bei besonderen Anlässen, wie z. B. Weihnachtsgeschenke, Jubiläumsgelder, Treueprämien, Zuwendungen aus Anlaß von Familienereignissen, Baraufwendungen anläßlich von Betriebsfeiern, Belegschaftsausflügen usw., Beihilfen und Zuschüsse zu Erholungs- und Kuraufenthalten und für sonstige Zwecke, direkte Pensionszahlungen sowie laufende Zahlungen für die Witwen- und Waisenversorgung, sofern sie nicht aus früheren Rückstellungen finanziert werden, steuerlich anerkannte Jahresrückstellungen für spätere Altersversorgungsleistungen, Zuweisungen an Pensions- und Unterstützungskassen, sonstige Kosten für die wirtschaftliche Sicherung der Arbeitnehmer, wie z. B. der Einkauf in Unfall-, Lebens- und Altersversicherungen, Beiträge bzw. Beitragsteile zu Weiter-, Über- und Zusatzversicherungen und an private Krankenkassen, soweit sie den gesetzlichen bzw. tariflichen, vom Arbeitgeber zu übernehmenden Anteil, übersteigen.
- Beiträge zur Aus- und Fortbildung (z. B. Umlagebeträge für Berufs- und Fachschulen), Zuschüsse für Verpflegung und Kleidung, Trennungentschädigungen, Umzugsvergütungen, Geldzuweisungen an Heime für Auszubildende, Kantinen sowie für den Gesundheitsdienst, die Betriebsfürsorge u. dgl.
- Zu den Sozialkosten zählen nicht Beiträge des Unternehmers zur Lebens-, Renten-, Krankenversicherung u. dgl. für sich und seine Familie.
- 27 Ebenfalls zu den übrigen Sozialkosten zählen hier dem **Geschäftsjahr** zuzurechnende Zahlungen an gemäß dem **Vorruhestandsgesetz (VRG)** ausgeschiedene Arbeitnehmer (soweit nicht aus entsprechenden Rückstellungen gezahlt) sowie Rückstellungen für Verpflichtungen aus dem **Vorruhestandsgesetz**. Diese Verpflichtungen umschließen die Arbeitgeberanteile zur Kranken- und Rentenversicherung für die ausgeschiedenen Arbeitnehmer.
- 28 Hier ist der **Verbrauch** und nicht der Bezug im Geschäftsjahr 1985 anzugeben.
- 29 **Instandhaltungskosten** kommen bei **eigenen** betrieblich genutzten Gebäuden, Außenanlagen u. dgl. üblicherweise nur in Frage, soweit sie nicht im Mietwert VIII. 7.2 berücksichtigt sind.
- 30 Zu den **Kosten für Kraftfahrzeughaltung**, soweit **betriebsbedingt**, gehören Treibstoffverbrauch, Instandhaltungskosten, Fahrzeugversicherungen und Kraftfahrzeugsteuer sowie sonstige laufende Betriebskosten.
- Dagegen sind Kosten für Fahrpersonal unter VIII. 1, die Miete für Kraftfahrzeuge sowie Miete bzw. der Mietwert für Garagen unter VIII. 7 und die steuerlichen Abschreibungen unter VIII. 10.1 aufzuführen. Falls ein Sammelkonto für die Kraftfahrzeugkosten besteht und die Ausgliederung der einzelnen Kostenarten auf besondere Schwierigkeiten stößt, genügt eine sorgfältig geschätzte Angabe bei den einzelnen Positionen.
- 31 Zu den hier mit aufzuführenden Kosten für **Werbung und Reisen** gehören sämtliche Sachkosten für die Werbung und alle Reisespesen einschließlich Spesenzuschüsse für die Reisenden. Einzusetzen sind u. a. die Kosten für Werbodrucksachen, Inserate, Musterkoffer, Kataloge, Kollektionen und sonstige Reklamekosten. Gehälter der Reisenden zählen zu den Personalkosten VIII. 1.1.
- 32 Der **Mietwert** richtet sich nach der üblichen Miete für Räume in gleichem Umfang und gleicher Lage. Kosten, die üblicherweise der Vermieter zu tragen hat, sind im Mietwert abgeboten, wie z. B. Grundsteuer, sonstige Abgaben für Grundstücke, steuerliche Abschreibungen. Sie dürfen also nicht mehr unter den anderen Kosten im Fragebogen erscheinen bzw. eingerechnet werden (Ausnahmen siehe nachstehend).
- Werden das **eigene Grundstück** und Gebäude **vollständig** vom befragten Unternehmen genutzt, so daß die Angabe eines Mietwerts auf Schwierigkeiten stößt, so sind hier in einer Summe anzugeben: Abschreibungen, Instandhaltungskosten, Prämien für Gebäudeversicherung, Grundsteuer, Gebühren und Beiträge für Gebäude, Hypotheken- und Grundschuldzinsen (ohne Tilgungsbeiträge). Dieser Fall ist in dem vorgesehenen Kästchen durch ein Kreuz zu kennzeichnen. Die Kosten für Heizung, Beleuchtung u. dgl. sind bei VIII. 3 auszuweisen.
- 33 Ist nur Grundstücks-pacht angefallen, so ist diese unter VIII. 7.1 aufzuführen.
- 34 Es sind **nur Verbrauchsteuern** auszuweisen, die bei einer **eigenen Herstellung** von verbrauchsteuerpflichtigen Erzeugnissen (z. B. beim Betreiben einer eigenen Brennerlei) vom befragten Unternehmen **direkt** an die Zollverwaltung zu entrichten waren. Die **Sektsteuer** für bezogenen Sekt ist nicht hier, sondern beim Material- und Wareneinsatz mit anzugeben.
- Bei **Kaffeeröstereien**, die üblicherweise die **Kaffeesteuer** zusammen mit dem Einfuhrzoll und der Einfuhrumsatzsteuer entrichten, gehört sie zum Material- und Wareneinsatz. Daher ist die Kaffeesteuer hier nicht zu melden.
- 35 **Gebühren und öffentliche Beiträge** sind Abgaben, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden, wie Eichgebühren oder Erschließungsbeiträge von Grundstückseigentümern.
- 36 Zu den **Fremdkapitalzinsen**, die nicht mit Zinserrträgen zu saldieren sind, gehören die Zinsen für lang- und mittelfristige Schulden, für Lieferantenkredite, Zinsen für sonstige Schulden einschließlich Diskont (ohne Wechselspesen) und Provisionen für Bankkredite (insbesondere Kredit- und Überziehungsprovisionen sowie Kreditbereitstellungsprovisionen). Soweit Fremdkapitalzinsen durch das Warengeschäft zu Zinserrträgen führen, sind diese Fremdkapitalzinsen **nicht** anzugeben. **Bankspesen** (z. B. Kontoführungsgebühren, Provisionen aus dem Zahlungsverkehr und dem Effektergeschäft) sind dagegen unter VIII. 14 anzugeben.
- 37 Hierzu zählen z. B. **Sondervergünstigungen** nach den §§ 7e Einkommensteuergesetz, 80, 82 d und f Einkommensteuer-Durchführungsverordnung 1981 und § 14 Berlinförderungsgesetz sowie Sonderabschreibungen nach § 3 Zonenrandförderungsgesetz.
- 38 **Geringwertige Wirtschaftsgüter** sind hier und nicht bei anderen Kostenpositionen anzugeben.
- 39 Kosten für die **Anfuhr** durch fremde Unternehmen gehören zu den Beschaffungskosten und sind daher beim Material- und Wareneinsatz VIII. 16 aufzuführen. Die Kosten für Kraftfahrzeughaltung sind entsprechend den Ausführungen zu 30 anzugeben. Sie sind **weder anteilmäßig beim Material- und Wareneinsatz zu berücksichtigen** (falls Material und Waren mit den unterhaltenen Kraftfahrzeugen abgeholt werden), noch hier unter VIII. 14 aufzuführen.
- 40 Beim **Material- und Wareneinsatz** sind auch **Aufwendungen für fremde Lohnarbeiten** (passive Lohnveredelung), d. h. Entgelte für die Be- und Verarbeitung der eigenen Waren bzw. des eigenen Materials durch fremde Unternehmen mit anzugeben. Hierzu rechnen z. B. auch von **Apotheken** an andere Unternehmen vergebene Tabletlier- oder Dragieraufträge. Heimarbeiterentgelte gehören dagegen zu den Personalkosten VIII. 1.
- Der **Material- und Wareneinsatz** für einen vorhandenen land- und forstwirtschaftlichen Nebenbetrieb (z. B. Saatgut, Dünge- u. Pflanzenschutzmittel) sowie der Bezug von Treibstoffen u. dgl., wenn eine **Tankstelle auf Provisionsbasis** betrieben wird, sind **nicht** aufzuführen.
- 41 Es handelt sich um die vom befragten Unternehmen an die **Zollverwaltung** entrichtete bzw. von dieser aufgeschobene oder gestundete **Verbrauchsteuer** für diese Waren. Hierzu zählt z. B. die Kaffeesteuer, die für bezogenen Rohkaffee zusammen mit dem Einfuhrzoll und der Einfuhrumsatzsteuer erhoben wurde.
- Verbrauchsteuern, die bei der **Herstellung** verbrauchsteuerpflichtiger Erzeugnisse (z. B. bei einer angegliederten Brennerlei) auftreten, sind **nicht** hier, sondern unter VIII. 8.3 anzugeben.

Gesetz über Kostenstrukturstatistik (KoStrukStatG).

Vom 12. Mai 1959.
(BGBl. I S. 245)

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

§ 1¹⁾

In der gewerblichen Wirtschaft sowie bei sonstigen Arbeitsstätten (mit Ausnahme der land- und forstwirtschaftlichen Arbeitsstätten) werden beginnend mit dem Jahre 1959 (1. Erhebungsjahr) jährlich Kostenstrukturerhebungen als Bundesstatistik durchgeführt. Die Erhebungen erstrecken sich

1. im ersten Erhebungsjahr auf Unternehmen des produzierenden Handwerks, die nicht auf Grund des § 3 Buchstabe B Ziff. I oder des § 5 Buchstabe A Ziff. I des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe vom 6. November 1975 (Bundesgesetzbl. I S. 2779) erfaßt werden, sowie auf die Unternehmen des übrigen Handwerks;
2. im zweiten Erhebungsjahr auf das Verkehrsgewerbe und die übrigen unter den Nummern 1, 3 und 4 nicht genannten Arbeitsstätten;
3. im dritten Erhebungsjahr auf den Großhandel (einschließlich Verlagswesen) sowie das Handelsvertreter- und Handelsmaklergewerbe;
4. im vierten Erhebungsjahr auf den Einzelhandel sowie das Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe.

In den folgenden Jahren wiederholen sich die Erhebungen bei den unter den Nummern 1 bis 4 bezeichneten Bereichen in der gleichen Reihenfolge.

Bei Unternehmen im Sinne des § 1 des Gesetzes über eine Pressestatistik vom 1. April 1975 (Bundesgesetzbl. I S. 777) werden die Erhebungen alle zwei Jahre durchgeführt.

§ 2

Der Bundesminister für Wirtschaft kann zum Zweck einer zeitlichen Anpassung der Kostenstrukturerhebungen an andere statistische Erhebungen durch Rechtsverordnung die Reihenfolge der Erhebungen bei den vier in § 1 bezeichneten Bereichen abändern.

§ 3

(1) Die Kostenstrukturerhebungen nach § 1 erfassen folgende Tatbestände:

1. den Wert
 - a) des steuerlichen und wirtschaftlichen Umsatzes,
 - b) des Warenbestandes,
 - c) der selbst erstellten Anlagen;
2. den Wert des Wareneingangs;
3. die Kosten, untergliedert nach Kostenarten;
4. die beschäftigten Personen.

(2) Bei Gruppen von Unternehmen und sonstigen Arbeitsstätten, bei denen ihrer Art nach die unter Absatz 1 bezeichneten Tatbestände zur Beurteilung des Kostengefüges nicht ausreichen, werden zusätzlich Posten der Jahresbilanz (Anlagen, Außenstände, Schulden) erfragt.

(3) Außer den in Absatz 1 und Absatz 2 bezeichneten Tatbeständen werden Angaben zur Kennzeichnung der Art der Unternehmen und sonstigen Arbeitsstätten erhoben, die zu einer zutreffenden Beurteilung der statistischen Zuordnung erforderlich sind.

§ 4

Die Angaben zu den in § 3 Abs. 1 und 2 bezeichneten Tatbeständen beziehen sich jeweils auf ein dem Erhebungsjahr vorangegangenes Kalenderjahr oder Geschäftsjahr.

§ 5

(1) Die Erteilung der Auskunft durch die Befragten zu den Erhebungen nach § 1 ist freiwillig im Sinne des § 7 Abs. 2 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke vom 3. September 1953 (Bundesgesetzbl. I S. 1314)²⁾.

(2) Die Erhebungen werden mit dem Ziel durchgeführt, von 5 vom Hundert der Gesamtzahl der Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und sonstigen Arbeitsstätten (§ 1) für die einzelnen Wirtschaftszweige repräsentative Gesamtergebnisse zu erlangen.

§ 6

(1) Der Bundesminister für Wirtschaft kann für den Bereich des Saarlandes zur Gewinnung repräsentativer Landesergebnisse im Benehmen mit der Regierung des Saarlandes durch Rechtsverordnungen den Beginn, die Zeitfolge und den Umfang der Erhebungen abweichend von den Vorschriften der §§ 1 und 5 Abs. 2 regeln.

(2) Absatz 1 gilt für die Dauer von fünf Jahren nach Inkrafttreten dieses Gesetzes im Saarland (§ 9).

§ 7

Die Kostenstrukturstatistik wird vom Statistischen Bundesamt durchgeführt.

§ 8

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin. Rechtsverordnungen, die auf Grund dieses Gesetzes erlassen werden, gelten im Land Berlin nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes.

1) Geändert durch § 5 des Gesetzes über eine Pressestatistik vom 1. April 1975 (BGBl. I S. 777) und durch § 13 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe vom 6. November 1975 (BGBl. I S. 2779) (Hinweis: Änderungen im Text eingearbeitet).

2) Ersetzt durch § 7 Abs. 2 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289).

Dieses Gesetz gilt im Saarland vom Ende der Übergangszeit nach Artikel 3 des Saarvertrages vom 27. Oktober 1956 (Bundesgesetzbl. II S. 1587) an.

Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

Die verfassungsmäßigen Rechte des Bundesrates sind gewahrt.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit verkündet.

Bonn, den 12. Mai 1959.

Der Bundespräsident
Theodor Heuss

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers
Ludwig Erhard

Der Bundesminister für Wirtschaft
Ludwig Erhard

Begründung des Gesetzes vom 12. Mai 1959 (BTDrucks. Nr. 770 vom 5. Januar 1959)

A. Allgemeiner Teil

I. Die Bedeutung der Kostenstrukturstatistik in betrieblicher und volkswirtschaftlicher Sicht

Die amtliche Statistik im Bereich der Wirtschaft ist vornehmlich auf die statistische Messung der Leistungen (Produktion, Umsatz usw.) ausgerichtet. Statistiken, die den dafür erforderlichen Aufwand und dessen strukturelle Entwicklung zum Gegenstand haben, gehören bisher nicht zum festen Bestandteil der für die Beobachtung des Wirtschaftsablaufs in größerem Rahmen durchgeführten amtlichen Statistik. Der Grund dafür ist hauptsächlich darin zu sehen, daß sich der Wirtschaftsverlauf und das Marktgeschehen anhand der Leistungen einfacher ermitteln und schneller überschauen lassen als anhand von Statistiken über den Aufwand. Die Ansicht, daß damit aber nur Teilkenntnisse über die Zusammenhänge des Wirtschaftsablaufs vermittelt werden können und daß die traditionellen Unterrichtungen über Produktion und Umsatz einer Ergänzung durch Kenntnisse über die Entwicklung der Kostenstruktur und der Kostenrelationen bedürfen, um z. B. Maßnahmen der Wirtschaftspolitik und deren Nebenwirkungen in einer hochtechnisierten und komplizierten Wirtschaft richtig erkennen und beurteilen zu können, besteht schon seit längerer Zeit sowohl bei der Verwaltung wie bei der Wirtschaft.

Neben der Kenntnis der Kosten- und Preisrelationen für die einzelnen Erzeugnisse gewinnt die Beobachtung dieser Zusammenhänge im Rahmen von Wirtschaftszweigen und ganzen Wirtschaftsbereichen auch in der Wirtschaft immer mehr an Bedeutung. Ein Überblick über die Kostenstruktur in größerem Zusammenhang der Wirtschaftszweige ver-

mag den Unternehmen Anhaltspunkte über die Entwicklung der Wirtschaftlichkeit im ganzen und für die Bedeutung der einzelnen Kostenfaktoren in der Produktion in Ansehung der technischen Entwicklung zu geben. Die eigenen Betriebsvergleiche der Wirtschaft, die vorzugsweise für kleinere homogene Erzeugnisgruppen aufgestellt werden, gewinnen an Bedeutung, wenn sich ihr Schema aufgrund von Kostenstrukturstatistiken in das Gesamtschema der Branche einfügen läßt. Insbesondere für die mittelständische gewerbliche Wirtschaft dürfte dabei die notwendige Klärung ihrer Situation erleichtert werden, da in diesem Bereich Schwierigkeiten in der Geschäftspolitik zum Teil von dem mangelnden Überblick über die Kostenstruktur herrühren.

Gesteigerte Bedeutung ist diesen durch Kostenstrukturerhebungen zu vermittelnden Kenntnissen im Hinblick auf die Bildung wirtschaftspolitischer Zusammenschlüsse (Gemeinsamer Markt, Freihandelszone) zuzumessen für eine zutreffende Beurteilung der Lage der deutschen Wirtschaftszweige im Vergleich zu denjenigen anderer Länder, die z. T. bereits über Unterlagen dieser Art verfügen.

Für die Berechnung der Entstehung des Sozialprodukts und der dafür geleisteten Beiträge der einzelnen Wirtschaftsbereiche bilden Kostenstrukturstatistiken (in Verbindung mit den bestehenden Umsatzstatistiken) die wichtigste Grundlage. Die Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum Sozialprodukt müssen durch Differenzbildung ermittelt werden, indem von den addierten Bruttoproduktionswerten (bzw. Gesamtleistungen) aller zu einem Wirtschaftsbereich gehörenden Unternehmen der Wert aller jener Waren und Dienstleistungen abgezogen wird, die die Unternehmen des betreffenden Bereichs für laufende Produktionszwecke von anderen Unterneh-

men gekauft und im Berichtszeitraum verbraucht haben („Vorleistungen“ im Sinne der Sozialproduktsberechnung). Die verbleibende Differenz umfaßt die „Wertschöpfung“ des Bereichs (Löhne und Gehälter einschließlich Sozialleistungen, Fremdkapitalzinsen und Betriebsgewinn), die verbrauchsbedingten Abschreibungen und die indirekten Steuern. Diese drei Bestandteile werden in der Sozialproduktsberechnung getrennt ausgewiesen, da mit ihrer Hilfe die üblichen Sozialproduktgrößen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten oder Volkseinkommen, Nettosozialprodukt zu Marktpreisen, Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen) gebildet werden.

Aus der Summe der Beiträge der Wirtschaftsbereiche ergibt sich ein zusammengefaßtes Bild der Entstehung des Sozialprodukts im Produktionsprozeß. Die Berechnung führt nicht nur zu Angaben über die Höhe und Entwicklung des gesamten Sozialprodukts; sie zeigt vielmehr auch die Bedeutung der einzelnen Wirtschaftsbereiche im Rahmen des Ganzen und die Unterschiede in der Entwicklung dieser Bereiche. Sie bietet ferner gewisse Anhaltspunkte für Fragen der Einkommensverteilung.

Sozialprodukts- bzw. Volkseinkommenszahlen und von ihnen abgeleitete Produktivitätsmeßziffern werden für viele Zwecke der staatlichen Wirtschafts-, Finanz- und Sozialpolitik gebraucht, so z. B. für die laufende Beobachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung durch das Bundeswirtschaftsministerium, die Bundesbank usw., für die Beurteilung der Auswirkungen finanzpolitischer Maßnahmen auf den Wirtschaftsablauf und als Grundlage für Steuervorausschätzungen durch das Bundesfinanzministerium, als gesetzlich festgelegte Unterlage für die Anpassung der Renten an die Entwicklung des Volkseinkommens usw. durch das Bundesarbeitsministerium und den Sozialbeirat, als Maßstab für einen Vergleich der Wirtschaftskraft der Bundesländer durch Bundes- und Länderministerien usw. Auch die internationalen Organisationen wie der Europäische Wirtschaftsrat (OEEC), die Montan-Union (EGKS) und neuerdings die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) brauchen in starkem Maße Sozialprodukts- und Produktivitätszahlen und auf ihnen aufgebaute Vorausschätzungen als Unterlage für einen Vergleich der wirtschaftlichen Lage und der wirtschaftlichen Entwicklung ihrer Mitgliedsländer.

II. Aufbau und Anlage der Kostenstrukturstatistik

Für die Sozialproduktsberechnungen muß eine ausreichende Zahl von laufenden Statistiken zur Verfügung stehen, um aktuelle, methodisch vergleichbare und zuverlässige Ergebnisse zu erlangen. Auf die Bedeutung von Kostenstrukturserhebungen ist in diesem Zusammenhang bereits hingewiesen worden. Die erste und bisher einzige Kostenstrukturserhebung in der Nachkriegszeit (durchgeführt aufgrund des Volkszählungsgesetzes 1950, BGBl. S. 335) hat Daten für 1950 erbracht. Der Wert der bisher lediglich durch Fortschreibung gewonnenen Ergebnisse ist inzwischen recht zweifelhaft geworden. Die

Kostenrelationen können sich im Laufe der Zeit ändern, weil sich die Zusammensetzung der Produktion (des Sortiments usw.), die Produktionsmethoden, der Kapitaleinsatz usw. ändern und weil sich die Preise für die einzelnen Kostenbestandteile unterschiedlich entwickeln. Mit dem vorliegenden Gesetzentwurf sollen Kostenstrukturserhebungen in regelmäßigem Turnus als dauernder Bestandteil der allgemeinen Wirtschaftsstatistik eingeführt werden. Die Erhebungen sollen, um die Wirtschaft so wenig wie möglich zu belasten, auf repräsentativer Grundlage in der Weise durchgeführt werden, daß der gleiche Bereich in der Regel nur alle 4 Jahre einmal befragt wird. Innerhalb der 4 Jahre sollen die Erhebungen in den Bereichen jeweils nacheinander stattfinden, um eine gleichmäßige Arbeitsverteilung bei der erhebenden Stelle zu erzielen und die Lieferung aktueller Ergebnisse zu ermöglichen (§ 1). Der Gesetzentwurf sieht eine Ermächtigung für den Bundesminister für Wirtschaft vor, die Reihenfolge der Erhebungen bei den einzelnen Bereichen im Bedarfsfall durch Rechtsverordnung den technischen und sachlichen Erfordernissen anzupassen (§ 2).

Die Kostenstrukturserhebungen erstrecken sich auf Nachweisungen über den Wert des steuerlichen und wirtschaftlichen Umsatzes, des Warenbestandes und der selbst erstellten Anlagen, über den Wert des Wareneingangs und über die Kosten, die nach Kostenarten untergliedert werden (§ 3 Abs. 1), also auf Angaben, die sich aus der Buchhaltung entnehmen lassen, sowie auf die beschäftigten Personen. In Bereichen, in denen es notwendig ist, Posten der Jahresbilanz zur Beurteilung der Kostenstruktur heranzuziehen, sollen auch diese erfragt werden (§ 3 Abs. 2).

Die Kostenstrukturserhebungen sollen wie schon im Jahre 1950 nach dem Prinzip der Freiwilligkeit durchgeführt werden. Das lebhafteste Interesse der Wirtschaft an den Kostenstrukturuntersuchungen läßt eine ausreichende Beteiligung erwarten, um den für notwendig gehaltenen Repräsentationsgrad von etwa 5 vom Hundert der Gesamtzahl der in § 1 bezeichneten Unternehmen und sonstigen Arbeitsstätten zu erreichen (§ 5).

In Anbetracht der kleinen Zahl der jährlich anfallenden Erhebungsbogen und im Hinblick auf die Notwendigkeit einer einheitlichen Klärung von Zweifelsfragen, die wegen der Schwierigkeit der Materie und der Unterschiedlichkeit des betrieblichen Rechnungswesens bei der Prüfung der Erhebungsbogen auftreten können, ist eine zentrale Durchführung der Kostenstrukturstatistik durch das Statistische Bundesamt vorgesehen (§ 6).

B. Besonderer Teil

Zu § 1

In § 1 wird die Statistik angeordnet; dabei werden die Bereiche in ihrer fachlichen Abgrenzung und in der Reihenfolge festgelegt, in der die Kostenstrukturserhebungen durchgeführt werden. Im Regelfall wird der jeweilige Bereich nur alle 4 Jahre zu den

Erhebungen herangezogen. Die 4 Bereiche setzen sich so zusammen, daß von Jahr zu Jahr eine möglichst gleichmäßige Arbeitsverteilung bei der erhebenden Stelle (§ 6) erzielt wird.

Im ersten 4-Jahres-Turnus werden nur diejenigen Teile des Verkehrsgewerbes (§ 1 Nr. 2) zur Kostenstrukturstatistik herangezogen, die nicht durch die für 1959 vorgesehene besondere „Statistik der Kosten und Leistungen im Güterverkehr mit Kraftfahrzeugen, mit Binnenschiffen und mit Eisenbahnen“ erfaßt werden.

Zu § 3

In § 3 werden die durch die Kostenstrukturerhebungen zu erfassenden statistischen Tatbestände in der bei statistischen Gesetzen üblichen Weise im Rahmen festgelegt.

Die Angaben über den steuerlichen Umsatz (§ 3 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe a) werden gebraucht, um die Ergebnisse der auf schmaler repräsentativer Basis beruhenden Kostenstrukturstatistiken mit Hilfe der jährlichen totalen Umsatzsteuerstatistiken auf Gesamtergebnisse heraufschätzen zu können.

Die Angaben über den wirtschaftlichen Umsatz, über die Veränderungen der Bestände an eigenen Erzeugnissen und über die selbsterstellten Anlagen (§ 3 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe a bis c) dienen dazu, den Bruttoproduktionswert (bzw. die Gesamtleistung) zu errechnen. Der wirtschaftliche Umsatz wird den Verhältnissen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs entsprechend aufgegliedert, da sich hieraus wichtige Aufschlüsse für die Kostenstruktur ergeben.

Der Wareneingang (§ 3 Abs. 1 Nr. 2) wird im allgemeinen nur in den Bereichen erhoben, in denen der Materialverbrauch bzw. Wareneinsatz nicht direkt erfragt werden kann, sondern aus Wareneingang und Veränderungen der Bestände an Rohstoffen usw. und Handelsware ermittelt werden muß.

Die Kosten (§ 3 Abs. 1 Nr. 3) werden nach Kostenarten gegliedert, z. B. nach Stoffverbrauch und umgesetzter Handelsware, Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen, Energie u. dgl., Instandhaltungskosten, Mieten, Pachten, Personalkosten, Steuern (soweit sie Kosten sind), Abschreibungen usw. Wo es im Hinblick auf den Verwendungszweck der Ergebnisse oder aus erhebungstechnischen Gründen (z. B. zum

Zwecke der Prüfung der Angaben) erforderlich ist, werden die aufgeführten Kostenarten noch weiter unterteilt, so z. B. die Personalkosten in Löhne, Gehälter, gesetzliche Sozialkosten, übrige Sozialkosten. Bei der Gliederung nach Kostenarten wird auf die Eigenart der Wirtschaftsbereiche und die Besonderheiten des betrieblichen Rechnungswesens Rücksicht genommen.

Angaben über die beschäftigten Personen (§ 3 Abs. 1 Nr. 4) werden zur Beurteilung der Personalkosten und für die Bildung wichtiger Beziehungszahlen (Produktivitätszahlen, Umsatz je Beschäftigten usw.) benötigt.

Posten der Jahresbilanz (§ 3 Abs. 2), bei denen es sich im wesentlichen um Angaben über Anlagen, Außenstände und Schulden handelt, werden nur bei solchen Wirtschaftsbereichen erfragt, bei denen es für eine zutreffende Beurteilung der Kostenstruktur notwendig ist.

Zu § 5

Der Repräsentationsgrad von durchschnittlich 5 vom Hundert der Gesamtzahl aller in § 1 bezeichneten Unternehmen und sonstigen Arbeitsstätten ist je nach den sachlichen Erfordernissen in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Umsatzgrößenklassen unterschiedlich. So müssen z. B. in Bereichen mit uneinheitlicher Kostenstruktur verhältnismäßig mehr Unternehmen erfaßt werden als in Bereichen mit überwiegend einheitlicher Kostengestaltung. Um die notwendige Zahl brauchbar beantworteter Fragebogen zu erhalten — bei der Freiwilligkeit der Erhebungen (§ 5 Abs. 2) und der unterschiedlichen Qualität des betrieblichen Rechnungswesens ist erfahrungsgemäß mit größeren Ausfällen zu rechnen —, soll im Bedarfsfall eine größere Zahl von Unternehmen (höchstens 15 vom Hundert der Gesamtzahl) zur Teilnahme an der Erhebung aufgefordert werden.

C. Kostenberechnung

An neuen Ausgaben entstehen für die Kostenstrukturstatistik nach Berechnung des Statistischen Bundesamts einmalige Aufwendungen in Höhe von 160 000 DM und laufende Aufwendungen in Höhe von jährlich 100 000 DM. Die Kosten trägt der Bund.

